

Bulletin

Pferdesport und Pferdezucht
Sports équestres et élevage chevalin

**PFERD 2017
CHEVAL 2017**
Tickets zu gewinnen
Billets à gagner
Seite 45 / page 47



04 Keine Änderungen betreffend Kompetenzen der Regionalverbände
06 Pas de modifications au niveau des compétences des associations régionales

08 Ausblick Springen: Interview mit Andy Kistler
10 Perspectives saut: interview avec Andy Kistler

20 Porträt von Vorstandsmitglied Werner Rütimann
22 Portrait du membre de comité Werner Rütimann

AUF JETZT! WIR MÜSSEN
TRAINIEREN! ICH WILL
UNS FÜR PRÜFUNGEN
IM SOMMER NENNEN...

HOHO, RUHIG BLUT!
SOLANGE WIR KEINEM
VEREIN ANGESCHLOSSEN
SIND, IST AB DEM 1. JUNI
SOWIESO KEINE NENNUNG
MÖGLICH...



Pierremilon ©
WWW.pierremilon.com



Schweizerischer Verband für Pferdesport
Fédération Suisse des Sports Equestres
Federazione Svizzera Sport Equestri
Swiss Equestrian Federation

Registrieren Sie sich auf "my.fnch.ch" und wählen Sie aus der Liste unter
"Meine Daten > Verband / Verein", den Verein aus, dem Sie angehören!

Das «Bulletin» ist das offizielle Informationsorgan des Schweizerischen Verbandes für Pferdesport SVPS und weiterer angeschlossener Pferdesport- und -zuchtverbände

Le «Bulletin» est l'organe d'information officiel de la Fédération Suisse des Sports Equestres – FSSE – et d'autres fédérations d'élevage chevalin et de sports équestres

Impressum

Herausgeber – Editeur

Schweizerischer Verband für Pferdesport
Fédération Suisse des Sports Equestres
Papiermühlestrasse 40 H, Postfach 726
CH-3000 Bern 22
Tel. 031 335 43 43, Fax 031 335 43 58
www.fnch.ch

Geschäftsführerin – Directrice du secrétariat
Sandra Wiedmer

Erscheinungsweise – Parution

monatlich, 12 x pro Jahr – mensuel, 12 x par an

Abonnement

CHF 49.90 (12 Ausgaben, inkl. 2,5 % MwSt.
12 éditions, 2,5 % TVA incluse)
Abo-Service und Adressänderungen
Service d'abonnements et changements
d'adresse:
info@fnch.ch Tel. 031 335 43 43

Redaktion – Rédaction

Nicole Basieux
Papiermühlestrasse 40 H, 3000 Bern 22
Tel. 031 335 43 65, Fax 031 335 43 58
n.basieux@fnch.ch

Mitarbeit in dieser Ausgabe – Collaboration pour cette édition

Trudi Kauer, Nicole Kubli, Heinrich Schaufelberger, Barbara Würmli sowie die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle des SVPS – ainsi que les collaborateurs de la FSSE

Fotografen – Photographes

Agroscope/Schweizer Nationalgestüt, FEI, Stefano Grasso/LGCT, Daniel Henzi, Nadine Niklaus, katjastuppia.ch/mercedes-csi.ch, unsplash.com/Thibault Carron, unsplash.com/David Schertz, Aline Wicki, Barbara Würmli

Anzeigenservice – Service d'annonces

PROSELL AG
Tel. +41 (0)62 858 28 28, Fax +41 (0)62 858 28 29
info@prosell.ch, www.prosell.ch

Produktion und Druck Umschlag – Production et Impression couverture

Stämpfli AG, Wölflistrasse 1, Postfach, 3001 Bern
www.staempfli.com

Druck Inhalt – Impression contenu

DZB Druckzentrum Bern AG
Zentweg 7, Postfach 5635, 3001 Bern

Auflage (WEMF 2016) – Tirage (REMP 2016)
19616 Exemplare – exemplaires

Artikel von Mitgliederverbänden stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion dar.

Les articles des associations membres ne représentent pas forcément l'opinion de l'éditeur et de la rédaction.



<https://www.facebook.com/fnch.ch>



printed in
switzerland

Editorial

3 Transparenz, Kommunikation und Zusammenarbeit

SVPS Aktuell

4 Keine Änderungen betreffend Kompetenzen der Regionalverbände

Sport

8 Ausblick Springen: Interview mit Andy Kistler

12 Hoher Reiningbesuch mit enormem Wissen

Rund ums Pferd

16 Pferdehaltung – eine Wissenschaft, die es in sich hat

Menschen

20 Porträt von Vorstandsmitglied Werner Rütimann

24 Nachruf von Silvia Huonder

Mitteilungen SVPS

25 Selektion Nachwuchskader Dressur

27 Selektion Nachwuchskader Springen

29 Selektion Nachwuchskader Concours Complet

31 Geschäftsstelle: Überarbeitung des Onlineportals info.fnch.ch

31 PKO: Sporenschutz an Lizenzprüfung erlaubt

31 Vetko: Diverse Informationen

32 Medko: Dopingliste 2017

33 Dressur: Ausschreibung Schweizer Meisterschaften für 2018 und 2019

33 Springen: Reglemente für Schweizer Meisterschaften Pony

34 Fahren: Neue L-Schweizer-Meisterschaft

34 Verzeichnis der Offiziellen

34 Resultate der Lizenzprüfungen

35 Medikationskontrollen

Aus- und Weiterbildung

36 Ausbildungskalender

Aus den Mitgliederverbänden

38 ZVCH: Wie bekommt mein Fohlen einen Pass?, Schauplan und Feldtests 2017

40 Cheval Suisse: Mitgliederversammlung 2017

42 SHP: Einzelkandidat für OdA-Präsidium gewählt

Veranstaltungen

44 Die PFERD 2017

48 Internationale Tagung im Schweizer Nationalgestüt

50 Voranzeige Veranstaltungen

65 Ausschreibungen

94 Sportpferderegister

100 Marktnotizen

102 Marktplatz

104 Vorschau Mai

Titelbild

Der Schweizer Romain Duguet holte sich mit Twentytwo des Biches hinter McLain Ward (USA) und vor dem Schweden Henrik von Eckermann Silber am Weltcupfinale in Omaha (USA).

Editorial

3 Transparenz, communication et collaboration

Actualité FSSE

6 Pas de modifications au niveau des compétences des associations régionales

Sport

10 Perspectives saut: interview avec Andy Kistler

11 Visite d'un expert de reining au savoir-faire énorme

Autour du cheval

18 Détection de chevaux – une science prometteuse

Portraits

22 Portrait du membre de comité Werner Rütimann

24 Nécrologie de Silvia Huonder

Informations FSSE

26 Sélection du cadre relève Dressage

28 Sélection du cadre relève Saut

30 Sélection du cadre relève Concours Complet

31 Refonte du portail en ligne info.fnch.ch

31 COEX: sangle de protection autorisée lors de l'examen de licence

31 Covet: diverses informations

32 Comed: la liste des interdictions 2017

33 Dressage: attribution des Championnats suisses de dressage pour 2018 et 2019

33 Saut: règlement pour les Championnats suisses poney

34 Attelage: nouveau Championnat suisse L

34 Liste des officiels

34 Résultats des examens de licence

35 Résultats des contrôles de médicaments

Formation et formation continue

36 Calendrier de formation

Infos des associations membres

38 FECH: comment obtenir un passeport pour mon poulain? Concours des poulains et tests en terrain 2017

41 Cheval Suisse: Assemblée générale 2017

43 SHP: un candidat unique a été désigné comme candidat pour la présidence de l'OrTra

Manifestations

46 Le salon CHEVAL 2017

49 Conférence internationale au Haras national suisse

50 Préavis des manifestations

65 Avant-programme

94 Registre des chevaux de sport

100 Sur le marché

102 Marché d'annonces

104 Aperçu mai

Couverture

Le cavalier suisse Romain Duguet s'est adjugé l'argent, avec Twentytwo des Biches la deuxième place derrière McLain Ward (USA) et devant le Suédois Henrik von Eckermann à la final de la coupe du monde à Omaha (USA).



PFERD

AN DER BEA IN BERN: 28. APRIL – 7. MAI 2017

Ermässigt SBB RailAway-Kombi.

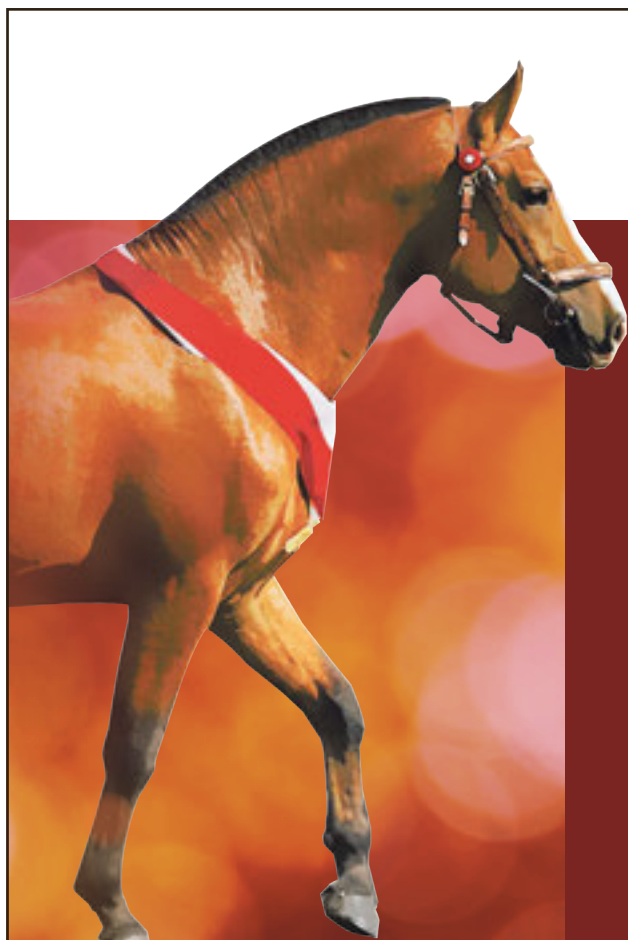
Veranstalter



Partner



www.pferd-messe.ch



www.20anssfm.ch
www.20jahresfv.ch



Suisse, Naturellement.

Schweiz, Natürlich.

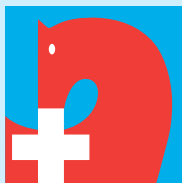
Le franchises-montagnes en fête! Der Freiburger feiert!

13-14.05.2017 Balsthal (SO)
Site du manège / Reithalle

- Cortège
- Coupe des syndicats
- Concours des familles d'élevage
- Activités pour les familles
- Stands commerciaux et de promotion du FM
- Umzug
- Genossenschaftscup
- Zuchtfamilienschau
- Aktivitäten für die Familien
- Verkaufs- und FM-Förderungsstände



Charles F. Trolliet
Präsident SVPS – Président FSSE



Transparenz, Kommunikation und Zusammenarbeit

An der Mitgliederversammlung des SVPS vom 1. April (Seite 4) wurde über drei Anträge des OKV und des ZKV diskutiert und abgestimmt. Ihren Urhebern zufolge hatten diese Anträge das Ziel, die Transparenz und die Kommunikation innerhalb des Verbandes zu erhöhen und den Einbezug der Mitgliederverbände zu verbessern.

Obwohl beide Vorschläge des OKV, die für den Vorstand die Lage eher erschwert und den Fachverbänden einen Teil ihrer Kompetenzen weggenommen hätten, klar zurückgewiesen wurden, wurde der Antrag des ZKV einstimmig angenommen. Dieser sieht die Einführung eines zentralen Datenaustauschsystems vor.

Diese drei Anträge und die in ihrem Zusammenhang hervorgebrachten Argumente verlangen nach einigen Überlegungen. In der jetzigen Struktur des SVPS ist das Gewicht der verschiedenen Mitgliederverbände extrem variabel. Dass es zwei verschiedene Arten Mitglieder gibt (Voll- und Teilmitglieder), erschwert die Situation noch zusätzlich. Da ausser in einigen bestimmen Fällen die Entscheidungen mit der relativen Mehrheit gefällt werden, ist die Meinung der «grossen» Verbände entscheidend. Diese Tatsache, die man längerfristig auch überdenken kann, soll aber die «kleinen» Verbände nicht daran hindern, ihre Meinung zu äussern und sich an den Entscheidungen zu beteiligen. In diesem Sinne ist die Datenbank bestimmt ein interessantes Werkzeug, das aber, wie jedes Werkzeug, nur nützlich sein kann, wenn es sinnvoll angewendet wird! Die praxisorientierte Auslegung dieser Datenbank sollte also von einer Überlegung zu deren Anwendung sowohl aufseiten des SVPS wie aufseiten der Mitgliederverbände begleitet werden.

Um die Transparenz und die Kommunikation weiter zu erhöhen, müssen die Vertreter der Mitgliederverbände auch gleichzeitig ihre Rolle als Bindeglied gewährleisten und durch die verschiedenen Organe unseres Verbandes in beide Richtungen informieren und Wünsche, Projekte und Tätigkeiten kommunizieren.

Der Vorstand hat sich immer eine aktive Zusammenarbeit von allen Verbänden – ob regional oder fachspezifisch, Voll- oder Teilmitglied – gewünscht, und freut sich darauf, in einer konstruktiven Atmosphäre auf sie zählen zu können, um die zukünftige Entwicklung des SVPS, seiner Mitglieder und des Pferdesportes in unserem Land zu sichern.

Transparence, communication et collaboration

Lors de l'assemblée des membres de la FSSE, qui s'est tenue le 1^{er} avril dernier (voir page 6), trois propositions émanant de l'OKV et du ZKV ont été discutées et soumises au vote. De l'avis de leurs auteurs, ces propositions visaient à augmenter la transparence et la communication au sein de la fédération et à mieux impliquer les associations-membres dans son fonctionnement.

Si les deux propositions de l'OKV, qui, pour le comité, auraient plutôt compliqué la situation et dépouillé les associations spécialisées d'une partie de leurs compétences, ont été clairement repoussées, celle du ZKV, demandant la mise en place d'un système de partage centralisé des documents, a été approuvée à l'unanimité.

Ces trois propositions et les arguments développés à leur sujet appellent quelques réflexions. Dans la structure actuelle de la FSSE, le poids des diverses associations-membres, lors de votations, est extrêmement variable. Le fait qu'il existe deux types de membres (membres à part entière et membres partiels) complique encore la situation. Comme, mis à part pour quelques points précis, les décisions sont prises à la majorité relative des voix, l'avis des «grandes» associations est déterminant. Mais cet état de fait, sur lequel il conviendra de se pencher à terme, ne doit pas empêcher les «petites» associations de donner leur avis et de s'impliquer dans les décisions. Dans ce sens, une banque de documents est certainement un outil intéressant. Mais, comme tout outil, il ne produira son effet que s'il est utilisé à bon escient! Une réflexion sur cette utilisation, tant de la part de la FSSE que des associations-membres, devra donc accompagner sa conception pratique.

Pour augmenter encore la transparence et la communication, il faut, parallèlement, que les représentants des associations-membres dans les divers organes de notre fédération assurent plus encore leur rôle de courroies de transmission et informent dans les deux sens des souhaits, des projets et des réalisations en cours.

Le comité a toujours souhaité une collaboration active de toutes les associations, qu'elles soient régionales ou spécialisées, membres à part entière ou partiels, et il se réjouit de pouvoir compter sur elles dans un climat constructif, pour assurer le développement futur de la FSSE, de ses membres et, partant, des sports équestres dans notre pays.

Informationen aus der Ordentlichen Mitgliederversammlung des SVPS vom 1. April sowie aus der Vorstandssitzung vom 31. März 2017

Keine Änderungen betreffend Kompetenzen der Regionalverbände

Die Vertreter von 21 Mitgliederverbänden haben sich zur Ordentlichen Mitgliederversammlung des Schweizerischen Verbandes für Pferdesport (SVPS) in Bern getroffen. An dieser Versammlung standen zwei Anträge vom OKV und einer vom ZKV, die Rechnung und der Jahresbericht 2016 sowie verschiedene Ehrungen im Vordergrund.

Ende Januar reichten der Verband Ostschweizerischer Kavallerie- und Reitvereine (OKV) und der Zentralschweizerische Kavallerie- und Pferdesportverband (ZKV) gemeinsam ein Antragsschreiben beim SVPS ein. Inhaltlich ging es um statutarisch vorgesehene Ausdehnung der Kompetenzen der Regionalverbände innerhalb des SVPS. Im Speziellen sollen (ZITAT aus Antrag 1, 1.1 Variante OKV) «alle Geschäfte exklusive Wahlen und Finanzen letztinstanzlich durch die Regionalverbände behandelt werden und jeder Regionalverband soll das absolute Vetorecht haben». Weiter sollen (ZITAT aus Antrag 2) «sämtliche Personalentscheide von Kommissionen und Disziplinleitungen durch die Mitgliederversammlung vorgenommen werden».

Bereits an der Präsidentenkonferenz vom 8. Februar sprachen sich mehrere Mitglieder wie auch der Vorstand gegen diese beiden Anträge aus. Daher erstaunt die Reaktion an der Mitgliederversammlung nicht. Diese waren in der Mehrheit negativ: Sie lehnte beide OKV-Anträge ab. Einzig der OKV stimmte dafür.

Zugriff auf Dokumente begrüsst

Weiter kam ein Antrag des ZKV zur Abstimmung. In diesem geht es in erster Linie um eine Dokumentenablage, auf die von verschiedenen Personen der Mitgliederverbände zugegriffen werden kann. An der Präsidentenkonferenz hatten sich mehrere Mitglieder und auch der Vorstand positiv zu



21 Mitgliederverbände waren an der Versammlung vertreten.

diesem Vorschlag geäussert. Er wurde denn auch einstimmig angenommen. Ziel ist es nun, Vorschläge und Offerten für die Realisierung dieses Projekts einzuholen.

Finanzen auf gutem Weg

Der Jahresabschluss 2016 schliesst mit einem negativen Ergebnis von CHF -41 348.-. Dies steht einem budgetierten

Verlust per 31.12.2016 von CHF -54 175.- gegenüber. Neben der Rechnung sowie den Jahresberichten 2016 der Vorstandsmitglieder, Kommissions- sowie Disziplinleiter hat die Mitgliederversammlung auch der Gebührenordnung 2017 zugestimmt. Letztere sieht lediglich formelle Anpassungen bezüglich der Mehrwertsteuer vor.



Voltigegruppe Montmirail.

Nächste Daten

Die Herbst-Mitgliederversammlung des SVPS findet am Samstag, 21. Oktober 2017, statt. Die nächste Ordentliche Mitgliederversammlung ist für Samstag, 7. April 2018, geplant.

Informationen zum Projekt Ausbildung

Vorstandsmitglied Martin Habegger, zuständig für die Aus- und Weiterbildung sowie Nachwuchsförderung des SVPS, informierte die Anwesenden über den Stand des Projekts Ausbildung. Dieses beinhaltet eine Umstrukturierung beim Brevet- und Lizenzwesen. Im Wesentlichen soll ein neues Brevet Wettkampf geschaffen werden, das die Inhaber gezielt auf Turnierstarts vorbereitet. Ein Attest Grundausbildung soll zusätzlich eingeführt werden, für Personen, die nicht zwingend Reiten oder Fahren, jedoch Wissen rund um das Pferd erlangen wollen. Die Einführung der neuen Strukturen ist für 2019 geplant.

Hippolini®: neues Teilmittglied des SVPS

Hippolini® ist eine pädagogische Reitlehrmethode im Pferdesport. Bei dieser stehen die Bedürfnisse des Vierbeiners wie auch des Kindes im Vordergrund. Diese Reitpädagogik wurde 1996 von der Pädagogin und psychologischen Beraterin Jeannette Wilke in Deutschland entwickelt, viele Jahre erprobt und angewandt. Seit 2004 besteht das Hippolini® Institut, von welchem aus sich die Methode über Deutschland in die Schweiz und Österreich sowie Italien und Frankreich verbreitet hat. Die Mitgliederversammlung des SVPS hat dem Beitritt von Hippolini® ohne Gegenstimme zugestimmt.

Langjährige Fachleiterin Pferdesport J+S geehrt

Der Präsident, Charles Trolliet, verdankte im Namen des ganzen Verbandes die langjährige Fachleiterin Pferdesport J+S, Heidi Notz. Ruedi Schatzmann, der ehemalige stellvertretende Generalsekretär des SVPS, hielt eine bewegende Laudatio über die Arbeit von Heidi Notz, die «Reiten» als J+S Sport begründete. Seit Anfang der 90er-Jahre, seit es J+S Pferdesport überhaupt gibt, ist Heidi Notz die Fachleiterin Jugend+Sport für die Sportart Pferdesport gewesen. Sie ging im letzten Jahr in Rente, was bedeutete, dass ihr Posten neu besetzt wurde – so sieht es das Bundesamt für Sport vor. Die neue Fachleiterin ist Patricia Balsiger. Heidi Notz bleibt Verantwortliche für den J+S Pferdesport Kindersport.



Laudatio für Heidi Notz von Ruedi Schatzmann (rechts).



Heidi Notz.

SVPS/Nicole Basieux



Charles Trolliet gratuliert den beiden Vertreterinnen von Hippolini® zur Mitgliedschaft.

SVPS gegen Harmonisierung der Nennelder internationaler Turniere

Im Vorfeld der Mitgliederversammlung fand sich der Vorstand zu einer Sitzung zusammen. Dort kam es zur Diskussion betreffend die Positionierung des Schweizerischen Verbands für Pferdesport gegenüber der FEI. Im Hinblick auf das nächste «Sports Forum» im April hat die FEI den nationalen Verbänden ein von der Allianz der Veranstalter von Springturnieren (AJO) erarbeitetes Projekt der weltweiten Harmonisierung der Nennelder vorgelegt. Der SVPS ist entschieden gegen die Anpassungen der europäischen Gebühren an das amerikanische Modell.

Fahren: neue L-Schweizer-Meisterschaft

Weiter hat der Vorstand dem Vorschlag der Vertreter der Regionalverbände zu einer erstmaligen Durchführung sowie dem Reglement für die L-Schweizer-Meisterschaft Fahren zugestimmt. Diese findet nun 2017 zum ersten Mal in Niederwil bei Andelfin-

gen vom 24. bis zum 27. August zusammen mit den anderen Schweizer Meisterschaften Fahren statt. Das entsprechende Reglement und die Qualifikationsbedingungen sind zu finden unter www.fnch.ch > Disziplin Fahren > Reglemente.

Nicole Basieux

SVPS/Nicole Basieux

SVPS/Nicole Basieux

Informations de l'Assemblée ordinaire des membres de la FSSE du 1^{er} avril ainsi que de la séance du comité du 31 mars 2017

Pas de modifications au niveau des compétences des associations régionales

Les représentants de 21 associations membres étaient réunis à Berne pour l'assemblée ordinaire des membres de la Fédération Suisse des Sports Equestres FSSE. Parmi les points importants de cette assemblée figuraient deux propositions de l'OKV et une du ZKV, les comptes et le rapport annuel 2016 ainsi que diverses distinctions.



FSSE/Nicole Bastieux

21 associations membres étaient réunis à Berne pour l'assemblée ordinaire des membres de la Fédération Suisse des Sports Equestres FSSE.

A la fin de janvier, les Verband Ostschweizerischer Kavallerie- und Reitvereine (OKV) et le Zentralschweizerische Kavallerie- und Pferdesportverband (ZKV) avaient adressé une lettre de motion à la FSSE. Le libellé de cette motion demandait un élargissement statutaire des compétences des associations régionales au sein de la FSSE. En particulier, et selon la citation de la proposition 1, 1.1 Variante OKV, «toutes les affaires à l'exception des élections et des finances doivent être traitées en dernière instance par les associations régionales, et chaque association régionale doit avoir un droit de veto absolu». De plus, et selon la citation de la proposition 2, «toutes les décisions relatives aux membres des commissions et des directoires doivent être prises par l'assemblée des membres».

Prochaines dates

L'assemblée d'automne des membres de la FSSE aura lieu le samedi 21 octobre 2017 et la prochaine assemblée ordinaire des membres le samedi 7 avril 2018.



FSSE/Nicole Bastieux

Albert Lischer, Bryan Balsiger et Charles Trolliet (d.g.à.d.).

Déjà lors de la Conférence des présidents du 8 février, plusieurs membres ainsi que le comité s'étaient prononcés contre ces deux propositions. La réaction de l'assemblée des membres n'est donc pas une surprise puisque cette dernière a rejeté à la majorité les deux propositions de l'OKV, acceptées uniquement par l'OKV.

L'accès aux documents est adopté

De plus, une autre proposition du ZKV était soumise au vote. Il s'agit en premier lieu de créer une base de documents accessible également à diverses personnes des associations membres. Lors de la Conférence des présidents, plusieurs membres tout comme le comité s'étaient déclarés ouverts à cette proposition qui a donc été adoptée à l'unanimité. Il s'agit désormais de recueillir des propositions et de demander des offres afin de réaliser ce projet.

Les finances sont sur la bonne voie

Le bilan annuel 2016 fait état d'un résultat négatif de CHF -41 348, alors que la perte budgétée au 31 décembre 2016 était de CHF -54 175. En plus des comptes ainsi que des rapports annuels 2016 des membres du comité, des commissions et des chefs de disciplines, l'Assemblée des membres a également approuvé le Règlement des taxes et redevances qui prévoit uniquement des adaptations formelles en rapport avec la TVA.

Informations sur le projet Formation

Le membre du comité Martin Habegger, responsable de la formation initiale et continue ainsi que de la promotion de la relève de la FSSE, a informé les personnes présentes de l'état du projet formation qui comporte une restructuration du domaine des brevets et des licences. En gros, un nouveau brevet Compétition doit être créé pour préparer ses détenteurs à des participations aux concours. Une attestation de formation de base doit également être introduite pour des personnes qui ne tiennent pas absolument à monter ou à mener, mais qui désirent approfondir leurs connaissances autour du cheval. L'introduction des nouvelles structures est prévue pour 2019.

Hippolini®: nouveau membre partiel de la FSSE

Hippolini® est une méthode pédagogique d'apprentissage de l'équitation dans le sport équestre au sein de laquelle les besoins de l'animal ainsi que ceux de l'enfant sont au premier plan. Cette pédagogie équestre a été développée en 1996 en Allemagne par

Distinction décernée à la responsable durant de longues années du sport équestre J+S

Le président, Charles Trolliet, a remercié au nom de tout le comité la responsable durant de longues années du sport équestre J+S Heidi Notz. Ruedi Schatzmann, l'ancien secrétaire général adjoint, a parlé avec émotion du travail d'Heidi Notz, qui a fait admettre l'équitation comme sport J+S. Depuis le début des années 90, soit depuis que le J+S Sports équestres existe, Heidi Notz a endossé la fonction de responsable Jeunesse+ Sport pour la discipline Sport équestre. Elle a pris sa retraite l'an passé, ce qui signifie que son poste a dû être repourvu comme le prévoit l'Office fédéral du sport. Patricia Balsiger est donc la nouvelle responsable, alors qu'Heidi Notz reste responsable pour le domaine J+S Sport des enfants Equitation.

Ruedi Schatzmann (à droite), l'ancien Secrétaire général adjoint, a parlé avec émotion du travail d'Heidi Notz.



Heidi Notz.

la pédagogue et conseillère en psychologique Jeannette Wilke et elle a été testée et appliquée durant de nombreuses années. Depuis 2004, il existe un Hippolini® Institut à partir duquel la méthode s'est répandue de l'Allemagne vers la Suisse et l'Autriche, ainsi que vers l'Italie et la France. L'Assemblée des membres de la FSSE a approuvé l'adhésion de Hippolini® à l'unanimité.

La FSSE contre une harmonisation des finances d'engagement des concours internationaux

En amont de l'Assemblée des membres, le comité s'était réuni pour une séance de travail. A cette occasion, il a été question du positionnement de la Fédération Suisse des Sports Equestres vis-à-vis de la FEI. En vue du prochain «Sports Forum» en avril, la FEI a présenté aux fédérations nationales un

projet élaboré par l'Alliance des organisateurs de manifestations équestres (AJO) qui prévoit l'harmonisation mondiale des finances d'engagement. La FSSE est formellement opposée à l'adaptation des taxes européennes au modèle américain.

Attelage: nouveau championnat suisse L

Par ailleurs, le comité a adopté la proposition des représentants des associations régionales concernant la première tenue ainsi que le Règlement du championnat suisse L d'attelage. Celui-ci sera donc organisé pour la première fois en 2017 à Niederwil bei Andelfingen du 24 au 27 août, dans le cadre des autres championnats suisses d'attelage. Le règlement correspondant ainsi que les conditions de qualification figurent sur www.fnch.ch > Discipline Attelage > Règlements.

Nicole Basieux

Ausblick 2017

Andy Kistler: «Die Nationenpreise sollten das ‹Flaggschiff› unseres Sportes sein»

Die grüne Saison lässt nicht mehr lange auf sich warten, und nach dem Olympiajahr 2016 folgt ein vielleicht vermeintlich etwas ruhigeres Jahr mit Europameisterschaften. Doch schon nächstes Jahr steht mit den Weltreiterspielen in Tryon (USA) ein nächstes Grossereignis vor der Tür. Nicht zu vergessen 2020 die nächsten Olympischen Spiele in Tokio. Das «Bulletin» hat mit dem Equipenchef der Elite Springen Andy Kistler einen Blick in die nahe und auch weitere Zukunft gewagt.

«Bulletin»: Bereits hat ein Nationenpreis stattgefunden, Mitte Februar in Al Ain in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Nächste Station ist Lummen (BEL) Ende April. Was kommt 2017 in der Nationenpreisserie auf die Schweizer Elitereiterinnen und -reiter zu?

Andy Kistler: Der Nationenpreis 2017 ist neu gestaltet. Jede Equipe bekommt sechs CSIOs zugeteilt, wovon die vier besten Resultate in die Wertung kommen. Ich erwarte mit dieser neuen Regelung einen ganz engen und spannenden Wettbewerb. Für uns zählen folgende sechs Events: La Baule (FRA), St. Gallen (SUI), Rotterdam (NED), Falsterbo (SWE), Hickstead (GBR) und Dublin (IRL).

Neben den Nationenpreisen stehen jedoch auch noch andere Veranstaltungen auf dem Programm.

Traditionell sind wir wieder eingeladen an die 5*-Grossturniere in Aachen (GER) und Calgary (CAN). Zudem haben wir auch die Einladungen an die Europa Division 1 Events nach Lummen (BEL) und noch ganz kurzfristig nach Rom (ITA) erhalten. Das heisst, die Schweiz ist mit einem Team an allen acht Anlässen vertreten. In Lummen und Rom können wir den anderen Teams Punkte abnehmen und auch die einen oder anderen neuen Paare testen.

Schön ist auch, dass wir nach Roeser in Luxemburg an einen 3*-Anlass der zweiten Division eingeladen wurden. Vielleicht folgt nochmals eine Einladung für ein 3*-Turnier.

Höhepunkt der Saison ist aber wahrscheinlich die Europameisterschaft in Göteborg im



Der Equipenchef Andy Kistler (links unten) steht den Sportlern stets zur Seite.

August, oder? Was ist das Ziel des Schweizer Teams dort?

Natürlich sind die Europameisterschaften in diesem Jahr der wichtigste Anlass, und wir setzen alles daran, mit einer Medaille, am liebsten in der Teamwertung, heimzukommen.

Erst gerade haben zwei Mitglieder des Elitekaders ihren Rücktritt gegeben – aus privaten bzw. beruflichen Gründen. Was sagen

Sie zu diesen Abgängen? Ist Leistungssport mit Beruf wirklich nicht vereinbar?

Leistungssport vielleicht schon, aber nicht Spitzensport. Es kommt darauf an, welche Ziele der einzelne Reiter hat. Um es ganz an die Spitze zu schaffen, muss man Vollprofi sein, sehr viel Talent und Willen haben. Es braucht Einsatz und Fähigkeiten auf vielen Gebieten vom mentalen zum körperlichen Training, Zusammenarbeit mit den Besitzern, Pferdemanagement, Kommunikation, Betriebsführung, Organisation usw. Unser Sport hat so viele Dimensionen mit den beiden Lebewesen, aber auch mit der stattfindenden Ausbreitung auf dem ganzen Globus.

Ich verstehe und respektiere die Entscheidung von Claudia Gisler und Fanny Quelo. Auch hier nochmals herzlichen Dank an beide und alles Beste in ihrer neuen faszinierenden Hauptaufgabe. Und ich bin sicher, sie bleiben unserem Sport in irgendeiner Art und Weise erhalten.

Rücken anstelle der beiden abgetretenen Reiterinnen neue Talente nach? Und was braucht es, um die Schweiz noch weiterzubringen?

Ich bin sehr positiv gestimmt betreffend neue Talente. Was wir die letzte Saison, oder auch am CSI Zürich, gesehen haben, ist vielversprechend. Aber bis zur Spitze braucht es sehr viel. Zurück zur Elite: Wir müssen alles daran setzen, dass weitere Paare näher an die Weltspitze kommen. Die Chance, etwas Bedeutendes zu gewinnen, steigt, wenn wir vier oder lieber noch fünf Reiter selektionieren können, die zur Weltspitze gehören und deren Pferde in Hochform sind.

Ich bin auch sehr froh, dass wir versuchen, die Schweizer Meisterschaft und den Top-Ten-Final mit allen nationalen Qualifikationen noch attraktiver zu machen. Hier können sich nachrückende Reiter weiterentwickeln und der breiten Öffentlichkeit zeigen.

Ebenfalls vor Kurzem ist bekannt geworden, dass gegen einen der Elitekaderreiter ein Verfahren wegen Tierquälerei eröffnet worden ist. Was sagen Sie zu diesem Vorwurf?

Es geht hier um ein laufendes Verfahren. Solange kein Urteil gesprochen ist, gilt die Unschuldsvermutung. Grundsätzlich ist zu sagen, dass das Wohlbefinden des Sportpartners Pferd beim SVPS an erster Stelle steht.

Personell können Sie und die Schweizer Kader vermehrt auf die Unterstützung durch den technischen Trainer Thomas Fuchs für die Elite und den Equipenchef für den Nachwuchs Christian Sottas zählen. Was bedeutet das für den Schweizer Springsport im internationalen Vergleich?

Ich bin sehr glücklich, dass unsere Equipe und ich mit Thomas Fuchs zusammenarbeiten können. Er macht seinen Job sowie so fantastisch, und auch ich versuche auf meinem Gebiet das Bestmögliche zu machen. So sollten wir in der Lage sein, unser Team optimal zu unterstützen. Hier darf ich auch einmal erwähnen, dass viele helfen und dass unsere Equipe optimal unterstützt ist: SVPS, Regionalverbände, Leitungsteam Springen, Geschäftsstelle, Veterinäre,

Heimtrainer, Mentaltrainer, Fitnesstrainer, Besitzer, Grooms, Familien, Swiss Team Trophy usw. ziehen alle am gleichen Strang. Zudem haben wir perfekte Organisatoren von Turnieren auf allen Stufen und auch einen Kern von Medienleuten, die uns hervorragend unterstützen.

Im Nachwuchs findet eine Wachablösung statt. Christian Sottas übernimmt diese nicht leichte Aufgabe von Albert Lischer und Willy Melliger, denen ich hier ein grosses «Kränzli» winden möchte. Christian kenne und schätze ich schon lange, und er wird das, unterstützt vom Sportchef Stéphane Montavon und der Children-Verantwortlichen Conny Notz, sehr gut machen. Zudem dürfen wir auch in diesem Bereich teilweise auf das Wissen und die Erfahrung von Thomas Fuchs zurückgreifen.

Was sind die langfristigen Ziele in der Zeit zwischen den zwei Olympischen Sommerspielen?

Wir sind in Rio knapp an den Medaillen vorbeigeritten. Das möchten wir in Tokio 2020 besser machen. Auf dem Weg dahin ist die Idee, die eine oder andere Medaille an EM oder WM zur stolzen Schweizer Bilanz hinzuzufügen. Nicht vergessen möchte ich, dass es wichtig ist, die Ligazugehörigkeit in Europas Division 1 zu behalten und auch einmal am Nationscup-Final zuzuschlagen.

Die Schweizer Springreiter haben sich ja sehr stark am Weltcupfinale in Omaha (USA)

gezeigt. Was ziehen Sie aus diesem Erfolg für ein Fazit?

Im Moment bin ich einfach sehr stolz auf unsere Omaha-Equipe. Wegen meines Unfalles konnte ich ja nicht mitreisen, habe zu Hause mitgefiebert und durfte auch immer wieder in Kontakt sein. Wir waren mit den drei Spitzenplätzen die stärkste Nation, hatten drei fantastische Pferde mit dabei. Und wir haben ganz tolle, loyale Partner und Freunde als Pferdebesitzer. Das Fazit ist, dass wir wieder einen Schritt näher an den besten Nationen sind und dass wir auf diesem Wege weitermachen und uns stetig verbessern wollen.

Und neben den sportlichen Zielen?

Mich beschäftigen die letzten Entwicklungen in unserem Sport sehr. Wohin will uns die FEI führen? Ich bin aus vollem Herzen Sportler, möchte, dass man in unserem Sport in erster Linie mit Leistung weiterkommen kann. Zudem bin ich ein echter Fan der Nationenpreise. Hier kann ein Land noch mehr hinter einem Team stehen als hinter einem Einzelsportler. Die Nationenpreise sollten das «Flaggschiff» unseres Sportes sein und noch mehr Bedeutung erlangen. Wir werden sehen, was im April am FEI Sports Forum in Lausanne diskutiert wird.

Nicole Basieux

SVPS/Nadine Niklaus



Andy Kistler (rechts) gemeinsam mit Martin Fuchs und Janika Sprunger an der Medaillenfeier der EM Aachen 2015.

Professionelle Unterstützung
Fuchs und Sottas auf Mandatsbasis engagiert

Das Leitungsteam Springen des Schweizerischen Verbands für Pferdesport arbeitet nun schon seit mehreren Jahren mit dem technischen Trainer und Coach Thomas Fuchs vorwiegend beim Elitekader zusammen. Im Nachwuchsbereich nimmt neu Christian Sottas bei den Jungen Reitern und Junioren sowie wie bisher auch im Ponybereich die Verantwortung als Kaderverantwortlicher/Equipenchef und teilweise auch als Trainer wahr. Nun konnten dank finanzieller Unterstützung von unter anderem Swiss Olympic diese zwei Mandate erhöht werden. Fuchs und Sottas werden die Schweizer Reiterinnen und Reiter an diverse Turniere und Nationenpreise sowie an Championate begleiten und sie vor Ort betreuen.

«La Coupe des nations devrait être la figure de proue de notre sport»

La saison verte est à nos portes et après l'année olympique 2016 suivra peut-être une année un peu plus calme de championnats d'Europe. Mais, l'année prochaine déjà, une autre grande manifestation pointe déjà son nez avec les Jeux Equestres Mondiaux de Tryon (USA), sans oublier les prochains Jeux olympiques à Tokyo en 2020. En compagnie du chef d'équipe Saut Elite, le «Bulletin» a risqué un œil sur le proche et le lointain avenir.

«Bulletin»: Une épreuve Coupe des nations a déjà eu lieu à la mi-février à Al Ain aux Emirats arabes unis. La prochaine étape sera Lummen (BEL) à la fin avril. Qu'est-ce qui attend les cavalières et les cavaliers d'élite suisses dans les épreuves de la Coupe des nations en 2017?

Andy Kistler: La Coupe des nations 2017 a été remodelée. Chaque équipe se voit attribuer six CSIO dont les quatre meilleurs résultats sont ensuite pris en considération dans le comptage des points. Avec ce nouveau règlement, je m'attends à une compétition plus serrée et passionnante. Les compétitions suivantes compteront pour nous: La Baule (FRA), Saint-Gall (SUI), Rotterdam (NED), Falsterbo (SWE), Hickstead (GBR) et Dublin (IRL).



FSSE/Nadine Niklaus

Andy Kistler est une personne très demandée pour donner des interviews.

Soutien professionnel

Fuchs et Sottas engagés sur mandat

Le Directoire saut de la Fédération Suisse des Sports Equestres, et plus principalement le cadre saut Elite, collabore déjà depuis plusieurs années avec l'entraîneur technique et coach Thomas Fuchs. Dans le domaine de la relève, c'est Christian Sottas qui prend le relais en tant qu'entraîneur et chef d'équipe/responsable des cadres Juniors, Jeunes cavaliers et Poneys. Grâce au soutien financier de Swiss Olympic entre autres, ces deux mandats ont pu être étendus. Fuchs et Sottas accompagneront les cavalières et les cavaliers suisses à diverses compétitions et épreuves de la Coupe des nations ainsi qu'à différents championnats afin de conseiller les sportifs sur place.

Mis à part la Coupe des nations, il y a encore d'autres manifestations sur le programme.

Tout comme ces dernières années, nous sommes à nouveau invités aux compétitions 5* d'Aix-la-Chapelle (GER) et de Calgary (CAN). Nous avons de plus reçu des invitations aux manifestations de la division européenne 1 à Lummen (BEL) et, un peu à la dernière minute, à Rome (ITA). Cela signifie que la Suisse sera représentée aux huit manifestations par une équipe. A Lummen et à Rome, nous aurons la possibilité de prendre des points aux autres équipes et de tester l'une ou l'autre nouvelle paire cavalier-cheval.

Il est aussi réjouissant que nous ayons été invités à une compétition 3* de la deuxième division à Roeser au Luxembourg. Peut-être que d'autres invitations à des manifestations 3* suivront.

Mais le point fort de la saison sera probablement le Championnat d'Europe à Göteborg en août, n'est-ce pas? Quel sera l'objectif de l'équipe suisse là-bas?

Il est clair que le Championnat d'Europe est l'événement le plus important cette année, et nous ferons tout pour rentrer avec une médaille, par équipe de préférence!

Deux membres du cadre Elite ont dernièrement annoncé leur retraite, pour des raisons privées resp. professionnelles. Que pensez-vous de ces décisions? Le sport de performance est-il réellement incompatible avec une autre profession?

Le sport de performance peut-être, mais pas le sport de haut niveau. Cela dépend des objectifs de chaque cavalier. Pour atteindre le niveau d'élite, il faut être professionnel à 100% et avoir beaucoup de talent et de volonté. Cela nécessite également beaucoup

d'engagement et d'habileté dans de nombreux domaines, de l'entraînement mental à l'entraînement physique, en passant par la collaboration avec les propriétaires, la gestion des chevaux, la communication, la gestion d'entreprise, l'organisation, etc. Notre sport a plus d'une dimension, non seulement parce qu'il implique deux êtres vivants, mais aussi parce qu'il est en train de s'étendre sur toute la planète.

Je comprends et je respecte les décisions de Claudia Gisler et Fanny Quelo. Je les remercie encore une fois toutes les deux et leur souhaite tout de bon pour leurs nouvelles professions fascinantes. Je suis d'ailleurs certain qu'elles garderont toutes les deux un pied dans notre sport d'une manière ou d'une autre.

De nouveaux talents succéderont-ils aux deux cavalières qui se retirent? Et comment la Suisse peut-elle aller encore plus loin?

Je suis confiant en ce qui concerne l'arrivée de nouveaux talents. Nous avons pu observer des paires très prometteuses la saison passée ou lors du CSI de Zurich. Atteindre le haut niveau n'est cependant pas facile. Mais revenons à l'élite: nous devons tout faire pour que d'autres paires se rapprochent du haut niveau mondial. Nous avons plus de chances de remporter une compétition importante si nous arrivons à sélectionner quatre ou même cinq cavaliers d'élite mondiale dont les chevaux sont au meilleur de leur forme.

Je me réjouis aussi du fait que nous essayions de rendre le championnat suisse et la finale du Top Ten plus attractifs avec les qualifications nationales. Cela permet aux cavaliers talentueux de progresser et de se présenter au grand public.

Il a été révélé dernièrement qu'une procédure a été engagée contre l'un des cavaliers d'élite pour maltraitance envers un animal. Que pensez-vous de cette affaire?

Il s'agit d'une procédure en cours, tant qu'aucun jugement n'a été prononcé, le principe de la présomption d'innocence s'applique. D'une manière générale, j'aimerais relever que le bien-être de notre partenaire sportif le cheval figure au premier rang des préoccupations de la FSSE.

Au niveau du personnel, le cadre suisse et vous-mêmes pourrez dorénavant compter sur la collaboration de l'entraîneur technique Thomas Fuchs pour l'élite et du chef d'équipe de la relève Christian Sottas. Qu'est-ce que cela signifie pour le saut

d'obstacles suisse dans la comparaison internationale?

Je suis très heureux que notre équipe et moi-même puissions collaborer avec Thomas Fuchs. C'est un entraîneur fantastique, et j'essaie moi aussi de faire de mon mieux dans mon domaine. Nous devrions ainsi être capables de soutenir notre équipe de manière optimale. J'aimerais d'ailleurs en profiter pour mentionner tous ceux qui nous aident à soutenir notre équipe: la FSSE, les associations régionales, le Directoire saut, le secrétariat, les vétérinaires, les entraîneurs privés ainsi que les préparateurs mentaux et les coachs de fitness, les propriétaires, les grooms, les familles, le Swiss Team Trophy, etc. qui tirent tous sur la même corde. De plus, nous avons des organisateurs de manifestations parfaits à tous les niveaux ainsi qu'un groupe de personnes issues des médias qui nous soutiennent également de manière optimale.

Il y a également du changement au sein de la relève avec Christian Sottas qui reprend les fonctions pas si faciles d'Albert Lischer et Willy Melliger, que j'aimerais remercier chaleureusement au passage. Je connais et j'apprécie Christian depuis très longtemps déjà et je suis sûr qu'avec le soutien du chef sport Stéphane Montavon et de la responsable children Conny Notz, il va très bien faire son travail. De plus, nous pouvons également compter sur le savoir-faire et l'expérience de Thomas Fuchs dans ce domaine.

Quels sont les objectifs à long terme sur cette période entre deux Jeux olympiques d'été?

Nous avons manqué les médailles de peu à Rio, c'est donc ce que nous voulons faire mieux à Tokyo en 2020. Jusque-là, nous espérons ajouter encore l'une ou l'autre médaille d'un championnat d'Europe ou du monde à l'imposante collection de médailles suisse. Il ne faut pas non plus oublier que nous souhaitons conserver notre place au sein de la première division européenne et que nous avons aussi des vues sur la finale de la Coupe des nations.

Les cavaliers de saut suisses se sont montrés au meilleur de leur forme lors de la finale Coupe du monde à Omaha (USA). Quel bilan tirez-vous de ce succès?

Pour le moment, je suis simplement très fier de notre équipe d'Omaha. Etant donné que je n'ai pas pu faire le voyage suite à mon accident, j'ai suivi la compétition depuis chez moi tout en étant en contact régulièrement avec l'équipe sur place. Avec nos trois rangs à l'avant du classement et trois chevaux fantastiques, nous avons été la nation la plus performante. Nous avons d'ailleurs la chance d'avoir des propriétaires formidables et très loyaux comme partenaires et amis. Pour conclure, je dirais que nous nous rapprochons pas à pas des meilleures nations et que nous allons continuer sur cette voie et chercher à nous améliorer continuellement.



Andy Kistler (à droite) accompagne toujours ses athlètes.

Hoher Reiningbesuch mit enormem Wissen

Weltklassereiter und Trainer Martin Larcombe zu Besuch in der Schweiz

Der zweifache NRHA Open World Champion, mehrfacher Futurity und Derby Champion, Martin Larcombe ist extra für die Reiningkader des Schweizerischen Verbands für Pferdesport (SVPS) aus den USA in die Schweiz gereist. Der Australier arbeitet bei Tom McCutcheon Reining Horses in Texas und ist einer der besten Reiningreiter und Trainer weltweit.

15 Reiterinnen und Reiter der Reiningkader des Schweizerischen Verbands für Pferdesport (SVPS) kamen in den Genuss von qualitativ sehr hochstehenden Trainings. Mit grossem Einsatz und einem enormen Wissen arbeitete der Profireiner Martin Larcombe drei Tage lang intensiv mit den Nachwuchs- und Elite-Kaderreitern.

Hoch motiviert liess sich der 54-jährige Australier während Stunden und jedes Mal aufs Neue auf die unterschiedlichen Pferd-Reiter-Kombinationen ein. Er analysierte sie und half mit Korrekturen und Übungen, um das Paar als solches weiterzubringen. Besonders beeindruckend war, dass sich der Trainer auf jedes einzelne Pferd gesetzt hat. Anschliessend konnte er seine Eindrücke den Reitern so um einiges genauer und eindeutiger mitteilen und die weiteren Übungen vorschlagen und besprechen.

Harmonie im Vordergrund

Martin Larcombe ist mit Herz und Seele Reiter und Trainer. Das harmonische Zusammenspiel zwischen Pferd und Reiterin steht im Vordergrund. Die Möglichkeit, mit einem so erfolgreichen und erfahrenen Trainer zu arbeiten, öffnet den Schweizer Kadern neue Wege. Einfühlsam ging der Australier auf jeden Reiter und jede Reiterin ein. Er formulierte seine Kritik stets positiv und liess nicht locker, bis jeweils ein Fortschritt zu erkennen war. Dabei legte er grossen Wert darauf, den Pferden gerecht zu werden und sie nicht zu überfordern.

Sehr gute Pferde

Die Qualität der Schweizer Kaderpferde hat Martin Larcombe sehr beeindruckt. «An der Basisausbildung muss immer gearbeitet werden, aber das ist nicht nur in der Schweiz so, sondern gilt generell», erklärte er den Schützlingen. «Über die Verbesserung der Grundlagen gewinnt die Gesamtqualität in den Manövern.» Der Austausch zwischen



Daniel Henzi

Das harmonische Zusammenspiel zwischen Pferd und Reiterin steht im Vordergrund.

dem Junioren- und dem Elitekader war sehr spannend. Zum ersten Mal in der Geschichte fand ein gemeinsames Training statt. Die drei Tage waren für alle Teilnehmenden ein besonderes Ereignis.

EM Elite und WM Nachwuchs in Givrins

Dieses Jahr finden vom 9. bis 12. August 2017 die Europameisterschaften der Elite und die Junioren-Weltmeisterschaften auf der CS Ranch in Givrins (Schweiz) statt. Das Ziel des Kadern ist, an diesem Turnier teilzunehmen. Das Fazit nach dem Lehrgang mit Larcombe: Die Schweizer Reiterinnen und Reiter müssen weiter an ihrer Konstanz arbeiten. Auch muss Erfahrung an internationalen Turnieren auf Topniveau dazugewonnen werden. Ein fokussiertes Arbeiten ist unabdingbar, und es sind weitere individuelle Trainings mit Spitzentrainern geplant.



Daniel Henzi

Nicole Kubli Martin Larcombe.



Martin Larcombe beim Reiten eines der Kaderpferde.
Martin Larcombe montant les chevaux des cadres.

Kader/Cadres Reining 2017

Elite

Nadia Lattmann
Evelyne Nepple
Annika Riggenschach
Sabine Schmid
Daniel Schmutz
Adrienne Speidel
Fabian Strebel
Martina Wolf

Equipenchefin/Cheffe d'équipe:
Nicole Kubli

Junioren/Juniors

Gianna Calderari
Anaïs Gasser
Thomas Heim
Nathalie Henzi
Pierrick Jaccard
Skye Jaccard
Andrin Kälin
Jana Röthlisberger
Nanina Staub

Equipenchefin/Cheffe d'équipe:
Yolanda Facchin

Visite d'un expert de reining au savoir-faire énorme

L'entraîneur et cavalier de classe mondiale Martin Larcombe en visite en Suisse

Martin Larcombe, double champion NRHA Open World et multiple vainqueur d'épreuves Futurity et Derby, a fait le voyage depuis les Etats-Unis afin de rencontrer les cadres de reining de la Fédération Suisse des Sports Equestres FSSE. L'Australien travaillant pour Tom McCutcheon Reining Horses au Texas est un des meilleurs cavaliers et entraîneurs de reining au monde.

15 cavalières et cavaliers du cadre de reining de la Fédération Suisse des Sports Equestres FSSE ont pu profiter d'entraînements de très haute qualité. Le cavalier de reining professionnel Martin Larcombe a travaillé pendant trois jours de manière intensive et très engagée avec les cavaliers des cadres Elite et Relève.

C'est avec une très grande motivation et sans relâche que l'Australien de 54 ans s'est occupé des différentes paires cavalier-cheval pendant de longues heures. Après une brève analyse, il donnait des conseils et

proposait des exercices afin de faire progresser la paire en tant qu'unité. Le fait que l'entraîneur se soit assis sur chaque cheval était particulièrement fascinant. Cela lui permettait ensuite de communiquer ses impressions de manière plus détaillée et précise au cavalier, avant de suggérer et de discuter d'autres exercices.

L'accent sur l'harmonie

Martin Larcombe est entraîneur et cavalier passionné. Pour lui, l'entente harmonieuse entre le cheval et le cavalier est l'aspect le

plus important. La possibilité de travailler avec un entraîneur de renommée si expérimenté ouvre de nouvelles voies aux cadres suisses. C'est avec beaucoup de sensibilité que l'Australien a approché chaque cavalière et chaque cavalier, formulant toujours sa critique de manière positive et ne lâchant pas prise jusqu'au moment où une amélioration était visible. Ce faisant, il veillait toujours à rester correct envers le cheval et à ne pas le surmener.

De très bons chevaux

La qualité des chevaux des cadres suisses a beaucoup impressionné Martin Larcombe. «Les bases doivent toujours être travaillées. Ce n'est pas uniquement le cas en Suisse, mais partout d'une manière générale», a-t-il expliqué à ses protégés. «En perfectionnant les bases, la qualité globale des manœuvres s'améliore.» Le dialogue entre le cadre Junior et Elite était également très intéressant, étant donné qu'il s'agissait de la première organisation d'un entraînement commun entre ces deux cadres. Ces trois jours ont été un événement particulier pour tous les participants.

Championnat d'Europe Elite et Championnat du monde Relève à Givrins

Cette année, le Championnat d'Europe Elite et le Championnat d'Europe Junior auront lieu du 9 au 12 août au CS Ranch à Givrins (Suisse). Le cadre s'est fixé l'objectif de participer à cette manifestation. Le bilan après le stage avec Larcombe: les cavalières et cavaliers suisses de reining doivent travailler leur régularité et acquérir de l'expérience sur le haut niveau et en internatio-

nal. Il est primordial de continuer à travailler de manière concentrée. D'autres entraînements individuels avec des entraîneurs de haut niveau sont prévus.

Nicole Kubli



Daniel Henzi

Martin Larcombe.



Daniel Henzi

L'entraîneur met l'accent sur l'harmonie.



«Meine Pferde sind mir wichtig.
Der urindichte Grossflächenbelag
Thermo Grande ist deshalb für
mich die richtige Lösung»

Martin Fuchs, Springreiter

Spitzenreiter Martin Fuchs setzt in seinen Pferdeboxen auf Thermo Grande. Informieren Sie sich jetzt unter www.pferdematten.ch

GRÜTER www.pferdematten.ch
Böden aus Beton • Gummi
Kunststoff • www.ghag.ch **Telefon 041 929 60 60**

Grüter Handels AG • Gewerbezone 7 • 6018 Buttisholz



ANIfamily

ANIfasic • ANIpelli plus • ANIspan • ANIgrano • ANIchamp

Einstreue exklusiv aus Ihrer LANDI

Die Produkte der ANI-Einstreue-Familie werden aus natürlichen Materialien hergestellt und bieten für alle Ansprüche die richtige Lösung. Entdecken Sie die Vorteile der professionellen Einstreue.

💧 Hohe Saugstärke 🌫️ Geringes Mistvolumen ⌚ Optimaler Aufwand

www.einstreue.ch • raufutter@fenaco.com • 0800 808 850

ARIAT®



INNOVATION
REDEFINED

VORTEX

Der von Experten entwickelte Ariat® Vortex ist eine Innovation im Reitsport. Der revolutionäre Pebax®-Rahmen sorgt für Stabilität und Flexibilität, die Shock Shield™ Technologie bietet die stoßdämpfenden Eigenschaften eines Sportschuhs und die von Reitern getesteten Traktionszonen gewährleisten optimalen Halt in jeder Situation.

Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL)

Pferdehaltung – eine Wissenschaft, die es in sich hat

Artgerechte Pferdehaltung ist immer wieder Thema. Allerdings passt der Begriff «artgerecht» besser zur Haltung von Wildtieren als zur Haltung von seit Jahrtausenden domestizierten Haustieren, wie es Pferde sind.

In der Ukraine wurden Pferde Zähne gefunden, die man der Zeit um 4000 v. Chr. zuordnete. Diese Zähne zeigten Abnutzungsspuren, die man auf frühzeitliches Zaumzeug zurückführte. Es kann also durchaus sein, dass Menschen Pferde bereits seit 6000 Jahren nutzen.

Entsprechend stellt sich die Frage, ob eine artgerechte Pferdehaltung tatsächlich noch bedeutet, die heutigen Hauspferde so zu halten, wie die wilden Urpferde gelebt haben. Die Frage erübrigt sich sowieso, denn in der Schweiz gab es noch nie weite Steppen, und was vom ursprünglichen Naturland übrig ist, wird je länger, je weniger. Platz für eine weiträumige Pferdehaltung ist schlicht nicht vorhanden. Es gilt viel mehr, die Pferde so zu halten, dass ihre noch vorhandenen ursprünglichen Bedürfnisse so gut wie möglich befriedigt werden.

Ganzheitlich entspricht der heutigen Zeit

Es erscheint daher logischer, auf ganzheitliche Pferdehaltung zu setzen. Doch was heisst ganzheitlich? Man versteht darunter die weitsichtige Betrachtung und Behandlung eines Themas unter Berücksichtigung möglichst vieler Aspekte und Zusammenhänge. Als ganz wird etwas bezeichnet, das heil, unverletzt und vollständig ist. Genau dies sind auch die wichtigsten Aspekte der ganzheitlichen Pferdehaltung. Die Pferde sollen als Ganzes gesehen und behandelt werden. Ihre Haltung soll so sein, dass ihre natürlichen Bedürfnisse befriedigt werden und sie physisch und psychisch unverletzt und heil, also gesund sind und bleiben.

Herdentier bleibt Herdentier

Doch wie erhält man ein Pferd physisch und psychisch gesund? Mit Meditation und Yoga kommen wir bei Pferden nicht weit. Sie sind Flucht- und Herdentiere. Die Natur des Pferdes ist es, sich im Herdenverband einzugliedern. In der Herde hat jedes Pferd seinen hierarchischen Platz. Die stärksten



Gruppenhaltung ist die natürlichste Haltungsform, für Sportpferde aber nur bedingt geeignet. Denn diese sind meistens beschlagen und die Verletzungsgefahr in der Gruppe ist wesentlich grösser als in Boxenhaltung.

– normalerweise ein Leithengst und die ranghöchsten Stuten – übernehmen die Verantwortung, sie managen quasi das Herdenleben. Die Leitstute führt die Herde zu den besten Weideplätzen und Wasserstellen und ist ständig wachsam, um vor Gefahren zu warnen. Der Hengst läuft meistens hinter der Herde her, hat eine gewisse Beschützerfunktion und hält der Gruppe – im wahrsten Sinn des Wortes – den Rücken frei. Seine Aufgabe ist es, die stärksten, mutigsten und intelligentesten Stuten zu decken und die Arterhaltung zu sichern. Weiter ist er ständig auf der Hut, dass keine fremden Hengste seine Stuten stehlen. Pferde – vor allem auch rangniedrige – können sich so in der Herde sicher und geborgen fühlen.

Sicherheit ist entscheidend

Also brauchen auch unsere Hauspferde vor allem Sicherheit in allen Belangen. Damit sie sich in menschlicher Obhut sicher und

geborgen fühlen, ist ein geordnetes Gruppenleben mit klaren Strukturen nötig. Gruppe bedeutet aber nicht zwangsläufig Pferdegruppenhaltung, denn auch Einzelhaltung mit begrenztem Sozialkontakt zu Artgenossen und Menschen als festem Bestandteil der Herdenstruktur kann – wenn fachgerecht und mit Pferdeverstand umgesetzt – den Pferden Sicherheit und Geborgenheit geben. Genügend gezielte wie auch freie Bewegung, möglichst an der frischen Luft, eine artgerechte Fütterung sowie eine gute Pflege runden das Ganze ab.

Heute gibt es Dutzende Möglichkeiten, dies umzusetzen. Von Einzelboxen mit Kontaktmöglichkeiten über Boxen mit direktem Auslauf bis hin zur Offenstall-Gruppenhaltung. Dazu ein kaum noch überschaubares Angebot an Einstreu, Fütterungsprogrammen und Tränkesystemen. Viele Variationen von Hallen- und Sandplatzböden sowie Allwetterschnitzelplätzen, um auch Aussenplätze möglichst trocken zu halten.

Beschlagen? Schulmedizin oder Alternativen?

Hat man sich für eine Haltungsform entschieden und die den Anforderungen des Pferdes angepasste Fütterung gefunden, kommen viele weitere Entscheidungen auf Pferdehalter zu. Werden die Pferde beschlagen oder barfuss gehalten? Sollen sie bei Krankheit in jedem Fall schulmedizinisch behandelt werden, oder möchte man auch alternative Heilmethoden integrieren? Weiter gilt es für Sportpferde Trainings- und Einsatzpläne auszutüfteln und im Gestüt Zuchtprogramme zu gestalten. Kurz gesagt: Moderne (Sport-)Pferdehaltung ist eine Wissenschaft. Eine Wissenschaft, die Fachleute der verschiedensten Gebiete benötigt, um Freizeitpferdehalter wie auch Pferdeprofis zu beraten und zu unterstützen.

HAFL bildet Pferdefachleute aus

Die gängigen Ausbildungen zum Pferdewart EBA und zur Pferdefachperson EFZ mit verschiedenen Fachrichtungen sind bekannt. Ebenso natürlich das Veterinärmedizinstudium oder Berufe wie Hufschmied. Noch sehr wenig bekannt ist jedoch das Studium der Agronomie mit Fachrichtung Pferdewissenschaften an der Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL) in Zollikofen BE. Es verbindet agronomisches Grund- mit pferdespezifischem Fachwissen. So lernen Studierende, wissenschaftlich fundiert und kritisch mit Herausforderungen der Land- und Pferdewirtschaft umzugehen.



Legende für beide Versionen: Die Teilnehmerinnen des Erlebnistages an der HAFL durften selber Hand anlegen und die Herztöne sowie die Darmgeräusche der Pferde abhören.

Mit dieser Ausbildung eröffnen sich Karrierechancen in den verschiedensten Pferdeberufen. Möglich sind leitende Positionen und anspruchsvolle Aufgaben in Reitschulen, Pferdehaltungsbetrieben und der Pferdezucht. In Pferdesport- und Pferdezuchtverbänden, im Stall- und Anlagenbau für den Reitsport oder auch Forschungsassistenten an Universitäten und Forschungsinstituten. Absolventinnen und Absolventen dieses Studiums sind auch im Eventmanagement, im Marketing und als Journalisten bei Fachzeitschriften für Reiter

und Pferdezucht gefragt. Und natürlich stehen alle Berufe der Agrarbranche – ausserhalb der Pferdewirtschaft – offen, da diese Ausbildung in erster Linie ein Agronomiestudium ist und die Fachrichtung ergänzenden Mehrwert bringt.

Für Jugendliche, die einerseits ein Studium absolvieren möchten, andererseits aber von einem Pferdeberuf träumen, lohnt es sich also, diesen Hochschullehrgang in Betracht zu ziehen (siehe Kasten).

Barbara Würmli

Orientierung und Berufswahl

Sattelfest im Pferdewissen: Erlebnistag rund ums Pferd

Im März bot die HAFL interessierten jungen Menschen einen Einblick ins Studium Agronomie mit Fachrichtung Pferdewissenschaften. Am Erlebnistag vermittelten Profis Jugendlichen auf einem abwechslungsreichen Parcours viel Wissenswertes rund um Pferde und deren Nutzung bis hin zu wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Der Parcours beinhaltete folgende Themen: Pferdegesundheit, Haltungsformen, Fütterung, Zucht und Nutzung. Die sehr interessierten Jugendlichen durften sogar selber Hand anlegen und an den verschiedenen Posten die Herztöne sowie Darmgeräusche an Pferden abhören, Futterrationen zusammenstellen und ein Zugpferd am langen Zügel – vom Boden aus – durch einen kleinen Fahrparcours dirigieren.

Das «Bulletin» hat sich mit ein paar Teilnehmern und Teilnehmerinnen unterhalten.

Der Erlebnistag kam bei allen Anwesenden sehr gut an und es gab sogar welche, die sich anschliessend direkt für den Studiengang angemeldet haben. Zwei weitere Teilnehmerinnen sind gegenwärtig im Vorstudienpraktikum und werden nächsten Herbst ebenfalls mit dem Studium beginnen. Es gab jedoch auch Stimmen von Jugendlichen, die am Erlebnistag teilgenommen haben, um mehr über das Pferd zu lernen, aber andere Studien- oder Berufsabsichten haben.

Weitere Informationen:

www.hafl.bfh.ch > Studium > Bachelor Agronomie

www.hafl.bfh.ch > Studium > Bachelor Agronomie > Vertiefungen > Pferdewissenschaften

Barbara Würmli



Auf den ersten Blick meint man, Futterproben vor sich zu haben. Diese Muster sind aber verschiedene Einstreuarten, was zeigt, dass schon die Wahl der Einstreu eine Wissenschaft für sich ist.



Haute école des sciences agronomiques, forestières et alimentaires HAFL

Détention des chevaux – une science prometteuse

Une détention des chevaux adaptée à l'espèce est toujours un sujet d'actualité sachant néanmoins que la notion d'«adaptée à l'espèce» est plus appropriée à la détention d'animaux sauvages qu'à la détention d'animaux domestiqués depuis des millénaires comme le sont les chevaux.

En Ukraine, on a trouvé des dents de chevaux qui pourraient dater d'environ 4000 ans avant J.-C. Ces dents ont montré des traces d'usure provenant des brides anciennes. Il est donc absolument possible que les humains aient utilisé les chevaux depuis déjà 6000 ans.

Dès lors, on peut se poser la question de savoir si une détention adaptée à l'espèce consiste à offrir aux chevaux actuels la même vie que celle des chevaux sauvages préhistoriques. La question est de toute manière inutile sachant que la Suisse n'a jamais eu d'immenses steppes et que ce qui reste de terres intactes naturelles diminue de plus en plus. Donc, il n'y a tout bonnement pas de place pour une détention des chevaux sur de vastes espaces. Il s'agit donc d'assurer que les besoins primitifs encore existants des chevaux soient satisfaits aussi bien que possible.

Global correspond à l'esprit actuel

Il semble donc logique de tabler sur une détention globale des chevaux. Mais que signifie globale? Cela signifie approcher et traiter un thème de manière clairvoyante en tenant compte d'un nombre aussi grand que possible d'aspects et de causalités. On parle de globalité lorsque qu'une chose est intacte, indemne et complète. Et ce sont exactement les aspects les plus importants de la détention globale des chevaux. Les chevaux doivent être considérés et traités dans leur aspect global. Leur détention doit permettre de satisfaire leurs besoins naturels et de s'assurer qu'ils sont intacts et indemnes physiquement et psychiquement, donc qu'ils sont en bonne santé et qu'ils le restent.

Un animal grégaire reste un animal grégaire

Or, comment préserver la bonne santé physique et psychique d'un cheval? On ne va pas loin avec la médiation et le yoga chez les chevaux. La nature du cheval consiste à

s'intégrer dans un troupeau. Dans ce troupeau, chaque cheval a sa place hiérarchique. Les plus forts – en principe l'étalon dominant et les juments les plus hautes dans la hiérarchie – endossent la responsabilité en gérant quasiment la vie du troupeau. La jument dominante conduit le troupeau vers les meilleurs pâturages et points d'eau et elle est constamment en éveil afin d'alerter les autres chevaux en cas de danger. L'étalon marche souvent derrière le troupeau, il a une certaine fonction de protection et il assure les arrières du troupeau. Sa tâche consiste à saillir les juments les plus fortes, les plus courageuses et les plus intelligentes afin d'assurer la conservation de l'espèce. De plus, il est constamment sur ses gardes afin qu'aucun étalon étranger lui vole ses juments. Les chevaux – et surtout ceux de rang inférieur – peuvent ainsi se sentir protégés et en sécurité.



Thibault Carron/unsplash.com

La détention en groupe est la forme de détention la plus naturelle mais elle n'est adaptée que sous réserve pour les chevaux de sport, sachant que ceux-ci sont pour la plupart ferrés et que le risque de blessures est nettement plus élevé dans le groupe que dans la détention en boxes.



HAFL

Du foin de diverses qualités ou plutôt du haylage ou de l'ensilage? Le choix de la sorte de foin est déjà en science en soi.

La sécurité est déterminante

Donc, nos chevaux domestiques ont surtout besoin de sécurité à tous les niveaux. Afin qu'ils se sentent protégés et en sécurité sous la garde des humains, une vie de groupe ordonnée avec des structures claires est nécessaire. Or, la notion de groupe ne signifie pas forcément une détention en groupe des chevaux car une détention individuelle avec un contact social limité avec d'autres congénères et des humains comme composant fixe de la structure de troupeau peut offrir aux chevaux la sécurité et le sentiment d'être protégés, pour autant que cette détention individuelle soit adaptée et orga-

Orientation et choix du métier

De solides connaissances équinés: Journée découverte autour du cheval

En mars, la HAFL a proposé aux jeunes intéressés un aperçu sur les études d'agronomie orientation sciences équinés. Lors de la journée découverte, les professionnels ont transmis aux jeunes de précieuses informations relatives aux chevaux et à leur détention ainsi que concernant les découvertes scientifiques lors d'un parcours très varié qui regroupait les thèmes suivants: la santé du cheval, les formes de détention, l'alimentation, l'élevage et l'exploitation. Les jeunes intéressés ont même pu s'impliquer concrètement en écoutant les battements du cœur ainsi que les bruits des intestins des chevaux, en concoquant les rations alimentaires et en dirigeant du sol aux rênes longues un cheval d'attelage sur un petit parcours d'attelage.

Le «Bulletin» s'est entretenu avec quelques participants et participantes. Cette journée découverte a beaucoup plu et quelques-uns se sont même directement annoncés pour une formation. Deux autres participantes accomplissent actuellement un stage préliminaire et elles débiteront également leurs études l'automne prochain. Certains jeunes ont participé à cette journée découverte afin d'en apprendre plus sur le cheval tout en ayant d'autres projets d'études ou de métier.

Pour de plus amples informations:

www.hafl.bfh.ch > Etudes > Bachelor Agronomie

www.hafl.bfh.ch > Etudes > Bachelor Agronomie > Orientations > Sciences équinés

nisée dans le respect du cheval. Suffisamment de sorties libres ciblées, si possible au grand air, une alimentation adaptée ainsi que des bons soins rendent une telle détention cohérente.

Aujourd'hui, il existe des dizaines de possibilités d'application. Des boxes individuels avec possibilités de contact en passant par les boxes avec accès direct à un enclos jusqu'à la stabulation libre. A cela s'ajoute une très large offre de litières, de programmes d'alimentation et de systèmes d'abreuvement parmi laquelle il est presque impossible de s'y retrouver, ainsi que de nombreuses variétés de sols pour manèges et places de sable ainsi que pour les places en copeaux permanentes afin de conserver les enclos extérieurs le plus sec possible.

Ferrer les chevaux? Médecine classique ou médecines alternatives?

A partir du moment où il s'est décidé pour une forme de détention et qu'il a trouvé le fourrage adapté aux exigences du cheval, le détenteur de chevaux est désormais confronté à de nombreuses autres décisions. Les chevaux doivent-ils être ferrés ou rester sabots nus? En cas de maladie, doit-il faire confiance à la médecine classique ou souhaite-t-il intégrer également des thérapies alternatives? De plus, il doit concocter des plans d'entraînement et d'engagement pour les chevaux de sport et établir des programmes d'élevage dans le haras. Bref, la détention moderne de chevaux (de sport) est une véritable science. Une science qui a besoin d'experts dans les domaines les plus divers pour conseiller et soutenir tant les détenteurs de chevaux de loisir que les professionnels du cheval.

La HAFL forme des professionnels du cheval

Les formations courantes de gardiens de chevaux AFP et de professionnels du cheval CFC dans différentes orientations sont connues, tout comme les études de médecine vétérinaire et les métiers comme celui de maréchal-ferrant. Par contre, les études en agronomie avec orientation en sciences équinés proposées à la Haute école des sciences agronomiques, forestières et alimentaires HAFL à Zollikofen BE le sont encore trop peu. Cette formation combine les connaissances agronomiques de base au savoir spécifique aux chevaux. Ainsi, les étudiants apprennent à traiter de manière scientifique et critique les problématiques de l'agriculture et de l'industrie équine. Cette formation ouvre la voie à de belles chances de carrière dans les métiers les plus



Les participants à la journée découverte à la HAFL ont pu s'impliquer concrètement et écouter les battements du cœur ainsi que les bruits de l'intestin des chevaux.

divers liés au cheval avec, à la clé, des positions de dirigeants et des fonctions exigeantes dans les manèges, les exploitations de détention de chevaux et l'élevage chevalin, mais également dans la construction d'écuries et d'installations pour le sport équestre, ou en tant qu'assistants de recherche dans les universités et les instituts de recherches. Les diplômé(e)s ayant suivi ces études sont également très recherché(e)s dans le management événementiel, dans le marketing et en tant que journalistes pour les publications spécialisées destinées aux cavaliers et aux milieux de l'élevage chevalin. Et enfin, tous les métiers de la branche agricole sont accessibles – en plus de l'industrie équine – sachant que cette formation est en premier lieu une formation en agronomie et que l'orientation choisie apporte une plus-value complémentaire. Pour les jeunes qui aimeraient, d'une part, faire des études d'agronomie mais qui, d'autre part, rêvent d'un métier lié au cheval, cela vaut le coup d'envisager cette formation académique (voir encadré).

Barbara Würmli

Serie: Was machen die einzelnen Vorstandsmitglieder?

«Wir sind eine Gemeinschaft mit sehr grosser Verantwortung»

Werner Rütimann ist seit 2011 Vorstandsmitglied des Schweizerischen Verbandes für Pferdesport (SVPS). In seiner Funktion als Vizepräsident ist er unter anderem Botschafter innerhalb des Verbandes und in der Öffentlichkeit. Das «Bulletin» geht in dieser Serie den Aufgaben und Herausforderungen auf den Grund, die sich den verschiedenen Vorstandsmitgliedern stellen.

Das «Pflichtenheft» des SVPS-Vizepräsidenten zu umschreiben, ist nicht ganz einfach, da es sich nicht mit scharfen Linien eingrenzen lässt. In Vertretung des Präsidenten oder auch gemeinsam mit ihm hat er einerseits viele öffentliche Repräsentationsaufgaben zu erfüllen. Andererseits ist er gewissermassen auch Bindeglied zwischen den Gremien des Dachverbandes und den 19 Voll- und 13 Teilmitgliederverbänden. Die Förderung und Koordination der Zusammenarbeit sieht er als ganz wesentliche Aufgabe. «Wir sind eine Gemeinschaft mit sehr grosser Verantwortung dem Pferd und dem Pferdesport gegenüber», hält Werner Rütimann zusammenfassend fest. «Dies gut verständlich darzulegen und zu begründen, ist eine wesentliche Daueraufgabe auf allen Ebenen und anhand unterschiedlichster Zusammenhänge.»

Erfahrungen einbringen und Tendenzen erkennen

Werner Rütimann kommt bei seiner Tätigkeit als Vorstandsmitglied zugute, dass er in vielen Bereichen auch auf Erfahrungen zurückgreifen kann. Er nennt dafür nur einige Beispiele: «Als Besitzer von Pferden im vor allem springsportlichen Einsatz auf allen Stufen national und international weiss ich um die Bedürfnisse der Konkurrenten, ihre Ansprüche an Veranstalter und Funktionäre, aber auch ihre Pflichten den Pferden und dem Publikum gegenüber. Auch Anliegen von Veranstaltern kenne ich sowohl aus eigener Erfahrung als auch aus vielen Gesprächen und Beobachtungen auf grossen und kleinen Plätzen und in verschiedenen Gremien. Dennoch sehe ich mich immer wieder herausgefordert in der Wahrnehmung von Entwicklungen und Tendenzen, aus denen die richtigen Schlüsse zu ziehen und allenfalls Massnahmen zu ergreifen sind. Auch erlebe ich oft Beispiele für die Notwendigkeit klärender Gespräche,



Werner Rütimann.

des Aufzeigens von Zusammenhängen, des aufmerksamen Zuhörens und auch des überzeugenden und fundierten Argumentierens. Ob bei den Beratungen im Vorstand des Dachverbandes, der Teilnahme an Konferenzen und Versammlungen von Mitglie-

derverbänden, auf grossen und auch kleinen Turnierplätzen: Es ist wie ein grosses Puzzle, dessen Teile richtig zusammengefügt werden müssen, eine fordernde und faszinierende Aufgabe.»

Viel Wissen und grosse Erfahrung bringt Werner Rütimann als bekannter und erfolgreicher Sportpferdezüchter und Hengsthälter auch zu diesem Thema mit. «Im Leitbild des SVPS ist die Unterstützung der einheimischen Pferdezucht explizit festgehalten», betont er. «Da seit der Verkleinerung des SVPS-Vorstandes ja kein Delegierter der Pferdezucht mehr Einsitz nimmt, ist mein Beitrag zu diesem Spezialthema gewiss nicht von Nachteil, zumal sich beispielsweise die CH-Sportpferdezucht im europäischen Vergleich durchaus sehen lassen darf.»

Auch wenn es im SVPS-Vorstand um unternehmerische bzw. finanzielle und strategische Fragen geht, kann der ehemalige Finanzdirektor einer grossen, international



Werner Rütimann mit Gattin Madeleine und den vier Töchtern.

tätigen Firma mit profunden Kenntnissen und viel Erfahrung seinen Beitrag leisten.

Das Ziel nicht aus den Augen verlieren

Werner Rütimann kann durchaus nachvollziehen, dass gewisse Entscheide bzw. Massnahmen des Dachverbandes an der Basis teilweise nicht immer auf Anhieb richtig verstanden werden. «Ich nehme dies sehr ernst und betrachte es als eine meiner Hauptaufgaben, wo immer möglich aufklärend zu wirken. Auch ich habe mich beispielsweise schon gefragt, ob der auf den ersten Blick möglicherweise überbordend erscheinenden Reglementiererei nicht Inhalt geboten werden könnte. Dabei bin ich allerdings zum Schluss gekommen, dass halt die rasche Entwicklung auf der ganzen Linie auch immer wieder Regelungen nötig macht. Sich nicht darin zu verlieren, ist wohl der einzige mögliche Weg.»

Auch wenn es um Kompetenzen geht, plädiert Werner Rütimann dafür, sorgfältig abzuwägen und die Zusammenhänge auszuleuchten. Er spricht da beispielsweise die aktuellen Diskussionen zwischen der Leitung des Dachverbandes und den Mitgliederverbänden an. «Gewisse Wünsche nach mehr Mitsprache bzw. Entscheidungsbefug-

nis sollten ganzheitlich betrachtet werden unter Berücksichtigung auch der Verhältnismässigkeit und Praktikabilität. Insbesondere aber sollten zur Verfügung stehende Möglichkeiten und Instrumente wie beispielsweise die Präsidentenkonferenz besser genutzt werden. Forderungen nach mehr Transparenz und besserer Kommunikation sollten nicht losgelöst von der Berücksichtigung der grossen diesbezüglichen Fortschritte der letzten Jahre gestellt werden.»

Die Arbeit geht nicht aus

«Mein Hauptziel für das Mitwirken im SVPS-Vorstand war und ist, meinen möglichen Beitrag zu leisten, den Pferdesport, die Pferdezucht und auch die Freizeitreiterei in positivem Sinne zu gestalten. Offene Baustellen gibt es und wird es auch immer geben. So wird beispielsweise darüber nachzudenken sein, wie auch der männliche Nachwuchs sichergestellt werden könnte. Dies in Anbetracht der Tatsache, dass die Verhältnisse heute bei den Lizenzen und bei den Brevets 12 zu 88 Prozent bzw. 15 zu 85 Prozent betragen. Im Spitzensport steht der an sich positiven Entwicklung betreffend die Anzahl an Möglichkeiten die scheinbar endlose Spirale in Sachen Schwie-

rigkeit und damit Anforderung gegenüber. Diesbezüglich gilt es insbesondere, an die Reiter und Fahrer sowie an die Pferdebesitzer zu appellieren, Vernunft walten zu lassen, um eine Überforderung und damit gesundheitliche Beeinträchtigung der Pferde zu vermeiden. Auch das Bestreben, alle, die sich in irgendeiner Form mit Pferden beschäftigen, einer seriösen Ausbildung zuzuführen, wird wohl eine der Daueraufgaben sein.»

Es wird nicht einfacher

Werner Rütimann hält nichts von Schwarzmalerei. Dennoch sieht er in Anbetracht der Entwicklung grosse Herausforderungen auf die Rösseler-Gemeinschaft zukommen. «Es wird unabdingbar sein, noch näher zusammenzurücken, sich noch mehr anzustrengen, Solidarität noch stärker zu gewichten. Ich bin zuversichtlich, dass dies gelingen kann, wenn wir uns immer vor Augen halten, wie viel Freude wir mit den Pferden schon erleben durften, und wenn wir dies auch ausstrahlen und an die kommenden Generationen weitergeben. Das ist mein grösster Wunsch für die Zukunft.»

Heinrich Schaufelberger



Werner Rütimann mit dem 24-jährigen, selber gezüchteten ehemaligen Zuchtweltmeister und Spitzensporthengst Karondo vom Schösslihof CH.

Série: Que font les différents membres du comité?

«Nous sommes une communauté ayant une très grande responsabilité»

Werner Rütimann est membre du comité de la Fédération Suisse des Sports Equestres FSSE depuis 2011. Dans sa fonction de vice-président, il est entre autres l'ambassadeur de la FSSE au sein de la fédération et auprès du public. Dans cette série, le «Bulletin» s'intéresse aux diverses tâches des différents membres du comité et aux défis qu'ils doivent relever.

Ce n'est pas tâche facile que de décrire le «cahier des charges» du vice-président de la FSSE puisque lesdites charges ne peuvent pas être délimitées par des lignes précises. En tant que représentant du président ou avec lui, il doit d'une part répondre à de nombreuses tâches de représentation. D'autre part, il fait également d'une certaine manière le lien entre les organes de la fédération faïtière et les 19 associations membres à part entière et les 13 associations membres partiels. Il considère que l'encouragement et la coordination de la collaboration est une tâche particulièrement importante. «Nous sommes une communauté ayant une très grande responsabilité envers le cheval et le sport équestre», résume Werner Rütimann. «Et le fait de la présenter et de la justifier de manière bien compréhensible est une tâche permanente importante à tous les niveaux à travers les contextes les plus divers.»

Faire part de ses expériences et percevoir les tendances

Dans le cadre de son activité en tant que membre du comité, Werner Rütimann profite du fait qu'il peut se prévaloir d'une grande expérience dans de nombreux domaines. Et il cite quelques exemples: «En tant que propriétaire de chevaux engagés surtout dans les compétitions nationales et internationales de tous les niveaux, je connais les besoins des concurrents, je sais ce qu'ils attendent des organisateurs et des fonctionnaires et je connais également leurs devoirs vis-à-vis des chevaux et du public. Je connais également les attentes des organisateurs du fait de mon expérience personnelle mais également des nombreuses discussions et observations sur les petites et les grandes places de concours, et au sein de différents organes. Pourtant, la perception des évolutions et des tendances représente pour moi un défi constant sa-



Werner Rütimann.

chant qu'il convient d'en tirer les bonnes conclusions et de prendre les mesures éventuelles. Je constate souvent l'utilité d'avoir des discussions destinées à clarifier certaines situations, de démontrer les tenants et les aboutissants, de savoir écouter avec attention et de pouvoir argumenter de façon convaincante et fondée. Qu'il s'agisse des délibérations au sein du comité de la

zVg fédération faïtière, de la participation aux conférences et aux assemblées des membres, de la présence sur des grandes et des petites places de concours, c'est comme un immense puzzle dont les pièces doivent être correctement imbriquées les unes dans les autres, une tâche exigeante et fascinante.» En tant qu'éleveur de chevaux de sport connu et performant et détenteur d'étalons, Werner Rütimann dispose de larges connaissances et d'une grande expérience également dans ce domaine. «Le soutien à l'élevage indigène des chevaux est explicitement fixé dans la conception directrice de la FSSE», souligne-t-il. «Or, depuis la réduction du comité FSSE, plus aucun délégué de l'élevage chevalin ne siège dans cet organe. Ma contribution sur ce thème spécifique n'est donc certainement pas un mal sachant qu'en comparaison européenne, l'élevage de chevaux de sport CH est tout à fait à la hauteur.» Et lorsqu'au sein du comité FSSE, il est question de finances et des stratégies, la contribution de cet ancien directeur des finances



Présent partout: Werner Rütimann avec son épouse Madeleine à l'OFFA de St-Gall.

d'une grande entreprise internationale, qui dispose de larges connaissances et d'une grande expérience, est fort appréciée.

Ne pas perdre l'objectif des yeux

Werner Rütimann est parfaitement conscient du fait que certaines décisions, respectivement certaines mesures, de la fédération faïtière ne sont pas toujours immédiatement bien comprises par la base. «Je prends cela très au sérieux et je considère qu'il est de mon devoir d'œuvrer à clarifier les choses là où cela est possible. Je me suis par exemple déjà demandé s'il ne serait pas possible de mettre un frein à la tendance à tout réglementer qui paraît débordante au premier abord. Je suis cependant arrivé à la conclusion que l'évolution rapide à tous les niveaux exige sans cesse de nouvelles réglementations. Ne pas s'y perdre est certainement la seule solution possible.»

Et également lorsqu'il est question des compétences, Werner Rütimann plaide pour qu'on pèse le pour et le contre et pour que les corrélations soient mises en lumière. Et de citer par exemple les discussions actuelles entre la direction de la fédération faïtière et les associations membres. «Certains souhaits pour une participation accrue, respec-

tivement pour une plus grande compétence décisionnelle, devraient être considérés dans le contexte global en tenant compte également de la proportionnalité et de la praticabilité. Mais surtout, les possibilités et les instruments disponibles tels que par exemple la conférence des présidents devrait être mieux utilisés. Les revendications pour plus de transparence et une meilleure communication ne devraient pas être énoncées sans qu'il soit tenu compte des grands progrès accomplis dans ce sens ces dernières années.»

Le travail ne manquera pas

«Mon objectif principal concernant mon activité au sein du comité FSSE était et reste de pouvoir contribuer dans toute la mesure du possible à façonner, dans le sens positif, le sport équestre, l'élevage chevalin et également l'équitation de loisirs. Il y a et il y aura toujours des chantiers ouverts. Il conviendra par exemple de réfléchir à la manière d'assurer la relève masculine sachant que le rapport au niveau des licences et des brevets est de 12 à 88%, respectivement de 15 à 85%. Dans le sport d'élite, l'évolution réjouissante en soi du nombre de possibilités est confrontée à une spirale

qui semble sans fin au niveau de la difficulté et donc des exigences. Dans ce domaine, il convient d'appeler les cavaliers et les meneurs ainsi que les propriétaires de chevaux à faire preuve de bon sens afin d'éviter de trop solliciter les chevaux en portant ainsi atteinte à leur santé. Quant au fait de vouloir offrir une formation sérieuse à tous ceux qui ont à faire avec les chevaux sous quelle forme que ce soit, cela restera certainement une tâche permanente.»

Cela ne deviendra pas plus simple

Si Werner Rütimann n'est pas du genre à voir les choses en noir, il pense néanmoins que la communauté des adeptes du cheval va être confrontée à de grands défis au vu de l'évolution. «Il sera indispensable de resserrer encore les rangs, de fournir encore plus d'efforts, de donner à la solidarité un poids encore plus grand. Je suis convaincu que cela est possible pour autant que nous gardions toujours à l'esprit l'énorme plaisir que les chevaux nous ont procuré et que nous puissions transmettre cela aux générations futures. C'est mon plus grand souhait pour l'avenir.»

Heinrich Schaufelberger



Werner Rütimann avec Karondo vom Schösslihof CH, un étalon de 24 ans, ancien champion du monde d'élevage et cheval de sport d'élite, qu'il a lui-même élevé.



Nachruf von Silvia Huonder, 11. Juli 1953 bis 14. März 2017

«Voltige-Mami» aus Leidenschaft ist verstorben

Silvia Huonder wurde in Zürich geboren, wo sie zusammen mit ihrem Bruder Hans auch aufwuchs und die Schule besuchte. Mit zehn Jahren durfte sie endlich die ersehnten Reitstunden besuchen und war von da an vom «Pferdevirus» befallen. Beruflich musste sie zuerst eine «anständige» Ausbildung machen und entschied sich für eine Lehre als Sportartikelverkäuferin.

Im Alter von 19 Jahren fuhr sie nach England und durfte dort 14 Monate lang in einem Vielseitigkeitsstall beim Training der Pferde, deren Pflege und allem, was dazu gehört, helfen und lernen. Diese Zeit hat ihr immer sehr viel bedeutet. In der Schweiz hat sie dann Reitställe geführt, gepachtet und schliesslich auch einen eigenen kleinen Reit- und Pensionsstall gehabt.

Vielseitig geschätzt

Sehr bald hat sie beschlossen, ihre ganze Kraft dem Voltige und der Jugend zu schenken. Sie hatte als «Voltige-Mami» für alle ein offenes Ohr: für Kinder, Trainer, Organisatoren von Turnieren oder auch für Fragen von Eltern. An erster Stelle standen aber immer die Pferde, was sie auch unzähligen von ihren Schützlingen im Voltige mitgeben hat.

Auch als Speakerin war sie an vielen Turnieren beliebt und gefragt, da sie natürlich als Insider sehr genau über den Voltigesport und die Teilnehmer Bescheid wusste. Sie war lange Jahre Sportchefin der Disziplin Voltige im Schweizerischen Verband für Pferdesport. Sie hat unzählige Auslandstarts als Equipenchefin begleitet und betreut und dabei viele schöne Erfolge mitfeiern können. Sehr wichtig waren ihr auch die Kontakte zum Ausland, vor allem England und Deutschland, wo sie sicher genauso bekannt und beliebt war wie in der Schweiz. Vielmals hat sie bei Freunden in diesen Ländern ihre Ferien verbracht!

Ihr letzter Wohnsitz war in Meiringen, wo sie die letzten Jahre dann noch ihren Equus-Voltigeshop aufgebaut hat und mit diesem an vielen Turnieren dabei gewesen ist und so die ganzen Schweizer Voltis mit «Schlärplis», Peitschen und allem anderen nötigen Material versorgt hat. Leider hat sie in ihrem Leben auch viele Operationen über sich ergehen lassen müssen und hat deswegen auch nicht mehr wie gewollt reiten und longieren können. Sie hat aber bis zuletzt vielen Gruppen in Trainings ihr Wissen weitergegeben.

Ein Herz für Tiere

Bären hat sie zeitlebens ebenfalls über alles geliebt und sich immer für deren Schutz eingesetzt, deshalb auch ihr Wunsch statt Blumen an ihrer Abschiedsfeier, dem WWF-Projekt Eisbären zu gedenken! Wir verlieren in Silvia Huonder eine Persönlichkeit, die stets für alle da war, die eine hohe Fachkompetenz hatte, die stets für das Wohl der Pferde und auch allgemein der Tiere eingestanden ist. Leider musste sie viel zu früh gehen. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten und versuchen in ihrem Sinn den Voltigesport weiterzuführen.

Trudi Kauer

Nécrologie de Silvia Huonder, 11 juillet 1953–14 mars 2017

La «Mami de la voltige» par passion est décédée

Silvia Huonder est née à Zurich où elle a grandi avec son frère Hans et où elle a été à l'école. A 10 ans, elle a enfin pu prendre les cours d'équitation tant espérés et depuis lors, elle a été contaminée par le «virus du cheval». Au niveau professionnel, elle a dû tout d'abord suivre une formation «correcte» et elle s'est décidée pour un apprentissage de vendeuse d'articles de sport.

A l'âge de 19 ans, elle est partie en Angleterre où elle a pu, durant 14 mois, aider et apprendre tout ce qui touche à l'entraînement et aux soins des chevaux avec tout ce que cela comporte dans une écurie de concours complet. Cette période a toujours représenté beaucoup pour elle. En Suisse, elle a dirigé et loué des manèges avant de posséder sa propre petite écurie d'équitation et de pension.

Très appréciée de tous

Très rapidement, elle a décidé de consacrer toutes ses forces à la voltige et aux jeunes. En tant que «Mami de la voltige», elle était à l'écoute de tous, qu'il s'agisse des enfants, des entraîneurs, des organisateurs de concours ou pour les questions des parents. Mais les chevaux occupaient toujours la première place, point de vue qu'elle

a fait partager à un grand nombre de ses protégés de la voltige. Elle était également très appréciée et très demandée en tant que speakerine car elle connaissait parfaitement le sport de voltige et les participants en tant qu'initiée. Elle fut durant de longues années cheffe du sport de la discipline Voltige au sein de la Fédération Suisse des Sports Equestres. Elle a vécu d'innombrables participations à l'étranger en tant que cheffe d'équipe et elle a pu fêter de nombreux succès. Les contacts qu'elle entretenait avec l'étranger étaient très importants pour elle, surtout avec l'Angleterre et l'Allemagne où elle était certainement aussi connue et appréciée qu'en Suisse. Et elle a à plusieurs reprises passé des vacances dans ces pays chez des amis.

Son dernier domicile fut Meiringen, où elle a encore créé son Equus-Voltigeshop avec lequel elle était présente à de nombreux concours pour fournir au monde suisse de la voltige des chaussons de gymnastique, des cravaches et tout le matériel nécessaire. Malheureusement, elle a également subi de nombreuses opérations, ce qui l'a empêchée de monter et de longer comme elle l'aurait voulu. Mais jusqu'à la fin, elle a transmis son savoir à de nombreux groupes lors des entraînements.

Un cœur pour les animaux

Durant toute sa vie, elle également adoré les ours et elle s'est constamment engagé pour leur protection. C'est pourquoi elle a souhaité qu'en lieu et place de fleurs à sa cérémonie d'adieu, les gens pensent au projet du WWF – ours polaires. Nous perdons en Silvia Huonder une personnalité toujours là pour tous, avec de grandes compétences professionnelles et qui s'est toujours engagée pour le bien des chevaux et celui des animaux en général. Elle nous a malheureusement quittés bien trop tôt. Elle restera dans nos mémoires et nous essayerons de conduire le sport de voltige dans la direction qu'elle aurait souhaitée.

Trudi Kauer





Selektion Nachwuchskader 2018

Dressur

Um die Selektion für die regionalen sowie nationalen Nachwuchskader vorzunehmen, laden die Disziplin Dressur SVPS sowie die Regionalverbände OKV, ZKV, FER, PNW und FTSE zum Selektionstag ein. Die gesamte Kaderselektion wird anhand der sogenannten «PISTE» (Prognostische integrative systematische Trainereinschätzung) durchgeführt. Für den Pferdesport wurden Bewertungskriterien definiert, welche unter anderem folgende Punkte enthalten:

- Wettkampfleistung
- Sichtung zu Pferd/Pony
- Sporttest
- Umfeldanalyse
- Beurteilung der zur Verfügung stehenden Pferde/Ponys

Mindestanforderungen

Die untenstehenden Mindestanforderungen müssen für die Zulassung zur Sichtung erfüllt sein, **berechtigten jedoch nicht zu einer automatischen Aufnahme in das entsprechende Kader**. Die verlangten Resultate müssen in der Periode vom 1. Oktober des Vorjahres bis zum 30. September des laufenden Jahres erreicht werden.

Es wird von allen Ponyreitern eine Ponymessbescheinigung SVPS eines beim SVPS registrierten Tierarztes verlangt.

Um in ein nationales Kader aufgenommen werden zu können, müssen die geforderten Mindestresultate in einer offiziellen Prüfung erreicht werden. Die Resultate in den Swiss Juniors-Cup-Prüfungen (SJC) zählen nur für die regionalen Kaderkriterien.

Bisherige Kadermitglieder müssen sich zwingend ebenfalls für die Selektion anmelden und diese auch vollständig absolvieren!

Pony regional

- Jg. 2007–2002
- 2 Klassierungen ab GA03
(Vor der möglichen Aufnahme in ein Kader ist die R-Dressurlizenz jedoch zwingend bis 31. Oktober 2017 zu erwerben!)

Pony national

- Jg. 2007–2002
- 2 Resultate >65% an zwei verschiedenen Turnieren ab L14, davon mind. ein Resultat in L16. Die Resultate müssen an einer offiziellen Prüfung erreicht werden (nicht im SJC)

Junioren regional (Pferd)

- Jg. 2000: 2 Klassierungen ab L11
- Jg. 2007–2001: 2 Klassierungen ab GA07

Junioren national (Pferd)

- Jg. 2000: 2 Resultate >65% an zwei verschiedenen Turnieren ab M24
- Jg. 2007–2001: 2 Resultate >65% an zwei verschiedenen Turnieren ab M22
- Die Resultate müssen an einer offiziellen Prüfung erreicht werden (nicht im SJC)

Junge Reiter

- Jg. 1999–1997
- 2 Resultate >63% an zwei verschiedenen Turnieren ab S
- Kürresultate werden nicht berücksichtigt

Ein wichtiger Bestandteil der Selektion ist die Sichtung zu Pferd/Pony. Die Athleten werden von einem Fachgremium anlässlich der SM oder eines speziell organisierten Sichtungstages reiterlich beurteilt. Grundsätzlich gilt, dass jede/r Reiter/in nur einmal gesichtet wird, sich somit nicht für mehrere Anlässe anmelden muss. Wer sich nicht für die SM in Basel qualifiziert hat, kann sich für den Sichtungstag in Aarau anmelden.

Für die Sichtung gilt Reithelmpflicht mit Dreipunktbefestigung. Sicherheitswesten sind erlaubt.

Sichtungsdaten

Datum: 30.06.–02.07. 2017
Ort: Basel Schänzli anlässlich SM Pony / Junioren / Junge Reiter

Anmeldung: bis 10. Juni 2017 online auf www.fnch.ch (Dressur/Nachwuchs) (Zusätzlich zur normalen Online-Nennung für das Turnier muss die Anmeldung zur Sichtung zwingend online über die SVPS-Plattform auf www.fnch.ch (Dressur/Nachwuchs) erfolgen!)

Datum: 30. September 2017
Ort: Aarau (Reithalle KRV Aarau)
Vorgeteilt werden muss mind. ein Dressurprogramm des Niveaus der höchsten Klassierung des Reiters. Bei der Anmeldung muss das

Programm bereits angegeben werden.

Anmeldung: bis 15. September 2017 online auf www.fnch.ch (Dressur/Nachwuchs)

Achtung! Zusätzlich zu den normalen Online-Nennungen für die Turniere müssen die Anmeldungen zur Sichtung zwingend online über die SVPS-Plattform auf www.fnch.ch (Dressur/Nachwuchs) erfolgen!

Sporttest

Die Kaderselektion beinhaltet auch in diesem Jahr einen sportmotorischen Test. Alle Athleten müssen diesen Test absolvieren (auch bisherige Kadermitglieder). Arztzeugnisse werden nur berücksichtigt, wenn diese vorgängig der Geschäftsstelle des SVPS geschickt werden. Ein Arztzeugnis gilt nicht als komplette Dispensation vom Test – die Präsenz vor Ort ist obligatorisch!

Der Sporttest kann an folgenden Standorten absolviert werden:

Datum: 27. September 2017
(Nachmittag)

Ort: Muri b. Bern

Datum: 22. Oktober 2017
Ort: Ins BE

Datum: 29. Oktober 2017
Ort: Rüti ZH

Kosten

Die Teilnahme an der Selektion kostet CHF 50.–. Dieser Betrag muss bis zum Anmeldeschluss auf folgendes Konto überwiesen werden:

30-8391-6 Schweiz. Verband für Pferdesport SVPS, 3014 Bern
Zahlungszweck: Kaderselektion Dressur / Name und Vorname Reiter

Links

www.fnch.ch / www.okv.ch / www.zkv.ch / www.ferfer.ch / www.equiticino.ch / www.pnw.ch



Sélection du cadre relève 2018 Dressage

Afin de trouver des nouveaux talents de la relève et d'évaluer les cadres actuels, la discipline Dressage FSSE ainsi que les Associations régionales OKV, ZKV, FER, PNW et FTSE vous invitent à la journée de sélection. La sélection se fera sur la base de la «PISTE» (Prognostic intégratif et systématique par l'estimation de l'entraîneur). Des critères d'évaluation ont été définis pour le sport équestre, ils contiennent entre autres les points suivants:

- performances de compétition
- sélection à cheval/poney
- test sportif
- analyse de l'environnement
- évaluation des chevaux/poneys à disposition

Exigences minimales

Les exigences minimales ci-dessous doivent être remplies afin de pouvoir participer à la sélection. **Cependant, ils ne donnent pas automatiquement droit à l'admission au cadre respectif.** Les résultats requis doivent être obtenus entre le 1^{er} octobre de l'année précédente jusqu'au 30 septembre de l'année courante.

Il est exigé que tous les cavaliers poneys possèdent un certificat de toisage FSSE réalisé par un vétérinaire agréé auprès de la FSSE.

Les exigences minimales pour un cadre national doivent être réalisées dans des épreuves officielles. Les résultats dans des épreuves de la Swiss Juniors Cup (SJC) comptent uniquement pour les exigences des cadres régionaux.

Les membres actuels des cadres doivent obligatoirement s'inscrire et participer complètement à la sélection.

Poneys régional

- Années 2007–2002
- 2 classements à partir de FB03
- (Lors de l'admission au cadre, une licence R dressage doit être obligatoirement obtenue jusqu'au 31 octobre 2017!)

Poneys national

- Années 2007–2002
- 2 résultats >65% lors de deux différents concours à partir du programme L14, au minimum un résultat dans des épreuves L16

- Les résultats doivent être réalisés dans des épreuves officielles (pas lors de la SJC)

Juniors régional (cheval)

- Année 2000: 2 classements à partir de L11
- Années 2007–2001: 2 classements à partir de FB07

Juniors national (cheval)

- Année 2000: 2 résultats >65% à deux concours différents à partir de M24
- Années 2007–2001: 2 résultats >65% à deux concours différents à partir de M22
- Les résultats doivent être réalisés dans des épreuves officielles (pas lors de la SJC)

Jeunes Cavaliers

- Années 1999–1997
- 2 résultats >63% à deux concours différents à partir de S
- Les résultats en reprise libre ne sont pas pris en compte.

Une partie importante de la sélection est la sélection à cheval/poney. Les athlètes sont jugés par un panel d'experts lors des Championnats suisses ou lors d'une journée de sélection spécialement organisée pour l'occasion.

En principe, chaque cavalier ne sera évalué qu'une fois et ne devra donc pas s'inscrire à plusieurs manifestations. Les athlètes qui ne sont pas qualifiés pour le Championnat suisse à Bâle Schänzli peuvent s'inscrire à la journée de sélection à Aarau.

Il est obligatoire de porter un casque avec trois points de fixation lors de la sélection. Les gilets de protection sont autorisés.

Dates de sélection

Date: 30 juin–2 juillet 2017
Lieu: Bâle Schänzli lors du Championnat suisse Poneys/ Juniors/Jeunes Cavaliers
Inscription: en ligne jusqu'au 10 juin 2017 sur www.fnch.ch (dressage/relève)

(En plus de l'inscription pour le concours, l'inscription pour la sélection doit obligatoirement être faite sur la plateforme FSSE sur www.fnch.ch [dressage/relève!])

Date: 30 septembre 2017
Lieu: Aarau (Manège KRV Aarau)
Le cavalier doit présenter, au minimum, un programme de dressage sur le niveau de son plus haut classement. Le programme doit être indiqué lors de l'inscription.

Inscription: en ligne jusqu'au 15 septembre 2017 sur www.fnch.ch (dressage/relève)

Attention! En plus de l'inscription pour les concours, l'inscription pour la sélection doit obligatoirement être faite sur la plateforme FSSE sur www.fnch.ch [dressage/relève!])

Test sportif

La sélection de cadre comporte cette année aussi un test sportif moteur. Tous les athlètes doivent participer à ce test (également les membres du cadre actuel).

Les certificats médicaux seront seulement pris en compte s'ils sont envoyés au Secrétariat FSSE avant le test sportif. Un certificat médical ne consiste pas en une dispense complète du test – la présence sur place est obligatoire!

Les tests sportifs peuvent se faire sur les lieux suivants:

Date: 27 septembre 2017 (après-midi)
Lieu: Muri b. Bern

Date: 22 octobre 2017
Lieu: Ins (BE)

Date: 29 octobre 2017
Lieu: Rüti (ZH)

Frais

La participation à la sélection coûte CHF 50.–. Ce montant est à verser jusqu'au délai d'inscription sur le compte CCP suivant:

30-8391-6 Fédération Suisse des Sports Equestres FSSE, 3014 Berne
Référence: Sélection de cadre dressage-Nom et prénom du cavalier

Liens

www.fnch.ch / www.okv.ch / www.zkv.ch / www.ferfer.ch / www.equiticino.ch / www.pnw.ch



Selektion Nachwuchskader 2018 Springen

Um die Selektion für die regionalen sowie nationalen Nachwuchskader vorzunehmen, laden die Disziplin Springen SVPS sowie die Regionalverbände OKV, ZKV, FER, PNW und FTSE zum Selektionstag ein. Die gesamte Kaderselektion wird anhand der sogenannten «PISTE» (Prognostische integrative systematische Trainereinschätzung) durchgeführt. Für den Pferdesport wurden Bewertungskriterien definiert, welche unter anderem folgende Punkte beinhalten:

- Wettkampfleistung
- Sichtung zu Pferd/Pony
- Sporttest
- Umfeldanalyse
- Beurteilung der zur Verfügung stehenden Pferde/Ponys

Mindestanforderungen

Die untenstehenden Mindestanforderungen müssen für die Zulassung zur Sichtung erfüllt sein, **berechtigten jedoch nicht zu einer automatischen Aufnahme in das entsprechende Kader**. Allgemein gilt, dass der/die Reiter/in mindestens eine R-Springlizenz besitzen muss. Die verlangten Resultate müssen in der Periode vom 1. Oktober des Vorjahres bis zum 30. September des laufenden Jahres erreicht werden.

Wichtige Hinweise:

- Bisherige Kadermitglieder müssen sich zwingend ebenfalls für die Kaderselektion anmelden.
- Alle Reiter, welche an der Schweizer Meisterschaft Springen mitreiten, werden an der SM gesichtet (zusätzlich zur normalen Online-Nennung für das Turnier muss die Anmeldung zur Sichtung zwingend online über die SVPS-Plattform auf www.fnch.ch [Springen / Nachwuchs] erfolgen!).
- An der SM wird die Sichtung ohne Volte geritten, an den Sichtungstagen wird die Volte durchgeführt.
- Für das Ponykader muss zwingend mit einem Pony geritten werden.
- Für das Junioren Regional- und Nationalkader sowie für das Children Nationalkader muss zwingend mit einem Pferd geritten werden.
- Wenn sich ein Kandidat für mehrere Kader anmelden will, muss die Sichtung für alle Kader gemacht werden (Pony und Pferd etc.).

Pony (regional)

Jg. 2006–2002: 2 Klassierungen Kat. P110

Pony (national)

Jg. 2006–2002: 2 Klassierungen Kat. P120

Children

Jg. 2006–2005: 2 Klassierungen
Kat. R/N/J 100

Jg. 2004: 2 Klassierungen
Kat. R/N/J 110

Junioren (regional)

Jg. 2003–2002: 2 Klassierungen
Kat. R/N/J 110

Jg. 2001–2000: 2 Klassierungen
Kat. R/N/J 115

Junioren (national)

Jg. 2003–2002: 2 Klassierungen
Kat. R/N/J 130

Jg. 2001: 3 Klassierungen
Kat. R/N/J 130

Jg. 2000: 2 Klassierungen
Kat. R/N/J 135

Junge Reiter (national)

Jg. 1999–1997: 2 Klassierungen Kat. N140

Ein wichtiger Bestandteil der Selektion ist die Sichtung zu Pferd/Pony. Die Athleten werden von einem Fachgremium anlässlich der Schweizer Meisterschaft oder eines speziell organisierten Sichtungstages reiterlich beurteilt.

Sichtungsdaten

Datum: 07.–09. Juli 2017

Ort: SM Springen Children/
Junioren/Junge Reiter in
Wädenswil ZH

Anmeldung: bis 30. Juni 2017 online auf
www.fnch.ch
(Springen / Nachwuchs)

Datum: 03.–06. August 2017

Ort: SM Springen Pony in
Yverdon-les-Bains VD

Anmeldung: bis 15. Juli 2017 online auf
www.fnch.ch
(Springen / Nachwuchs)

Datum: 22. Oktober 2017

Ort: Center Etter, Müntschemier

Anmeldung: bis 30. September 2017 online
auf www.fnch.ch
(Springen / Nachwuchs)

Datum: 29. Oktober 2017

Ort: Rüti ZH

Anmeldung: bis 30. September 2017 online
auf www.fnch.ch
(Springen / Nachwuchs)

Die Sichtungshöhe in Müntschemier und Rüti entsprechen den Mindestanforderungen des jeweiligen Kadere:

Pony R: 110
Pony N: 120
Children: 100 / 110
Junioren R: 110 / 115
Junioren N: 130 / 135
Junge Reiter: 140

Achtung! Zusätzlich zu den normalen Online-Nennungen für die Turniere müssen die Anmeldungen zur Sichtung zwingend online über die SVPS-Plattform auf www.fnch.ch (Springen/Nachwuchs) erfolgen!

Sporttest

Die Kaderselektion beinhaltet auch in diesem Jahr einen sportmotorischen Test. Alle Athleten müssen diesen Test absolvieren (auch bisherige Kadermitglieder). Arztzeugnisse werden nur berücksichtigt, wenn diese vorgängig der Geschäftsstelle des SVPS geschickt werden. Ein Arztzeugnis gilt nicht als komplette Dispensation vom Test – die Präsenz vor Ort ist obligatorisch!

Der Sporttest kann an folgenden Standorten absolviert werden:

Datum: 27. September 2017
(Nachmittag)

Ort: Muri b. Bern

Datum: 22. Oktober 2017

Ort: Ins BE

Datum: 29. Oktober 2017

Ort: Rüti ZH

Kosten

Die Teilnahme an der Selektion kostet CHF 50.–. Dieser Betrag muss bis zum Anmeldeschluss auf folgendes Konto überwiesen werden:

30-8391-6 Schweiz. Verband für Pferdesport SVPS, 3014 Bern

Zahlungszweck: Kaderselektion Springen / Name und Vorname Reiter

Links

www.fnch.ch / www.okv.ch / www.zkv.ch /
www.ferfer.ch / www.equiticino.ch /
www.pnw.ch



Sélection du cadre relève 2018

Saut

Afin de procéder à la sélection des cadres régionaux et nationaux de la relève, la discipline Saut FSSE ainsi que les Associations régionales OKV, ZKV, FER, PNW et FTSE vous invitent à la journée de sélection. La sélection se fera sur la base de la «PISTE» (Prognostic intégratif et systématique par l'estimation de l'entraîneur). Des critères d'évaluation ont été définis pour le sport équestre, ils contiennent entre autres les points suivants:

- performances de compétition
- sélection à cheval/poney
- test sportif
- analyse de l'environnement
- évaluation des chevaux/poneys à disposition

Exigences minimales

Les exigences minimales ci-dessous doivent être remplies afin de pouvoir participer à la sélection. **Cependant, elles ne donnent pas automatiquement droit à l'admission au cadre respectif.** En règle générale, l'athlète doit disposer au minimum d'une licence R saut. Les résultats requis doivent être obtenus entre le 1^{er} octobre de l'année précédente jusqu'au 30 septembre de l'année courante.

Renseignements importants

- Les membres actuels des cadres doivent obligatoirement s'inscrire pour la sélection de cadre.
- Tous les cavaliers participants aux Championnats suisses seront notés sur le Championnat suisse (en plus de l'inscription pour le concours, l'inscription pour la sélection doit obligatoirement être faite sur la plate-forme FSSE sur www.fnch.ch [saut/relève]).
- Lors du Championnat suisse, la sélection ne se fera pas avec la volte. Cependant, lors de la journée de sélection, la volte devra être montée.
- Pour les cadres Poneys, vous devez monter la sélection avec un poney.
- Pour les cadres régionaux et nationaux Juniors et pour le cadre Children national, vous devez monter la sélection avec un cheval.
- Si un candidat souhaite s'inscrire dans plusieurs cadres, il doit faire la sélection pour chaque cadre (poney et cheval, etc.).

Poneys (régional)

Années 2006–2002:2 classements
cat. P110

Poneys (national)

Années 2006–2002:2 classements
cat. P120

Children

Années 2006–2005:2 classements
cat. R/N/J 100
Année 2004: 2 classements
cat. R/N/J 110

Juniors (régional)

Années 2003–2002:2 classements
cat. R/N/J 110
Années 2001–2000:2 classements
cat. R/N/J 115

Juniors (national)

Années 2003–2002:2 classements
cat. R/N/J 130
Année 2001: 3 classements
cat. R/N/J 130
Année 2000: 2 classements
cat. R/N/J 135

Jeunes Cavaliers (national)

Années 1999–1997: 2 classements
cat. N140

Une partie importante de la sélection est la sélection à cheval/poney. Les athlètes sont jugés par un panel d'experts lors des Championnats suisses ou lors d'une journée de sélection spécialement organisée pour l'occasion.

Dates de sélection

Date: 7–9 juillet 2017
Lieu: Championnat suisse Saut Children/Juniors/Jeunes Cavaliers à Wädenswil ZH
Inscription: en ligne, jusqu'au 30 juin 2017 sur www.fnch.ch (saut/relève)

Date: 3–6 août 2017
Lieu: Championnat suisse Saut Poney à Yverdon-les-Bains VD
Inscription: en ligne jusqu'au 15 juillet 2017 sur www.fnch.ch (saut/relève)

Date: 22 octobre 2017
Lieu: Centre Etter, Müntschemier
Inscription: en ligne jusqu'au 30 septembre 2017 sur www.fnch.ch (saut/relève)

Date: 29 octobre 2017
Lieu: Rüti ZH

Inscription: en ligne jusqu'au
30 septembre 2017 sur
www.fnch.ch (saut/relève)

La hauteur de sélection à Müntschemier et Rüti correspondent aux exigences minimales des cadres respectifs:

Poney R: 110
Poney N: 120
Children: 100 / 110
Juniors R: 110 / 115
Juniors N: 130 / 135
Jeunes Cavaliers: 140

Attention! En plus de l'inscription pour les concours, l'inscription pour la sélection doit obligatoirement être faite sur la plateforme FSSE sur www.fnch.ch (saut/relève)!

Test sportif

La sélection de cadre comporte cette année aussi un test sportif moteur. Tous les athlètes doivent participer à ce test (également les membres du cadre actuel).

Les certificats médicaux seront seulement pris en compte s'ils sont envoyés au Secrétariat FSSE avant le test sportif. Un certificat médical ne consiste pas en une dispense complète du test – la présence sur place est obligatoire!

Les tests sportifs peuvent se faire sur les lieux suivants:

Date: 27 septembre 2017
(après-midi)
Lieu: Muri b. Bern

Date: 22 octobre 2017
Lieu: Ins BE

Date: 29 octobre 2017
Lieu: Rüti ZH

Frais

La participation à la sélection coûte CHF 50.–. Ce montant est à verser jusqu'au délai d'inscription sur le compte CCP suivant: 30-8391-6 Fédération Suisse des Sports Equestres FSSE, 3014 Berne
Référence: Sélection de cadre Saut/Nom et prénom du cavalier

Liens

www.fnch.ch / www.okv.ch / www.zkv.ch /
www.ferfer.ch / www.equiticino.ch /
www.pnw.ch



Selektion Nachwuchskader 2018 Concours Complet

Um die Selektion für die regionalen sowie nationalen Nachwuchskader vorzunehmen, laden die Disziplin CC SVPS sowie die Regionalverbände OKV, ZKV, FER, PNW und FTSE zum Selektionstag ein. Die gesamte Kaderselektion wird anhand der sogenannten «PISTE» (Prognostische integrative systematische Trainereinschätzung) durchgeführt. Für den Pferdesport wurden Bewertungskriterien definiert, welche unter anderem folgende Punkte enthalten:

- Wettkampfleistung
- Sichtung zu Pferd/Pony
- Sporttest
- Umfeldanalyse
- Beurteilung der zur Verfügung stehenden Pferde/Ponys

Mindestanforderungen

Die untenstehenden Mindestanforderungen müssen für die Zulassung zur Sichtung erfüllt sein, **berechtigten jedoch nicht zu einer automatischen Aufnahme in das entsprechende Kader**. Die verlangten Resultate müssen in der Periode vom 1. Oktober des Vorjahres bis zum 30. September des laufenden Jahres erreicht werden.

Bisherige Kadermitglieder müssen sich zwingend ebenfalls für die Selektion anmelden und diese auch vollständig absolvieren!

Pony (regional)

- Jg. 2008–2002
- Bisher gerittenes Niveau: B1–B2
- Inhaber eines Silbertestes CC bei der Teilnahme an der Kaderselektion
- (Vor der möglichen Aufnahme in ein Kader, ist die R-Springlizenz jedoch zwingend bis 31. Oktober 2017 zu erwerben!)

Pony (national)

- Jg. 2008–2002
- Bisher gerittenes Niveau: B2–B3
- R-Springlizenz

Junioren (regional)

- Jg. 2006–2000 für Junioren mit Pferden
- Bisher gerittenes Niveau: B1–B2
- Inhaber eines Silbertestes CC bei der Teilnahme an der Kaderselektion
- (Vor der möglichen Aufnahme in ein Kader ist die R-Springlizenz jedoch zwingend bis 31. Oktober 2017 zu erwerben!)

Junioren (national)

- Jg. 2006–2000 für Junioren mit Pferden
- Bisher gerittenes Niveau: B3
- R-Springlizenz

Junge Reiter (national)

- Jg. 1999–1997
- Bisher gerittenes Niveau: CIC/CCI 1*

Ein wichtiger Bestandteil der Selektion ist die Sichtung zu Pferd/Pony. Die Athleten werden von einem Fachgremium anlässlich der unten aufgeführten Turniere reiterlich beurteilt. Grundsätzlich gilt, dass jede/r Reiter/in nur einmal gesichtet werden muss, sich somit nicht für mehrere Anlässe anmelden muss.

Sichtungsdaten

Datum: 10.–11. Juni 2017
Ort: Schleithelm SH
Sichtungsprüfungen: B1, B3 oder 1*
Anmeldung: bis 20. Mai 2017 online unter www.fnch.ch (Concours Complet/Nachwuchs)

Datum: 24.–25. Juni 2017
Ort: Kloten ZH
Sichtungsprüfungen: B1, B2 oder 1*
Anmeldung: bis 20. Mai 2017 online unter www.fnch.ch (Concours Complet/Nachwuchs)

Datum: 29. September–01. Oktober 2017
Ort: Bern
Sichtungsprüfungen: B1 oder B2
Anmeldung: bis 31. August 2017 online unter www.fnch.ch (Concours Complet/Nachwuchs)

Achtung! Zusätzlich zu den normalen Online-Nennungen für die Turniere müssen die Anmeldungen zur Sichtung zwingend online über die SVPS-Plattform auf www.fnch.ch (Concours Complet/Nachwuchs) erfolgen!

Sporttest

Die Kaderselektion beinhaltet auch in diesem Jahr einen sportmotorischen Test. Alle Athleten müssen diesen Test absolvieren (auch bisherige Kadermitglieder). Arztzeugnisse werden nur berücksichtigt, wenn diese vorgängig der Geschäftsstelle des SVPS geschickt werden. Ein Arztzeugnis gilt nicht als komplette Dispensation vom Test – die Präsenz vor Ort ist obligatorisch.

Der Sporttest kann an folgenden Standorten absolviert werden:

Datum: 27. September 2017
(Nachmittag)
Ort: Muri b. Bern

Datum: 22. Oktober 2017
Ort: Ins BE

Datum: 29. Oktober 2017
Ort: Rüti ZH

Kosten

Die Teilnahme an der Selektion kostet CHF 50.–. Dieser Betrag muss bis zum Anmeldeschluss auf folgendes PC-Konto überwiesen werden: 30-8391-6 Schweiz. Verband für Pferdesport SVPS, 3014 Bern
Zahlungszweck: Kaderselektion CC / Name und Vorname Reiter

Links

www.fnch.ch / www.okv.ch / www.zkv.ch / www.ferfer.ch / www.equiticino.ch / www.pnw.ch



Sélection du cadre relève 2018 Concours Complet

Afin de procéder à la sélection des cadres régionaux et nationaux de la relève, la discipline CC FSSE ainsi que les Associations régionales OKV, ZKV, FER, PNW et FTSE vous invitent à la journée de sélection. Toute la sélection des cadres se fera sur la base de la «PISTE» (Prognostic intégratif et systématique par l'estimation de l'entraîneur). Des critères d'évaluation ont été définis pour le sport équestre, ils contiennent entre autres les points suivants:

- performances de compétition
- sélection à cheval/poney
- test sportif
- analyse de l'environnement
- évaluation des chevaux/poneys à disposition

Exigences minimales

Les exigences minimales ci-dessous doivent être remplies afin de pouvoir participer à la sélection. **Cependant, elles ne donnent pas automatiquement droit à l'admission au cadre respectif.** Les résultats requis doivent être obtenus entre le 1^{er} octobre de l'année précédente jusqu'au 30 septembre de l'année courante.

Les membres actuels des cadres doivent obligatoirement s'inscrire et participer complètement à la sélection.

Poneys (régional)

- Années 2008–2002
- Niveau monté jusqu'à maintenant: B1–B2
- Détenteur d'un test d'argent CC lors de la sélection de cadre
- (Lors de l'admission au cadre, une licence R saut doit être obligatoirement obtenue jusqu'au 31 octobre 2017!)

Poneys (national)

- Années 2008–2002
- Niveau monté jusqu'à maintenant: B2–B3
- Licence R saut

Juniors (régional)

- Années 2006–2000 pour Juniors avec chevaux
- Niveau monté jusqu'à maintenant: B1–B2
- Détenteur d'un test d'argent CC lors de la sélection de cadre
- (Lors de l'admission au cadre, une licence R saut doit être obligatoirement obtenue jusqu'au 31 octobre 2017!)

Juniors (national)

- Années 2006–2000 pour Juniors avec chevaux
- Niveau monté jusqu'à maintenant: B3
- Licence R saut

Jeunes Cavaliers (national)

- Années 1999–1997
- Niveau monté jusqu'à maintenant: CIC/CCI 1*

La sélection à cheval/poney est une partie importante de l'évaluation. Les athlètes sont évalués par une commission spécialisée lors des tournois ci-dessous. En principe, chaque cavalier ne sera évalué qu'une fois et ne devra donc pas s'inscrire à plusieurs manifestations.

Dates de sélection

Date: 10–11 juin 2017
Lieu: Schleithem (SH)
Epreuves d'évaluation: B1, B3 ou 1*
Inscription: jusqu'au 20 mai 2017 sur www.fnch.ch (concours complet/relève)

Date: 24–25 juin 2017
Lieu: Kloten, ZH
Epreuves d'évaluation: B1, B2 ou 1*
Inscription: jusqu'au 20 mai 2017 sur www.fnch.ch (concours complet/relève)

Date: 29 sept.–1^{er} octobre 2017
Lieu: Berne
Epreuves d'évaluation: B1 ou B2
Inscription: en ligne, jusqu'au 31 août 2017 sur www.fnch.ch (concours complet/relève)

Attention! En plus de l'inscription pour les concours, l'inscription pour la sélection doit obligatoirement être faite sur la plateforme FSSE sur www.fnch.ch (concours complet/relève!)

Test sportif

La sélection de cadre comporte cette année aussi un test sportif moteur. Tous les athlètes doivent participer à ce test (également les membres du cadre actuel).

Les certificats médicaux seront seulement pris en compte s'ils sont envoyés au Secrétariat FSSE avant le test sportif. Un certificat médical ne consiste pas en une dispense complète du test – la présence sur place est obligatoire!

Les tests sportifs peuvent se faire sur les lieux suivants:

Date: 27 septembre 2017 (après-midi)
Lieu: Muri b. Bern

Date: 22 octobre 2017
Lieu: Ins, BE

Date: 29 octobre 2017
Lieu: Rüti, ZH

Frais

La participation à la sélection coûte CHF 50.–. Ce montant est à verser jusqu'au délai d'inscription sur le compte CCP suivant: 30-8391-6 Fédération Suisse des Sports Équestres FSSE, 3014 Berne
Référence: Sélection de cadre CC/Nom et prénom du cavalier

Liens

www.fnch.ch / www.okv.ch / www.zkv.ch / www.ferfer.ch / www.equiticino.ch / www.pnw.ch

Geschäftsstelle

Überarbeitung des Onlineportals info.fnch.ch

Seit der Einführung der Veranstaltersoftware «Rosson» werden die Teilnehmer-, Start- und Ranglisten von den Veranstaltern direkt aus der Software in unser Informationsportal <http://info.fnch.ch> publiziert. Das heisst, dass gerade diese Informationen für die Pferdesportler viel besser auffindbar und schneller zugänglich sein müssen. Um den neuen Anforderungen an die Zugänglichkeit gerecht werden zu können, wird info.fnch.ch zurzeit komplett überarbeitet, und auch die Lesbarkeit der Inhalte über ein Smartphone wird markant verbessert werden. Die Einführung der neuen Version von info.fnch.ch ist im Laufe des Monats Mai 2017 geplant.

Nadine Niklaus, Verantwortliche
Kommunikation & Marketing

Secrétariat

Refonte du portail en ligne info.fnch.ch

Depuis l'introduction du logiciel pour organisateurs «Rosson», les listes des participants, les listes de départ ainsi que les classements figurant dans ledit logiciel sont directement publiés par les organisateurs de départ sur notre portail d'information <http://info.fnch.ch>, ce qui signifie que ces informations doivent donc être plus faciles à trouver et être plus rapidement accessibles pour les sportifs équestres. Afin de répondre à ces nouvelles exigences en matière d'accessibilité, le portail info.fnch.ch fait actuellement l'objet d'une refonte complète afin d'améliorer également de façon marquée la lisibilité des contenus sur les smartphones. L'introduction de la nouvelle version d'info.fnch.ch est prévue pour le courant du mois de mai 2017.

Nadine Niklaus, responsable
Communication & marketing

Prüfungskommission

Sporenschutz an Lizenzprüfung erlaubt

Die Prüfungskommission (PKO) des SVPS hat entschieden, dass der Sporenschutz für Pferde bei der Springlizenzprüfung zum Reiten erlaubt ist, darf jedoch bei der Eintrittsprüfung noch nicht getragen werden. Bei der Dressurlizenzprüfung ist der Sporenschutz nicht erlaubt.

Ruedi Gantenbein, Präsident
Prüfungskommission

Commission d'examen

Sangle de protection autorisée lors de l'examen de licence

La Commission d'examen (COEX) a décidé d'autoriser la sangle de protection (bande de respect) pour les chevaux lors de l'examen de licence de saut. Toutefois, le cheval doit être présenté sans cette sangle de protection lors de l'examen d'entrée.

Cette sangle de protection (bande de respect) n'est pas autorisée pour l'examen de licence de dressage.

Ruedi Gantenbein, président de
la Commission d'examen



Veterinärkommission

Ausnahmebewilligung für Turniertierärzte

Die Veterinärkommission (Vetko) des SVPS hat beschlossen, auch 2017 noch Ausnahmebewilligungen für Turniertierärzte zu erteilen. Wie 2016 wird eine solche Bewilligung nur mit der Verpflichtung zur Teilnahme am Turniertierärztkurs 2018 (Daten werden, sobald bekannt, publiziert) erteilt.

Es werden in Zukunft weitere Turniertierärztkurse einmal im Frühjahr stattfinden. Ab 2018 werden keine Ausnahmebewilligungen mehr erteilt werden. Es sind nun nach vier Jahren genügend Tierärzte ausgebildet – rund 380 –, sodass es zu keinen Engpässen kommen sollte.

Kontrollen am Concours

Wir möchten alle Reiter und Fahrer darauf aufmerksam machen, dass zukünftig vermehrte Kontrollen auf dem Abreiteplatz und den Transporterparkplätzen stattfinden. Ebenso sind Pferdepässe mit den korrekten Impfungen auf Verlangen des Jurypräsidenten (JP) oder des Technischen Delegierten (TD) vorzuweisen. Der Pferdepass ist an Veranstaltungen immer mitzuführen. Sollte der Pass nicht vorgewiesen werden können oder sind die Impfungen nicht korrekt, so wird das Pferd von der Veranstaltung ausgeschlossen (gemäss GR 6.2.4 und 6.3.1).

Medikationskontrollen an Dressurveranstaltungen

Die Veterinärkommission (Vetko) weist alle Dressurreiterinnen und -reiter darauf hin, dass eine allfällige Medikationserklärung mindestens vier Tage vor der Prüfung einem Mitglied der Vetko zugestellt werden muss. Eine weitere Möglichkeit ist, die Medikationserklärung spätestens 90 Minuten vor Prüfungsbeginn dem Technischen Delegierten (TD) vorzulegen. In Folge wird dieser den Pikettierarzt aufbieten. Die Kosten gehen zulasten des Antragstellers.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fnch.ch > Der SVPS > Statuten & Rechtsgrundlagen > Veterinärreglement > Art. 6.1.3.

Dr. med. vet. Marco Hermann,
Präsident Veterinärkommission

Commission vétérinaire

Dérogation pour vétérinaires de concours

La Commission vétérinaire (COVET) de la FSSE a décidé d'accorder également en 2017 des dérogations pour les vétérinaires de concours. Comme en 2016, une telle dérogation ne sera accordée que sous réserve de l'engagement formel à suivre un cours pour vétérinaires de concours en 2018 (les dates seront publiées dès qu'elles seront connues). A l'avenir, d'autres cours pour vétérinaires de concours seront organisés une fois au printemps. A partir de 2018, plus aucune dérogation ne sera accordée. Après seulement quatre ans, les vétérinaires ayant suivi cette formation sont en nombre suffisant – près de



380 –, ce qui devrait permettre d'éviter une pénurie.

Contrôle au concours

Nous voulons rendre attentif tous les cavaliers et meneurs qu'il y aura, à l'avenir, des contrôles accrus sur la place d'échauffement et le parking des vans. De plus, les passeports des chevaux devront être présentés avec des vaccinations correctes à la demande du président du jury ou du délégué technique (DT).

Le passeport du cheval doit toujours accompagner le cheval sur la place de concours lors d'une manifestation. Si le passeport ne peut être présenté ou que la vaccination n'est pas correcte, le cheval sera exclu de la manifestation (selon RG 6.2.4 et 6.3.1).

Contrôle de médication aux manifestations de dressage

La Commission vétérinaire (COVET) informe les cavalières et les cavaliers de dressage qu'une éventuelle déclaration de médication doit être transmise au moins quatre jours avant l'épreuve à un membre de la COVET. Une autre possibilité consiste à présenter la déclaration de médication au plus tard 90 minutes avant le début de l'épreuve au délégué technique (DT). Le DT convoquera alors le vétérinaire de piquet. Les coûts seront mis à la charge du demandeur.

De plus amples informations figurent sur www.fnch.ch > La FSSE > Statuts & bases juridique > Règlement vétérinaire > Art. 6.1.3.

D^r méd. vét. Marco Hermann, président de la Commission vétérinaire



Medizinische Kommission

Dopingliste 2017

Die neue Dopingliste tritt per 1. Januar 2017 in Kraft und löst zeitgleich alle bisherigen Listen ab.

Die Struktur der aktuellen Liste sowie die verbotenen Substanzklassen und Methoden sind gegenüber 2016 unverändert geblieben. Änderungen im Vergleich zur letztjährigen Liste werden im Folgenden einzeln aufgeführt:

S1 Anabolika

Einige vorher als exogen eingestufte Anabolika wurden in das Unterkapitel der endogenen Anabolika verschoben. Dies hat für Sporttreibende im Alltag keine praktischen Konsequenzen. Diese Anabolika sind weiterhin jederzeit verboten. Lediglich im Labor und im Resultatmanagement ergeben sich dabei Änderungen.

S2 Peptidhormone, Wachstumsfaktoren, verwandte Substanzen und Mimetika

Einige Substanzen zur direkten oder indirekten Stimulierung der Erythropoietine wurden in die Liste aufgenommen. Dies hat für Sporttreibende im Alltag keine praktischen Konsequenzen, da die neu aufgeführten Substanzen alle nur in speziellen Medikamenten enthalten sind, die nur nach ärztlicher Abklärung bei schweren Nierenkrankheiten, Blutarmut oder bestimmten Blutkrankheiten eingesetzt werden.

S3 Beta-2-Agonisten

Beta-2-Agonisten können einerseits eine anabole Wirkung haben (deshalb sind sie generell verboten), werden aber andererseits zur Behandlung von Asthma eingesetzt. In der Liste 2017 werden nun die gängigen Beta-2-Agonisten aufgeführt, die verboten sind. Zur Behandlung von Asthma sind die Substanzen Salbutamol, Formoterol und Salmeterol bei inhalativer Anwendung bis zu gewissen maximalen Dosierungen erlaubt. Dabei ist zu beachten, dass bei Einhaltung dieser Dosierungen pro Tag keine Ausnahmegewilligung zu therapeutischen Zwecken (ATZ) notwendig ist. Dabei ist zu beachten, dass bei Salbutamol ab 1. Januar 2017 eine neue maximale Dosierung pro 12 Stunden und bei Salmeterol erstmals eine maximale Dosierung für 24 Stunden eingeführt wurde. Nur falls die Dosierungen aus medizinischen Gründen erhöht werden sollten oder zur Asthmabehandlung ein anderer Beta-2-Agonist benötigt wird, muss eine ATZ eingereicht werden. Für Athletinnen und Athleten in einem Kontrollpool muss dies vor der Anwendung bzw. dem Therapiestart erfolgen.

Im Übrigen wurde der Beta-2-Agonist Higenamin explizit als verboten aufgeführt. Higenamin ist in der Schweiz als Wirkstoff nicht zugelassen, kommt aber in einigen asiatischen Pflanzen natürlich vor. Deshalb kann es in einigen Nahrungsergänzungsmitteln vorkommen. So zum Beispiel in Produkten die als «Pre-Workout»- oder «Weightloss»-Supplemente angepriesen werden.

S4 Hormone und Stoffwechsel-Modulatoren

Ein weiteres Beispiel eines Aromatasehemmers wurde zur Liste 2017 zugefügt. Dies hat für Sporttreibende im Alltag keine praktischen Konsequenzen, da Aromatasehemmer nur nach ärztlicher Abklärung zum Beispiel als Zusatzbehandlung von Brustkrebs eingesetzt werden.

M1 Verbotene Methoden

Es wird präzisiert, dass Sauerstoffinhalation nicht als verbotene Methode gilt.

S6 Stimulanzien

Lisdexamfetamin ist nun explizit als nicht spezifisches Stimulans aufgeführt. Lisdexamfetamin wird unter anderem zur Behandlung einer Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung eingesetzt und verlangt eine ATZ (bei Athletinnen und Athleten in Kontrollpools vor der Einnahme bzw. dem Therapiestart).

S7 Narkotika

Nicomorphin erscheint neu auf der Liste 2017. Es wird im Körper zu Morphin abgebaut. Dies hat für Sporttreibende im Alltag keine praktischen Konsequenzen, da Nicomorphin als Betäubungsmittel gilt und so nicht in gängigen Medikamenten enthalten ist.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.antidoping.ch

Edmond Pradervand, Präsident
Medizinische Kommission

Commission médicale

La liste des interdictions 2017

La liste des interdictions 2017 entre en vigueur le 1^{er} janvier 2017 et remplacera à ce moment-là toutes les listes antérieures.

La structure de la liste ainsi que les méthodes et les classes de substances n'ont subi aucun changement par rapport à 2016. De petites modifications ont été apportées aux chapitres suivants:

S1. Agents anabolisants

Quelques anabolisants classés précédemment parmi les substances exogènes ont été déplacés dans le sous-chapitre des agents anabolisants endogènes. Ceci n'a aucune

conséquence pour la pratique quotidienne des athlètes. Ces anabolisants restent comme précédemment interdits en toute circonstance. Cela implique en revanche certains changements pour les laboratoires et le traitement des résultats.

S2. Hormones peptidiques, facteurs de croissance, substances apparentées et mimétiques

Quelques substances destinées à la stimulation directe ou indirecte des érythropoïétines ont été ajoutées à la liste. Ceci n'a aucune conséquence pour la pratique quotidienne des athlètes, dans la mesure où toutes les nouvelles substances introduites dans la liste ne sont contenues que dans des médicaments spécifiques, exclusivement utilisés après une évaluation médicale soigneuse dans certaines maladies graves des reins, certaines formes d'anémie ou certaines maladies du sang.

S3. Bêta-2 agonistes

Les bêta-2 agonistes peuvent certes avoir un effet anabolisant (raison pour laquelle ils sont interdits en toute circonstance), mais ils sont aussi et surtout utilisés comme antiasthmiques. On trouvera maintenant dans la liste 2017 les bêta-2 agonistes courants interdits. Les substances salbutamol, formotérol et salmétérol sont autorisées pour le traitement de l'asthme par voie inhalée jusqu'à une dose maximale déterminée. Il faut retenir qu'il n'est pas nécessaire de disposer d'une autorisation d'usage thérapeutique (AUT) si on ne dépasse pas cette dose quotidienne maximale. On relèvera aussi qu'il existera dès le 1^{er} janvier 2017 une nouvelle dose maximale sur 12 heures pour le salbutamol et pour la première fois une dose maximale sur 24 heures pour le salmétérol. Une AUT sera uniquement requise si ces doses maximales doivent être dépassées pour des raisons médicales ou si une autre bêta-2 agoniste doit être administrée pour traiter l'asthme. Pour les athlètes faisant partie d'un groupe cible, les demandes d'AUT doivent être déposées au préalable/avant le début du traitement.

Le bêta-2 agoniste higinamine figure par ailleurs explicitement dans les substances interdites. L'higinamine n'est pas autorisée en Suisse, mais on la trouve à l'état naturel dans quelques plantes asiatiques. Elle peut par conséquent se trouver dans la composition de certains compléments alimentaires, par exemple dans des suppléments labélisés «pre-workout» (avant l'effort) ou «weight loss» (perte de poids).

S4. Modulateurs hormonaux et métaboliques

Un autre exemple d'inhibiteur de l'aromatase a été ajouté à la liste 2017. Ceci n'a aucune conséquence pour la pratique quotidienne des athlètes, car les inhibiteurs de l'aromatase ne sont utilisés qu'après une évaluation médicale soigneuse dans des indications telles que le traitement adjuvant dans le cancer du sein.

M1. Méthodes interdites

Il est précisé que l'inhalation d'oxygène n'est pas considérée comme une méthode interdite.

S6. Stimulants

La lisdexamphétamine figure désormais explicitement dans la liste comme stimulant non spécifique. La lisdexamphétamine s'utilise entre autres dans le traitement du syndrome d'hyperactivité/déficit d'attention et nécessite une AUT (au préalable/avant le début du traitement chez les athlètes faisant partie d'un groupe cible).

S7. Narcotiques

La nicomorphine fait son apparition dans la liste des interdictions 2017. Elle est dégradée en morphine dans l'organisme. Ceci n'a aucune conséquence pour la pratique quotidienne des athlètes, dans la mesure où la nicomorphine est considérée comme un stupéfiant et n'entre donc pas dans la composition des médicaments usuels.

Plus d'information: www.antidoping.ch

Edmond Pradervand, président de la Commission médicale



Disziplin Dressur

Ausschreibung Schweizer Meisterschaften für 2018 und 2019

Wir sind auf der Suche nach einem Veranstalter für die Schweizer Meisterschaften Dressur für die Jahre 2018 und 2019. Die Meisterschaften werden auf Wunsch auch für 2 Jahre an den gleichen Veranstalter vergeben. Voraussetzung für die Vergabe ist das gleichzeitige Durchführen sämtlicher Kategorien (Elite, U25[+], Junge Reiter, Junioren und Pony). Interessierte Veranstalter sind gebeten, sich bei Margret Dreier (m.dreier@beamlight.ch) zu melden.

Wir freuen uns bereits jetzt über zahlreiche Interessenten. Gerne möchten wir so rasch als möglich entscheiden.

Margret Dreier, Chefin Technik

Discipline Dressage

Attribution des Championnats suisses de Dressage pour 2018 et 2019

Nous sommes à la recherche d'un organisateur pour les Championnats suisses de Dressage pour les années 2018 et 2019. Sur demande, ces championnats peuvent être attribués au même organisateur pour deux années de suite. La condition est de s'engager à organiser toutes les catégories (Elite, U25(+), Jeunes Cavaliers, Juniors et Pony). Les organisateurs intéressés sont priés de s'annoncer chez Margret Dreier (m.dreier@beamlight.ch).

Nous nous réjouissons d'ores et déjà de votre intérêt. Nous souhaitons prendre notre décision aussi vite que possible.

Margret Dreier, cheffe Technique



Disziplin Springen

Reglemente für Schweizer Meisterschaften Springen Pony

Nach den Anpassungen des Ponysportreglements hat das Leitungsteam Springen nun auch noch das Schweizer-Meisterschafts-Reglement der Kategorie Pony komplett überarbeitet. Um wieder etwas mehr Interessenten für den Pony-Springsport gewinnen zu können, werden neu Meisterschaften in den Kategorien A, B, C, D und D Elite ausgeschrieben. Wenn sich für eine Kategorie weniger als fünf Teilnehmer qualifizieren resp. anmelden, werden Kategorien zusammengelegt.

Das Schweizer-Meisterschafts-Reglement ist zu finden unter www.fnch.ch > Disziplinen > Springen > Reglemente

Monika Elmer, Chefin Technik



Discipline Saut

Règlement pour les Championnats suisses saut poney

Après les changements dans le règlement du sport poney, le directoire de la discipline Saut a également complètement retravaillé le règlement des Championnats suisses poney. Afin de rendre le sport poney plus intéressant, des championnats suisses dans les catégories A, B, C, D et D Elite seront organisés. Si, dans une catégorie, moins de cinq cavaliers sont qualifiés respectivement inscrits, les catégories seront jumelées.

Vous trouverez les règlements sur www.fnch.ch > Disciplines > Saut > Règlements

Monika Elmer, cheffe technique



Disziplin Fahren

Fahren: Neue L-Schweizermeisterschaft

Der Vorstand hat dem Vorschlag der Vertreter der Regionalverbände zu einer erstmaligen Durchführung sowie dem Reglement für die L-Schweizermeisterschaft Fahren zugestimmt. Diese findet nun 2017 zum ersten Mal in Niederwil bei Andelfingen vom 24. bis 27. August zusammen mit den anderen Schweizermeisterschaften Fahren statt.

Das entsprechende Reglement und die Qualifikationsbedingungen sind zu finden unter www.fnch.ch > Disziplin Fahren > Reglemente.

Pius Hollenstein, Disziplinleiter

Discipline Attelage

Nouveau Championnat suisse L

Le comité a adopté la proposition des représentants des associations régionales concernant la première tenue ainsi que le Règlement du Championnat suisse L d'attelage. Celui-ci sera donc organisé pour la première fois en 2017 à Niederwil bei Andelfingen du 24 au 27 août dans le cadre des autres championnats suisses d'attelage. Le règlement correspondant ainsi que les conditions de qualification figurent sur www.fnch.ch > Discipline Attelage > Règlements.

Pius Hollenstein, chef de la discipline

Verzeichnis der Offiziellen Liste des officiels

Neue Dressurrichter L Anwärterin
Nouvelle candidate-juge L de dressage
Silvestre Maude, Vuadens

Neue Dressurrichterin L
Nouvelle juge de dressage L
Schärer Martina, Liebefeld

Neue Springrichter Anwärterin
Nouvelle candidate-juge de saut
Bizzoco Sandra, Effretikon

Neue Anwärter Parcoursbauer Springen
Nouveaux candidats-constructeurs de parcours saut
Baumgartner Rudolf, Lützelflüh
Gasser Hanna, Buchs
Usseglio Franco, Bubikon
Züger Philipp, Galgenen

Neuer Anwärter Parcoursbauer Fahren
Nouveau candidat-constructeur de parcours attelage
Décombaz Yann, Ollon

Resultate der Lizenzprüfungen Résultats des examens de licence

Erwerb der R-Lizenz Springen gestützt auf Resultate in Stilprüfungen im 2017
Obtention de la licence R de saut sur la base des résultats obtenus dans des épreuves de style en 2017
Cipri Nina, Bösinggen, 08.03.2017
Ravessoud Anyssa, Thierrens, 14.03.2017
Berclaz Nuria Naemi, Randogne, 15.03.2017
Fiévet Charlotte, Collonge-Bellerive, 15.03.2017
Kunz Giulia, Ruswil, 15.03.2017
Streich Alexandra, La Tour-de-Trême, 15.03.2017
Moser Rebecca, Fräschels, 21.03.2017
Krebs Mélissa, Gingins, 22.03.2017
Locher Saian, Granges VS, 22.03.2017
Schurek Laura, Basel, 29.03.2017
Zengaffinen Anaïs, Sierre, 29.03.2017
Bassin Margaux, Orbe, 31.03.2017
Walsh Mark, Eclépens, 31.03.2017

«Bulletin» Redaktionsschluss und Erscheinungsdaten Clôture de rédaction et dates de parution

Nr. N°	Ausschreibungen Avant-programmes	Redaktionsschluss Clôture de rédaction	Erscheinungsdatum Date de parution
5	Di/Ma 18. 04. 2017	Di/Ma 25. 04. 2017	Mo/Lu 15. 05. 2017
6	Mo/Lu 15. 05. 2017	Di/Ma 30. 05. 2017	Mo/Lu 19. 06. 2017
7	Mo/Lu 19. 06. 2017	Di/Ma 27. 06. 2017	Mo/Lu 17. 07. 2017
8	Mo/Lu 17. 07. 2017	Mi/Me 02. 08. 2017	Mo/Lu 21. 08. 2017
9	Mo/Lu 21. 08. 2017	Di/Ma 29. 08. 2017	Mo/Lu 18. 09. 2017
10	Mo/Lu 18. 09. 2017	Di/Ma 26. 09. 2017	Mo/Lu 16. 10. 2017
11	Mo/Lu 16. 10. 2017	Di/Ma 24. 10. 2017	Mo/Lu 13. 11. 2017
12	Mo/Lu 13. 11. 2017	Di/Ma 21. 11. 2017	Mo/Lu 11. 12. 2017

Der Einsendeschluss für Ausschreibungen ist immer 14 Tage vor Redaktionsschluss (siehe «Allgemeine Bestimmungen zu den Ausschreibungen»).

Le délai pour les avant-programmes est toujours 14 jours avant la clôture de rédaction (voir «Prescriptions générales pour les avant-programmes»).

Medikationskontrollen *Résultats des contrôles de médications*

CD Bern NPZ BE, 3.–5. März 2017

HERO B, Riedi Isabella
SAMSO, Schramm Fabian
DON CHUAN DE MARCO, Bottani Patricia
QUENTIN TARENTINO, Scheufele Caroline-
Marie
GHOSTBUSTER V, Weseloh Stefanie
FUERST ROUSSEAU, Winnewisser Naomi

CS Rodersdorf SO, 4.–5. März 2017

ALMEDA DE LA DAM, Lyrer Flurina
MR. MORTIMER, Berger Fabienne
ESPOIR DU PERREON, Schlup Mélissa
PANAMERA, Bürgisser Hans
FELICIANA, Boss Simon
AMAYUMI DE MARS, Wüthrich Daniela

CD Buchs ZH, 10.–12. März 2017

ARTS DOREE, Burger Anna-Paula
DÉJÀ VU III, Wespi Bettina
ANGELINA IX, Bolz Nico
HELLO BLUE CH, Von Grebel Barbara
SCHWALBENCAVALIER, Andres Esther
DANCER KING, Bertschi Ueli

CD Volketswil ZH, 10.–12. März 2017

BALLADE B CH, Schnider Andrea
UVA DI TROIA, Gössi Franziska
DARUSTUD MBF, Häusermann Kerstin
D'ESPRIT, Ott Petra
ERCAN II, Herberg Iris
FORLAN, Mattei Jeannette

Bei den Pferden, welche an den obigen Ver-
anstaltungen einer Kontrolle unterzogen
wurden, sind keine verbotenen Substanzen
gefunden worden.

*Lors d'un contrôle effectué sur les chevaux
pendant les concours mentionnés ci-dessus,
aucune substance prohibée n'a été décelée.*

VETKO/COVET
LGC, Newmarket (GB)

Kontakt – Contact

Geschäftsstelle SVPS – Secrétariat FSSE

Papiermühlestrasse 40H, Postfach 726
CH-3000 Bern 22
Tel. 031 335 43 43, Fax 031 335 43 58
www.fnch.ch

Öffnungszeiten – Heures d'ouverture

Montag bis Freitag – Lundi-vendredi
8.00–12.00, 13.30–17.00

Online-Portale – Portails en ligne

my.fnch.ch

Lizenzen & Gebühren bezahlen, Daten verwal-
ten, für Veranstaltungen nennen, für Lizenz-
prüfungen anmelden, Resultate abfragen –
*Payer des licences & taxes, gérer les données,
inscription des chevaux & cavaliers/meneurs
aux manifestations, inscription pour des exa-
mens de licence, consulter des résultats*

info.fnch.ch

Nach Resultaten, Auslandstarts, Ausbildungs-
kursen & Personen suchen – *Rechercher par
résultats, départs internationaux, cours de
formation et personnes*

Mobile App

Nie mehr den Nennschluss verpassen!
*Ne ratez plus jamais le délai d'engagement
d'une manifestation!*

www.fnch.ch > Service > Mobile App

Support-Plattform – Plateforme d'assistance

support.fnch.ch

Für Organisatoren von Pferdesportveranstal-
tungen und Nutzer von «Rosson»
*Pour des organisateurs de manifestations de
sports équestres et utilisateurs de «Rosson»*

Ressorts

Auslandstarts – *Départs à l'étranger*
Tel. 031 335 43 53, aus@fnch.ch

Ausschreibungen, Veranstaltungskalender
*Avant-programmes, calendrier des
manifestations*

Tel. 031 335 43 51, ver@fnch.ch

Drucksachen – *Imprimés*

Tel. 031 335 43 43, dru@fnch.ch

Finanzen – *Finances*

Tel. 031 335 43 45, buh@fnch.ch

Kommunikation – *Communication*

Tel. 031 335 43 68, info@fnch.ch

Leistungssport – *Sport de compétition*

Tel. 031 335 43 41, info@fnch.ch

Lizenzen & Brevets – *Licences & Brevets*

Tel. 031 335 43 47, lic@fnch.ch

Nachwuchsförderung, Ausbildung Offizielle
Promotion de la relève, formation des officiels

Tel. 031 335 43 63, officielle@fnch.ch

Sportpferderegister, Equidenpässe

*Registre des chevaux de sport, passeports
des équidés*

Tel. 031 335 43 50, reg@fnch.ch



Anwesen mit Seltenheitswert
in Süddeutschland, nur 1 Std.
von der CHer-Grenze:

Phantastisches Grundstück mit historischem Wohnhaus für eine Pferdewelt ganz nach Ihren Vorstellungen

Eine Pferdesportanlage mit eigenem Vielseitigkeitsplatz?
Gestüt? Galoppbahn? Altersweiden? Auf diesen arrondiert
und eingezäunten 44 Hektaren mit Herrenhaus und Neben-
gebäuden lässt sich zu einem fairen Preis nahezu jede
private und gewerbliche Vision verwirklichen. € 3.1 Mio. VB.
Mail: tiergarteninfo@gmx.net



Ausbildung der Offiziellen – *Formation des officiels*

Ausbildungskalender – *Calendrier de formation*

Datum und Ort <i>Date et lieu</i>	Kurs/Prüfung, Teilnehmer und Thema <i>Cours/épreuve, participants et thème</i>	Sprache <i>Langue</i>	Meldetermin und -stelle <i>Délai et lieu d'inscription</i>	Leitung <i>Direction</i>
 12.06.2017 Bern, SVPS 18h00–20h00	Richterkurs III / <i>Cours de juges III</i> (für Richteranwälter im 1. oder 2. Jahr) (<i>pour Candidats-juges/1^{re} ou 2^e année</i>)	d/f	01.06.2017 offizielle@fnch.ch	G. Lachat
02.09.2017 Avenches 09h00	<i>Cours de juges I</i> (<i>Candidats-juges/1^{re} année</i>)	f	21.08.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard
02.09.2017 Avenches 11h00	<i>Cours de juges II</i> (<i>Candidats-juges/2^e année</i>)	f	21.08.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard
02.09.2017 Avenches 13h00	<i>Cours pour les PJ</i> (<i>2 ans JN</i>)	f	21.08.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard
02.09.2017 Avenches 15h30	<i>Examen théorique pour les PJ</i>	f	21.08.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard
02.09.2017 Avenches 15h30	<i>Examen théorique pour les JN</i> (<i>CJ après 2 ans</i>)	f	21.08.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard
09–10.09.2017 Fenin	<i>Examen pratique pour les JN</i> <i>Toute la journée</i>	f	21.08.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard
09–10.09.2017 Fenin	<i>Examen pratique pour les PJ</i> <i>Toute la journée</i>	f	21.08.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard
06.10.2017 Bern, SVPS 16.00	Richterkurs I (offen für Richteranwälter im 1. Jahr)	d	25.09.2017 offizielle@fnch.ch	M. Elmer
06.10.2017 Bern, SVPS 16.00	Richterkurs II (offen für Richteranwälter im 2. Jahr und mit absolviertem Kurs I)	d	25.09.2017 offizielle@fnch.ch	M. Löchner
06.10.2017 Bern, SVPS 16.00	Kurs für JP (offen für NR nach frühestens 2 Jahren)	d	25.09.2017 offizielle@fnch.ch	C. Bodmer
13.10.2017 Bern, SVPS 16.00	Theoretische Prüfung für JP (offen für NR nach frühestens 2 Jahren und mit absolviertem Kurs für JP)	d	25.09.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard M. Elmer
13.10.2017 Bern, SVPS 16.00	Theoretische Prüfung NR (offen für Richteranwälter nach 2 Jahren und mit absolvierten Kursen I & II)	d	25.09.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard M. Elmer

03.–05.11.2017 Fehraltorf (CS) ganzer Tag	Praktische Prüfung für JP (offen für alle NR, welche die Theorie bestanden haben)	d	25.09.2017 offizielle@fnch.ch	M. Löchner C. Bodmer
03.–05.11.2017 Fehraltorf (CS) ganzer Tag	Praktische Prüfung für NR (offen für alle RA, welche die Theorie bestanden haben)	d	25.09.2017 offizielle@fnch.ch	M. Löchner C. Bodmer
11.11.2017 Avenches 10h00	Journée d'échange d'expériences (Romandie)	f	01.11.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard
18.11.2017 Weinfeld, Thurgauerhof 09.00	ERFA-Tagung Ostschweiz (offen für alle RA, NR und JP)	d	31.10.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard M. Löchner
25.11.2017 Bern, SVPS 09.00	ERFA-Tagung Zentralschweiz (offen für alle RA, NR und JP)	d	31.10.2017 offizielle@fnch.ch	P. Burkhard M. Elmer



Springen Parcoursbauer – Saut constructeur de parcours

10./11.11.2017 Bern, SVPS ganzer Tag	Prüfung: Parcoursbauer Brevet I-III / Examen: Constructeur de parcours Brevet I-III	d/f	17.03.2017 offizielle@fnch.ch	G. Lachat
--	--	-----	----------------------------------	-----------



Concours Complet

04.11.2017 To be defined ganzer Tag	Obligatorischer Kurs für alle Offiziellen CC Cours obligatoire pour tous les officiels CC	d/f	15.10.2017 offizielle@fnch.ch	M. Marro
---	--	-----	----------------------------------	----------

**Obligatorischer Kurs für alle Offiziellen der Disziplinen zum Thema «Konfliktmanagement» –
Cours obligatoire pour tous les officiels des disciplines sur le thème «Gestion des conflits»**

19.10.2017 Donnerstag	Weinfeld, Hotel Thurgauerhof 18.00–22.00	d	09.10.2017 offizielle@fnch.ch	HR Concept und Training
31.10.2017 mardi	Avenches, Haras National 18h00–22h00	f	21.10.2017 offizielle@fnch.ch	HR Concept und Training
02.11.2017 Donnerstag	Bern, SVPS 18.00–22.00	d	23.10.2017 offizielle@fnch.ch	HR Concept und Training

Anmelden unter offizielle@fnch.ch, Teilnehmerzahl beschränkt! / *Inscription à offizielle@fnch.ch, nombre de participants limité!*



Informationen ZVCH



Wie bekommt mein Fohlen einen Pass?

- Die Stute ist tragend! Ich brauche eine Fohlenkarte. Diese bekomme ich
 - vom **Hengsthalter**, wenn der Hengst für den ZVCH gekört ist. Er war im Vorjahr im Hengstkatalog publiziert.
 - vom **ZVCH**, wenn der Hengst nicht für den ZVCH, aber **im Ausland** (WBFSH-Mitgliedsverband) gekört ist. Ich muss eine **Einzeldeckbewilligung** beantragen. Siehe www.swisshorse.ch / Direktzugriff Formulare
Termin: bis 15 Arbeitstage vor der Identifizierung des Fohlens.1)
Beilage: Original Samenverwendungsnachweis/Belegausweis (Beim Besamungstierarzt verlangen!)
 - Das Fohlen ist gesund geboren und soll aufgezogen werden.
 - Meldung auf www.agate.ch innerhalb von 30 Tagen nach der Geburt.
Ich erhalte vom System die **UELN-Nummer**. Diese notiere ich auf der Fohlenkarte.
 - Das Fohlen muss mit einem **Chip** durch einen Tierarzt gekennzeichnet werden.
Auch die Chipnummer notiere ich auf der Fohlenkarte (Kleber). Termin: 30.11. des Geburtsjahres.
An praktisch allen Fohlenschauen wird das Chippen durch einen Tierarzt angeboten. Ohne Chip kein Pass!
 - a) Das Fohlen soll **identifiziert und beurteilt** werden.
Ich melde das Fohlen für die **Fohlenschau** bei meiner Zuchtgenossenschaft an. Siehe Schauplan 2016
Das Fohlen wird anlässlich der Schau identifiziert, gechippt und beurteilt. Benötigt werden an der Schau: Fohlenkarte, Pass/Abstammungsschein der Mutter, Unterlagen zur Eigen- und Verwandtenleistung der Mutter bei Neueintragungen zur Zucht.
Die Unterlagen werden durch den Schausekretär direkt an den ZVCH nach Avenches geschickt.
Die Gebühren werden auf dem Schauplatz bezahlt.
- oder**
- b) Das Fohlen soll **nur identifiziert** werden.
Voraussetzung: Die Mutter des Fohlens ist zur Zucht beim ZVCH eingetragen.
Identifizierung erfolgt durch einen Schausekretär des ZVCH oder durch den Tierarzt.
Benötigt werden bei der Identifizierung: Fohlenkarte, Pass/Abstammungsschein der Mutter.
Die ausgefüllte Fohlenkarte und der Pass der Stute werden an den ZVCH nach Avenches geschickt durch den Schausekretär, den Tierarzt oder den Besitzer des Fohlens.
Ich erhalte vom ZVCH eine Rechnung für die Gebühren.
 - Vom ZVCH in Avenches erhalte ich den Pass mit Abstammungsschein und die Eigentumsurkunde.

Wird ein Fohlen vor dem 31.12. des Geburtsjahres **geschlachtet**, benötigt es keinen Chip und keinen Pass. Für den Metzger ist die Registrierungsmeldung von www.agate.ch ausreichend.

Weitere Informationen, die Telefonnummern der Schausekretäre und die Bedingungen für die Qualifikation zum Fohlenchampionat des ZVCH sind aufgeschaltet unter: www.swisshorse.ch / Service/Events / Zucht / Fohlen.

- Die Mitgliederversammlung des ZVCH 2017 entscheidet über die Höhe der Gebühr für die Einzeldeckbewilligung und über die Möglichkeit von Hofbeurteilungen. Alle aktuellen Gebühren und Bedingungen für die Hofbeurteilung werden ebenfalls auf www.swisshorse.ch am gleichen Ort publiziert.

Bei Fragen hilft das Team der Geschäftsstelle in Avenches gerne weiter: 026 676 63 40 oder info@swisshorse.ch

Informations FECH



Comment obtenir un passeport pour mon poulain?

- La jument est portante! J'ai besoin d'une carte de poulain. Celle-ci peut être obtenue:
 - auprès de l'**étalonner**, si l'étalon est approuvé par la FECH. Il était publié dans le catalogue des étalons l'année passée.
 - auprès de la **FECH**, si l'étalon n'est pas approuvé par la FECH, mais approuvé à l'**étranger** (fédération membre de la WBFSH). Je dois faire une demande de **permis de saillie individuelle**.
voir www.swisshorse.ch/lien direct vers les formulaires
Délai: jusqu'à 15 jours ouvrables avant l'identification du poulain. 1)
Annexe: attestation de saillie en original (à demander au vétérinaire à la saillie!)
 - Le poulain est né en bonne santé et va être élevé.
 - Annoncer le poulain sur www.agate.ch dans les 30 jours après la naissance.
Le système me transmet le **numéro UELN**. Je le note sur la carte de poulain.
 - Le poulain doit être marqué d'une **puce** par un vétérinaire.
Le numéro de puce doit être noté sur la carte de poulain (étiquette). Délai: 30.11 l'année de naissance.
Sur pratiquement chaque place de concours, un vétérinaire est présent pour la pose de puces. Sans puce, pas de passeport!
 - a) Le poulain doit être **identifié et jugé**.
J'inscris le poulain au concours de poulain de mon syndicat d'élevage. Voir calendrier de concours 2016.
Le poulain sera identifié lors du concours, il sera pucé et jugé.
Documents nécessaires lors du concours: carte de poulain, passeport/certificat d'origine de la mère, si la mère n'est pas encore enregistrée au studbook: attestation des performances propres et de la parenté de la jument.
Le secrétaire de concours transmet les documents à la FECH à Avenches. Les frais sont à payer directement sur place au concours.
- ou**
- b) Le poulain sera uniquement **identifié**.
Condition requise: la mère du poulain est déjà enregistrée au studbook de la FECH.
Identification par un secrétaire de concours de la FECH, ou par le vétérinaire.
Documents nécessaires pour l'identification: carte de poulain, passeport/certificat d'origine de la mère
Le secrétaire de concours, le vétérinaire ou le propriétaire renvoie la carte de poulain dûment remplie ainsi que le passeport de la jument à la FECH à Avenches.
Je reçois une facture de la FECH pour les papiers.
 - La FECH à Avenches établit le passeport avec le certificat d'origine et l'acte de propriété, et me l'envoie.

Si le poulain est **abattu** avant le 31.12. de son année de naissance, il n'a pas besoin de puce ni de passeport. Pour le boucher, la confirmation de l'enregistrement sur www.agate.ch suffit.

Le numéro de téléphone des secrétaires de concours, les conditions de qualification pour le Championnat des poulains FECH et d'autres informations sont disponibles sur: www.swisshorse.ch / Service/Events / Elevage / Poulains.

- L'Assemblée des membres de la FECH 2017 décidera du montant de la taxe du permis de saillie individuelle et de la possibilité de faire des appréciations à l'écurie. Les tarifs actuels et les conditions pour l'appréciation à l'écurie seront également publiés sur www.swisshorse.ch au même endroit.

En cas de question, l'équipe de la gérance FECH à Avenches vous aide volontiers: 026 676 63 40 ou info@swisshorse.ch.

Schauplan und Feldtests ZVCH 2017 – Concours des poulains et tests en terrain FECH 2017

Tag	Datum	Zeit	Ort	Genossenschaft / Org.	Anmeldungen an:	Telefon		Mail / Fax	Chip
Jour	Date	Heure	Lieu	Syndicat / Org.	Inscription:	Téléphone		Mail / Fax	Puce
Fr / Ve	23.06.17	09:00	Rickenbach (Stall Widmer)	Feldtest/Test en terrain (NS/Délai: 29.05.2017)	Lilienthal-Warmblutpferdezucht, Frau Nora Hasler, Kenzenaustr. 8, 9223 Schweizerholz		079 510 16 69	nora_steppi@gmx.ch	
Sa / Sa	24.06.17	09:00	Rickenbach (Stall Widmer)	VSS, Sportpferdezucht Ostschweiz, Lilienthal	Frau Sandra Leibacher, Äussere Untergasse 7, 8353 Elgg	062 364 33 30	079 819 87 81	leibacher@sportpferdezucht.ch	x
So / Di	25.06.17	10:00	Avenches	VSS	VSS Geschäftsstelle, Frau Corinne Hirt, Möriswilstr. 57, 3043 Uetligen		078 891 44 71	hirtlis@gmx.ch	
Mi / Me	28.06.17	12:30	Bern NPZ	Feldtest/Test en terrain (NS/Délai: 05.06.2017)	PG Bern-Mittelland, Herr Samuel Schär, Burach 26, 3376 Graben	079 356 09 67	(nur/seul. SMS)	saschaer@bluewin.ch	
Sa / Sa	01.07.17	08:00	Aarau (Schachen)	Feldtest/Test en terrain (NS/Délai: 05.06.2017)	PG Bremgarten, Frau Petra Köpfl, Altweid 1, 5643 Sins		079 502 13 05	lysella@bluewin.ch	
Sa / Sa	22.07.17		Avenches	CH-Prämienzuchtstutenschau/Conc. Juments Sélectionnées CH (NS/Délai: 03.07.2017)		026 676 63 40	026 676 63 35	info@swisshorse.ch	
Sa / Sa	29.07.17	09:00	Dagmersellen	Luzerner Warmblut	Verein Luzerner Warmblutpferdezucht, Herr Peter Minder, Urwil, 4935 Leimiswil	062 965 33 86	079 507 42 46	urwilerhof@bluewin.ch	x
Sa / Di	05.08.17		Galgenen	24. Fohlenauktion VSS / 24. vente aux enchères de poulains ACSS					
Sa / Sa	12.08.17	08:30	Balsthal (Moos)	Solothurn DS, Passwang, Solothurn & Umg.	PG Solothurn DS, Frau Andrea Bader, Rieden 51, 4717 Mümliswil	062 391 04 51	079 332 89 93	ua.bader@bluewin.ch	x
Mi / Me	16.08.17	13:00	Hasle-Rüegsau	Burgdorf, Bern-Mittelland	PG Burgdorf, Frau Marlis Schmid, Erliweg 33, 3312 Fraubrunnen	031 769 02 50	078 793 29 37	marlis.schmid@gmx.net	x
Sa / Sa	19.08.17	14:00	Worben	Seeland-Laupen	PZV Seeland-Laupen, Frau Nancy Meier-Rufer, Schmiedgasse 10, 3264 Diessbach b. Büren		076 373 67 72	nancyrufer@bluewin.ch	x
Die / Ma	22.08.17	14:00	Rancate - Stud San Martino	Ticino	SE Ticino et Moesa, Frau Giulia Meroni, Stud San Martino, Via Prati Maggi, 6862 Rancate		079 320 83 92	allevamentoequino.ti@gmail.com	x
Do / Je	24.08.17	09:00	Chalet-à-Gobet	Vaudois	SE Vaudois, Grange-Verney 2, 1510 Moudon	021 905 55 25		fvse@bluewin.ch	x
Do / Je	24.08.17	13:30	Delémont	Jura DS	SE Jura DS, Mme Alexia Passello, Milieu du Village 28, 2363 Les Entfers		076 427 32 97	syndicatjds@hotmail.ch; alexia.passello@gmail.com	x
Sa / Sa	26.08.17	10:30	Oberriet	Rheintal	PZV Rheintal & Umgebung, Frau Bianca Ender, Rietstrasse 28, 9437 Marbach	071 720 16 83	076 546 90 48	b.ender@pferdezuchtrheintal.ch	x
Sa / Sa	26.08.17	14:00	Horn (Stall Josuran)	Sportpferdezucht Ostschweiz, Lilienthal	Frau Sandra Leibacher, Äussere Untergasse 7, 8353 Elgg	052 364 33 30	079 819 87 81	leibacher@sportpferdezucht.ch	x
So / Di	27.08.17	11:00	Avully	Genève (Arve et Rhone)	SE Arve eth Rhone, M. Christoph Deller, ch. des Peupliers 2, 1073 Mollie-Margot	021 624 30 14	079 433 12 29	christophe.deller@citycable.ch	x
Do / Je	31.08.17	13:30	Saignelégier	Jura DS	SE Jura DS, Mme Alexia Passello, Milieu du Village 28, 2363 Les Entfers		076 427 32 97	syndicatjds@hotmail.ch; alexia.passello@gmail.com	x
Fr / Ve	01.09.17	18:45	Lausen (Galms)	Pferdezuchtverein Baselland & Umg.	PZV Baselland & Umg., Frau Tanja Hasler, Hauptstrasse 25 A, 4441 Thürnen		076 498 64 48	info@pferdezucht-bl.ch	x
Sa / Sa	02.09.17	08:00	Aarau Schachen	Bremgarten, ZAM	PG Bremgarten, Frau Petra Köpfl, Altweid 1, 5643 Sins		079 502 13 05	lysella@bluewin.ch	x
Sa / Sa	02.09.17	13:30	Einsiedeln	Stiftsstatt. Einsiedeln	PG Einsiedeln, Frau Andrea Schnieper, Stampfweg 1, 8834 Schindellegi		079 242 95 43	andrea.schnieper@bluewin.ch	x
Mi / Me	06.09.17	09:30	Riggisberg (Ey)	Amst Seftigen, Schwarzenburg	PG Amst Seftigen, Herr Fritz Trachsel-Dubach, Dorfstr. 18, 3088 Rüeggisberg	031 809 22 29	079 375 02 66	fritz-trachsel@bluewin.ch	x
Fr / Ve	08.09.17	09:00	Fenin	Neuchâtelois DS	SE Neuchâtelois DS, Mme Stefanie Herren, Sasselet 6, 2523 Lignièrès		079 605 65 40	stefanie_herren@hotmail.com	x
Sa / Sa	09.09.17	09:00	Fenin	Feldtest/Test en terrain (NS/Délai: 14.08.2017)	SE Neuchâtelois DS, Mme Stefanie Herren, Sasselet 6, 2523 Lignièrès		079 605 65 40	stefanie_herren@hotmail.com	
Do/Je - Fr/Ve	14.-15.09.2017		Avenches	Hengstkörung / Approbation des étalons (NS/Délai: 14.08.2017) ZVCH/FECH, Postfach 125, Les Long Prés, 1580 Avenches		026 676 63 40	026 676 63 35	info@swisshorse.ch	
Fr/Ve - So/Di	15.-17.09.2017		Avenches	Schweizer Meisterschaft der CH-Sportpferde / Championnat Suisse des Chevaux de Sport CH (NS/Délai: 21.08.2017) ZVCH/FECH, Postfach 125, Les Long Prés, 1580 Avenches		026 676 63 40	026 676 63 35	info@swisshorse.ch	
So / Di	17.09.17		Avenches	Fohlenchampionnat ZVCH / Championnat de poulains FECH (NS/Délai: 11.09.2017) ZVCH/FECH, Postfach 125, Les Long Prés, 1580 Avenches		026 676 63 40	026 676 63 35	info@swisshorse.ch	
Sa / Sa	23.09.17	09:00	Simplon Dorf	Oberwallis (prov.)	PG Oberwallis, Herr Rinaldo Gsponer, Meschenstr. 50, 3952 Susten		079 794 99 54	rinaldo.gsponer@bluewin.ch	x
Sa / Sa	23.09.17	11:00	Visp - Stall						x
Sa / Sa	23.09.17		Sursee Stadthalle	Fohlenauktion / Mise de poulains Luzerner Warmblut					
Mi / Me	04.10.17	08:00	Bern NPZ	Feldtest/Test en terrain (NS/Délai: 11.09.2017)	PG Bern-Mittelland, Herr Samuel Schär, Burach 26, 3376 Graben	079 356 09 67	(nur/seul. SMS)	saschaer@bluewin.ch	
Fr / Ve	06.10.17	09:30	Grüsch	Graubünden (prov.)	PG Graubünden, Frau Anna Therese Buchli, Gün 314, 7107 Safien Platz	081 647 11 47	079 214 68 23	rudolfbuchli@bluewin.ch	x
Sa / Sa	07.10.17	10:00	Zernez	Graubünden (prov.)					x
Mi / Me	25.10.17	10:00	Chevèze	Feldtest/Test en terrain (NS/Délai: 02.10.2017)	SE Jura-DS, Centre équestre de Chevèze, Rue Ch. Burrus 70, 2906 Chevèze	032 476 70 20		info@oeuvray-smits.ch	
Do / Je	26.10.17		Chalet-à-Gobet	Feldtest/Test en terrain (NS/Délai: 02.10.2017)	SE Vaudois, Grange-Verney, 1510 Moudon	021 905 55 25		fvse@bluewin.ch	
Sa / Sa	04.11.17	08:00	Frauenfeld	Feldtest/Test en terrain (NS/Délai: 09.10.2017)	Lilienthal-Warmblutpferdezucht, Frau Nora Hasler, Kenzenaustr. 8, 9223 Schweizerholz		079 510 16 69	nora_steppi@gmx.ch	
So / Di	19.11.17		Chalet-à-Gobet	Swiss Breed Classic SBC (NS/Délai: 06.11.2017)	Organisation: SE Vaudois et. Fam. Johner Inscriptions: ZVCH/FECH, Postfach 125, Les Long Prés, 1580 Avenches	026 676 63 40	026 676 63 35	info@swisshorse.ch	
Do/Je - So/Di	07.-10.12.2017		Genève	CSI-W	Organisation für die CH-Pferde/pour les chev. CH: ZVCH/FECH, PF 125, Les Long Prés, 1580	026 676 63 40	026 676 63 35	info@swisshorse.ch	



Informationen Cheval Suisse Informations Cheval Suisse



Mitgliederversammlung 2017

Die jährliche Mitgliederversammlung des Zuchtverbandes Cheval Suisse fand am 25.3.2017 in Obergerlafingen statt. Nebst den üblichen Geschäften stand vor allem, wie vorgängig angekündigt, der Entscheid über eine Beteiligung von Cheval Suisse an der Schweizer Meisterschaft für junge Pferde in Avenches 2017 an.

Im Vorfeld hatten auf Initiative des ZVCH und IENA zwischen November 2016 und Februar 2017 diverse Diskussionsrunden und Sitzungen mit allen Beteiligten (ZVCH, Cheval Suisse, IENA, Züchtern beider Verbände, Reitern junger Pferde) stattgefunden, mit dem Ziel, eine langfristige Lösung für den Final in Avenches zu finden.

Anlässlich dieser Sitzungen wurde von allen Beteiligten der Wunsch geäussert, dass alle Schweizer Pferde zum Final in Avenches zugelassen werden sollten. Zudem wurde eine Einigung bezüglich der prozentualen finanziellen Beteiligung beider Verbände gefunden: Die Aufteilung basiert auf der Anzahl eingetragener Fohlen 4-6 Jahre vor dem Anlass, d.h., für 2017 sind es die Fohlen von 2011-2013, was zu einer Beteiligung von 15% für Cheval Suisse und 85% für den ZVCH führt.

Der grosse Diskussionspunkt war vor allem das hohe Defizit, welches jedes Jahr aus dieser Veranstaltung resultiert (ca. CHF 110 000.-). Es wurden von Cheval Suisse verschiedene konkrete Vorschläge gemacht, wie man die Kosten senken bzw. das Defizit reduzieren könnte. Die Vertreter des ZVCH bestanden darauf, die Austragung 2017 ohne Änderungen, wie in den Vorjahren, durchzuführen. Aus diesem Grund wurde gemeinsam entschieden, dass sich Cheval Suisse für 2017 weder im Organisationskomitee noch bei der Durchführung des Finals in Avenches, sondern einzig finanziell an dieser Veranstaltung beteiligen wird. Der Verband Cheval Suisse kann aber gemäss einem Vorschlag vom ZVCH auswählen, an welchen Prüfungen er sich finanziell beteiligen will.

An der GV wurden die Mitglieder nun dazu befragt, ob und in welcher Höhe der Verband Cheval Suisse sich beteiligen sollte. Es wurde, in Anwesenheit des Präsidenten ZVCH Michel Dahn und des Vertreters SVPS Werner Rütimann, eine angeregte und offene Diskussion zum Thema geführt, in welcher im Wesentlichen die vom Vorstand Cheval Suisse bereits aufgeführten Punkte aufgegriffen wurden. Schliesslich stimmten 95% der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder für eine Beteiligung am Final in Avenches. In einem zweiten Schritt wurde abgestimmt über die Prüfungen, an welchen die Cheval-Suisse-Pferde teilnahmeberechtigt sind, was seinerseits die Höhe der finanziellen Beteiligung bestimmt. Die Mitglieder waren zu zwei Dritteln für die Teilnahme an den Springprüfungen für 4-, 5- und 6-jährige Pferde. Ein Drittel stimmte für die Teilnahme an allen Springprüfungen, und keine Stimme entfiel auf die Teilnahme an allen Spring- und

Dressurprüfungen. Somit wird sich Cheval Suisse mit ungefähr CHF 6000.- am Final 2017 in Avenches beteiligen.

Dieser Entscheid der Mitglieder Cheval Suisse muss nun noch von der Mitgliederversammlung des ZVCH angenommen werden. Nach dieser klaren Stellungnahme der Mitglieder, welche die Haltung des Vorstandes bestätigte, hat der Vorstand Cheval Suisse seinem Wunsch Ausdruck gegeben, die gemeinsamen Diskussionen mit allen Interessierten 2017 weiterführen zu können, um mittelfristig eine besser Lösung für die Dressurperde und eine finanziell tragbare Form der Durchführung zu finden.

Unter Varia wurde von zwei Mitgliedern angefragt, in den Statuten die Frist zum Übergang von Aktivmitgliedern zu Passivmitgliedern für 2018 zu erhöhen.

Angebot für Cheval-Suisse-Züchter 2017

Udo Oppermann, Besitzer des Hengstes Balou Star (Balou du Rouet x Quick Star), bietet den Züchtern Cheval Suisse für 2017 an, ihre Stuten zum halben Preis mit seinem Hengst zu decken. Samen steht im NPZ Bern und im Besamungszentrum KLC in Corcelles zur Verfügung. Zusätzlich hat sich der Sponsor von 2016 erneut bereit erklärt, die Kosten für die Eintragung neuer Stuten ins Herdebuch für die Züchter zu übernehmen. Beiden grosszügigen Sponsoren, deren Spenden direkt den Züchtern von Cheval Suisse zugutekommen, sei hier noch einmal speziell gedankt.

Nach der Versammlung waren alle Anwesenden zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen, um den Anlass mit einem geselligen Teil abzuschliessen.



Aline Wicki

95% der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder stimmten für eine Beteiligung am Final in Avenches.



Aline Wicki

En votation, à la question générale «Cheval Suisse doit-il participer financièrement au Championnat des jeunes chevaux à Avenches en 2017?», 95% des membres actifs présents ont voté Oui à la proposition.

Assemblée générale 2017

L'Assemblée générale annuelle de la fédération d'élevage Cheval Suisse s'est déroulée le 25 mars 2017 à Obergerlafingen.

A la suite des points formels habituels, la participation financière de Cheval Suisse au Championnat suisse des jeunes chevaux 2017 à Avenches, d'ores et déjà annoncé par la FECH du 15 au 17 septembre 2017, était à l'ordre du jour par une discussion et deux votations.

A l'initiative de l'IANA et de la FECH, une table ronde réunissant Cheval Suisse, la FECH, IANA, des représentants des éleveurs et des cavaliers a eu lieu entre novembre 2016 et janvier 2017 pour discuter de la participation de tous les jeunes chevaux suisses au Championnat suisse des jeunes chevaux à Avenches.

Tous les participants à la table ronde se sont exprimés d'emblée en faveur de la participation de tous les chevaux suisses à cette finale et souhaitent qu'un accord soit trouvé pour assurer cette participation sur le long terme. Une clé de répartition financière entre les deux fédérations a pu être rapidement trouvée, basée sur le nombre de poulains enregistrés les quatre à six années avant l'événement, soit, pour 2017, les poulains inscrits entre 2011 et 2013, correspondant à 15% pour Cheval Suisse et 85% pour la FECH en 2017.

Le problème de fond mis en évidence par la table ronde est un important et répétitif déficit de la manifestation de l'ordre de CHF 110 000.—par an et des questions de format de la manifestation favorisant la participation de tous les éleveurs suisses dans de bonnes conditions.

Cheval Suisse a fait plusieurs propositions concrètes pour diminuer les coûts et ainsi réduire le déficit. Les représentants de la

FECH ont insisté pour organiser l'édition 2017 de la finale comme les années précédentes sans aucun changement. Pour cette raison, les deux fédérations ont pris la décision que Cheval Suisse ne prendra pas part au comité d'organisation ni à l'organisation de la manifestation en 2017, mais pourrait, selon une proposition de la FECH, s'assurer de la participation de ses chevaux par une contribution financière proportionnelle et en fonction des épreuves choisies.

En présence du président de la FECH, M. Michel Dahn, et du représentant de la FSSE, Werner Rütimann, une discussion ouverte et animée, mais toujours cordiale, a eu lieu.

Les remarques et les questions émises par les membres sont allées exactement dans la même direction que celles que le comité Cheval Suisse avait évoquées lors des séances de la table ronde, démontrant ainsi l'adéquation des positions tenues par le comité avec celles de ses membres.

Finalement, en votation, à la question générale «Cheval Suisse doit-il participer financièrement au Championnat des jeunes chevaux à Avenches en 2017?», 95% des membres actifs présents ont voté oui à la proposition. Dans un deuxième temps, les membres se sont prononcés sur la proposition de la FECH en choisissant parmi trois propositions les épreuves et le financement de la contribution de Cheval Suisse par une augmentation proportionnelle de leur cotisation annuelle.

Deux tiers des membres ont voté pour une participation aux épreuves «saut» des chevaux de 4, 5 et 6 ans, un tiers des membres pour une participation à tous les épreuves de saut (y compris les Superpromotions Youngster et Elite) et aucun des membres n'a soutenu une participation à toutes les épreuves de saut et de dressage.

En conclusion, les membres Cheval Suisse répondent à la proposition de la FECH en

choisissant de participer aux épreuves de saut des classes d'âge 4, 5 et 6 ans et pour une contrepartie financière d'environ CHF 6000.— pour 2017.

Pour être définitive, cette décision doit encore être acceptée par l'Assemblée générale de la FECH.

Suite à cette votation qui conforte sa position, et dans le but de trouver une solution de longue durée financièrement supportable, le comité Cheval Suisse souhaite vivement poursuivre les discussions avec tous les acteurs intéressés en 2017, afin de trouver pour les années à venir de bonnes solutions pour les finales de dressage et de saut, pour tous les éleveurs suisses.

Au chapitre des divers, deux membres ont demandé une modification des statuts en 2018 pour une prolongation du délai du changement de statut «membre actif» en «membre passif» lorsque aucune activité n'est enregistrée sur son compte d'éleveur.

Deux offres de sponsoring pour les éleveurs Cheval Suisse en 2017

Udo Oppermann offre à tous les éleveurs Cheval Suisse en 2017 un rabais de 50% sur le prix de la saillie (hors frais techniques) de son étalon Balou Star (Balou du Rouet x Quick Star). La semence est à disposition au CEN à Berne ou au centre d'insémination KLC à Corcelles.

Le sponsor de 2016 offre à nouveau en 2017 les frais d'inscription au stud-book de toutes les nouvelles juments.

Cheval Suisse remercie vivement ces deux généreux sponsors dont les propositions profitent directement aux éleveurs Cheval Suisse.

A la suite de l'assemblée, les membres et les invités se sont retrouvés autour d'un repas cordial pour terminer cet événement sur une note conviviale.

Informationen Swiss Horse Professionals Informations Swiss Horse Professionals



Generalversammlung des SHP vom
6. März 2017 im HorsePark, Dielsdorf

Einzelkandidat für OdA-Präsidium gewählt

An diesem Montagmorgen fanden sich im HorsePark Dielsdorf über 30 Teilnehmende zur Generalversammlung des Swiss Horse Professionals (SHP) ein. Vor Beginn der GV schilderte Anton Kräuliger die Geschichte rund um die Rennbahn Dielsdorf bis hin zum HorsePark Dielsdorf. Während des Rundgangs auf dem Gelände konnten wir einen Blick auf die schöne Anlage werfen, und uns wurde sein 13-jähriger Hengst «Pont des Arts», das erfolgreichste Galopp-Rennpferd in der Schweiz aller Zeiten, an der Hand vorgestellt. Herzlichen Dank ans HorsePark-Team für die Gastfreundschaft!



13-jähriger Hengst Ponts des Arts.

Im Anschluss führte der SHP-Präsident Martin H. Richner durch die Versammlung. Er verlas seinen Jahresbericht, bedankte sich bei allen Berufskollegen und der Fachpresse für das Wohlwollen und den Respekt gegenüber unserem Verband. Ihm liegt die Ausbildung des Berufsnachwuchses als zentrales Bedürfnis am Herzen. Im Alltag oder auf dem Turnier soll sich jeder Einzelne von uns als Vorbild mit dem Pferd zeigen.

«Freuen wir uns, dass der Pferdesport in der Schweiz nach wie vor sehr beliebt ist. Seien wir stolz darauf, dass wir einen der schönsten Berufe ausüben dürfen!»

Keine Erhöhung der Mitgliederbeiträge

Trotz einem negativen Jahresabschluss 2016 von CHF -16.494.25 (budgetiert waren CHF -10.200.-) werden die Mitgliederbeiträge für 2017 nicht angehoben. Die Abweichungen resultieren vor allem aus vermehrter Tätigkeit in der Kommunikation (Übersetzungen der anfallenden Dokumente auf Französisch, Installation/Anpassung der Mitglieder-Software inkl. Schulung, nachträgliche Programmierung für Werbebanner auf der neuen Homepage). Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht 2016 wurden von der Versammlung genehmigt, und dem Vorstand wurde Décharge erteilt.

Neues Vorstandsmitglied aus der Romandie

Alle Vorstandsmitglieder, der Präsident und die Geschäftsstelle wurden durch die Versammlung wiederum für zwei Jahre gewählt. Das zur Neuwahl vorgeschlagene Vorstandsmitglied, Guillaume Dolivo, wurde von den Mitgliedern unter kräftigem Applaus bestätigt. Wir freuen uns, durch ihn wieder eine Verbindung zur Romandie geschaffen zu haben, und begrüßen ihn herzlich als neues Vorstandsmitglied!

Kandidat für OdA-Präsidium

Für die Nachfolge von Patrick Rüegg als OdA-Präsidenten haben sich aus den Reihen des SHP zwei bestens geeignete Personen für die Wahl anlässlich der kommenden OdA-Delegiertenversammlung zur Verfügung gestellt. Der Vorstand erachtete es aus wahltaktischen Gründen als geeignet, wenn der SHP mit einer Einzelkandidatur antritt. Nicole



Anton Kräuliger, HorsePark Dielsdorf.

Josuran und Samuel Hanselmann nahmen die Gelegenheit wahr, sich den Anwesenden vorzustellen und zu präsentieren. Die Generalversammlung hat sich anschliessend für Samuel Hanselmann als offiziellen Kandidaten für das OdA-Präsidium entschieden. Wir sind stolz, initiative und fachkompetente Mitglieder in unseren Reihen zu haben, und wünschen Samuel Hanselmann eine erfolgreiche Wahl.

Anschliessend an den offiziellen Teil der Versammlung referierte lic. iur. Urs Hochstrasser, Rechtsanwalt / CAS IRP-HSG Versicherungsrecht & Haftpflichtrecht, Aarau, zum Thema Haftpflicht im Reitsportbetrieb. Anhand von praktischen Beispielen konnte er die höchst komplexe Thematik verständlich erklären. Jedem SHP-Mitglied wurde klar, dass diesem Thema in der Betriebsführung höchste Beachtung geschenkt werden muss, um nicht eines Tages infolge eines Schadenanspruches in existenzielle Nöte zu kommen. Der SHP ist bemüht, seine Mitglieder auch im Bereich Versicherung bestmöglich zu unterstützen.

Das anschliessende gemeinsame Mittagessen war wieder einmal eine Gelegenheit, sich mit Berufskollegen gemütlich zu unterhalten oder wieder einmal von «alten Zeiten» zu schwärmen.

Weitere Informationen:

www.swiss-horse-professionals.ch

E-Mail: info@swiss-horse-professionals.ch

**Assemblée générale de la SHP du
6 mars 2017 au HorsePark, Dielsdorf**

Un candidat unique a été désigné comme candidat pour la présidence de l'OrTra

Ce lundi matin, plus de 30 participants s'étaient réunis au HorsePark Dielsdorf pour l'assemblée générale de Swiss Horse Professionals (SHP).

Avant le début de l'AG, Anton Kräuliger nous a parlé de l'histoire autour de l'hippodrome Dielsdorf jusqu'au HorsePark Dielsdorf. Pendant la visite sur le terrain, nous avons eu l'occasion de jeter un œil aux belles installations et d'admirer son magnifique étalon de 13 ans « Pont des Arts » (le galopeur le plus titré en Suisse de tous les temps) qui nous a été présenté à la main. Merci beaucoup à l'équipe du HorsePark pour son hospitalité! Ensuite, le président SHP Martin H. Richner a ouvert l'assemblée. Il a lu son rapport



lic. iur. Urs Hochstrasser, Rechtsanwalt.

annuel, remercié tous ses collègues ainsi que les représentants de la presse spécialisée pour leur sympathie et le respect témoigné à notre association. Pour lui, la formation de la relève professionnelle est un besoin central qui lui tient particulièrement à cœur. Chacun d'entre nous devrait servir de modèle avec le cheval, que ce soit au quotidien ou en concours. «Réjouissons-nous que le sport équestre bénéficie toujours d'une grande popularité en Suisse et soyons fiers de pouvoir exercer un des plus beaux métiers du monde!»

Pas de hausse des cotisations de membres

En dépit d'un résultat négatif en 2016 de CHF -16 494.25 (montant budgété CHF -10 200.-), les cotisations ne seront pas augmentées pour 2017. Les écarts sont principalement dus à une activité accrue dans le domaine de la communication (y c. les traductions des documents en français, l'installation/l'adaptation du logiciel pour les membres, y c. la formation et la programmation ultérieure des bannières publicitaires sur le nouveau site web). Les comptes annuels et le rapport de révision 2016 ont été approuvés par l'assemblée, qui a ensuite donné décharge au comité.

Nouveau membre romand au comité

Tous les membres du comité, le président et le secrétariat ont à nouveau été élus par l'as-

semblée pour deux ans. Guillaume Dolivo qui a été proposé comme nouveau membre du comité a été élu avec les applaudissements de l'assemblée. Nous nous réjouissons d'avoir ainsi recréé grâce à lui un lien avec la Suisse romande et sommes heureux de pouvoir l'accueillir au sein du comité!

Candidat pour la présidence OrTra

En ce qui concerne la succession de Patrick Rüegg comme président de l'OrTra, deux membres de la SHP, parfaitement adaptés pour cette fonction, se sont déclarés candidats à l'élection lors de la prochaine assemblée des délégués de l'OrTra. Pour des raisons stratégiques, le comité a estimé qu'il serait plus judicieux pour la SHP de présenter un candidat unique. Nicole Josuran et Samuel Hanselmann ont donc saisi l'occasion pour se présenter aux membres. L'assemblée générale a ensuite désigné Samuel Hanselmann comme candidat officiel pour la présidence de l'OrTra. Nous sommes fiers d'avoir des membres actifs et compétents dans nos rangs et nous souhaitons à Samuel Hanselmann une élection réussie.

Après la partie officielle de l'assemblée, Urs Hochstrasser, lic. iur. avocat/CAS IRP-HSG droit des assurances et de la responsabilité civile, Aarau, a présenté un exposé sur la responsabilité civile des installations de sport équestre. A l'aide d'exemples pratiques, il a su expliquer clairement cette thématique extrêmement complexe. Chaque membre de la SHP a compris qu'il fallait veiller à ces questions dans la gestion des exploitations pour ne pas subir des risques existentiels suite à une demande de dommages-intérêts. La SHP essaie de soutenir ses membres dans toutes les questions liées aux assurances. Par la suite, le repas convivial a été l'occasion parfaite pour discuter encore une fois avec les collègues et pour échanger de beaux souvenirs.

Plus d'informations:

www.swiss-horse-professionals.ch

E-mail: info@swiss-horse-professionals.ch

Shows, Turniere und Fachvorträge

Die PFERD verwandelt Bern in ein Mekka für Fans der edlen Vierbeiner

Schon in wenigen Wochen schlagen die Herzen der Pferdefans höher, wenn es auf dem BERN-EXPO-Gelände wieder heisst: Aufgalopp zur PFERD. Reiter satteln für das Event ihre Rösser und zeigen in sportlichen Wettkämpfen, bunten Vorstellungen und spannenden Präsentationen, was ihre treuen Begleiter alles können.

Pferdenarren kommen an der PFERD während zehn Tagen voll auf ihre Kosten: Von einheimischen Freibergern über robuste Isländer, kompakte Mangalarga Marchadores, leichtfüssige Paso Finos, bunte American Paint Horses bis hin zu reinrassigen Lusitanos – das Event, das im Rahmen der 66. BEA stattfindet, präsentiert dieses Jahr eine besonders grosse Vielfalt an Pferderassen. Vom 28. April bis 7. Mai können die Besucherinnen und Besucher auf dem BERNEXPO-Gelände in Bern jedoch nicht nur edle Tiere bestaunen. Die PFERD wartet

zudem mit einem abwechslungsreichen Programm auf: Das Publikum kann bei actionreichen Wettkämpfen seine Favoriten anfeuern, während interessanter Vorträge von verschiedenen Experten und Expertinnen viel Neues über die edlen Vierbeiner erfahren und sich von spannenden Shows verzaubern lassen.

Mitfiebern während der Turniere

Das gibt es nur an der PFERD: der Super-5-Kampf. Bereits zum achten Mal findet am Sonntag, 30. April, das Turnier statt. Zehn

Teams treten mit je fünf Teilnehmern in fünf verschiedenen Disziplinen an. Die Reiter müssen in der Dressur, im Springen, beim Fahren, im Westernreiten und im Gymkhana ihr ganzes Können unter Beweis stellen. Die interdisziplinäre Prüfung bietet den Mannschaftsmitgliedern aus den verschiedenen Bereichen die Möglichkeit, sich auszutauschen, den gegenseitigen Respekt für die jeweilige Disziplin zu fördern, und ermöglicht den Zuschauern zudem einen authentischen Einblick in die Mannigfaltigkeit des Pferdesports.



Nur an der PFERD: Der Super-5-Kampf. Bereits zum achten Mal findet am Sonntag, 30. April, das Turnier statt.

Spannung pur erwartet das Publikum auch während des Extreme-Horse-Trail-Wettkampfs. Pferd und Reiter müssen einen Parcours, der vorwiegend aus natürlichen Materialien besteht, absolvieren. Dabei gilt es, Hindernisse wie Engpässe, Holzbrücken oder Wassergräben zu überwinden sowie Holzstämme und andere Gegenstände zu transportieren. Je flüssiger, ruhiger sowie konzentrierter der Ritt und je besser die Teamarbeit zwischen Ross und Reiter, desto besser werden die Paare von den Juroren bewertet. Um die Hindernisse geschickt zu überwinden und die Aufgaben fehlerfrei zu absolvieren, sind gegenseitiges Vertrauen, Partnerschaft, Ruhe und das nötige Feingefühl unabdingbar.

Ebenfalls mit spektakulären Tricks fahren die Reiter und Pferde beim Horse Agility auf. Mensch und Tier überwinden einen Hindernisparcours frei. Das heisst, es besteht keine direkte Verbindung zwischen den beiden, zum Beispiel in Form eines Strickes. Der Vierbeiner wird mit Stimm- und Handzeichen sowie der Körpersprache seines Besitzers durch den Parcours geführt.

Staunen und verzaubern lassen

Am Dienstagnachmittag, 2. Mai, dreht sich an der PFERD alles um die Berner Pferdezucht. In bunten Showeinlagen – von Voltige über Gespannfahren bis hin zu spannenden Spielen – zeigt die Berner Pferdezuchtgenossenschaft, wie man Freiberger überall einsetzen kann. Dank ihrer Lernfähigkeit und ihrem Leistungswillen meistert die heute noch einzige existierende Schweizer Pferderasse aussergewöhnliche Situationen und neue Herausforderungen mit Bravour.

Internationales Flair liefert die Mittagsschau, die einen umfangreichen Einblick in die Welt der Pferde gewährt. Hier können die Besucherinnen und Besucher Paso Finos, Friesen, Haflinger, Mangalarga



«Movie», das elektrische Voltigeferd.

Marchadores oder Paint Horses bestaunen. Für die verschiedenen Showeinlagen werden die Rösser herausgeputzt und viele der Reiterinnen und Reiter präsentieren sich in der Tracht der Herkunftsländer ihrer Tiere. Wer mehr darüber erfahren will, wie er das Vertrauen seines Tieres gewinnen kann, darf die täglichen Parelli-Vorführungen nicht verpassen. Hier lernt das Publikum, wie Reiter die Bedürfnisse ihrer Pferde erkennen können, um so Problemen im Alltag vorzubeugen. Besonderes Highlight: Am letzten Messetag dreht sich in der grossen Arena alles um die praktische Anwendung von Natural Horsemanship.

Infos rund ums Pferd

Für Westernfans ist der Freitag, 28. April, ein Muss. In diversen Workshops und Präsentationen der «Swiss Paint Horse Association» und der «Swiss Westernriding Association» liefern Expertinnen und Experten einen spannenden Überblick über ihre Arbeit. Ebenfalls am Freitag gibt Pferdeexperte Horst Becker sein Wissen in verschiedenen Fachvorträgen und Workshops weiter. Unter anderem erklärt er, welche Vorteile das Schulen der Pferde an der Hand hat, wie die Arbeit an der Doppellonge funktioniert und wie Paraden richtig geritten werden. Feierlich wirds am Mittwoch, 3. Mai: Die Rasse Pura Raza Menorquina feiert hierzulande ihr 20-jähriges Bestehen. Hengst Joy, der den Grundstein der Pura-Raza-Menorquina-Zucht in der Schweiz gelegt hat, absolviert beim Jubiläum in der grossen Arena einen Gastauftritt. Begleitet wird er von einigen seiner Nachkommen sowie den

Besuchen Sie uns in Halle 13!

Der SVPS und das NPZ an der PFERD

Der Schweizerische Verband für Pferdesport wird mit einem Informationsstand an der PFERD präsent sein – gemeinsam mit dem Nationalen Pferdezentrum Bern (NPZ).

Ganz im Zeichen des 20-Jahr-Jubiläums wird auch das Motto des NPZ an der BEA «Wir feiern mit unserer Zukunft» sein. Für Spiel und Spass für Gross und Klein wird gesorgt. Ein einzigartiges Erlebnis bietet auch «Movie», das elektrische Voltigeferd. Sie sind herzlich dazu eingeladen, einen Ritt oder ersten Voltigeversuch auf dem galoppierenden Pferd zu erleben. Die Mitarbeiter des SVPS und NPZ freuen sich, Ihre Fragen rund um das Pferd und den Pferdesport zu beantworten. Der Stand, der auch das Messebüro der PFERD beherbergt, befindet sich gegenüber der «kleinen Arena» in der Halle 13 und trägt die Nummer V 001.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

neuen und mehrfach prämierten Spitzenpferden.

Hollywood lässt grüssen

Wie Black Beauty, Hidalgo, Seabiscuit oder andere Filmpferde für die Showbühne und die Arbeit vor der Kamera ausgebildet werden, erfährt das Publikum am Mittwoch, 3. Mai. In der Fach-Arena erklären Expertinnen und Experten aus der Filmbranche, was es braucht, um ein Pferd schonend und artgerecht für diese speziellen Einsätze vorzubereiten. Dabei zeigen Profis wie Stuntfrau Julia Thut, Filmregisseurin Jolanda Ellenberger oder Stuntpferdeausbildnerin Suzanne Struben, wie man ein Pferd an Feuer, Schwertgeräusche oder Drohnen gewöhnt.

Verlosung

Tickets zu gewinnen!

Mit dem «Bulletin» an die PFERD! 20x 2 Eintrittskarten für die BEA/PFERD vom 28. April bis 7. Mai 2017 in Bern können Sie als Leserinnen und Leser des «Bulletins» gewinnen. Senden Sie eine E-Mail mit Betreff «Wettbewerb BEA/PFERD» an n.basieux@fnch.ch

Es gewinnen die 20 schnellsten Einsendungen!

Spectacles, tournois et exposés spécialisés

Le salon CHEVAL fait de Berne le rendez-vous des aficionados d'équidés

Plus que quelques semaines avant que le cœur des fanas de cheval ne batte la chamade au parc d'exposition de BERNEXPO, pour le lancement au galop du salon CHEVAL. Les cavaliers se mettront en selle pour l'événement et montreront lors de joutes sportives, de spectacles hauts en couleur et de démonstrations passionnantes toute l'étendue du savoir-faire de leurs montures.

Pendant dix jours, les fous d'équitation en prendront plein la vue au salon CHEVAL: des franches-montagnes du cru aux robustes islandais, mangalarga marchadors trapus, gracieux paso finos ou paint horses américains, en passant par les purs sangs lusitaniens, l'événement, qui se déroule dans le cadre de la 66^e édition de la BEA, présente cette année un éventail particulièrement important de races chevalines. Du 28 avril au 7 mai, le parc d'exposition BERNEXPO réserve à ses visiteurs plus qu'un simple salon où admirer de beaux animaux. L'événement offrira également un programme riche, où le public pourra encourager ses favoris lors de joutes fortes en émotions, tout en en apprenant davantage sur les équidés pendant des exposés passionnants proposés par différents experts et en profitant de la magie de shows spectaculaires.

Des tournois passionnants

Le Superpentathlon est un spectacle visible uniquement au salon CHEVAL. Le tournoi fêtera déjà sa 8^e édition le dimanche 30 avril. Dix équipes de cinq participants sont au départ de cinq disciplines différentes. Les cavaliers doivent démontrer leur savoir-faire en matière de dressage, de saut, d'attelage, de western et de gymkhana. Ce concours interdisciplinaire permettra aux membres des équipes spécialisées dans les différents exercices d'échanger, d'encourager le respect mutuel pour chaque discipline et offrira aux spectateurs un aperçu authentique de toute la variété de l'équitation.

Le public vivra des émotions intenses lors de la compétition Extreme Horse Trail. Cheval et cavalier devront effectuer un parcours composé de matériaux majoritairement naturels. Il s'agira de franchir des obstacles tels

que des passages étroits, des ponts en bois ou des rivières, et de transporter des bûches et d'autres éléments. Plus le saut sera fluide et maîtrisé et la collaboration cavalier-cheval bonne, meilleures seront les notes attribuées aux tandems. Pour passer les obstacles avec délicatesse et exécuter les épreuves sans faute, confiance mutuelle, partenariat, calme et doigté sont indispensables.

Les cavaliers et leur monture parcourront le Horse Agility grâce à des astuces non moins spectaculaires. L'homme et l'animal franchiront le circuit d'obstacles en liberté, c'est-à-dire qu'il n'y aura aucun lien direct entre eux deux, par exemple sous forme de longe. Les équidés seront guidés sur le parcours par la voix, la gestuelle et le langage corporel de leur propriétaire.



Pour les fanas de western, la journée du vendredi 28 avril est un incontournable.



«Movie», le cheval de voltige électrique.

Émerveillement et magie

L'après-midi du mardi 2 mai, tous les yeux seront tournés vers l'élevage bernois. Dans des animations hautes en couleur, de la voltige à l'attelage en passant par des jeux passionnants, la coopérative d'élevage chevalin bernoise montrera toutes les possibilités qu'offre la race franches-montagnes. Grâce à sa faculté d'apprentissage et à sa volonté de performance, la dernière race chevaline suisse est capable de faire face à des situations exceptionnelles et à de nouveaux défis avec bravoure.

La présentation de races à la mi-journée, qui propose un aperçu conséquent du monde

équestre, aura un parfum international. Les visiteurs pourront y admirer des pas fins, des frisons, des haflinger, des mangalarga marchadors ou encore des paint horses. A l'occasion des différentes animations, les chevaux se présenteront sous leur plus beau jour, et de nombreux cavaliers enfilent le costume traditionnel du pays d'origine de leur monture. Impossible de laisser passer les démonstrations Parelli si l'on veut apprendre comment gagner la confiance de son animal. Le public pourra voir comment les cavaliers identifient les besoins de leur cheval afin d'éviter des problèmes au quotidien. Le temps fort particulier: au dernier jour du salon, la grande arène sera entièrement tournée vers l'application pratique de la méthode «Natural Horsemanship».

Infos sur les chevaux

Pour les fans de western, la journée du vendredi 28 avril est un incontournable. Au cours de divers ateliers et présentations de la «Swiss Paint Horse Association» et de la «Swiss Westernriding Association», des experts livreront un aperçu passionnant de leur travail. Aussi, l'expert chevalin Horst Becker partagera ses connaissances lors de différents exposés et ateliers. Il présentera

Venez nous rendre visite dans la halle 13!

La FSSE et le CEN au salon du CHEVAL

La Fédération Suisse des Sports Equestres sera présente au salon CHEVAL avec un stand d'information tenu en commun avec le Centre équestre national Berne (CEN).

Sous le signe de ses 20 ans d'existence, la devise du CEN à la BEA sera «Nous fêtons notre futur». Petits et grands pourront jouer et se divertir avec, entre autres, une attraction unique, à savoir «Movie», le cheval de voltige électrique. Vous êtes cordialement invités à monter sur le cheval au galop ou à tenter une première expérience en voltige.

Les collaborateurs de la FSSE et du CEN se réjouissent de pouvoir répondre à vos questions autour du cheval et du sport équestre. Le stand, qui accueillera également le bureau du salon CHEVAL, se trouve face à la «petite Arena» dans la halle 13 et il porte le numéro V 001.

Nous nous réjouissons de vous y accueillir!

entre autres les avantages du dressage des chevaux à la main et expliquera comment le travail à la double-longe fonctionne et comment monter correctement pendant les parades. Le mercredi 3 mai, place à la fête: la race pura raza menorquina célèbrera ses 20 années d'existence en Suisse. Hengst Joy, qui a lancé l'élevage des pura raza menorquina en Suisse, effectuera un show en tant qu'invité pour son jubilé dans la grande arène. Il sera accompagné de quelques-uns de ses héritiers ainsi que de ses meilleurs chevaux primés dernièrement ou récompensés à plusieurs reprises.

Bons baisers d'Hollywood

Le mercredi 3 mai, le public saura comment Black Beauty, Hidalgo, Seabiscuit et d'autres chevaux ayant tourné dans des films ont été préparés pour le devant de la scène et le travail devant la caméra. Dans l'arène spécialisée, les experts du cinéma exposeront la manière de préparer un cheval à de tels enjeux avec délicatesse et dans le respect des règles de l'art. Des professionnels comme la cascadeuse Julia Thut, la réalisatrice Jolanda Ellenberger ou l'éleveuse de chevaux pour cascades Suzanne Struben montreront comment on habitue les équidés au feu, aux bruits d'épée ou aux drones.

Tirage au sort

Billets à gagner!

Les lecteurs du «Bulletin» peuvent gagner 20 x 2 billets pour la BEA/CHEVAL à Berne qui se déroulera du 28 avril au 7 mai 2017. Pour cela, il vous suffit d'envoyer un courriel avec mention «Tirage au sort BEA/CHEVAL» à l'adresse suivante: n.basieux@fnch.ch

Les 20 envois les plus rapides remporteront les billets.

Internationale Tagung im Schweizer Nationalgestüt

Nutzung und Wohlergehen von Pferden: Ein Widerspruch?

Am 29. und 30. Juni 2017 führt das Schweizer Nationalgestüt von Agroscope zusammen mit der Internationalen Gesellschaft für Nutztierhaltung (IGN) eine Tagung zum Thema «Nutzung und Umgang mit Pferden in Sport und Freizeit» in Avenches durch.

Die zurzeit angesehensten Wissenschaftlerinnen im Forschungsbereich «Nutzung und Umgang mit Pferden in Sport und Freizeit» aus dem deutschsprachigen Raum stellen den aktuellen Stand der entsprechenden Forschung vor. In Zusammenarbeit mit den Ethologinnen des Nationalgestüts werden die Aussagen mit praktischen Demonstrationen am Pferd anschaulich untermauert. Viel Zeit wird für drei Podiumsdiskussionen eingeräumt, während deren Forschende und Vertreter der Pferdebranche (Sport- und Zuchtverbände, Funktionäre, Richter, Ausbilder, Vollzugsbehörden und Praktiker) Lösungsansätze zur Umsetzung der wissenschaftlichen Erkenntnisse in die Praxis diskutieren.



Agroscope, Schweizer Nationalgestüt

Ein Gespann des Schweizer Nationalgestüts vor der Kulisse des Städtchens Avenches.

Korrekte Trainingsmethoden

Für den Einleitungsvortrag konnte Dr. Elke Hartmann (Swedish University of Agricultural Sciences) gewonnen werden. Die engagierte Forscherin wird die «International Society for Equitation Science» (ISES) repräsentieren, eine weltweite Organisation, welche unter anderem Forschungsstudien zu effektiven Trainingsmethoden, korrekter Anwendung der Lerntheorien, verbesserter Mensch-Tier-Beziehung und Vermeidung von Leiden der Pferde fördert.

Wohlbefinden des Pferdes

Im ersten Block am Donnerstag werden Dr. Sara Hintze (Universität für Bodenkultur, Wien, A), Dr. Diana Stucke (Veterinäramt Ravensburg, D) und Dr. Kathrin Kienapfel (Ruhr-Universität Bochum, D) erläutern, über welche wissenschaftlich anerkannten und objektiven Methoden wir verfügen, um bei Pferden ein gutes Wohlbefinden, aber auch Überforderung, Stress und Schmerzen zu erkennen. Dabei spielt es keine Rolle, ob das Tier in der Freizeitreiterei oder im Spitzensport genutzt wird. Schwierig, aber möglich – wie es in der anschliessenden Demonstration an Pferden gleich vorgeführt wird!

Wie lernt ein Pferd?

Im zweiten Block werden Prof. Konstanze Krüger (Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, D), Dr. Vivian Gabor (Georg-August-Universität Göttingen, D), Dr. Willa Bohnet (Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, D) und Ruth Herrmann (Dipl. Verhaltensmedizin STVV, CH) Klarheit verschaffen, was Pferde alles lernen können und insbesondere wie sie lernen. Lernvorgänge basieren auf den Prinzipien der Lerntheorien, ob es sich nun um durch Eigeninitiative erworbene «tierische Innovationen» handelt (z. B. Öffnen der Boxentüre) oder um die sorgfältig aufgebaute Ausbildung eines Reit- oder Fahrpferdes, unabhängig der Disziplin. Während der anschliessenden praktischen Demonstration an den Pferden werden auch die Zuschauer so einiges lernen!

Nutzung je nach Charakter

Am Freitag werden im dritten Block Prof. Uta König von Borstel (Georg-August-Universität Göttingen & Universität Kassel, Witzenhausen, D), Marlitt Wendt (Dipl. Biol., Ausbilderin und Buchautorin, D), Sabrina Briefer (Dipl. Biol., Agroscope, Schwei-

zer Nationalgestüt Avenches, CH) und Dr. Patricia Graf (Georg-August-Universität Göttingen, D) darlegen, dass die unterschiedlichen Persönlichkeiten oder Charaktertypen der Pferde von grosser Bedeutung sind für die Pferdenutzung. Wie bei uns Menschen beeinflussen diese Merkmale die individuelle Stressempfindung und Bewältigungsstrategien, Lernmechanismen und die Mensch-Tier-Beziehung. Doch wie erkennt man die Persönlichkeit des Pferdes? Ist alles genetisch festgelegt oder kann man den Charakter beeinflussen? Während der Demonstration mit Pferden werden den Zuschauern einige Tests vorgestellt, welche die Verhaltensunterschiede der Pferde sehr deutlich aufzuzeigen vermögen.

Weitere Informationen und Anmeldung für diese interessante Tagung unter www.nationalgestuet.ch und www.ign-nutztierhaltung.ch

Achtung: Teilnehmerzahl begrenzt.

Iris Bachmann, Agroscope, Schweizer Nationalgestüt

Conférence internationale au Haras national suisse

Utiliser le cheval et veiller à son bien-être: est-ce contradictoire?

Les 29 et 30 juin 2017, le Haras national suisse d'Agroscope organisera à Avenches, en collaboration avec la Société internationale pour la garde des animaux de ferme (Internationalen Gesellschaft für Nutztierhaltung, IGN), une conférence sur «l'utilisation et le bien-être du cheval dans le sport et les loisirs».

Les scientifiques germanophones les plus renommées présenteront l'état actuel des connaissances dans le domaine de recherche «utilisation de chevaux dans le sport et les loisirs». En collaboration avec les éthologues du Haras national suisse, les conclusions des chercheuses seront mises en application lors de démonstrations pratiques avec les chevaux. Les scientifiques et les représentants de la filière équine (fédérations d'élevage et de sport, fonctionnaires, juges, entraîneurs, autorités de contrôle et praticiens) auront l'occasion d'échanger leurs idées et de discuter de la mise en pratique de ce savoir scientifique à l'occasion de trois tables rondes thématiques.

Méthodes d'entraînement adaptées

Elke Hartmann (docteure à la Swedish University of Agricultural Sciences) nous fera l'honneur d'ouvrir cette conférence. Cette chercheuse engagée représentera la Société internationale pour les sciences de l'équitation (International Society for Equitation Science, ISES), une organisation qui promeut notamment les méthodes d'entraînement efficaces, l'application correcte des théories de l'apprentissage, une amélioration des relations entre humain et cheval ainsi que des pratiques qui permettent de limiter les souffrances chez les chevaux.

Bien-être du cheval

Lors de la première session du jeudi, Sara Hintze (docteure à l'Universität für Bodenkultur de Vienne [A]), Diana Stucke (docteure à l'Office vétérinaire de Ravensburg [D]) et Kathrin Kienapfel (docteure à la Ruhr-Universität de Bochum [D]) nous présenteront les méthodes scientifiquement reconnues et objectives que nous avons à disposition pour reconnaître, chez le cheval, les indicateurs de bien-être mais également les signes de surmenage, stress ou douleurs. Qu'il s'agisse d'animaux utilisés

pour l'équitation de loisir ou pour le sport de haut niveau, le décodage de leurs émotions et leur ressenti est un objectif difficile à atteindre. Difficile oui, mais réalisable, comme chacun pourra le constater lors des démonstrations pratiques qui compléteront les présentations théoriques.

Comment apprennent les chevaux

Dans la seconde session du jeudi, Konstanze Krüger (professeure à la Hochschule für Wirtschaft und Umwelt de Nürtingen-Geislingen [D]), Vivian Gabor (docteure à la Georg-August-Universität de Göttingen [D]), Willa Bohnet (docteure à la Stiftung Tierärztliche Hochschule de Hannover [D]) et Ruth Herrmann (diplômée de l'Association vétérinaire suisse pour la médecine comportementale STVV) nous éclaireront sur les capacités d'apprentissage des chevaux. Nous aborderons plus particulièrement la manière dont ils apprennent, en distinguant les comportements initiés par l'animal lui-même (p. ex. moyen innovant pour ouvrir la porte de son box) de ceux entraînés pas à pas par l'humain (p. ex. figure de dressage à l'équitation ou à l'attelage). Il y a fort à parier que les spectateurs eux-aussi en apprendront beaucoup lors des démonstrations qui suivront.

Utilisation en fonction du caractère

Vendredi matin, Uta König von Borstel (professeure à la Georg-August-Universität de Göttingen et à l'Universität de Kassel [D]), Marlitt Wendt (biologiste diplômée, entraîneuse et auteure [D]), Sabrina Briefer (biologiste diplômée, Agroscope, Haras national suisse Avenches) et Patricia Graf (docteure à la Georg-August-Universität de Göttingen [D]) expliqueront que les différentes personnalités ou types de caractère des chevaux revêtent une importance fondamentale pour leur utilisation. En effet, chez le cheval comme chez l'humain, ces caractéristiques influencent notamment la perception du stress et sa gestion ainsi que les mécanismes d'apprentissage et la relation entre l'humain et l'animal. Mais comment peut-on évaluer la personnalité des chevaux? La composante génétique est-elle prépondérante ou le caractère peut-il être influencé? Nos invités s'efforceront d'apporter des réponses à ces questions. Les spectateurs se verront ensuite présenter quelques-uns des tests utilisés pour montrer les différences de comportement entre les chevaux.



Le Haras national suisse à Avenches.

Agroscope, Haras national suisse

Vous trouverez davantage d'informations ainsi que les instructions pour vous inscrire sur www.harasnational.ch et www.ign-nutztierhaltung.ch.

Attention, ne tardez pas, le nombre de participants est limité!

Iris Bachmann, Agroscope,
Haras national suisse

**Voranzeige Veranstaltungen – Préavis des manifestations**

Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
18.04.-23.04.	Neuendorf SO	CS	O	abgesagt, annulé, annullato		079 431 50 47
18.04.-23.04.	Oliva, Valencia (ESP)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIYH1*	20.03.	
19.04.-23.04.	St. Gallen SG	CS	O/S	B/R90, B/R95, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, Jungpferdekurs	13.03.	B02
19.04.-22.04.	Antwerpen (BEL)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSI5*	29.03.	
20.04.-23.04.	Bern NPZ BE	CA	O/S	Pferde + Ponys:1-Sp. L/M/S, 2-Sp. L/M/S, 4-Sp. / Tandem L/M/S	13.03.	
20.04.-23.04.	Eschweiler (GER)	CSI	AI	CSI1*, CSI3*, CSIL1*, CSIYH1*	03.04.	
20.04.-23.04.	Linz-Ebelsberg (AUT)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIch-B, CSIJ-A, CSIYH1*	03.04.	
20.04.-23.04.	Montelibretti (ITA)	CCI	AI	CCI1*, CCI2*, CCI3*, CIC1*, CIC2*, CICO3*-NC	10.04.	
20.04.-23.04.	Kronenberg (Horst aan de Maas (NED)	CAI	AI	CAI3*-H1, CAI3*-H2, [CAI3*-H4 WCupQ]	20.03.	
20.04.-23.04.	Opglabbeek (BEL)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIYH1*	30.03.	
20.04.-23.04.	Lamballe (FRA)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIAm-B, CSIYH1*	11.04.	
21.04.-23.04.	Delémont JU	CS	O	B100, B70, B80, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125	03.04.	B02
21.04.-01.05.	St-Blaise/Le Maley NE	CS	O	abgesagt, annulé, annullato		
21.04.-23.04.	Yverdon-les-Bains VD	CS	O/S	B100 Style, B/R90, N140, N145 Raiffeisen Summer Classic, R130 Tour Romand 2017, R135 Tour Romand 2017, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	20.03.	079 258 33 66
21.04.-23.04.	Sulgen TG	CD	O/S	GA 01/40 2013, GA 03/40 2013, GA 05/40 2013, L 12/60 2013, L 14/60 2013, OKV Dressurprüfung TdJ, OKV Einf. Reitwettbewerb, OKV Einsteigerdressur, OKV Führzügelklasse	20.03.	B02
21.04.-23.04.	Münsingen BE	CD	O/S	ZKV Dressurchampionat, GA 03/40, GA 05/40, GA 07/40, L 12/60, L 14/60, L 16/60, M 22/60, M 24/60	20.03.	B03
21.04.-23.04.	Fontainebleau (FRA)	CSI	AI	CSIV-B	11.04.	
21.04.-23.04.	Waregem (BEL)	CPEDI***	AI	CPEDI3*	21.03.	
21.04.-23.04.	Babenhausen (GER)	CEI	AI	CEI1* 80, CEI2* 120, CEI3* 160, CEIJ1* 80, CEIJ2* 120	12.04.	
21.04.-23.04.	Bicton (GBR)	CIC	AI	CIC2*	03.04.	
22.04.-23.04.	Granges VS	CD	O/S	GA 04/60, GA 06/60, GA 08/60, L 12/60, L 14/60, M 22/60, M 24/60	27.03.	079 514 15 70
22.04.-23.04.	Eiken AG	CC	O	CNC B1, CNC B1 Badminton Junioren-cup, CNC B2, CNC B3, CNC B3 WPR-Juniorencup	27.03.	079 344 05 93
22.04.-23.04.	Murten FR	CS	O/S	B70, B75, B/R90, R100, R105, ZKV GreenJump, ZKV Green Jump	27.03.	B03
22.04.-23.04.	Gretzenbach SO	CH	O/S	abgesagt, annulé, annullato		
22.04.	Liesberg Dorf BL	CE	O	EVG1 30km, EVG2 46km, EVG3 60km,	27.03.	061 461 08 51
23.04.	Onex GE	CD	O/S	FB 04/60, FB 08/60, L 14/60	09.04.	
24.04.-28.04.	Bern NPZ BE	CS	O	B100, JPP 4J, JPP 5J, R100, R/N110, R/N120, R/N130	20.03.	076 560 65 16
26.04.	Auw AG	CS	O	Jungpferdeprüfungen JPP 4J, JPP 5J, JPP 6J	17.04.	B03
26.04.-01.05.	Hagen (GER)	CSI	AI	CSIA*, CSIAm-A, CSIAm-B, CSIYH1*, CDI1*, CDI4*	10.04.	
27.04.-30.04.	Bilten GL	CS	O/S	B75, B90, OKV Cup Rayon Ost, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120	27.03.	B03
27.04.-30.04.	Sins AG	CS	O	B75, B80, B90, B95, R110, R115, R120, R125, R130, R/N100, R/N105	20.03.	B02
27.04.-30.04.	Linz-Ebelsberg (AUT)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIch-B, CSIJ-A, CSIYH1*	03.04.	

Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
27.04.-30.04.	Busto Arsizio (ITA)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIV-B, CSIYH1*	11.04.	
28.04.-30.04.	Granges VS	CS	O	B100, B105, B80, B85, N140, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N135	03.04.	079 316 52 64 027 458 45 72
28.04.-30.04.	Satigny GE	CS	O/S	B 100, B 80, B/R 100, B/R 100 Derby, B/R 90, Hunter 100cm., Hunter 90cm., JPP 4J, JPP 5J, JPP 6J, Jump Green, R/N 100, R/N 110, R/N110 Derby	03.04.	
28.04.-30.04.	Hindelbank BE	CS	O/S	2er Equipen mit Velofahrer, B75, B80, Dragoner Championat, R100, R105, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120	27.03.	B03
28.04.-30.04.	Dietikon ZH	CD	O/S	GA 01/40, GA 03/40, GA 05/40, GA 07/40, Juniorencup, L 12/60, L 14/60, OKV Mannschaftsdressur, Vereinsmeisterschaft	27.03.	B03
28.04.-30.04.	Barbizon (FRA)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIAm-B, CSIch-B, CSIJ-B, CSIP, CSIU25-A, CSIYH1*	18.04.	
28.04.-01.05.	Maubeuge (FRA)	CSI	AI	CSI1*, CSI3*, CSIYH1*	18.04.	
29.04.-07.05.	Uster ZH	CS	O/S	01.05.2017: N150/GP QP-SM Elite 2017 01.05.2017: N150/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2017 N125, N135, N140, N145, N150 B/R90, B/R95, OKV Cup-Quali Rayon Zentral, OKV Vereinscup, R100, R105, R110, R115, R120, R125	03.04.	B03
29.04.-30.04.	Glovelier JU	CD	O/S	FM/HF1 FM-JC 01/40, FM/HF1/FB01/40, FM/HF2/FB 03/40, FM/HF2/FB 05/40, FM/HF3 FB 07/40, FM/HF3 FB 09/40, FB 03/40, L11/40, Epreuve à la carte programmes FB/L	03.04.	
29.04.-30.04.	Rothenfluh BL	CD	O	GA 03/40, GA 05/40, L 14/60, L 16/60, M 22/60	27.03.	
29.04.-30.04.	Yverdon-les-Bains VD	CS	O/S	B100 style, B70 - B80, B80 - B90, P50 - P60 - P70, P80 - P90 - P100, Tour Master Espoirs P110 - 120, Tour Or PSR P80 - P100, Tour PSR Argent P60 - 90	20.03.	079 258 33 66
29.04.-30.04.	Lugano TI	CS	O	B70, B80, B/R90, R/N100, R/N110, R/N120	24.04.	091 912 60 00
29.04.-30.04.	Winterthur ZH	CA	S	OKV-Fahrcup-Quali Rayon 2 und 3, 1-Sp & 2-Sp Kegelfahren	10.04.	
29.04.-01.05.	Wiener Neustadt, Milak (AUT)	CIC	AI	CCI1*, CCI2*, CIC1*, CIC2*	10.04.	
30.04.	Curtilles VD	D	D	Pony Mounted Games, 1. Lauf Team SM, U12, U14, U17, Open, Ü27		
30.04.	Stäfa ZH	CE	O	EVG1, EVG2, EL		
30.04.	Henau SG	CV	O	Voltige Einzel S, Voltige Einzel SJ, Voltige Einzel ST, Voltige Gruppen B, Voltige Gruppen BJ, Voltige Gruppen S, Voltige Gruppen SJ, Voltige Pas-de-Deux S, Voltige Pas-de-Deux SJ	02.04.	078 689 38 34
30.04.	Posieux Grangeneuve FR	CA	O/S	Attelage : maniabilité et derby pour chevaux/poneys; Gymkhana : épreuve qualificative HF/FM 1, 2 et 3, épreuve spéciale; Ralley	03.04.	079 380 38 22
30.04.	Luhmühlen (GER)	CIC	AI	CIC1*	03.04.	
01.05.	Porrentruy/Mont-de-Coeuve JU	CS	O	B/R90, B70, B80, R/N100, R/N105	24.04.	079 126 88 04
01.05.	Bern BE	CS	S	Dragoner Championat anlässlich BEA/Pferd 2017	18.04.	079 354 52 89
04.05.-07.05.	Münsingen BE	CS	O/S	B100, B70, B80, B85, B/R90, B/R95, B/R/N Spezialprüfung 3er Equipen, ZKV Future Cup, R100, R105, R110, R115, R/N120, R/N125,	10.04.	078 744 29 46



Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
04.05.-07.05.	Hitzkirch LU	CS	O/S	B60, B70, B90, B95, R100, R105, R110, R115, R120, R/N100, R/N110, R/N115, R/N125, R/N130, R/N135, ZKV Vereinscup Ausscheidung	03.04.	B03
04.05.-07.05.	Gossau ZH	CD	O	GA 02/60, Grand-Prix, Intermédiaire I, Intermédiaire II, L 12/60, L 14/60, M 22/60, M 26/60, Prix-St. Georg	03.04.	B03
04.05.-07.05.	Busto Arsizio (ITA)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIV-B, CSIYH1*	11.04.	
04.05.-08.05.	Le Touquet (FRA)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSI3*, CSIAm-B, CSIYH1*	25.04.	
04.05.-07.05.	Fontainebleau (FRA)	CSI	AI	CSIAm-B, CSIJ-B, CSIOCh, CSIOJ, CSIOY, CSIOYJ, CSIP, CSIU25-A	25.04.	
05.05.-07.05.	Burgdorf BE	CS	O/S	2er Equipen, B70, B/R90, R100, R105, R110, R115, R120, R/N125, R/N130	03.04.	B03
05.05.-07.05.	Niederrohrdorf AG	CD	O	GA 01/40 (A), GA 02/60 (A), GA 03/40 (A), GA 04/60 (A), GA 05/40 (A), GA 06/60 (A), GA 10/60 (A), L 12/60 (A), L 14/60 (A)	10.04.	B03
05.05.-07.05.	Ermelo (NED)	CVI	AI	CVI3*, CVI2*, CVIJ2*	07.04.	
05.05.-07.05.	Versailles (FRA)	CSI	AI	CSI1*, CSI5*	25.04.	
05.05.-09.05.	Mannheim (GER)	CHI	AI	CSI3*, CSIAm-A, CSIAm-B, CSIYH1*, CDI3*, CPEDI3*	10.04.	
05.05.-07.05.	Jardy (FRA)	CCI	AI	CCI1*, CCI2*, CIC1*, CIC2*	24.04.	
06.05.-07.05.	Delémont JU	CD	O/S	CH-JP Matériel, FB 01/40, FB 03/40, FB 04/60, FB 05/40, FB 07/40, FB 09/40, JC 01/40, JC 04/60, JC 06/60, L 12/60, M 22/60, M 24/60	09.04.	B03
06.05.-14.05.	La Chaumaz GE	CS	O/S	B/R100, B/R95, N140, P110, P110 à P120, P50 - 85, Tour Argent PSR, P50 Formation, P60 - 100 Tour OR PSR, P75, P85, P95, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135, R130, R135	17.03.	076 358 82 06
06.05.-07.05.	Losone TI	CD	O	GA 01/40, GA 03/40, GA 05/40, L 12/60, L 14/60, M 22/60	09.04.	079 220 00 60
06.05.-07.05.	Langenthal BE	CD	O	GA 04/60, GA 06/60, GA 10/60, L 12/60, L 16/60, M 22/60	10.04.	B03
06.05.-07.05.	Baar ZG	CC	O/S	CNC/B1, CNC/B1 Badminton Juniorencup, CNC/B2, Horsana Reitsport Geländestilprüfung B1, Jump Green & Style 80 des OKV	10.04.	
06.05.-07.05.	Bad Zurzach AG	CS	O/S	B70/80/90, Einlaufprüfung OKV Cup, OKV Vereins-Cup 1. Quali. Rayon West, R/N100, R/N110, S / Dragoner	03.04.	B03
06.05.-07.05.	Thayngen SH	CD	O	GA 01/40, GA 03/40, GA 05/40, Tag der Jugend Dressurprüfung TdJ, Tag der Jugend Einsteigerdressur, Tag der Jugend Führzügelklasse, Tag der Jugend einfacher Reitwettbewerb	03.04.	B03
06.05.-07.05.	Weinfeld TG	CS	O/S	B/R90, B/R95, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, Sen100, Sen105, Sen110, Sen115, Spezialprüfung Jump Green 70 des OKV	27.03.	B03
06.05.-07.05.	Lengnau b. Biel BE	CV	O	Voltige Einzel BJ, Voltige Einzel LJ, Voltige Einzel S, Voltige Einzel SJ, Voltige Einzel ST, Voltige Gruppen B, Voltige Gruppen BJ, Voltige Gruppen L, Voltige Gruppen M, Voltige Gruppen MJ, Voltige Gruppen S, Voltige Gruppen SJ, Voltige Pas-de-Deux S, Voltige Pas-de-Deux SJ	01.04.	032 645 10 70
06.05.-07.05.	Saignelégier JU	CH	S	Saut FM I-II-III et Gymkhana I-II-III +libres	03.04.	B03
06.05.-07.05.	Saignelégier JU	CA	O	samedi soir 6 mai, Derby combiné attelage-saut manche qualificative pour les attelages, Derby final dimanche 7 mai après-midi.	03.04.	B03
06.05.-07.05.	Sempach LU	CS	S	FM1/HF1, FM2/HF2, FM3/HF3, Holzrücke-Prüfung, Zugprüfung, Gymkhana	10.04.	B03

Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
08.05.-10.05.	Valkenswaard (NED)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIYH1*	16.04.	
09.05.-14.05.	Winkel b. Bülach ZH	CS	O/S	B75, B/R90, Einlaufprüfung OKV-Vereinscup, JPP 4J, JPP 5J, JPP 6J, Jump Green 70, OKV-Vereinscup (Qualifikation), R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	10.04.	B03
10.05.-14.05.	Saignelégier JU	CS	O	(l'épr. qualif. Champ. CH Elite est annulé / die Prüf. QP-SM Elite ist abgesagt) B100, B60-B80 Formation, JPP 4J, JPP 5J, JPP 6J, N140, R/N120, R/N125, R/N130, R100, R105, R110, R115	10.04.	
10.05.-14.05.	Windsor (GBR)	CAIO	AI	CAI3*-H2, CAI3*-P4, [CAIO4*-H4 WCupQ]	03.04.	
10.05.-14.05.	Windsor (GBR)	CSI	AI	CSI2*, CSI5*, CSIAm-A, CDI4*, CEI1* 80, CEI2* 120	26.04.	
11.05.-12.05.	Balsthal SO	CH	O	Dressur FM1/HF1, FM2/HF2, FM3/HF3, Prom Fahren Kat.1/3J., Prom Fahren Kat.2/4 + 5J., Prom Fahren Kat.3/6 + 7J., FM1/HF1 70cm, FM2/HF2 80cm, FM3/HF3 90cm	10.04.	079 720 08 62
11.05.-14.05.	Marbach (GER)	CCI	AI	CCI1*, CCIP2*, CIC1*, CIC3*	18.04.	
11.05.-14.05.	La Baule (FRA)	CSI	AI	CSI1*, CSIO5*-NC EUD1, CSIU25-A	25.04.	
11.05.-14.05.	Aachen (GER)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIAm-A, CSIAm-B, CSIYH1*	18.04.	
11.05.-14.05.	Redefin (GER)	CSI	AI	CSI3*, CSIYH1*	24.04.	
12.05.-14.05.	Biel-Benken BL	CD	O/S	GA 02/60, GA 04/60, GA 08/60, L 14/60, L 16/60, M 22/60, M 26/60, PNW Einfacher Reitwettbewerb, PNW Einsteigerprüfung, PNW Führzügelklasse, Prix-St. Georg	17.04.	
12.05.-14.05.	Bettlach SO	CS	O	B70, B75, B/R90, B/R95, JPP 4J, JPP 5J, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115	18.04.	B03
12.05.-14.05.	Hildisrieden LU	CS	O	B70, B75, B/R90, B/R95, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125	10.04.	B03
12.05.-14.05.	Sursee LU	CD	O/S	CH-JP Material, CH-JP 04/60, CH-JP 06/60, GA 03/40, GA 05/40, GA 08/60, L 12/60, L 14/60, L/M Kür Cup Xenos, Dressurprüfung TdJ, Einsteiger Dressur, Einfacher Reitwettbewerb, Führzügelklasse	10.04.	B03
12.05.-14.05.	Oberbüren SG	CA	O/S	Einspänner L, Zweispänner L, OKV-Fahrcup Quali Rayon 1, OKV-Fahrchampionat, Pony L/M/S, Einspänner M/S, Zweispänner M/S	03.04.	079 660 95 05
12.05.-21.05.	Horn TG	CS	O/S	B/R90, B/R95, B80, Einlaufprüfung, J115, J120, N140, OKV Vereinscup Rayon Nord, P80, P90, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135, R120	24.04.	
12.05.-14.05.	Biel/Bienne BE	CV	O	Voltige Einzel BJ, Voltige Einzel LJ, Voltige Einzel S, Voltige Einzel SJ, Voltige Einzel ST, Voltige Gruppen B, Voltige Gruppen BJ, Voltige Gruppen L, Voltige Gruppen M, Voltige Gruppen MJ, Voltige Gruppen S, Voltige Gruppen SJ, Voltige Pas-de-Deux S, Voltige Pas-de-Deux SJ	24.04.	079 414 71 89
13.05.-14.05.	Riddes VS	CS	O/S	B100 style, B70, B80, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, saut FM1/HF1, saut FM2/HF2, saut FM3/HF3	24.04.	B04
13.05.-14.05.	Losone TI	CS	O	B70, B80, B/R90, R/N100, R/N110, R/N120	24.04.	079 220 00 60



Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
13.05.-14.05.	Brugg AG	CH	O/S	B/R90, B/R95, FM/HF1 GA 01/40 2013, FM/HF1 JP 01/40 2003, FM/HF2 GA 03/40 2013, FM/HF2 GA 05/40 2013, FM/HF3 GA 07/40 2013, FM/HF3 GA 09/40 2013, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, Sen100, Sen105, Sen110 / Sen115	18.04.	B03
13.05.-14.05.	Bonaduz GR	CD	O	GA 01/40, GA 03/40, GA 05/40, GA 07/40	24.04.	B04
14.05.	Puidoux VD	CD	O	FB 03/40, FB 05/40, L 12/60, L 14/60, M 22/60	18.04.	021 946 22 55
15.05.-17.05.	Valkenswaard (NED)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIYH1*	16.04.	
17.05.-21.05.	Bülach ZH	CC	O/S	CNC/B1, CNC/B1 Badminton Juniorencup, CNC/B2, CNC/B3, CNC/B3 WPR Juniorencup, Geländestilprüfung B1, OKV Jump Green & Style 80, Trainingsdressur	17.04.	079 344 05 93
18.05.-21.05.	Gingins VD	CS	O	B100, B105, B70, B80, B90, N140, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	10.04.	
19.05.-21.05.	Hasle-Rüegsau BE	CD	O/S	Equipenprüfung Dressur & Gymkhana, GA 03/40, GA 05/40, L 12/60, L 16/60, M 22/60	10.04.	B03
19.05.-21.05.	Bern NPZ/KRV Bolligen BE	CS	O	B90, B95, N140, R100, R105, R110, R115, R120, R125, R/N130, R/N135	24.04.	B04
20.05.-21.05.	Bevaix/Plan-Jacot NE	CH	O/S	B100, B70, B80, Épreuve combinée B1, Épreuve spéciale Costumée par équipe de 2 cavaliers/chevaux, Épreuve spéciale 70ème, Épreuve spéciale FER Jump Green, FB 03/40, L 11/40, Libre à la carte FB/L, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115	24.04.	B03
20.05.-21.05.	Tenniken BL	CS	O	B/R90, B70/B80, R/N100, R/N110	24.04.	B04
20.05.-21.05.	Avenches Haras VD	CD	O/S	CH-JP Matériel, FB 06/60, FM1/HF1 - FB 01/40 édition 2013, FM1/HF1-JP 01/40 édition 2003, FM2/HF2 - FB 05/40 édition 2013, FM2/HF2- FB 03/40 édition 2013, FM3/HF3 - FB 07/40 édition 2013, FM3/HF3 - FB 09/40 édition 2013, JC 04/60, JC 06/60, L 16/60, Libre à la carte, M 22/60, M 24/60	17.04.	079 669 13 14
20.05.	Zauggenried BE	CA	T	Trainingsfahren (Dressur, Hindernisfahren und trainieren an Geländehindernissen) / Detaillierte Informationen auf www.trainingsfahren.ch		079 355 11 58
20.05.	Schüpfheim LU	CS	S	FM1/HF1, 70cm, FM2/HF2, 80cm, FM3/HF3, 90cm	24.04.	B04
20.05.-21.05.	Aadorf TG	CD	O/S	GA01, GA03, GA07, GA10, OKV Mannschaftsdressur	24.04.	
20.05.-21.05.	Merenschwand AG	CS	O	B80, B85, B/R90, B/R95, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, Sen100, Sen105, Sen110, Sen115	17.04.	B03
20.05.-21.05.	St. Gallen SG	CV	O/S	Pferdeprüfung, Voltige Einzel BJ, Voltige Einzel LJ, Voltige Einzel S, Voltige Einzel SJ, Voltige Gruppen B, Voltige Gruppen BJ, Voltige Gruppen L, Voltige Pas-de-Deux S, Voltige Pas-de-Deux SJ	16.04.	078 689 38 34
21.05.	Delémont JU	CA	S	Prom FM Attelage cat.1 3ans, Prom FM Attelage cat.2 4-/5ans, Prom FM Attelage cat.3 6-/7ans	24.04.	032 435 55 48
21.05.	Arnex s/Orbe VD	CA	S	Attel.1 Derby niveau 4 (BLMS), Attel.1 maniab. niv. 4 (BLMS), Attel.2 Derby niveau 4 (BLMS), Attel.2 maniab. niv.4 (BLMS)	14.04.	079 661 37 93
21.05.	Satigny GE	D	D	Pony Mounted Games, 2. Lauf Team SM, U12, U14, U17, Open, Ü27		

Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
21.05.	Oberstammheim ZH	CA	S	OKV Fahrcup, Stufe 4, gemäss OKV-Fahrcupreglement, Rayon 2, OKV Fahrcup, Stufe 4, gemäss OKV-Fahrcupreglement, Rayon 3	08.05.	
21.05.	La Chaumaz GE	CD	O	FB 04/60, FB 08/60, L 14/60 qualificatives Championnat Genevois de Dressage	01.05.	B03
22.05.-29.05.	Wädenswil ZH	CS	O	JPP 4J, JPP 5J, JPP 6J	01.05.	B04
23.05.-28.05.	Wädenswil ZH	CS	O/S	B70, B75, B90, B95, Dragonerchampionnat, N135, N140, N145, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, Vereinesspringen KV Wädenswil	24.04.	B04
24.05.-28.05.	Aarberg BE	CS	O/S	28.05.2017: N155/GP QP-SM Elite 2017 28.05.2017: N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2017 B60/B80, N130, N135, N140, N145, N155, R/N130, R/N135, R105, R110, R115, R120, R125, R130, R135; 2er Equipen Kostümspringen	01.05.	B04
24.05.-25.05.	Wolfwil SO	CS	O/S	B60, B70, B/R90, B/R95, R/N100, R/N105, R/N110, Vereiness-Challenge	01.05.	B04
24.05.-28.05.	Altstätten SG	CS	O/S	B70, B80, B/R90, B/R95, Einlaufprüfung OKV Cup, J110, J115, J120, J125, OKV Vereinesscup, R/N105, R/N115, R/N120, R/N125	10.04.	B03
25.05.-28.05.	Möhlin AG	CS	O/S	B/R90, Interner Vereinesscup UFKV Möhlin, R/N100, R/N110, R/N115, R/N125, R/N130	24.04.	B04
25.05.-28.05.	Chavannes-de-Bogis VD	CS	O/S	B100, B70 - B80, N140, N145 Summer Classic 2016, Relais costumé B80, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	24.04.	079 258 33 66
25.05.-28.05.	Oftringen AG	CD	O/S	GA 03/40, GA 05/40, GA 08/60, G A 10/60, L 12/60, L 14/60, L 16/60, M 22/60, M 26/60, M 28/60 FEI-J Team, M 29/60 FEI-J Einzel, Spezialprüfung	24.04.	
25.05.	Marsens FR	CS	O/S	B60-80 /P60-80, B70-90/P70-90, P110, P110-115-120-125, Tour Master Espoirs, P50 - 90, Tour Argent PSR, P60 - 110, Tour Or PSR	24.04.	079 258 33 66
25.05.	Gümmenen BE	CS	O/S	B/R90, FM/HF1, FM/HF2, FM/HF3	08.05.	B04
25.05.-28.05.	Würenlos AG	CS	O	B70 / B80, B75 / B85, B/R90, B/R95, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120	01.05.	B04
26.05.-28.05.	La Chaux-de-Fonds, Manège Finger NE	CS	O	B 100 Style, R/N 100, R/N 105, R/N 110, R/N 115, R/N 120	02.05.	B04
27.05.-28.05.	Plaffeien FR	CA	O/S	Hindernisfahren Stufe 4 BLMS 1- + 2-Spänner; Punktefahren Stufe 4 LMS 1- + 2-Spänner; Springen FM1/HF1, FM2/HF2, FM3/HF3	28.04.	B04
27.05.-28.05.	Zell LU	CH	O/S	B/R90, B/R90, R/N100, R/N110, R/N110, Showprüfung Equipen, ZKV Fahr Trophy Pferd + Pony, Senioren oder Dragonerchampionat	01.05.	B04
27.05.-28.05.	Kriessern SG	CH	O/S	Feldtest Fahren / Reiten, OKV-Fahrcup Einlaufprüfung 1-/2-Spänner Stufe 4 (BLMS) für Pferde + Pony mit 2 Umgängen, OKV-Fahrcup Rayon 1 Stufe 4	24.04.	
27.05.-28.05.	Oberstammheim ZH	CD	O	GA 01/40, GA 04/60, GA 05/40, GA 08/60, L 11/40, L 14/60, M 22/60	24.04.	
28.05.	Puidoux VD	CD	O/S	FB 05/40, L 12/60, L 16/60, Libre à la carte niveau FB/L, M 22/60	02.05.	021 946 22 55
28.05.	Delémont JU	CA	O	Prom FM Attelage cat.1 3ans, Prom FM Attelage cat.2 4-/5ans, Prom FM Attelage cat.3 6-/7ans	24.04.	079 533 19 89



Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
31.05.-11.06.	Crête-Vandoeuvres GE	CS	O/S	11.06.2017: N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2017 11.06.2017: N155/GP QP-SM Elite 2017 B 70, B 80, B/R100, N 140, N 145 Summer Classic, N 155 Grand Prix, N120, N125, N130, N135, N140, P60-P70, P65-P80, R 110, R 115, R/N135, R110, R115, R120, R125, R130, R135	02.05.	B04
01.06.-04.06.	St. Gallen SG	CSI	OI	CSIO5*	16.05.	
01.06.-05.06.	Zug ZG	CS	O/S	01.06.2017:N155/GP QP-SM Elite 2017 01.06.2017:N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2017 B90, B95, Einlaufprüfung Kantonsmeisterschaft Zug Höhe 115, Kantonsmeisterschaft Zug Höhe 115, N140, N145, N155, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135, R100, R105	01.05.	B04
01.06.-04.06.	Prangins VD	CDI	OI	CDIam, CDIJ, CDIP, CDIV		
01.06.-05.06.	Plaffeien FR	CS	O/S	2er Equipenspringen, B100, B70/80, B75/85, R100, R105, R110, R115, R120, R125, R130, R135	02.05.	079 712 38 19
01.06.-03.06.	Frauenfeld TG	CS	O/S	B/R90, Einlaufprüfung OKV Vereins-Cup, OKV Vereins-Cup, R/N100, R/N110, R/N120, Sen100, Sen105, Sen110, Sen115	08.05.	B04
01.06.-04.06.	Prangins VD	CD	O/S	KUR en Musique*, Libre a la carte FB/L, M 22/60, Prix St-Georges, S 32/60 FEI-Y individuel	01.05.	B04
01.06.-02.06.	St. Gallen SG	CS	O	Die Goodwill Trophy R/N125 im Rahmen des CSIO	29.05.	
02.06.-04.06.	Curio TI	CS	O	B75, B80, B90, B95, B/R95, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125	08.05.	B04
02.06.-04.06.	Cureglia TI	CD	O	GA 03/40, GA 05/40, Grand-Prix, Intermédiaire II, L 14/60, L 16/60, M 22/60, M 28/60 FEI-J Team, Prix-St. Georg, S 31/60 FEI-Y Vorbereitung	01.05.	B04
02.06.-05.06.	Worben BE	CS	O/S	4-er Equipen mit Warteraum, B75 / B85, B85 / B95, JPP 4J, JPP 5J, R100, R105, R110, R115, R120, R125	08.05.	077 435 80 46
02.06.-05.06.	Diepoldsau SG	CS	O	B/R90, B/R95, B70, B80, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115	24.04.	B04
02.06.-05.06.	Fehraltorf ZH	CS	O/S	B90/B100, Einlaufprüfung OKV Junioren-Vereins-Cup Rayon West, OKV Junioren-Vereins-Cup Rayon West, R105, R115, R/N125, R/N130, R/N135	02.05.	
02.06.-03.06.	Frauenfeld TG	CA	O	1-Sp. VP Stufe 2+1 (MS), 1-Sp. VP Stufe 3 (L), 2-Sp. VP Stufe 2+1 (MS), 2-Sp. VP Stufe 3 (L), 4-Sp. VP Stufe 3+2+1 (LMS) Pferde und Pony, Pony 1-Sp. VP Stufe 3+2+1 (LMS), Pony 2-Sp. VP Stufe 3+2+1 (LMS)	08.05.	079 423 35 61
02.06.-03.06.	Frauenfeld TG	CD	O	GA 01/40 OKV Stufe I, GA 04/60 OKV Stufe I, GA 05/40 OKV Stufe II, GA 08/60 OKV Stufe II, L 11/40 OKV Stufe III, L 14/60 OKV Stufe III, M 22/60, M 24/60	08.05.	B04
03.06.-05.06.	Bubendorf BL	CS	O/S	Apfelhauet, B/R90, B70/80, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115	08.05.	B04
03.06.-05.06.	Langenthal BE	CS	O	B75, B80, B/R90, B/R95, R100, R110	08.05.	B04
03.06.-04.06.	Diesse BE	CD	O/S	Coupe du Léman, M 22/60, M 25/60, Prix-St. Georg, Programm S1/60, Swiss Juniors Cup	24.04.	B04
03.06.-05.06.	Ettiswil LU	CS	O/S	B70 / B80, B75 / B85, B/R90, B/R95, R100, R105, R110, R115, Spezialprüfung 3er Equipen 100 cm	01.05.	079 444 66 74
03.06.-05.06.	Birmenstorf AG	CS	O/S	B70/B80, B/R90/95, 2er Equipenspringen, R/N100/105, RN110/115	01.05.	B04

Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
03.06.-05.06.	Saignelégier JU	CS	O	STT J110, J115, J120, J125, R/N130, R/N135, P100, P105, P110, P115, P120, P125, P70, P80, P90	08.05.	B04
05.06.	Bellelay BE	CA	O	PROM FM Fahren Kat.1 3J, PROM FM Fahren Kat.2 4-/5J, PROM FM Fahren Kat.3 6-/7J	08.05.	B04
05.06.	Laufen BL	CS	O	B70, B80, B/R90, B/R95	08.05.	079 560 48 66
07.06.	Basel Schänzli BS	CS	O	JPP 4J, JPP 5J, JPP 6J, JPP 7J	15.05.	B04
08.06.-11.06.	Bern BE	CVI	OI	CVI3*, CVI2*, CVIJ2*, CVIJ1*		
08.06.-11.06.	Werdenberg SG	CS	O	B/R90, B/R95, B75, B80, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	01.05.	B04
08.06.-11.06.	San Remo (ITA)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIYH1*	26.05.	
09.06.-18.06.	Delémont JU	CS	O	B100, B70, B80, JPP 4J, JPP 5J, JPP 6J, N140, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	15.05.	B04
09.06.-11.06.	Basel Schänzli BS	CS	O/S	B70/B80/B90, B75/B85/B95, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R120, R125, R130, R135	15.05.	B04
09.06.-11.06.	Thörigen BE	CH	O/S	2er Equipen Kombiniert, 3er Equipen B80, B/R90, B/R100, B/R90, B/R95, B70/B80, Hypona-Cup, KP/B1, R100, R105, R110, R115	08.05.	B04
09.06.-11.06.	Pfannenstiel, Meilen ZH	CS	O/S	B80/B90, B85/B95, OKV Vereinscup, OKV-Einlaufprüfung, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	08.05.	B04
09.06.-11.06.	Würenlingen AG	CS	O/S	JPP4, JPP5, JPP6, B/R90, R/N100, R/N110, R/N120, OKV Cup Quali Rayon West	08.05.	0800 800 880
10.06.-11.06.	Schleitheim SH	SM/CC-J	O	Schweizermeisterschaft Concours Complet Junioren Championnat Suisse Concours Complet Juniors CNC B1, B3, 1*, B1- Badminton CC Juniorencup	15.05.	
10.06.-11.06.	Engollon NE	CS	O/S	B 100 Champ NE B, B/R90, B80, Champ NE R/N, R/N110, R/N115, R/N120, R100, R105, R115 Champ NE R	15.05.	B04
10.06.-11.06.	Holziken AG	CD	O	GA 01/40, GA 03/40, GA 05/40, M 26/60, Prix-St. Georg	08.05.	B04
10.06.	Zauggenried BE	CA	T	Trainingsfahren (Dressur und Hindernis-fahren) / Detaillierte Informationen auf www.trainingsfahren.ch		079 355 11 58
10.06.	Appenzell AI	CS	O	abgesagt, annulé, annullato		
10.06.-11.06.	Homburg TG	CS	O/S	B/R90, B70/B80, Einlaufprüfung OKV-Cup, OKV Vereins-Cup Rayon Nord, R/N100, R/N110	08.05.	B04
10.06.-11.06.	Diesse BE	CD	O	GA 04/60, GA 06/60, GA 08/60, L 12/60, L 14/60, L 16/60	24.04.	B04
11.06.	Puidoux VD	CS	O	B/R90, B/R95, B65, B70/B80 (à choix)	15.05.	021 946 22 55
11.06.	Gebenstorf AG	CS	O/S	Springen B60 und FM/HF, Gymkhana, Rückepfahrungen	08.05.	
11.06.	Bätterkinden BE	D	D	Pony Mounted Games, 3. Lauf Team SM, U12, U14, U17, Open, Ü27		
14.06.-18.06.	Sion VS	CS	O	B100 au Style, B105 au Style, B80, B85, N140, N145, P110, P110 - 125 Tour Master Espoirs PSR, P50 - P85, P55 - 90, Tour Argent PSR, P65 - 100 Tour Or PSR, P75 - P100, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	22.05.	B04



Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
14.06.-25.06.	Grünigen ZH	CD	O/S	CH-JP 04/60, CH-JP 06/60, CH-JP Material, GA 02/60, Grand-Prix, Grand-Prix Kür, Intermédiaire I, L 12/60, L 14/60, L 16/60, L-Kür, M 22/60, M 24/60, M 26/60, M-Kür, OKV CH-Meistersch. L 12/60, OKV CH-Meistersch. L 14/60, OKV Stufe I / GA 01/40, OKV Stufe I / GA 04/60, OKV Stufe II / GA 05/40, OKV Stufe II / GA 08/60, OKV Stufe III / L 11/40, OKV Stufe III / L 14/60, Prix-St. Georg, Swiss Juniors Cup	15.05.	079 241 04 33 079 255 56 51
15.06.	Dagmersellen	CS	O	JPP 4J, JPP 5J, JPP 6J, R/N110, R/N115	08.05.	
15.06.-18.06.	San Remo (ITA)	CSI	AI	CSI1*, CSI2*, CSIYH1*	26.05.	
16.06.-18.06.	Sand-Schönbühl BE	CS	O	B80, R100, R105, R110, R115, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130 Raiffeisen Grand Prix	15.05.	
16.06.-18.06.	Ruswil LU	CS	O/S	B/R90, B/R95, Buholz Challenge, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, ZKV R - Championat	15.05.	B04
16.06.-18.06.	Lenzburg AG	CD	O	GA 02/60, GA 04/60, JP 04/60, L 12/60, L 14/60, L 16/60, M 22/60, M 24/60	15.05.	B04
16.06.-18.06.	Balzers (LIE)	CS	O/S	B/R95, B70, B75, Einlaufprüfung OKV Vereinscup, OKV Vereinscup, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125	15.05.	B04
16.06.-18.06.	Dietikon ZH	CS	O	B/R90, B/R95, B70/B80, Einlaufprüfung OKV Coupe, Kombinierte Prüfung B1, OKV Coupe Quali Rayon West, R/N100, R/N105, R/N110, Sen100, Sen105, Sen110, Sen115	15.05.	B04
16.06.-18.06.	Elgg ZH	CS	O	B/R90, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	15.05.	B04
16.06.-18.06.	Fehraltorf ZH	CA	O/S	Pferde 1&2Sp L/M/S, Pony 1&2-Sp L/M/S, Tandemprfg, Multitest, OKV Fahr-cup-Quali Rayon 2	15.05.	
17.06.-18.06.	St-Blaise/Les Fourches NE	CD	O/S	Epreuve de débardage, FB 01/40, FB 03/40, FB 05/40, FB 07/40, FB 09/40, JC 01/40	22.05.	B05
17.06.	Basel Schänzli BS	CD	O/S	GA 01/40, GA 03/40, GA 05/40, GA 07/40, PNW Dressurprüfung TdJ GA 03/40, PNW Einfacher Reitwettbewerb, PNW Einsteigerdressur, PNW Führzügelklasse	15.05.	
17.06.-18.06.	Signy s/Nyon VD	CH	O	B/R90/100, B100, B60/70, B80/90, Derby B/R90, Derby R/N100, Jump Green degré 1, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115	29.05.	079 248 08 63
17.06.-18.06.	Sumiswald BE	CS	O/S	B65/B75, B70/B80, B/R90, B/R95, Green Jump80cm, R100, R110, Ablösespringen B70 oder B/R90	29.05.	B05
17.06.-18.06.	Chur GR	CD	O/S	OKV Dressurprüfung TdJ, OKV Einf. Reitwettbewerb, OKV Einsteigerdressur, OKV Führzügelklasse	15.05.	
17.06.	Avenches Haras National FR	CA	O/S	Championnats fribourgeois Epreuve Libre maniabilité 1-2 chevaux / poneys ouvert aux brevets LMS Epreuve derby 1-2 chevaux / poneys ouverts aux brevets LMS	29.05.	
17.06.-18.06.	Burgdorf BE	CV	O	Gruppen: S, SJ, M, MJ, L, LJ, B, BJ Einzel: S, SJ, LJ, BJ Pas-de-deux: S, SJ	26.05.	

Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
21.06.-25.06.	Cheseaux s/Lausanne VD	CS	O	25.06.2017: N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2017 25.06.2017: N155/GP QP-SM Elite 2017 B 100 Style, J115, J120, N 140, N 145, N 155, N140, N145, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135, R100, R105, R110, R115	22.05.	B04
22.06.-25.06.	Lenzburg AG	CS	O	B/R90, B/R95, R110, R115, R120, R125, R/N105, R/N115, R/N125, R/N135, Interne Vereinsprüfung	22.05.	B05
22.06.-25.06.	Schaffhausen SH	CS	O	B/R90, B/R95, N140, N145, R/N105, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135, R110, R115, R125, R130 OKV-R-Championat	29.05.	
23.06.-25.06.	Rothenfluh BL	CS	O	ZKV-Future-Cup, Balimpex-Cup, B80/90, R/N100 *, R/N110 *, R/N120 *, R120, R130	22.05.	B05
23.06.-25.06.	Lostorf SO	CD	O/S	CH-JP Material, GA 06/60, GA 08/60, GA02/60, GA04/60, JP 04/60, JP 06/60, L-/M-Kür Ausgabe 2009, L12/60, L14/60	29.05.	B04
23.06.-25.06.	Müntschemier BE	CS	O	R-Challenge, B75/B90, R100, R110, R115, R120, R125, R130, R135	29.05.	B05
24.06.-25.06.	Le Chalet-à-Gobet, Lausanne VD	CD	O	GA 04/60, GA 06/60, L 12/60 édition 2013, L 14/60 édition 2013, L 18/60 édition 2013, M 22/60 édition 2014, M 26/60 édition 2013, Prix-St. Georg, S1/60 édition 2014, Spécial:Libre en musique, Swiss Junior Cup	22.05.	021 784 37 07
24.06.-25.06.	Riggisberg BE	CS	O/S	B70, B80, B/R100, B/R105, B/R90, Einlaufprüfung Dragoner Championat, R/N110	22.05.	B05
24.06.-25.06.	Altstätten SG	CA	O/S	1-Sp. RVP Stufe 2+1 (MS), 1-Sp. RVP Stufe 3 (L), 2-Sp. RVP Stufe 2+1 (MS), 2-Sp. RVP Stufe 3 (L), OKV-Fahrcup Rayon1 HF Stufe 4	15.05.	
24.06.-25.06.	Wetzikon ZH	CS	O/S	Derby, Horse&Dog, B/R80-100, KP Fahren/Springen, OKV Coupe-Quali Rayon Nord	06.06.	B05
24.06.-25.06.	Birchwil - Nürensdorf ZH	CC	O/S	OKV Jump Green 70, Komb. B1 (Springen/Cross), CNC/B1, Badminton B1-Juniorencup, CNC/B2, CNC 1*, SM CC YR	29.05.	079 344 05 93
25.06.	Witterswil SO	CA	S	PNW-Meisterschaft und FSGB Vereinsmeisterschaft Stufe 4 BLMS Ponys / Pferde	29.05.	078 823 42 46
25.06.	Olsberg AG	CS	O/S	B/P 60/80, FM/HF 1, 70cm, FM/HF 2, 80cm, FM/HF 3, 90 cm, FM/HF 3, 90cm	22.05.	B05
28.06.-02.07.	Poliez-Pittet VD	CS	O/S	02.07.2017: N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2017 02.07.2017: N155/GP QP-SM Elite 2017 JPP 4J, JPP 5J, N 140, N 145, N 155 Grand Prix, R 120, R 125, R 130, R 135, R/N 120, R/N 125, R/N 130, R/N 130 Derby, R/N 135	05.06.	
29.06.-02.07.	Wil SG	CS	O/S	SEN100/105/110/115, B/R90/95, R/N100/105/110/115/120/125, Derby R/N110, OKV-Cup-Quali Rayon Nord	06.06.	B05
30.06.-02.07.	Basel Schänzli BS	SM/CD	O	Schweizermeisterschaft Dressur Elite, U25+, Junge Reiter, Junioren und Pony Championnat Suisse Dressage Elite, (25+, Jeunes Cavaliers, Juniors et Pony	22.05.	B04
30.06.-02.07.	Balsthal SO	CS	O/S	B70/B85, R100, R110, R115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	22.05.	B05
30.06.-02.07.	Werdthof BE	CS	O/S	2er Equipenspringen, B75 / B85, B80 / B90, B/R100, B/R105, B/R90, B/R95, Dragoner Championat, Kombinierte Equipenprüfung GA03 / 80-90cm, R110, R115	29.05.	B05



Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
01.07.-02.07.	Tavannes BE	CA	S	Gymkhana Degré I / Degré II, Gymkhana off., Degré I chev. FM/HF de 3 et 4ans, degré II chev. FM/HF de 5ans et + Prom Attelage cat.1 3ans, Prom Attelage cat.2 4ans, Prom Attelage cat.3 5-/6ans	29.05.	079 585 39 91
01.07.-02.07.	Le Chalet-à-Gobet, Lausanne VD	CD	O/S	FB03/40, FB05/40, FB 08/60, FB 10/60, Kür en musique, L12/60, L18/60, M22/60, M25/60, Prix St-Georges, S1/60, Swiss Juniors Cup	29.05.	
01.07.-02.07.	Eiken AG	CS	O	B/R90, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120	29.05.	B05
01.07.-02.07.	Andelfingen ZH	CH	O	Komb. B1 / SEN / RN120 /125 / RN105 / RN110 / RN115 / OKV-Jcup 110/115 / OKV Jump Green & Style 80	06.06.	B05
01.07.-02.07.	Maur ZH	CD	O	GA 01/40, GA 03/40, GA 05/40, GA 07/40	29.05.	
01.07.-02.07.	Sargans SG	CS	O	B/R90, B/R95, B70 / B80, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115	12.06.	
02.07.	Satigny GE	CA	O/S	Attel.1 ECourt niveau 2+1 (MS), Attel.1 ECourt niveau 3 (L), Attel.1 ECourt niveau 4 (B), Attel.1 Multit. niv. 4 degré 4, Attel.1 Poneys ECourt 3+2+1 (LMS), Attel.2 ECourt niveau 2+1 (MS), Attel.2 ECourt niveau 3 (L), Attel.2 ECourt niveau 4 (B), Attel.2 Multit. niv. 4 degré 4, Attel.2 Poneys ECourt 3+2+1 (LMS), Attel.4 ECourt 3+2+1 (LMS)	14.06.	
02.07.	Münsingen BE	D	D	Pony Mounted Games, Paires Deutschschweiz		
02.07.-09.07.	Dielsdorf ZH	CH	O/S	OKV Tag der Jugend, B/R100*, B/R95*, B65/80*, B70/85*, Dressurprüfung TdJ, Einfacher Reitwettbewerb, Einsteigerprüfung Dressur, Führzügelklasse, Kombinierte Prüfung B1, P70/80/90/100*, R/N100*, R/N105*, R/N110*, R/N115*	05.06.	B05
02.07.	Oberstammheim ZH	CW	S	OKV Westerncup Quali		
05.07.-09.07.	Lignièeres NE	CS	O/S	09.07.2017.: N155/GP Épr. qualif. Champ. CH Elite 2017 09.07.2017: N155/GP QP-SM Elite 2017 B100, B70/B85, Knock Out R/N110, Youngster Summer Classic, N145, N155, R105, R110, R115, R120, R125, R130, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	06.06.	B05
05.07.-09.07.	Turbenthal ZH	CS	O/S	N115, N125, N135, N140, OCC-Cup Einlaufprüfung, R105, R110, R115, R115 OCC-Cup Kleiner Final, R120, R125, R125 OCC-Cup Grosser Final	29.05.	B05
06.07.-09.07.	Kandersteg BE	CS	O/S	B75, B/R90, R100, R105, R110, R115, R120, R125, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, Equipen Ride & Bike, Edelweiss-Tour	12.06.	
06.07.-09.07.	Beromünster LU	CS	O/S	B80/90, R100, R105, R110, R115, R120, R125, Luzerner Kantonsmeisterschaft	05.06.	B05
07.07.-09.07.	Wädenswil ZH	SM/CS- Y-J-Ch	O	Schweizermeisterschaft Springen Jeunes Cavalliers, Junioren, Children Championnat Suisse Saut Jeunes Cavalliers, Juniors, Children	06.06.	B05
07.07.-09.07.	Zauggenried BE	CA	O/S	Vollprüfungen Pony/Pferde 1-/2-/4-spännig/Tandem (L/M/S); Diverse freie Prüfungen Fahren Pony/Pferde (B/L/M/S); Freie Prüfung Marathon als Einzelprüfung (Fahren) Pony/Pferde 1-/2-/4-spännig/Tandem (B/L/M/S); Multitest (MB4) Fahren mit Lizenzprüfung; Feldtest Fahren/Reiten; Junioren Trophy.	05.06.	079 355 11 58

Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
07.07.-09.07.	Wangen an der Aare BE	CD	O/S	FM1/HF1, FM-JP 01/40 (Ausgabe 2003), FM1/HF1 GA 01/40 (Ausgabe 2013), FM2/HF2, GA03/40 (Ausgabe 2013), FM2/HF2, GA05/40 (Ausgabe 2013), FM3/HF3, GA07/40 (Ausgabe 2013), FM3/HF3, GA09/40 (Ausgabe 2013), RB, GA04/60, RB, GA06/60, R ZKV, L12/60, R ZKV, L14/60, Youngster, GA 06/60	05.06.	www.rv-wangen.ch
07.07.-09.07.	Zauggenried BE	CS	O/S	B 70, B 75, B/R 90, B/R 95, R 100, R 105, FM1/HF1, FM2/HF2, FM3/HF3	19.06.	079 810 20 53
08.07.-09.07.	Le Chalet-à-Gobet, Lausanne VD	CH	O	B100 au style, B75, B85, Epreuve combiné B1, R100, R105, R110, R115, R120	29.05.	
08.07.-09.07.	Herzogenbuchsee BE	CS	O/S	B70 / B90, R/N100, R/N110, R/N115, R/N120, Spezialprüfung CS	12.06.	079 544 66 10
08.07.-09.07.	Flond GR	CS	O/S	B/R90, B/R95, B70, Plauschprüfung Equipen, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115	12.06.	B05
08.07.-09.07.	Hüntwangen ZH	CD	O	GA 01/40, GA 03/40, GA 05/40, GA 07/40, L 13/40, L 14/60, M 22/60, M 24/60	12.06.	
12.07.-16.07.	Dagmersellen LU	CS	O	N120, N125, N135, N140, R/N 100, B100 Stil, B90, R100, R105, R110, R115, R120, R125, R130, R135	29.05.	B05
13.07.-16.07.	Lausanne VD	CSI	OI	CSI2*, CSI5*, CSIU25-A		
13.07.-16.07.	Kappelen-Lyss BE	CS	O	B90, N135, N140, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R100, BE Kantonsmeisterschaft	19.06.	B05
13.07.-16.07.	Bremgarten AG	CD	O	CH-JP 04/60, CH-JP 06/60, CH-JP Material, GA 03/40, GA 05/40, L 12/60, L 14/60, M 22/60, M 24/60, Prix-St. Georg	12.06.	B05
14.07.-16.07.	Aarberg BE	CD	O/S	CH-JP 04/60 Ausgabe 2016, GA 03/40, GA 05/40, GA 06/60, GA 07/40, L 12/60, L 14/60, L-Kür / M-Kür, M 22/60, Swiss Juniors Cup	13.06.	B05
14.07.-16.07.	Münsingen Be	CA	O/S	FM 1 / HF 1, FM-JP 01/40, FM 1 / HF 1, GA 01/40, FM 2 / HF 2 GA 03/40, FM 2 / HF 2, GA 05/40, FM 3 / HF 3, GA 07/40, FM 3 / HF 3, GA 09/40, PROM FM Fahren Kat.1 3J, PROM FM Fahren Kat.2 4-5J, PROM FM Fahren Kat.3 6-/7J, Stufe 4: Jump and Drive für Ponies und Pferde Ein- und Zweispänner, ein Fahrer und ein Reiter, ZKV Fahr Trophy, Gymkhana FM 1-3, Gymkhana offen für alle Rassen, Plausch Führzügelklasse , Jugendcup	06.06.	076 574 26 61
14.07.-16.07.	Gossau SG	CS	O	B/R90, B75, B80, J110, J115, J120, J125, P70 / P80 / P100, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	06.06.	B05
14.07.-16.07.	Wädenswil ZH	CD	O/S	GA 01/40, GA 03/40, GA 04/60, GA 06/60, GA 07/40, GA 10/60, L 15/40, L 16/60	12.06.	079 675 20 78
15.07.-16.07.	Klingnau AG	CS	O/S	B/R90, Klingnauer Derby, OKV Jump Green & Style 80, R/N100, R/N110, R/N120	12.06.	B05
18.07.	Kappelen-Lyss BE	CS	S	Polizeischweizermeisterschaft	26.06.	079 794 23 00
20.07.-23.07.	Ascona TI	CSI	OI	CSI2*, CSI5*, CSIAm-A, CSIAm-B		
21.07.-23.07.	Utzenstorf BE	CS	O/S	B70, B80, B/R90, B/R95, Dragoner-Championat, Green - Jump ZKV, ZKV Vereinscup Ausscheidung Rayon III, R100, R105, R110, R115, R120	03.07.	B06
21.07.-23.07.	Gossau SG	CS	O	B/R90, B/R95, B70, B75, Interne Vereinsprüfung, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125	06.06.	B05
23.07.	Lausen BL	CD	O	GA 03/40, GA 05/40, GA 07/40	24.06.	079 516 09 44
27.07.-30.07.	Crans-Montana VS	CSI	OI	CSI1*, CSI3*		
27.07.-30.07.	Hickstead (GBR)	CSI	AI	CSIO5*-NC EUD1		



Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
29.07.-30.07.	Corcelles-sur-Chavornay VD	CA	O/S	1-Sp. HF Stufe 4 (Brevet/Jugendbrevet/L-Lizenz), 1-Sp. HF Stufe 4 (Brevet/Jugendbrevet/L-Lizenz), Attel.1 ECR niveau 2+1 (MS), Attel.1 ECR niveau 3 (L), Attel.1 ECourt niveau 4 (B), Attel.2 ECR niveau 2+1 (MS), Attel.2 ECR niveau 3 (L), Attel.2 ECourt niveau 4 (B), Attel.4 ECR niveau 3+2+1 (LMS) chevaux + Poney, Poney Attel.1 ECR niveau 3+2+1 (LMS), Poney Attel.1 ECourt niveau 4 (B), Poney Attel.2 ECR niveau 3+2+1 (LMS), Poney Attel.2 ECourt niveau 4 (B)	07.07.	079 626 36 18
29.07.-01.08.	Gossau ZH	CS	O	B90/95, R/N100/105, R/N110/115, R/N120/125, R/N130/135, N140, OKV Cup Quali Rayon Zentral	03.07.	B06
30.07.	Gansingen AG	CS	O	2x B/R90, B60/B70, B70/B80,	19.06.	B05
02.08.-06.08.	Langenthal BE	CS	O/S	2er Equipen Stallspringen, B100, B70, B80, Barrieren, B/R90, B/R95, JPP 4J, JPP 5J, Jump and Drive, N140, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130, R/N135	17.07.	B06
02.08.-05.08.	Givrins VD	SM/CR	O	Championnat Suisse Reining Schweizermeisterschaft Reining		
03.08.-06.08.	Genève, Plainpalais GE	CSI	OI	abgesagt, annulé, annullato		
04.08.-06.08.	Tavannes BE	CD	O/S	CH-JP 04/60, CH-JP 06/60, CH-JP Matériel, épreuve à la carte FB/L, FB 04/60, FM1/HF1-FB 01/40, FM1/HF1-JP 01/40, FM2/HF2-FB 03/40, FM2/HF2-FB 05/40, FM3/HF3-FB 07/40, FM3/HF3-FB 09/40, L 12/60	03.07.	079 204 21 63
04.08.-06.08.	Glovelier JU	CS	O	B100 style, B/R80, B/R90, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, JPP 4J, JPP 5J, JPP 6J	03.07.	B06
04.08.-06.08.	Möhlin AG	CD	O	GA 04/60, GA 06/60, L 16/60, L 18/60, M 24/60, M 26/60, S1/60	03.07.	
04.08.-06.08.	Subingen SO	CS	O/S	2er Equipen B/R/N 90 cm, B75, B80, B/R90, FM/HF 1, FM/HF 2, FM/HF 3, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, Sen100, Sen105, Sen110, Sen115	10.07.	079 746 87 37
04.08.-06.08.	Aesch b. Neftenbach ZH	CS	O/S	B/R 80/90, B/R 85/95, Derby B/R 95, Derby R/N110, R/N 100, R/N 105, OKV Cup Quali Rayon West, R/N 110, R/N 115, R 120, R 125, R 130, R 135	03.07.	
05.08.-06.08.	Wenslingen BL	CS	O	B/R90, R/N100, R/N110, R/N120	10.07.	B06
05.08.-06.08.	Schwarzenburg BE	CS	O/S	B60, B70, B80, B/R90, B/R100, B/R105, R/N110, R/N110 Grand Prix, FM/HF1, FM/HF2, FM/HF3, Jump&Drive, ZKV Green Jump	10.07.	B06
05.08.-06.08.	Mörschwil SG	CS	O/S	B70 - R/N105, OKV-Cup- Quali Rayon Ost	03.07.	B06
11.08.-13.08.	Seon AG	CS	O/S	B/R100, B/R90, B/R95, B85, Bünzthal-Seetal-Cup 4er Equipen, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125	03.07.	B06
11.08.-13.08.	Sulgen TG	CS	O/S	Senioren, B80, B/R90, R/N100, R/N115, Derby, OKV-Coupe-Final	17.07.	B06
11.08.-13.08.	Turbenthal ZH	CD	O	GA 05/40, GA 07/40, L 12/60, L 14/60, M 22/60, M 25/60, Prix-St. Georg	10.07.	
12.08.-13.08.	Aesch BL	CS	O/S	B70/80, B/R 90, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, Spezialprüfung Aescher Derby	17.07.	B06
12.08.-13.08.	Laupen BE	CS	O/S	B100, B60, B70, Laupner Derby über Gräben und Wälle 90-100cm, R100, R105, R110, ZKV Green Jump B/R 60-80, ZKV Green Jump B/R60-80	24.07.	B07
12.08.-13.08.	Aesch b. Neftenbach ZH	CD	O	GA 01/40, GA 03/40, L11/40, L 13/40, GA 05/40, GA 07/40, GA 09/40	10.07.	079 402 13 25

Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
12.08.-13.08.	Rüti ZH	CS	O/S	B80/B90, B85/B95, B/R100, R/N105, R/N115, Jump and Drive	03.07.	
12.08.-13.08.	Schleitheim SH	CC	O	CNC B1 - 1*. Geländestilprüfung	17.07.	
12.08.-13.08.	Sulgen TG	CE	O	abgesagt, annulé, annullato		
17.08.-20.08.	St. Moritz GR	CSI	OI	CSI2*, CSI5*, CSIAm-B		
18.08.-20.08.	Palézieux-Village VD	CS	O/S	B80, B/R90 Derby, B/R90, B100 Style, FER Jump Green, Épreuve spéciale par équipe de 2 cavaliers, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130	31.07.	
18.08.-20.08.	Solothurn Dubenmoos SO	CS	O/S	2-er Equipen Kombiniert, B80, B85, Dubenmoos-Cup Derby über Gräben und Wälle, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, ZKV Green Jump	24.07.	B06
18.08.-20.08.	Aadorf TG	CS	O/S	B 90/95, R/N100, R/N110/115, R/N120/125, OKV Cup-Final	10.07.	B06
19.08.-20.08.	Tavannes BE	CD	O	abgesagt, annulé, annullato		079 204 21 63
19.08.-20.08.	Gstaad BE	CD	O	abgesagt, annulé, annullato		079 636 55 80
20.08.	Aigle VD	CA	S	Attel.1 Derby niveau 4 (BLMS) cheval, Attel.1 Derby niveau 4 (BLMS) poney, Attel.1 maniab. niv. 4 (BLMS) cheval, Attel.1 maniab. niv. 4 (BLMS) poney, Attel.2 Derby niveau 4 (BLMS) chevaux, Attel.2 Derby niveau 4 (BLMS) poneys, Attel.2 maniab. niv.4 (BLMS) chevaux, Attel.2 maniab. niv.4 (BLMS) poneys	31.07.	079 432 90 22
23.08.-27.08.	Verbier VS	CSI	OI	CSI1*, CSI3*, CSIH1*		
25.08.-27.08.	Düdingen FR	CS	O/S	2er Equipenspringen (75 cm / 95 cm), B/P 75, B/P 85, R/N110, R/N115, R/N120, R100, R105, R110, R115, R120, R125	24.07.	078 865 51 53
25.08.-27.08.	Werdenberg SG	CD	O/S	GA 03/40, GA 05/40, L 14/60, L 16/60, M 22/60, M 24/60	24.07.	079 306 46 66
26.08.-27.08.	Bassecourt JU	CS	O	B70, B80, B/R90, B/R95, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N120, R/N125, R/N130	21.08.	B06
26.08.-27.08.	Bern NPZ BE	CS	O/S	B60, B65, B70, B75, B80, B/R90, B/R95, GA 03/40, GA 05/40	02.08.	031 731 23 48
26.08.-27.08.	Schüpfheim LU	CS	O/S	3er Equipenspringen, Jump & Drive, B/R 90, B/R95, R100, R105, R110, R115, R120, R125	17.07.	B06
30.08.-03.09.	Humlikon ZH	CSI	OI	CSI1*, CSI3*, CSIAm-B		
01.09.-03.09.	Lausanne / Equissima VD	SM/CC	O	Schweizermeisterschaft Concours Complet Elite Championnat Suisse Concours Complet Elite		
01.09.-03.09.	Lausanne / Equissima VD	CCI	OI	CIC2*		
09.09.-10.09.	Gland VD	CA	O	Dressage - maniabilité attelage a un et deux chevaux / poney - épreuve de formation réserver aux meneurs avec brevet, Attel.1 ECourt niveau 2+1 (MS), Attel.1 ECourt niveau 3 (L), Attel.1 ECourt niveau 4 (B), Attel.1 maniab. niv. 4 (BLMS), Attel.2 ECourt niveau 2+1 (MS), Attel.2 ECourt niveau 3 (L), Attel.2 ECourt niveau 4 (B), Attel.2 maniab. niv.4 (BLMS)	07.08.	
09.09.-10.09.	Aarberg BE	CS	O/S	B60, B65, B70, B75, B/R90, 2er Equipen Springen, SVPK Gehorsam, SVPK Gymkhana, SVPK-Bodenarbeit	07.08.	079 283 61 78
10.09.	Satigny GE	D	D	Pony Mounted Games, 4. Lauf Team SM, U12, U14, U17, Open, Ü27		
10.09.	Wattwil SG	D	D	Patrouillenritt		



Datum Date	Ort Lieu	Typ Type	Modus Mode	Vorgesehene Prüfungen Epreuves prévues	Nennschluss Délai d'engag.	Ausschreibungen Avant-progr.
15.09.-17.09.	Avenches HNS VD	CH	O/S	Schweizer Sport- und Zuchtfinal der Freiburger/ Finale Suisse de Sport et d'élevage franchises-montagnes www.national-fm.ch	14.08.	B07
16.09.-17.09.	IENA Avenches VD	D	D	Pony Mounted Games, Paires IENA-Cup, U12, U14, U17, Open		
23.09.-24.09.	Wintersingen BL	CS	O/S	Apfelhauet, B70/B80/B90, PNW-Vereinsmeisterschaft, R/N100, R/N110	28.08.	079 285 36 46
23.09.-24.09.	Balsthal SO	SM/CS-V	O	Schweizermeisterschaft Springen Senioren Championnat Suisse Saut Seniors Sen105, Sen110, Sen115, R/N120	21.08.	B07
24.09.	Dietikon ZH	D	D	OKV-Patrouillenritt Final	21.08.	B07
29.09.-01.10.	Winterthur ZH	CS	O/S	B85, B90, R120, R/N100, R/N105, R/N110, R/N115, R/N125, Vereinscup	28.08.	B08
30.09.-01.10.	Lüsslingen SO	CA	S	Pferde + Ponys 1Sp. + 2Sp. HF BLMS, IBL Tandemprüfung Hindernisfahren	28.08.	B08
01.10.	Riddes VS	CS	O/S	championnat valaisan de saut : Brevet B85 - Espoirs B/R105 - Licenciés R R120 - Licenciés N N130 - Vétérans B100	11.09.	
15.10.	Lausanne VD	SM/CD-R	O	Championnat Suisse Dressage R Schweizermeisterschaften Dressur R		

O – Veranstaltungen mit offiziellen Prüfungen (und Spezialprüfungen)
 S – Veranstaltungen nur mit Spezialprüfungen
 AI – International
 OI – International in der Schweiz
 T – Training
 D – Diverse

O – Manifestations avec épreuves officielles (et épreuves spéciales)
S – Manifestations avec seulement des épreuves spéciales
AI – International
OI – International en Suisse
T – Entraînement
D – Divers

Achtung: Für die Prüfungen und den Nennschluss sind die Ausschreibungen massgebend.

Attention: pour les épreuves et les délais d'inscription, les avant-programmes font foi.

Swiss Juniors Cup

Die Reglemente finden Sie unter:
www.fnch.ch > Disziplin Dressur > Nachwuchsförderung > Swiss Juniors Cup

Les règlements se trouvent sur:
www.fnch.ch > Discipline Dressage > Promotion de la relève > Coupe Suisse Juniors



Swiss Juniors Cup 2017 Austragungsorte Lieux des manifestations



Nr.	Datum/Date	Austragungsort/Lieu
1	27.05.2017	Oftringen, AG
2	03.-04.06.2017	Diesse, BE
3	14.-18.06.2017	Grüningen, ZH
4	24.-25.06.2017	Le Chalet-à-Gobet, VD
5	01.-02.07.2017	Le Chalet-à-Gobet, VD
6	14.-16.07.2017	Aarberg, BE
Final	19.08.2017	Winterthur, ZH

Allgemeine Bestimmungen zu den Ausschreibungen von Veranstaltungen in diesem «Bulletin»

- Die Prüfungen werden durchgeführt nach den aktuellen Reglementen des SVPS, Stand **1.1.2017**.
- Die Organisatoren behalten sich vor:
 - Prüfungen mit einer ungenügenden Anzahl Nennungen (15 oder weniger) abzusagen oder die zeitliche Reihenfolge der Prüfungen zu ändern, inkl. Verschiebung auf einen anderen Tag, oder einen Tag früher zu beginnen, falls die Zahl der Nennungen dies erfordert. Für die Rückzahlung des Nenngeldes siehe Ziffer 4.9 des GR.
 - Die Zahl der ausgeschriebenen Preise zu erhöhen oder zu reduzieren. Es wird in jedem Fall die reglementarische Mindestzahl an Preisen abgegeben.
 - Die Pferde/Reiter mit den niedrigsten Gewinnpunkten eine Stufe tiefer zu versetzen, unter Einhaltung des Reglements.
- Kilometerbeschränkungen verstehen sich vom Domizil des Reiters bis zum Veranstaltungsort (Luftlinie).
- Veranstalter von Springprüfungen ab Kat. N140 können vom Kaderverantwortlichen Junioren/Junge Reiter bestimmte Junioren und Junge Reiter starten lassen, welche die Bedingungen gemäss Ausschreibungen nicht erfüllen (z. B. Anzahl Klassierungen ab N140).
- Die Pferdegrippe-Impfung gemäss den gültigen Vorschriften ist obligatorisch. Sie muss durch einen Veterinär vorgenommen werden und im Pferdepass attestiert sein.
- Die Nennungen haben obligatorisch über das Online-Nennsystem des SVPS auf <http://my.fnch.ch> zu erfolgen.
- Mit der eingereichten Nennung bestätigt der Nennende, dass er die Statuten, Reglemente, Weisungen und Rechtsordnung des SVPS anerkennt.

Nr.	Einreichen der Ausschreibungen	Erscheinungsdatum
5	Dienstag, 18. April 2017	Montag, 15. Mai 2017
6	Montag, 15. Mai 2017	Montag, 19. Juni 2017
7	Montag, 19. Juni 2017	Montag, 17. Juli 2017
8	Montag, 17. Juli 2017	Montag, 21. August 2017
9	Montag, 21. August 2017	Montag, 18. September 2017
10	Montag, 18. September 2017	Montag, 16. Oktober 2017
11	Montag, 16. Oktober 2017	Montag, 13. November 2017
12	Montag, 13. November 2017	Montag, 11. Dezember 2017

Schweizerischer Verband für Pferdesport,
Postfach 726, 3000 Bern 22,
E-Mail: ver@fnch.ch

Avant-programmes – prescriptions générales pour les manifestations publiées dans ce «Bulletin»

- Les épreuves sont organisées selon les règlements actuels de la FSSE, état le **1.1.2017**.
- Les organisateurs se réservent le droit:
 - d'annuler toute épreuve pour laquelle le nombre des engagements serait insuffisant (moins de 15) ou de changer l'ordre des épreuves incl. le changement d'un jour à l'autre, éventuellement de commencer un jour plus tôt si le nombre des engagements l'exige. Pour le remboursement des finances d'engagement voir ch. 4.9 du RG.
 - d'augmenter ou de diminuer le nombre des prix indiqués. En tout cas, le nombre minimum selon règlement sera donné.
 - de transférer les chevaux/cavaliers ayant le moins de points dans le degré inférieur, mais en respectant le règlement.
- Restrictions de km: du domicile du cavalier au lieu de la manifestation (à vol d'oiseau).
- Les organisateurs d'épreuves de saut dès la catégorie N140 peuvent, avec l'accord du responsable du cadre Juniors/Jeunes Cavaliers, autoriser la participation de certains Juniors et Jeunes Cavaliers qui ne remplissent pas toutes les conditions exigées (p. ex. nombre de classements dès la cat. N140).
- La vaccination contre la grippe équine selon les prescriptions en vigueur est obligatoire. Elle doit être effectuée par un vétérinaire. Elle doit être attestée dans le passeport.
- Les engagements doivent se faire obligatoirement par le système d'engagements online de la FSSE <http://my.fnch.ch>.
- En confirmant ses engagements, on atteste avoir pris connaissance des statuts, des règlements, des directives et de l'ordre juridique de la FSSE.

N°	Délai pour les avant-programmes	Dates de parution
5	Mardi 18 avril 2017	Lundi 15 mai 2017
6	Lundi 15 mai 2017	Lundi 19 juin 2017
7	Lundi 19 juin 2017	Lundi 17 juillet 2017
8	Lundi 17 juillet 2017	Lundi 21 août 2017
9	Lundi 21 août 2017	Lundi 18 septembre 2017
10	Lundi 18 septembre 2017	Lundi 16 octobre 2017
11	Lundi 16 octobre 2017	Lundi 13 novembre 2017
12	Lundi 13 novembre 2017	Lundi 11 décembre 2017

Fédération Suisse des Sports Equestres,
case postale 726, 3000 Berne 22,
e-mail: ver@fnch.ch

Ausschreibungen frühzeitig einreichen!

Die Ausschreibungen sind im Internet unter dem Link <http://oas.fnch.ch> zu erstellen und der Geschäftsstelle SVPS direkt zu übermitteln. Die Frist für das Übermitteln der Ausschreibungen beträgt für alle Veranstaltungen mindestens 14 Tage vor Redaktionsschluss des betreffenden «Bulletin» (Ziffer 3.2 des GR).

Wenn Sie Ihre Veranstaltung zusätzlich als Voranzeige im «Bulletin» publizieren möchten, ergänzen Sie bitte unter dem oben genannten Link Ihre Veranstaltung mit den entsprechenden Angaben.

Unvollständig übermittelte Ausschreibungen werden nicht zur Publikation freigegeben.

Envoyez les avant-programmes à temps!

Les avants-programmes sont à élaborer par internet sous le lien <http://oas.fnch.ch> et à transmettre directement au Secrétariat de la FSSE. Le délai de soumission des avant-programmes pour toutes les manifestations est fixé à 14 jours avant la clôture de rédaction du «Bulletin» concerné (chiffre 3.2 du RG).

Si vous désirez publier un préavis de votre manifestation dans le «Bulletin», veuillez compléter votre manifestation avec les informations nécessaires, en suivant le lien mentionné ci-dessus.

Les propositions transmises d'une manière incomplète ne seront pas publiées.



Inhalt – Sommaire

66	CS Riddes	80	CS Langenthal
67	CD Bonaduz	80	CD Diesse
67	CS Bern NPZ/KRV Bolligen	81	CS Birmenstorf
68	CS Schöpfheim	81	CA Bellelay
68	CS Tenniken	82	CS Saignelégier
69	CS Wädenswil	83	CS Basel Schänzli
69	CS Wädenswil	83	CS Werdenberg
70	CS Aarberg	84	CS Basel Schänzli
71	CS Wolfwil	84	CH Thörigen
71	CS Gümmenen	85	CS Pfannenstiel, Meilen
72	CS Möhlin	85	CS Engollon
72	CS Würenlos	86	CD Holziken
73	CS La Chaux-de-Fonds, Manège Finger	86	CS Homburg
73	CA Plaffeien	87	CD Diesse
74	CH Zell	87	CS Delémont
75	CS Crête-Vandoeuvres	88	CS Sion
76	CS Zug	88	CS Ruswil
76	CS Frauenfeld	89	CD Lenzburg
77	CD Prangins	89	CS Balzers
77	CS Curio	90	CS Dietikon
78	CD Cureglia	90	CS Elgg
78	CD Frauenfeld	91	CS Cheseaux s/Lausanne
79	CS Diepoldsau	91	CD Lostorf
79	CS Bubendorf	92	SM/CD Basel Schänzli



CONCOURS HIPPIQUE OFFICIEL DE SAUT Manège de Riddes (VS) 13 et 14 mai 2017



Organisateur Club hippique de Riddes
Président du CO Papilloud Philippe, Vétroz
Secrétaire du CO Papilloud Isabelle, Vétroz
Présidente du jury Gachnang Maud, Saxon
Délai 24.04.2017

Constructeur de parcours Jaquet Serge, Villarbény
Bersier Christophe, Fontaines-sur-Grandson
Vétérinaire Dirren Matthias, Susten
Site internet <http://www.manegederiddes.ch>

No	Date	Catégorie	Barème	Fin.	Prix	Remarques	
1	13.05.2017	O	R/N100	A au chrono	30	100	selon RS
2	13.05.2017	O	R/N105	A au chrono	30	100	selon RS
3	13.05.2017	O	R/N110	A au chrono	35	150	selon RS
4	13.05.2017	O	R/N115	A chrono + 1 barr A	35	150	selon RS
5	13.05.2017	O	R/N120	A au chrono	45	200	selon RS
6	13.05.2017	O	R/N125	A chrono + 1 barr A	45	200	selon RS
7	14.05.2017	O	B70	A au chrono	30	100 en nature	Selon RS. Brevet obligatoire. Epreuve ouverte également aux poneys
8	14.05.2017	O	B80	A au chrono	30	100 en nature	Selon RS. Brevet obligatoire. Epreuve ouverte également aux poneys
9	14.05.2017	O	B100	Epreuve de style	30	100 en nature	Selon RS. Compte pour l'obtention de la licence
10	14.05.2017	O	B100	Epreuve de style	30	100 en nature	Selon RS. Compte pour l'obtention de la licence
11	14.05.2017	S	saut FM1/HF1	A au chrono	30	30 en espèces ou nature. Classés 50% FM/HF	Hauteur 70 cm, chevaux FM/HF de 4 à 5 ans. Pas de limitation points pour chevaux et cavaliers. Brevet ou licence activé obligatoire. Selon directive et régl. saut FSFM. Passeport et inscription au registre FNCH obligatoire.
12	14.05.2017	S	saut FM2/HF2	A au chrono	30	30 en espèces ou nature. Classés 50% FM/HF	Hauteur 80 cm, chevaux FM/HF de 6 ans et plus. Pas de limitation pour chevaux de 6 ans, chevaux plus âgés max 60 pts. Brevet ou licence activé obligatoire. Selon directive et régl. saut FSFM. Passeport et inscription au registre FNCH obligatoire.
13	14.05.2017	S	saut FM3/HF3	A au chrono	30	30 en espèces ou nature. Classés 50% FM/HF	Hauteur 90 cm, chevaux FM/HF de 7 ans et plus à partir de 61 pts. Brevet ou licence activé obligatoire. Selon directive et régl. saut FSFM. Passeport et inscription au registre FNCH obligatoire.
14	14.05.2017	S	saut FM1/HF1	A au chrono	30	30 en espèces ou nature. Classés 50% FM/HF	idem épreuve 11
15	14.05.2017	S	saut FM2/HF2	A au chrono	30	30 en espèces ou nature. Classés 50% FM/HF	idem épreuve 12
16	14.05.2017	S	saut FM3/HF3	A au chrono	30	30 en espèces ou nature. Classés 50% FM/HF	idem épreuve 13

Engagements/Finances:

Phase d'engagement ultérieure

Changements / annulations

Listes de départ et de résultat:

Renseignements

Plaques et flots

Terrain

Remarques/restrictions

Les engagements seront uniquement acceptés en ligne via le système d'engagement (my.fnch.ch).

Une phase d'engagement ultérieure après le délai d'engagement incombe à l'organisateur. Une phase d'engagement ultérieure est affichée s'il y a lieu dans le système d'engagement après le délai. Inscriptions tardives surtaxe de Fr. 10.- par épreuve et par cheval.

Sont à effectuer par le cavalier lui-même, jusqu'à 16 h 00, la veille des épreuves concernées dans le système d'engagement (my.fnch.ch).

Sont disponibles sous info.fnch.ch ou sur le site internet de l'organisateur.

www.manegederiddes.ch - isabelle.papilloud@bluewin.ch

8 plaques par épreuve. Flots 30 % Epreuves FM, selon règlement

Place de concours en sable de quartz 44 x 62. Entraînement manège 25 X 48

Le concours est organisé selon les prescriptions générales du Bulletin FSSE, du RG et du RS. L'organisateur se réserve le droit de changer le plan des horaires, de déplacer une épreuve à un autre jour. Il se garde également le droit d'annuler une épreuve par manque d'inscription. Le CO décline toute responsabilité en cas d'accident, de vol ou tout autre événement. Tenue civile, selon règlement.

Enregistré: FSSE (2017.8098)



Dressurprüfung Bonaduz 13. - 14. Mai 2017

Veranstalter RC Bonaduz **Dressur Turnier-TD** **Schär Conrad, Schweizersholz (071 642 19 66)**
OK-Präsidentin Jörimann Corina, Bonaduz **Veterinärin** **Walser Karin, Zizers**
OK-Sekretärin Walther Sara, Chur (079 725 75 42)
Nennschluss 24.04.2017 **Webseite** <http://www.rc-bonaduz.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Details	NG	Preise	Bemerkungen
1	13.05.2017	O GA 01/40	Lizenzen: RB;SR;SN;DR Teilnehmer: 35	45	100.- bar od. nat.	RB/SR/SN 0 – 160 GWP/Paar, DR 0 – 40 GWP/Paar
2	13.05.2017	O GA 03/40	Lizenzen: RB;SR;SN;DR Teilnehmer: 35	45	100.- bar od. nat.	RB/SR/SN 0 – 160 GWP/Paar, DR 0 – 40 GWP/Paar
3	14.05.2017	O GA 05/40	Lizenzen: RB;SR;SN;DR Teilnehmer: 35	45	100.- bar od. nat.	0 – 160 GWP/Paar
4	14.05.2017	O GA 07/40	Lizenzen: RB;SR;SN;DR Teilnehmer: 35	45	100.- bar od. nat.	0 – 160 GWP/Paar

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem zuständigen TD. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Start- und Ranglisten Es werden keine Programme verschickt. Startlisten werden ab 08.05.2017 auf info.fnch.ch publiziert.
Preise Gem. Reglement, Plaketten 30%
Abmeldungen Kurzfristige Abmeldungen (nach 16.00 Uhr vom Vortag) Sara Walther Tel. 079 725 75 42.
Durchführung Bei mehr als 35 Nennungen können diejenigen Konkurrenten auf die Warteliste gesetzt werden, die nur 1 Prüfung gemeldet haben. Der TD kann die Teilnehmerzahl erhöhen. Auswechslung von ganzen Paaren gilt als Neumeldung.
Programme sind auswendig zu reiten.
Abreiten auf grossem Aussensandplatz, Prüfung in der Halle.
Allgemein Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle, Krankheiten oder Sachschäden, welche Reiter, Pferde oder Dritte treffen können.
Trainingsdressur auf der Anlage Freitag 12.05.2017 mit Richter und Besprechung des Trainings, Unkostenbeitrag CHF 20.- direkt vor Ort zu bezahlen, Anmeldung bei Inessa Jörimann Tel. 079 696 06 42.

Registriert: SVPS (2017.8471)



Springkonkurrenz KRV Bolligen Bern NPZ Allwetterplatz (Sand) vom 19.05.2017 bis 21.05.2017

OK-Präsident Riesen Matthias, Hindelbank **Parcoursbauer** **Holzer Beat, Mötschwil**
OK-Sekretärin Fröhlich Tanja, Frauenkappelen **Veterinär** **Willener Christian, Uetligen**
Jury-Präsident Josi Werner, Belp **Webseite** <http://www.krv-bolligen.ch>
Wampfler Beat, Burgdorf
Wegelin Margrit, Ittigen

Nennschluss 24.04.2017

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	19.05.2017	O R110	A Zm	35	150	Pferde bis 700 GWP / 25 km Beschränkung Reiterdomizil, ausgenommen Berner Oberland, Helfer und Funktionäre; es müssen Prüfungen 1 + 2 gemeldet werden
2	19.05.2017	O R115	2 Phasen A mit Zm	35	150	wie Prüfung Nr. 1
3	19.05.2017	O R120	A Zm	40	200	30 km Beschränkung Reiterdomizil, ausgenommen Berner Oberland, Helfer und Funktionäre; es müssen Prüfungen 3 + 4 gemeldet werden; Pferde die in Prüfungen 3 + 4 starten sind in den Prüfungen 9 und 10 nicht startberechtigt
4	19.05.2017	O R125	2 Phasen A mit Zm	40	200	wie Prüfung Nr. 3
5	20.05.2017	O B90	A Zm	30	100	40 km Beschränkung Reiterdomizil, ausgenommen Helfer und Funktionäre
6	20.05.2017	O B95	A Zm	30	100	wie Prüfung Nr. 5
7	20.05.2017	O R100	A Zm	30	100	20 km Beschränkung Reiterdomizil, ausgenommen Berner Oberland, Helfer und Funktionäre
8	20.05.2017	O R105	A Zm	30	100	wie Prüfung Nr. 7
9	21.05.2017	O R/N130	A Zm	45	300	R Reiter gemäss Reglement, N Reiter Pferde max. 1500 GWP
10	21.05.2017	O R/N135	A Zm + 1 St A Zm	45	300	wie Prüfung Nr. 9
11	21.05.2017	O N140	A Zm	60	600	gemäss Reglement
12	21.05.2017	O N140	A Zm + 1 St A Zm	60	600	gemäss Reglement

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Auskunft/Sekretariat concours@krv-bolligen.ch oder 079 524 17 80
Plaketten/Flots Plaketten: Prüfungen 5/6 15 Stk., übrige Prüfungen 10 Stk. / Flots: Alle Prüfungen an 30% der Gestarteten.
Bemerkungen Es gelten die allg. Bestimmungen gemäss SVPS. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, evtl. Verschiebungen auf einen anderen Tag vorzunehmen sowie Pferde mit den niedrigsten GWP in eine tiefere Kategorie umzuteilen.
Haftung Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für allfällige Krankheiten und Sachschäden. Ausser den gesetzlichen Pflichten übernimmt er auch gegenüber Dritten keine Haftung.

Registriert: SVPS (2017.8303)



18. Freiburger-Tage Schüpfheim 20.05.2017 (Springen) Parcours auf neuem Sandplatz



Veranstalter PZG Amt Entlebuch
OK-Präsident Reinhard Kurt, Rengg
OK-Sekretärin Husmann Antonia, Schüpfheim

Jury-Präsident
Parcoursbauerin
Veterinärin

Müller Franz, Grosswangen
Willi Priska, Entlebuch
Stalder Nicole, Schötz

Nennschluss 24.04.2017

Webseite

<http://www.freibergerzentralschweiz.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
12	20.05.2017	S FM1/HF1, 70cm	A Zm	30	Natural	offen für 4 und 5 jährige Freiburger und Haflinger, Qualifikation 2017
13	20.05.2017	S FM2/HF2, 80cm	A Zm	30	Natural	offen für 6 jährige und ältere Freiburger und Haflinger bis 60 GWP, keine Beschränkung der GWP für 6 jährige Pferde, Qualifikation 2017
14	20.05.2017	S FM3/HF3, 90cm	A Zm	30	Natural	offen für 7 jährige und ältere Freiburger und Haflinger mit mehr als 60 GWP, Qualifikation 2017
15	20.05.2017	S FM1/HF1, 70cm	A Zm + 1 St A Zm	30	Natural	wie Prüfung Nr. 12
16	20.05.2017	S FM2/HF2, 80cm	A Zm + 1 St A Zm	30	Natural	wie Prüfung Nr. 13
17	20.05.2017	S FM3/HF3, 90cm	A Zm + 1 St A Zm	30	Natural	wie Prüfung Nr. 14

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Zeitplan Alle Prüfungen finden am Nachmittag statt.
Preise + Klassierung Klassiert werden 50% der Gestarteten. Preise, Plaketten und Belohnungswürfel an alle Klassierten. FM und HF werden zusammen Klassiert (Gem. Reglement).
Bemerkungen Die Prüfungen werden nach den allg. Bestimmungen/ Reglementen des SVPS durchgeführt. Der Veranstalter übernimmt keine Haftungen gegenüber Reitern, Pferden, Besitzern und Drittpersonen.
Auskunft Melanie Banz: E-Mail: felder.melanie@bluewin.ch oder Natel: 0788983697

Registriert: SVPS (2017.8306)



Frühjahrspringen Tenniken vom 20.-21. Mai 2017

OK-Präsident Ruggle Tobias Martin, Diegten
OK-Sekretärin Bürgin Rahel, Buckten
Jury-Präsident Lüthi Hans, Zunzgen

Parcoursbauer

Hirzel Herbert, Möhlin
Jud Roland, Thalheim
Wüthrich Manuel, Zunzgen

Veterinär
Webseite

Luder Patric, Flüh
<http://www.reiterclub-sissach.ch>

Nennschluss 24.04.2017

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	20.05.2017	O B70/B80	A ohne ZM	25	Plaketten für alle Null-Fehler	Gem. Reglement. Die Prüfungen werden in 2 Stufen ausgetragen, Stufe frei wählbar
2	20.05.2017	O B70/B80	A Zm	25	Geld oder Natural	Gem. Reglement, Reiter B70+B80 bis 300 GWP. Die Prüfungen werden in 2 Stufen ausgetragen, Stufe frei wählbar
3	20.05.2017	O B/R90	A Zm	25	100 Geld oder Natural	Gemäss Reglement B-Reiter unbeschränkt/ Pferde unbegrenzt. R- Reiter unbeschränkt/ Pferde max. 100 GWP
4	20.05.2017	O B/R90	2 Phasen: 1. A o Zm, 2. A Zm	25	100 Geld oder Natural	Gem Reglement alle Paare gehen in die 2. Phase, die Punkte zählen aus beiden Phasen Zeit nur aus der zweiten Phase.
5	21.05.2017	O R/N100	A Zm	25	100 Geld oder Natural	Gemäss Reglement.
6	21.05.2017	O R/N100	2 Phasen: 1. A o Zm, 2. A Zm	25	100 Geld oder Natural	Gem. Reglement alle Paare gehen in die 2. Phase, die Punkte zählen aus beiden Phasen Zeit nur aus der zweiten Phase.
7	21.05.2017	O R/N110	A Zm + 1 St A	30	150	Gemäss Reglement
8	21.05.2017	O R/N110	A Zm	30	150	Gem. Reglement

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Preise/Plaketten/Flots Prüfung Nr 1 Flots u. Plaketten für alle Null-Fehler, Prüfung 2-4 Flots: 30% Plaketten 1-10 Prüfung 5-8 gem. Reglement.
An- und Abmeldungen Rahel Bürgin, Büttenberg 14, 4446 Buckten, Tel. 079 558 50 77, rahel.buergin@bluewin.ch
Bemerkungen Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Zeitplanänderungen sowie das Verschieben von Prüfungen auf einen anderen Tag vorzunehmen. Prüfungen mit Stechen können als Zweiphasenspringen ausgetragen werden. Bei schlechten Bodenverhältnissen kann auf das Stechen verzichtet werden. Zeitplan und Startlisten unter www.reiterclub-sissach.ch
Abreiteplatz Abreiteplatz auf Sand

Registriert: SVPS (2017.8138)



Promotion Jungpferdeprüfungen 4J, 5J und 6J Sandplatz 50 x 100m in Wädenswil am 22. & 29. Mai 2017



OK-Präsidentin
OK-Sekretärin
Jury-Präsident

Weiss Simone, Wädenswil
Moser Karina, Rothenthurm (078 863 80 85)
Waser Felix, Hirzel

Parcoursbauer
Veterinärin

Holzer Beat, Mötschwil
Weiss Simone, Wädenswil (079 276 44 10)

Nennschluss 01.05.2017

Webseite <http://www.pferdezuchtgenossenschaft-einsiedeln.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	22.05.2017	O JPP 4J	A ohne Zeitmessung	25	15.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS
2	22.05.2017	O JPP 4J	A ohne Zeitmessung	25	15.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS
3	22.05.2017	O JPP 5J	A ohne Zeitmessung	30	20.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS / 350 m/Min.
4	22.05.2017	O JPP 5J	A ohne Zeitmessung	30	20.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS / 350 m/Min.
5	22.05.2017	O JPP 6J	A ohne Zeitmessung	35	25.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS / 350 m/Min.
6	22.05.2017	O JPP 6J	A ohne Zeitmessung	35	25.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS / 350 m/Min.
7	29.05.2017	O JPP 4J	A ohne Zeitmessung	25	15.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS
8	29.05.2017	O JPP 4J	A ohne Zeitmessung	25	15.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS
9	29.05.2017	O JPP 5J	A ohne Zeitmessung	30	20.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS / 350 m/Min.
10	29.05.2017	O JPP 5J	A ohne Zeitmessung	30	20.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS / 350 m/Min.
11	29.05.2017	O JPP 6J	A ohne Zeitmessung	35	25.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS / 350 m/Min.
12	29.05.2017	O JPP 6J	A ohne Zeitmessung	35	25.- an alle Nullfehler	Gemäss Reglement Promotion Jungpferde SVPS / 350 m/Min.

**Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen**

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase

Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Allgemeines

Die Prüfungen werden nach dem gültigen Reglement des SVPS durchgeführt. Der Veranstalter lehnt jede Haftung für Unfälle, Krankheiten oder Sachschaden ab. Die allgemeinen Bestimmungen Bulletin sind verbindlich.

Informationen

Startlisten unter: www.pferdezuchtgenossenschaft-einsiedeln.ch und www.kv-waedenswil.com

Preise

Anstelle von Plaketten und Flots Getränkeuscheine

Haftung

Der Veranstalter übernimmt, ausser der gesetzlichen, keine Haftung für Schäden von / an Teilnehmern oder Drittpersonen.

Registriert: SVPS (2017.8497)



Concours Wädenswil auf Sandplatz 50 x 100 m vom 23. bis 28. Mai 2017



Veranstalter
OK-Präsident
OK-Sekretärin
Jury-Präsident
Nennschluss

KV Wädenswil
Bossard Samuel, Bilten (079 431 50 47)
Dürst Petra, Bilten (079 737 41 10)
Mathys Jörg, Kölliken
24.04.2017

Parcoursbauer
Veterinärin
Webseite

Holzer Beat, Mötschwil
Burri Urs, Reute
Lüdi Rolf, Schnottwil (Di + Do)
Weiss Simone, Wädenswil
<http://www.kv-waedenswil.com>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	23.05.2017	O R/N130	A Zm	60	300	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 3 + 4
2	23.05.2017	O R/N130	2 Phasen A mit Zm	60	300	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 3 + 4
3	23.05.2017	O N135	1 AZ+P, 2. alle AZ+P, Zeit 2.	60	300	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 1 + 2
4	23.05.2017	O N140	A Zm	95	600	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 1 + 2
5	24.05.2017	O R/N110	A Zm	40	150	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 7 + 8
6	24.05.2017	O R/N115	Prog. Punktespringen m. Joker	40	150	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 7 + 8
7	24.05.2017	O R/N115	Prog. Punktespringen m. Joker	40	150	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 5 + 6
8	24.05.2017	O R/N120	A Zm	50	200	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 5 + 6
9	25.05.2017	O N140	A Zm	95	600	gemäss Reglement, Qualifikation für Prüfung Nr. 10
10	25.05.2017	O N145	A Zm + 1 St A Zm	115	1200	gemäss Reglement, die ca. 50 besten Paare aus Prüfung 9, Nennung am Concours auf dem Sekretariat.
11	25.05.2017	O N140	Prog. Punktespringen m. Joker	95	600	gemäss Reglement
12	25.05.2017	S Internes Vereinsspringen KV Wädenswil	A Zm + 1 St A Zm	35	100	Stufe 1 mit Brevet oder Lizenz, 65cm / Stufe 2 mit Brevet oder Lizenz, 80cm / Stufe 3 mit Brevet oder Lizenz, 90cm / Stufe 4 mit Brevet oder Lizenz, 105cm / Jeder Reiter meldet seinem Niveau entsprechend. Bitte Stufe angeben.
13	26.05.2017	O R/N120	A Zm	50	200	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 15 + 16
14	26.05.2017	O R/N125	2 Phasen A mit Zm	50	200	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 15 + 16
15	26.05.2017	O R/N125	2 Phasen A mit Zm	50	200	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 13 + 14
16	26.05.2017	O R/N130	A Zm	60	300	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 13 + 14
17	27.05.2017	O B70	A Zm	35	100 G/N	gemäss Reglement, Qualifikation für den Kiddy-Final
18	27.05.2017	O B75	A Zm	35	100 G/N	gemäss Reglement, Qualifikation für den Kiddy-Final
19	27.05.2017	O B90	A Zm	35	100 G/N	gemäss Reglement
20	27.05.2017	O B95	A Zm	35	100 G/N	gemäss Reglement
21	27.05.2017	S Einlaufprüfung Dragonerchampionat	A Zm	35	100	ehemalige Kavalleristen, Angehörige der Berner Dragoner 1779 und der Schwadron 1972, berittene Angehörige des Train. Eingelöste Springlizenz oder Reiterbrevet obligatorisch. Freie Wahl der Stufe. Stufe 1 ohne Lizenz mit Brevet, 90 cm / Stufe 2 B/R/N, Pferd max. 300 GWP, 100 cm / Stufe 3 mit Lizenz, 110 cm, gemeinsame Klassierung aller Stufen. Bitte Stufe angeben.
22	27.05.2017	S Dragonerchampionat	1 AZ+P, 2. alle AZ+P, Zeit 2.	35	Naturalpreise	wie Prüfung 20, nach der Prüfung findet ein gemeinsames Nachessen statt.
23	28.05.2017	O R/N100	A Zm	35	100	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 25 + 26
24	28.05.2017	O R/N105	A Zm	35	100	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 25 + 26
25	28.05.2017	O R/N100	A Zm	35	100	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 23 + 24
26	28.05.2017	O R/N105	A Zm	35	100	gemäss Reglement, keine Pferde aus Prüfung 23 + 24

**Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen**

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase

Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start/Ranglisten

Sind auf info.fnch.ch oder www.kv-waedenswil.com abrufbar.

Prüfung 9 + 11:

In den Prüfungen N140 kann bei mehr als 70 Nennungen das 3. bzw. 2. Pferd nach folgenden Prioritäten gestrichen werden: 1. Reiter, die nicht Kadermitglied sind und ausländische Reiter, 2. Kader Junioren/Junge Reiter, 3. Elitkadler. Innerhalb dieser Gruppen nach Anzahl Klassierungen ab N140 2015/16. Ausgenommen von dieser Prioritätenliste sind Helfer, Funktionäre und Sponsoren.

Sekretariat

Dürst Petra, 079 737 41 10 oder petra.duerst@gmail.com

Bemerkungen

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung gegenüber Teilnehmer, Besitzern, Pferden und Drittpersonen. Falls erforderlich, werden Prüfungen auf einen anderen Tag verschoben oder einen Tag vorher beginnen. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Pferde mit den niedrigsten GWP umzuteilen.

Kiddy-Final

Das Reglement dazu findet man unter www.sm-waedenswil.ch.

Registriert: SVPS (2017.8498)



Pferdesporttage Aarberg vom 24.05.2017 - 28.05.2017
mit Championatsprüfung SM-Elite 2017
Kavallerie Reitverein Seeland Aarberg



OK-Präsident
 OK-Sekretärin
 Jury-Präsidentin

Egli Hansueli, Lyss
 Haldimann Elisabeth, Kleinbödingen
 Dardel Trudi, Aarberg
 Bögli Erika, Thun
 Kiener Liliane, Lanzenhäusern

Parcoursbauer
 Veterinär

Etter Marc, Müntschemier
 Willener Christian, Uettligen
 Baumli Roman, Müntschemier
 Aebi Lukas, Brüttelen

Nennschluss

01.05.2017

Webseite <http://www.pferdesporttageaarberg.ch/>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	24.05.2017	O N130	A Zm	55	300	Gemäss Reglement
2	24.05.2017	O N135	A Zm	55	300	Gemäss Reglement
3	24.05.2017	O N140	2 Phasen A mit Zm	100	800	Gemäss Reglement. Bei zu vielen Nennungen werden nur zwei Pferde pro Reiter zugelassen.
4	25.05.2017	O N140	A Zm	80	600	Gemäss Reglement. Bei zu vielen Nennungen werden nur zwei Pferde pro Reiter zugelassen.
5	25.05.2017	O N155	A Zm 30% Siegerrunde A Zm	160	3000	gemäss Regl. für Championatsprüfungen SM-Elite 2017, zählt für den Swiss Team Trophy Schweizer-Cup Top Ten Final 2017. Qualifiziert für Siegerrunde sind 30% der Gestarteten. Punkte werden mitgenommen. Siegerrunde in umgekehrter Reihenfolge des Klassements des Normalparcours.
6	25.05.2017	O R110	A Zm	40	150	GWP max. 500. Lizenzadresse Reiter Umkreis max. 20 km ab Aarberg. Es müssen zwingend die Prüfungen 6+7 gemeldet werden. Paare aus Prüfungen 10, 11, 12, 13 sind nicht startberechtigt.
7	25.05.2017	O R110	2 Phasen A mit Zm	40	150	Wie Prüfung Nr. 6. JE NACH ANZAHL STARTENDEN KANN DIE PRÜFUNG 7 EIN NACHTSPRINGEN MIT GUTEM FLUTLICHT SEIN.
8	26.05.2017	O B60/B80	A	25	Plaketten/Flots für alle 0-Fehler Parcours	Ohne Lizenz, mit Brevet. Für Mitglieder eingeladener Vereine(*) und Funktionäre - AUF SANDPLATZ. DIE PRÜFUNGEN KÖNNEN AUS ZEITPLAN-GRÜNDEN EVENTUELL AUF EINEN ANDEREN TAG VERLEGT WERDEN. BITTE STUFE ANGEBEN!
9	26.05.2017	O B60/B80	A Zm	25	Ehrenpreise NG	Wie Prüfung Nr. 8 - AUF SANDPLATZ - BITTE STUFE ANGEBEN!
10	26.05.2017	O R105	A Zm	35	Geld-/Naturalpreise 100	Lizenzadresse Reiter Umkreis max. 15 km ab Aarberg. Es müssen zwingend die Prüfungen 10+11 gemeldet werden. Paare aus Prüfungen 6+7 und 12+13 sind nicht startberechtigt. BEI FELDERTEILUNG KANN EINE SERIE AUF EINEN ANDEREN TAG VERLEGT WERDEN.
11	26.05.2017	O R105	A Zm	35	Geld-/Naturalpreise 100	Wie Prüfung Nr. 10
12	26.05.2017	O R115	A Zm	40	150	Lizenzadresse Reiter Umkreis max. 20 km ab Aarberg.
13	26.05.2017	O R115	2 Phasen A mit Zm	40	150	Wie Prüfung Nr. 12. JE NACH ANZAHL STARTENDEN KANN DIE PRÜFUNG 13 EIN NACHTSPRINGEN MIT GUTEM FLUTLICHT SEIN.
14	27.05.2017	O R120	A Zm	45	200	Patronat STT-Nachwuchs, gem. Regl. STT, offen für Reiter bis 21. Jahren, GWP gem. Reglement SVPS max. 5000. Sichtungsprüfung EM Children.
15	27.05.2017	O R125	2 Phasen A mit Zm	45	200	Patronat STT-Nachwuchs, gem. Regl. STT, offen für Reiter bis 21. Jahren. Sichtungsprüfung EM Children.
16	27.05.2017	O R/N130	A Zm	55	300	Patronat STT-Nachwuchs, gem. Regl. STT, offen für Junioren / Young Riders / U25
17	27.05.2017	O R/N135	2 Phasen A mit Zm	55	300	Patronat STT-Nachwuchs + SVPS, gem. Regl. STT, offen für Junioren / Young Riders / U25
18	27.05.2017	O N140	A Zm	80	600	Patronat STT-Nachwuchs, gem. Reg. STT, offen für Junioren / Young Riders / U25. Sichtungsprüfung EM J / YR.
19	27.05.2017	O N145	A Zm + 1 St A Zm	80	600	Patronat STT-Nachwuchs, gem. Reg. STT, offen für Junioren / Young Riders / U25. Sichtungsprüfung EM J / YR
20	27.05.2017	S 2er Equipen	A Zm Kostümspringen	0	Ehrenpreise	Reiterinnen und Reiter mit Brevet oder R/N-Lizenz, auf pers. Einladung durch den Veranstalter. Höhe ca. 100cm. NACHTSPRINGEN. Preise für die 3 besten Kostüme. Bitte Reiter der Equipe in der Anmeldung angeben.
21	28.05.2017	O R120	A Zm	45	200	Zählt zur Swiss R Challenge 2017. Es müssen zwingend die Prüfungen 21+22 gemeldet werden. Nur für Teilnehmer der Swiss R-Challenge und Mitglieder eingeladener Vereine(*) und Funktionäre.
22	28.05.2017	O R125	2 Phasen A mit Zm	45	200	Wie Prüfung Nr. 21.
23	28.05.2017	O R130	A Zm	55	300	Zählt zur Swiss R Challenge 2017. Es müssen zwingend die Prüfungen 23+24 gemeldet werden. Nur für Teilnehmer der Swiss R-Challenge und Mitglieder eingeladener Vereine(*) und Funktionäre.
24	28.05.2017	O R135	A Zm + 1 St A Zm	60	400	Wie Prüfung Nr. 23.

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.

Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Abmeldungen/Aenderungen Nach 16 Uhr des Vortages der betreffenden Prüfung via E-mail an Lisbeth Haldimann (keine SMS) - lisbeth.haldimann@fse.ch. Tel. während der Veranstaltung: 079 428 63 44

Eingeladene Vereine (*) RV Biel, Bolligen, Bucheggberg, Büren a/A, Center Etter, Erlach, Fraubrunnen, Grenchen, Lyssbachtal, Münchenbuchsee, FR Seebezirk, Solothurn, Uettligen, Seeland Aarberg, Tavannes, SVPK Sektion Seeland

Prüfung Nr. 3 + 4, N140/N145 Bei mehr als 70 Nennungen kann das 3. Pferd nach folgenden Prioritäten gestrichen werden: 1. Reiter, die in keinem Kader Mitglied sind und ausländische Reiter 2. Kader Junioren/Junge Reiter 3. Elitekader.

Haftung Die Veranstalter übernehmen keine Haftung für Unfälle, Krankheiten oder Sachschäden, welche ReiterInnen, BesitzerInnen oder Pferde treffen können.

Bemerkungen Der Veranstalter behält sich vor, Prüfungen auf einen anderen Tag zu verschieben, Pferde mit den niedrigsten GWP umzuteilen sowie Zeitplanänderungen vorzunehmen. Paare können durch den gemeldeten Reiter selbständig über das Nennsystem ersetzt werden. Kilometerbeschränkungen gelten nicht für Funktionäre und Helfer. Bei schlechter Witterung kann der Anlass auf den Allwetterplatz verlegt werden (3600 m2). Der Veranstalter behält sich vor, zur Schonung des grünen Platzes einzelne Prüfungen auf dem Allwetterplatz (gesamte Fläche) durchzuführen. Hunde an die Leine!

Registriert: SVPS (2017.8027)

Auffahrtsspringen Wolfwil 2017

Mittwoch, 24. Mai, bis Donnerstag, 25. Mai 2017



OK-Präsident Baumgartner Heinz, Fülenbach
 Jury-Präsident Bieri Peter, Büren an der Aare
 Parcoursbauer Haller Markus, Bannwil
 Baumli Roman, Müntschemier

Veterinärin Lüthi Silvia, Solothurn
 Weber Barbara, Lommiswil
 Werren Cécile, Solothurn

Nennschluss 01.05.2017

Webseite <http://www.psf-wolfwil.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	24.05.2017	O B60	A o. Zm	25	Alle Nullfehler Fr. 20.- Natural	Einsteigerprüfung, Reiter mit RB max. 50 GWP, Pferde unbegrenzt, R-Reiter HC-Ritte möglich
2	24.05.2017	O B70	A Zm	25	100/80/65/55 Natural	wie Prüfung Nr. 1
3	24.05.2017	S Vereins-Challenge	A Zm 2 Umgänge, 2. Umgang red A Zm, bei Punktegleichheit 1 St A Zm	30	Bar: 360/290/230/180	Vereins-Challenge auf Einladung*, 3er Equipe. Reiter Parcours 85 cm, Reiter keine Beschränkung, Pferde max. 200 GWP, R- und B-Reiter, 2. Reiter Parcours 95 cm, Reiter keine Beschränkung, Pferde max. 500 GWP, R- und B-Reiter, 3. Reiter Parcours 105 cm, Reiter keine Beschränkung, Pferde max. 1000 GWP, R- und N-Reiter, bei Punkte Gleichheit, 1 x St Wertung A mit ZM (ein R oder N Reiter nach Wahl reitet das Stechen).
4	25.05.2017	O B/R90	A Zm	30	120/100/80/65 Natural	B-Reiter GWP frei, Pferde unbegrenzt, R-Reiter GWP frei, Pferde max. 50 GWP
5	25.05.2017	O B/R95	A Zm	30	wie Prüfung Nr. 4	wie Prüfung Nr. 4
6	25.05.2017	O R/N100	A Zm	30	150/120/100/80 Natural	R-Reiter GWP frei, Pferde max. 300 GWP, N-Reiter GWP frei, Pferde max. 50 GWP
7	25.05.2017	O R/N105	A Zm + 1 St A Zm	30	Bar: 200/160/130	wie Prüfung Nr. 6
8	25.05.2017	O R/N110	A Zm	30	Bar: 200/160/130/105	R/N Reiter GWP frei, Pferde max. 900 GWP Spezialpreis (600 für die 3 besten Paare aus Prf. 8+9)
9	25.05.2017	O R/N110	A Zm + 1 St A Zm	30	wie Prüfung Nr. 8	wie Prüfung Nr. 8

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
eingeladene Vereine KRV Aarau und Umgebung, KRV Balsthal-Thal, KRV Gäu, KRV Olten-Goesgen, KRV Zofingen und Umgebung, PSF Wolfwil und Umgebung, RV Wangen a/Aare und Umgebung, RV Herzogenbuchsee und Umgebung, KRV Hindelbank und Umgebung, KRV Langenthal, RC Langenthal, RSV Thörigen, Reitverein Solothurn, RV Langenthal, Reit- und Fahrverein Bucheggberg, RV Hölzli, KRV Fraubrunnen und Umgebung.
Prüfung Nr.3: Prf. 1 alle 0-Fehler, Prf. 2 20%, Prf. 3 Equipen 1-5, Prf. 4-9 10 Stk. pro Prüfung
Plaketten Prf. 1+2 alle Startenden / Prf. 3-9, 30%
Flots Der Veranstalter behält sich vor, nicht korrekte Nennungen zurückzuweisen, bei zu vielen Nennungen die Pferde mit den niedrigsten Gewinnpunkten umzuteilen, bzw. Verschiebungen auf einen anderen Tag und die Prf. 7/9 in ein 2-Phasenspringen A Zm umzuwandeln. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für allfällige Unfälle, Krankheiten, Diebstahl oder Sachschäden, welche Besitzer, Reiter, Pferde oder Drittpersonen betreffen können.
Bemerkungen
Information Weitere Informationen finden Sie unter www.psf-wolfwil.ch. Anliegen oder Fragen werden auf Tel: 079 748 79 64 entgegengenommen.

Registriert: SVPS (2017.8307)

Concours Gümmenen 2017

Auffahrt, 25. Mai 2017



OK-Präsident Rytz Hans, Wileroltigen
 OK-Sekretärin Isenschmid Vreni, Salavaux (079 527 01 50)
 Jury-Präsidentin Isenschmid Vreni, Salavaux

Parcoursbauer Schneider Fredy, Kallnach
 Veterinärin Remy-Wohlfender Franziska, Mauss

Nennschluss 08.05.2017

Webseite <http://www.krv-laupen.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	25.05.2017	S FM/HF1	A Zm	35	Natural	Höhe 70 cm. Offen für 4- und 5 jährige FM/HF Pferde. Keine GWP Beschränkung für Pferde und Reiter.
2	25.05.2017	S FM/HF2	A Zm	35	Natural	Höhe 80 cm. Offen für 6 jährige und ältere FM/HF Pferde. Keine GWP Beschränkung für 6-jährige Pferde, ältere FM/HF Pferde: bis max. 60 GWP.
3	25.05.2017	S FM/HF3	A Zm	35	Natural	Höhe 90 cm. Offen für 7 jährige und ältere FM/HF Pferde ab 61 GWP.
4	25.05.2017	S FM/HF1	2 Phasen A mit Zm	35	Natural	wie Prüfung Nr. 1
5	25.05.2017	S FM/HF2	2 Phasen A mit Zm	35	Natural	wie Prüfung Nr. 2
6	25.05.2017	S FM/HF3	2 Phasen A mit Zm	35	Natural	wie Prüfung Nr. 3
7	25.05.2017	O B/R90	A Zm	30	Fr. 100.- Geld oder Natural	Mit Brevet Reiter und Pferde unbegrenzt. Mit Lizenz Pferde 0-100 GWP, vier- und fünfjährige Pferde unbeschränkt.
8	25.05.2017	O B/R90	2 Phasen A mit Zm	30	Fr. 100.- Geld oder Natural	Wie Prüfung Nr. 7

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
FM und HF Prüfungen gem. Reglement Sport- und Freizeitpferde für Freiberg- und Haflingerpferde mit gültigem Abstammungsschein oder Identitätsausweis und Equidenpass. Der Eintrag im Sportregister des SVPS ist obligatorisch. Zählt für den Final National FM, Avenches bzw. die HF Schweizer Meisterschaft SFZV/SHV. Bei Nennung bitte GWP angeben!!
Preise / Plaketten / Flots Pr. 1-6 FM/HF1/2/3: Plaketten und Flots an 50% der Gestarteten. Pr. 7-8: 10 Plaketten pro Prüfung, Flots 30%.
Allgemeine Bestimmungen Es gelten die allgem. Bestimmungen des SVPS. Reiterbrevet oder Lizenz obligatorisch. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Unfällen, Krankheiten, Sachschäden oder Diebstahl und behält sich das Recht vor, die Prüfungen auf einen anderen Tag zu verschieben, falls die Nennungen es erfordern. Nachnennphase: Zusätzliche Gebühr zum Nenngeld Fr. 10.00 pro Nennung.
Trainingspringen **Mittwoch, 24. Mai 2017 ab 16.00 Uhr auf dem Reitplatz Gümmenen. Tenue frei, Helm obligatorisch. Durchführung nur bei guter Witterung und auf Anfrage. Auskunft ab 14.00 Uhr unter Natel 079 527 01 50. Auf www.krv-laupen.ch ersichtlich.**
Bemerkungen Alle Teilnehmer müssen in einem Verein Mitglied sein, welcher über einen Regionalverband dem SVPS angeschlossen ist.
Homepage <http://www.krv-laupen.ch>
Concours-Sekretariat 079 527 01 50

Registriert: SVPS (2017.8310)



Springkonkurrenz Möhlin 25. + 27./28.05.2017

Der Concours findet auf dem Sandplatz statt. Abreiten in der Halle.

OK-Präsidentin
Jury-Präsident

Häfelfinger Nina, Gelterkinden
Mosser Peter, Oberwil

Parcoursbauer

Balsiger Guido, Bülach
Schaub Stefan, Rothenfluh
Waldmeier Petra, Oberhofen

Veterinär

Webseite

<http://www.ufkv.ch>

Nennschluss

24.04.2017

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	25.05.2017	O R/N110	A Zm	35	150 (Bar/Nat.)	gem. Reglement
2	25.05.2017	O R/N110	2 Phasen A mit Zm	35	150 (Bar/Nat.)	gem. Reglement
3	25.05.2017	O B/R90	A Zm	30	100 (Bar/Nat.)	R-Lizenz bis 50 GWP (Pferd) / 4+5-jährige Pferde GWP frei.
4	25.05.2017	O B/R90	2 Phasen A mit Zm	30	100 (Bar/Nat.)	R-Lizenz bis 50 GWP (Pferd) / 4+5-jährige Pferde GWP frei.
5	27.05.2017	O R/N100	2 Phasen A mit Zm	30	100 (Bar/Nat.)	gem. Reglement
6	27.05.2017	O R/N100	A Zm	30	100 (Bar/Nat.)	gem. Reglement
7	27.05.2017	S Interner Vereinscup	A Zm 2. Umg. red. + 1 St A Zm	20	100 (Bar/Nat.)	offen für Mitglieder des UFKV's, gem. Vereinsreglement. Stufe I: ca. 70cm, mit Brevet GWP 0, Stufe II: ca. 90cm, mit Brevet GWP 1 - 100, mit Lizenz GWP 0 oder 4- und 5jährige Pferde, Stufe III: ca. 100cm, mit Brevet GWP ab 101, mit Lizenz GWP max. 300, Stufe IV: ca. 110cm, mit Lizenz ab GWP 301.
8	28.05.2017	O R/N110	2 Phasen A mit Zm	40	200	gem. Reglement, es muss Prüfung Nr. 8 + 9 gemeldet werden
9	28.05.2017	O R/N115	A Zm	35	150	gem. Reglement, es muss Prüfung Nr. 8 + 9 gemeldet werden
10	28.05.2017	O R/N125	A Zm	45	250	gem. Reglement
11	28.05.2017	O R/N130	A Zm + 1 St A Zm	50	400	gem. Reglement

Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen
Nachnennphase

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters www.ufkv.ch abrufbar.

Preise

30 % Plaketten 10 Stk./Prüfung Flots 30 %

Sekretariat

www.fnch.ch oder Sabine Waldmeier, Neulig 334, 4316 Hellikon, Natel: 079 459 07 12, E-Mail: sabine_waldmeier@bluewin.ch.

Bemerkungen

Es gelten die allg. Bestimmungen des SVPS. Falls Prüfungen geteilt werden müssen, können diese auf einen anderen Tag verschoben werden. Die Startlisten sind eine Stunde vor Prüfungsbeginn auf dem Sekretariat erhältlich.

Registriert: SVPS (2017.8140)



Würenloser Pferdesporttage vom 25.05. bis 28.05.17



OK-Präsident
OK-Sekretärin
Jury-Präsident
Nennschluss

Geissmann Markus, Würenlos
Gisler Susanne, Bremgarten
Wächter Thomas, Endingen
01.05.2017

Parcoursbauer

Widmer Felix, Rickenbach
Steger Georg, Mägenwil
Scheibenpflug Markus Klaus, Würenlingen

Veterinär

Webseite

<http://www.rv-wuerenlos.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	25.05.2017	O R/N100	2 Phasen A mit Zm	30	100	gemäss Reglement SVPS
2	25.05.2017	O R/N105	A Zm	30	100	gemäss Reglement SVPS
3	25.05.2017	O R/N110	Prog. Punktespringen + Joker	35	150	gemäss Reglement SVPS
4	25.05.2017	O R/N115	A Zm + 1 St A Zm	35	200	gemäss Reglement SVPS
5	27.05.2017	O B/R90	A Zm	30	100	gemäss Reglement SVPS, R-Pferde 0-100 GWP, Reiter mit N-Lizenz hc gestattet
6	27.05.2017	O B/R95	A Zm	30	100	gemäss Reglement SVPS, R-Pferde 0-100 GWP, Reiter mit N-Lizenz hc gestattet
7	27.05.2017	O R/N120	A Zm	45	300	gemäss Reglement SVPS
8	27.05.2017	O R/N120	A Zm + 1 St A Zm	45	400	gemäss Reglement SVPS
9	28.05.2017	O B70 / B80	A Zm	25	100	gemäss Reglement SVPS, Reiter mit R-Lizenz hc gestattet, bitte Stufe angeben!
10	28.05.2017	O B75 / B85	A Zm	25	100	gemäss Reglement SVPS, Reiter mit R-Lizenz hc gestattet, bitte Stufe angeben!
11	28.05.2017	O R/N100	A Zm	30	100	gemäss Reglement SVPS
12	28.05.2017	O R/N105	A Zm	30	100	gemäss Reglement SVPS

Austragungsort

Sandplatz 30 x 60 m (Anreiten: Halle oder Wiese)

Preise / Plaketten / Flots

Plaketten pro Prüfung 10 Stück / in Prüfungen 9 und 10 Flots an alle Klassierten, ansonsten Siegerflots und 30% Getränkebons

Nennungen/Zahlungen

Nennungen können nur online über das Nennsystem (ons.fnch.ch) angenommen werden.

Abmeldungen/Mutationen

Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (ons.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase

Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Sekretariat

Susanne Gisler, susanne.gisler@rv-wuerenlos.ch oder 079 682 41 31 ab 18 Uhr

Start- und Ranglisten

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Bemerkungen

Es gelten die allgemeinen Bestimmungen Punkt 1-9 des Concours Bulletin. Falls Prüfungen geteilt werden müssen, kann eine Abteilung auch an einem anderen Tag durchgeführt werden. Der Veranstalter behält sich vor, Zeitplanänderungen (inkl. Verschieben der Prüfungen auf einen anderen Tag) vorzunehmen. Wenn der Zeitplan es erfordert, können Stechen in 2-Phasen-Springen A Zm umgewandelt werden. Es können Passkontrollen durchgeführt werden.

Vereinsmeisterschaft

Die Vereinsmeisterschaft des Reitvereins Würenlos wird in die Prüfungen integriert. Die Teilnehmer müssen sich vorgängig im Sekretariat melden.

Allgemein

Der Veranstalter übernimmt keine Verantwortung für Unfälle, Sachschäden oder Diebstähle.

Registriert: SVPS (2017.8500)



CONCOURS HIPPIQUE - Manège Finger La Chaux-de-Fonds 27 et 28 mai 2017



Président du CO Finger Stéphane, La Chaux-de-Fonds
Secrétaire du CO Bühler Patricia, La Chaux-de-Fonds
Présidente du jury Finger Marylène, La Chaux-de-Fonds

Constructeur de parcours Finger Stéphane, La Chaux-de-Fonds
Rouilly Aimé, Bullet
Monnet Josette, Travers
Borioli Alain, Colombier NE
Vétérinaire
Site internet <http://www.gestion-concours.ch>

Délai 02.05.2017

No	Date	Catégorie	Barème	Fin.	Prix	Remarques
Samedi 27 mai 2017						
1	27.05.2017	O R/N 120	A au chrono	40	Fr. 200.-	Selon RS
2	27.05.2017	O R/N 120	2 phases A chrono	45	Fr. 300.-	Idem épreuve N° 1
3	27.05.2017	O R/N 110	A au chrono	35	Fr. 150.-	Selon RS
4	27.05.2017	O R/N 115	2 phases A chrono	35	Fr. 150.-	Idem épreuve N° 3
Dimanche 28 mai 2017						
5	28.05.2017	O B 100 Style	A au chrono	30	Fr. 100.- en nature ou espèces	Selon RS. Compte pour l'obtention de la licence. Distance pour poneys seulement si mentionné lors de l'inscription. Voir remarques
6	28.05.2017	O B 100 Style	A au chrono	30	Fr. 100.- en nature ou espèces	Idem épreuve N° 5
7	28.05.2017	O R/N 100	A au chrono	30	Fr. 100.-	Selon RS
8	28.05.2017	O R/N 105	2 phases A chrono	30	Fr. 100.-	Selon RS

Engagements/Finances: Les engagements seront uniquement acceptés en ligne via le système d'engagement (my.fnch.ch).
Listes de départ et de résultat: sont disponibles sous info.fnch.ch ou sur le site internet de l'organisateur.

Phase d'engagement ultérieur: Une phase d'engagement ultérieur après le délai peut-être décidée par l'organisateur. Celle-ci sera, s'il y a lieu d'être, dans le système d'engagement après le délai.

Epreuves 5 et 6 Styles Distances des combinaisons pour poneys modifiées pour ceux qui l'auront demandé à l'inscription (remarque: distance poney). Les poneys seront regroupés soit au début, soit à la fin de l'épreuve, sans tenir compte du nombre de poneys que monte le cavalier. Bühler Patricia, Cerisier 18, 2300 La Chaux-de-Fonds Tél. 032 968 09 41 Natel: 079 648 34 48 Fax 032 964 15 42
Renseignements et changements : E-Mail: info@gestion-concours.ch. Dernier délai pour les changements - la veille des épreuves jusqu'à 16 h 00 dans le système d'engagement my.fnch.ch. Tous les changements effectués par le secrétariat seront facturés CHF 10.-

Prescriptions générales : En cas de forte participation, le CO se réserve le droit de changer le jour des épreuves.
Les organisateurs ne prennent aucune responsabilité concernant les accidents, maladies, vols, etc., pouvant atteindre les propriétaires, cavaliers et chevaux pendant le voyage et la manifestation.

Listes de départ : sur www.gestion-concours.ch

Enregistré: FSSE (2017.8109)



17. Freibergertage PZG Sensebezirk Fahrturnier, Springen FM/HF 27. + 28. Mai 2017, Pferdesportanlage Sense-Oberland, Plaffeien

OK-Präsident Rietmann Reto, Cordast (079 592 23 02)
Chef Dienste Biemann Hans, St. Silvester (079 397 81 05)
OK-Sekretär Biemann Hans, St. Silvester (079 397 81 05)
Jury-Präsidentin Isenschmid Vreni, Salavaux (Springen)
Kramer Fredi, Murten (Fahren)

Parcoursbauer Boehlen Roland, Tentlingen (Springen)
Martinet Pierre-André, Crissier (Fahren)
Veterinärin Graubner Claudia, Bern (076 373 84 65)
Arzt Schumacher Jean-Daniel, Bourguillon

Nennschluss 28.04.2017

Webseite <http://www.pzq-sensebezirk.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Details	NG	Preise	Bemerkungen
1	27.05.2017	S Springen FM/HF 1	Wertung: A Zm	30	Geld oder Natural	Höhe 70 cm, 4- + 5-jährige FM/HF, keine GWP Beschränkung, Klassierung 50%, getrennt nach FM/HF, Brevet/Lizenz erforderlich
2	27.05.2017	S Springen FM/HF 2	Wertung: A Zm	30	Geld oder Natural	Höhe 80 cm, 6-jährige FM/HF, keine Beschränkung der GWP, 7-jährige und ältere FM/HF bis max. 60 GWP, Klassierung 50%, getrennt nach FM/HF, Brevet/Lizenz erforderlich
3	27.05.2017	S Springen FM/HF 3	Wertung: A Zm	30	Geld oder Natural	Höhe 90 cm, 7-jährige und ältere FM/HF, mit mehr als 61 GWP, Klassierung 50%, getrennt nach FM/HF, Brevet/Lizenz erforderlich
4	27.05.2017	S Springen FM/HF 1	Wertung: 2 Phasen A mit Zm	30	Geld oder Natural	Wie Prüfung Nr. 1
5	27.05.2017	S Springen FM/HF 2	Wertung: 2 Phasen A mit Zm	30	Geld oder Natural	Wie Prüfung Nr. 2
6	27.05.2017	S Springen FM/HF 3	Wertung: 2 Phasen A mit Zm	30	Geld oder Natural	Wie Prüfung Nr. 3
7	28.05.2017	S 1-Sp. HF Stufe 4 (BLMS)	Lizenzen: FB;FL;FM;FS	30	Natural an 50%	offen für alle Rassen, Sicherheitskontrolle, 1 Umgang, Wertung A mit Zeitmessung, gem. Reglement SVPS
8	28.05.2017	S 2-Sp. HF Stufe 4 (BLMS)	Lizenzen: FB;FL;FM;FS;	30	Natural an 50%	offen für alle Rassen, Sicherheitskontrolle, 1 Umgang, Wertung A mit Zeitmessung, gem. Reglement SVPS
9	28.05.2017	S Punktefahren 1-Spänner	Lizenzen: FB;FL;FM;FS;	30	Natural an 50%	offen für alle Rassen, Sicherheitskontrolle, 1 Umgang, Wertung A mit Zeitmessung, mit Beifahrer gewünscht, gem. Reglement SVPS
10	28.05.2017	S Punktefahren 2-Spänner	Lizenzen: FB;FL;FM;FS;	30	Natural an 50%	offen für alle Rassen, Sicherheitskontrolle, 1 Umgang, Wertung A mit Zeitmessung, mit Beifahrer gewünscht, gem. Reglement SVPS

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbstständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Preise, Plaketten, Fiots An alle Klassierten.

Allg. Bestimmungen Generell gelten die Reglemente und Bestimmungen des SVPS. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung gegenüber Reitern, Pferdehaltern, Pferden, Besitzern und Drittpersonen.

Registriert: SVPS (2017.8194)



Spring- und Fahrturnier in Zell LU Spring- und Fahrsporthprüfungen ZKV Fahr Trophy 27. und 28. Mai 2017



OK-Präsident
OK-Sekretärin
Jury-Präsident
Parcoursbauer

Bühler Hanspeter, Sursee
Schild Cécile, Stans
Müller Franz, Grosswangen
Meyer Fredy, Sumiswald (Fahren)
Schär Peter, Hitzkirch, Willi Priska, Entlebuch (Springen)

Veterinär

Eng Victor, Hergiswil
Quinche Stefan, Zell
Wyss Beni, Willisau

Nennschluss 01.05.2017

Webseite <http://www.krvzell.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	27.05.2017	O R/N100	A Zm	25	100	GWP Pferde bis 300
2	27.05.2017	O R/N100	A Zm	25	100	GWP Pferde bis 300
3	27.05.2017	O R/N110	A Zm	35	150	Pferde bis 900 GWP
4	27.05.2017	O R/N110	A + 1 St A Zm	35	150	Pferde bis 900 GWP
5	27.05.2017	O Sen100	A Zm	30	100	Offen für Mitglieder SVSCR gemäss Reglement zählt zum Röwer & Rüb Cup 2017
6	27.05.2017	O Sen110	A Zm	35	150	Offen für Mitglieder SVSCR gemäss Reglement zählt zum Kindis Seniorencup 2017
7	27.05.2017	O Sen115	A Zm	35	150	Offen für Mitglieder SVSCR gemäss Reglement zählt zum Kindis Seniorencup 2017
8	27.05.2017	O Sen100	2 Phasen A mit Zm	35	100	inkl. Nachessen / Offen für Mitglieder SVSCR gemäss Reglement zählt zum Röwer & Rüb Cup 2017
9	27.05.2017	O Sen110	2 Phasen A mit Zm	40	150	inkl. Nachessen / Offen für Mitglieder SVSCR gemäss Reglement zählt zum Kindis Seniorencup 2017
10	27.05.2017	O Sen115	2 Phasen A mit Zm	40	150	inkl. Nachessen / Offen für Mitglieder SVSCR gemäss Reglement zählt zum Kindis Seniorencup 2017
11	28.05.2017	O B/R90	A Zm	25	100	gemäss Reglement
12	28.05.2017	O B/R90	A Zm	25	100	gemäss Reglement
13	28.05.2017	S Jump + Drive Stufe 4 Spezialprüfung	C	50	200	1+2 Sp. (BLMS) 1 Fahrer (Fahrbrevet/Fahrlizenz) + 1 Reiter (Brevet oder Springlizenz) Sicherheitskontrolle Spurbreite messen Sprünge 80cm 1 Durchgang ein Groom/Reiter muss auf dem Marathonwagen sein 2 Sp. 10 Sek. Zeitgutschrift. Helm und Rückenprotektor für Fahrer und Beifahrer obligatorisch.
14	28.05.2017	S ZKV Fahr Trophy Pferd + Pony	A	25	100	1+2 Sp. HF Stufe 4 (BLMS) auch für nicht ZKV Mitglieder Lizenzen FB FL FM FS Hindernis Sicherheitskontrolle Spurbreite messen Wertung A 1 oder 2 Umgänge 220m/Min 230m/Min Zugabe 30/25/20cm off. Nennformular Fahren SVPS Beifahrer obligatorisch 2 Sp. 10 Sek. Zeitgutschrift

Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen
Nachnennphase

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten
Auskunft

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Hp Bühler 079 410 95 38 KRV Zell & Umg. E-mail an cecile.schild@gmx.ch.

Preise / Plaketten / Flots

Plaketten Rang 1-8 Siegerschleifen und/oder andere Erinnerung

Bemerkungen / Beschränkungen

Es gelten die allg. Bestimmungen des SVPS. Teilnehmerlisten ab 08. Mai 2017 unter www.krvzell.ch

Registriert: SVPS (2017.8311)



Steve Guerdat erreicht mit der Stute Bianca am Weltcupfinale in Omaha (USA) den 8. Rang.
Steve Guerdat et Bianca étaient 8ème lors de la finale de la coupe du monde à Omaha (USA).



Concours de saut officiel Crête-Vandoeuvres du 31 mai au 11 juin 2017



Président du CO Pradervand Julien, Vandoeuvres
Secrétaire du CO Buhler Laureline, Pinchat
Bühler Patricia, La Chaux-de-Fonds
Président du jury Burkhard Pascal, Bournens

Constructeur de parcours Etter Marc, Müntschemier
Eissler Thierry, Athenaz (Avusy)
Pradervand Julien, Vandoeuvres
Deller Vincent, Jussy
Kuffer Alain, Vandoeuvres
Kernen Geneviève, Plan-les-Ouates
Site internet <http://www.gestion-concours.ch>

Délai 02.05.2017

No	Date	Catégorie	Barème	Fin.	Prix	Remarques
Premier week-end, du mercredi 31 mai au lundi 5 juin 2017						
1	31.05.2017	O B 70	A sans chrono	25		Selon RS. Epreuve de formation. Plaque ou bon et flot à tous les sans faute. 1er départ 13 h 00 au plus tôt.
2	31.05.2017	O P60-P70	A sans chrono	25		Selon RS. Epreuve de formation. Plaque ou bon et flot à tous les sans faute. Poneys AB 60 cm, poneys CD 70 cm.
3	31.05.2017	O B 80	En 2 phases, A au chrono et temps différé	25	Bons 80.-	Selon règlement
4	31.05.2017	O P65-P80	En 2 phases, A au chrono et temps différé	25	Bons 80.-	Poneys AB 65 cm, poneys CD 80 cm.
5	02.06.2017	O N120	A au chrono	45	Fr. 200.-	Selon règlement - Obligation d'inscrire épreuves 5 + 6
6	02.06.2017	O N125	En deux phases A au chrono	45	Fr. 200.-	Idem épreuve n° 5
7	02.06.2017	O N130	A au chrono	70	Fr. 400.-	Selon règlement - Obligation d'inscrire épreuves 7 + 8
8	02.06.2017	O N135	En deux phases A au chrono	70	Fr. 400.-	Idem épreuve n° 7
9	03.06.2017	O R120	A au chrono	45	Fr. 200.-	Selon règlement
10	03.06.2017	O R125	En 2 phases, A au chrono et temps différé	45	Fr. 200.-	Selon règlement
11	03.06.2017	O N140	En 2 manches, 2ème réduite + 1 barrage	90	Fr. 1000.-	Selon règlement FGE / Finale championnat genevois N. Prix au dix premiers classés
12	04.06.2017	O R110	A au chrono	35	Fr. 150.-	RS - Obligation d'inscrire les épreuves 12 + 13
13	04.06.2017	O R115	En 2 phases, A au chrono et temps différé	35	Fr. 150.-	Idem épreuve n° 12
14	05.06.2017	O B/R100	A au chrono	25	Bons Fr. 100.-	Selon règlement
15	05.06.2017	S B/R100	A chrono + 1 barr A chrono	25	Fr. 100.-	Championnat Genevois Juniors et Jeunes Cavaliers B/R "Moser Vernet & Cie, agence immobilière - Fédération Genevoise Equestre". Selon Règlement FGE
16	05.06.2017	O R130	A au chrono	60	Fr. 300.-	Selon règlement - Etape TOUR ROMAND 2017
17	05.06.2017	O R135	A au chrono + 1 barr A chrono	70	Fr. 400.-	Idem épreuve n° 16
Deuxième week-end, du jeudi 8 au dimanche 11 juin 2017						
18	08.06.2017	O N125	A au chrono	60	Fr. 300.-	Selon règlement
19	08.06.2017	O N130	En deux phases A au chrono	70	Fr. 400.-	Selon règlement
20	08.06.2017	O R120	A au chrono	45	Fr. 200.-	Selon règlement
21	08.06.2017	O R125	2 phases A au chrono	45	Fr. 200.-	Selon règlement
22	09.06.2017	O R/N135	A au chrono	70	Fr. 400.-	Selon règlement
23	09.06.2017	O N 140	A au chrono	100	Fr. 800.-	Selon règlement
24	09.06.2017	O N 145 Summer Classic	A chrono + 1 barr A chrono	100	Fr. 1200.-	Selon règlement Summer Classic - Voir remarques - En cas de qualification, l'inscription et le paiement se feront au secrétariat du concours.
25	10.06.2017	O R 110	A au chrono	35	Fr. 150.-	Selon règlement - Obligation d'inscrire épreuves 25 + 26
26	10.06.2017	O R 115	En 2 phases, A au chrono et temps différé	35	Fr. 150.-	Idem épreuve n° 25
27	11.06.2017	O N 155 Grand Prix	A chrono + 1 barr A chrono	170	Fr. 4000.-	Epreuve qualificative Championnat Suisse Elite 2017. Maximum 2 chevaux par cavalier.
28	11.06.2017	O B/R100	A au chrono	25	Bons 100.-	Selon règlement
29	11.06.2017	S B/R100	A + 1 barr A chrono	25	Fr. 100.-	Championnat Genevois Juniors et Jeunes Cavaliers B/R "Moser Vernet & Cie, agence immobilière - Fédération Genevoise Equestre". Selon Règlement FGE

Engagements/Finances: Les engagements seront uniquement acceptés en ligne via le système d'engagement (my.fnch.ch) sont disponibles sous info.fnch.ch ou sur le site internet de l'organisateur.

Listes de départ et de résultat:

Phase d'engagement ultérieur:

Epreuve n° 24 :

Une phase d'engagement ultérieure après le délai peut être décidée par l'organisateur. Celle-ci sera publiée, s'il y a lieu d'être, dans le système d'engagement après le délai.

Epreuve réservée aux 35 meilleurs cavaliers de l'épreuve n° 23 (N140) + les viennent ensuite jusqu'à concurrence de 70 départs! Si l'épreuve 23 est partagée en 2 séries (parcours identiques), une nouvelle liste de résultats est établie (séries confondues) et sont qualifiés les 35 meilleurs cavaliers + viennent ensuite jusqu'à 70 départs! Max. 2 chevaux par cavalier. Inscription et paiement pour les qualifiés au secrétariat du concours.

Renseignements et changements :

info@gestion-concours.ch - fax 032 964 15 42 - tél. 032 968 09 41 - Mobile 079 648 34 48. Dernier délai pour les changements - la veille des épreuves jusqu'à 16 h 00 dans le système d'engagement my.fnch.ch. Tous les changements effectués par le secrétariat seront facturés CHF 10.-

Listes de départ :

Prescriptions générales :

"En cas de forte participation, le CO se réserve le droit d'intégrer les barrages en deux phases A au chrono (sans no 27), de changer le jour des épreuves et/ou de rajouter un jour supplémentaire. Les organisateurs ne prennent aucune responsabilité concernant les accidents, maladies, vols, etc, pouvant atteindre les propriétaires, cavaliers et chevaux pendant le voyage et la manifestation."

Enregistré: FSSE (2017.8029)



Zuger Springkonkurrenz 01. - 05. Juni 2017

OK-Präsident
OK-Sekretärin
Jury-Präsident

Straub Ulrich, Zug
Matter Barbara, Baar
Annen Paul, Risch

Parcoursbauer

Blättler Hans, Buttwil
Hofmann Edi, Rickenbach
Zürcher Susanne, Kappel am Albis

Veterinärin

Zürcher Susanne, Kappel am Albis

Nennschluss

01.05.2017

Webseite

<http://www.zugerspringkonkurrenz.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	01.06.2017	O R/N100	A Zm	35	100	Pferde 0 - 150 GWP/ Km Beschränkung 30km/ keine Paare aus Pr. 17 + 18
2	01.06.2017	O R/N105	A Zm	35	100	wie Prüfung 1 (nur in Kombination mit Prüfung 1)
3	01.06.2017	O R/N105	A Zm	35	100	gem. Reglement/ keine Paare aus Prüfung 1 & 2
4	01.06.2017	O R/N110	A Zm	35	100	wie Prüfung 3 (nur in Kombination mit Prüfung 3)
5	02.06.2017	O R/N110	A Zm	40	150	R-Liz. Pferde 0 - 400 GWP / N-Liz. Pferde 0 - 200 GWP/ KM Beschränkung 30 km/ Keine Paare aus Prüfung 3 & 4
6	02.06.2017	O R/N115	A Zm	40	150	wie Prüfung 5 (nur in Kombination mit Prüfung 5)
7	02.06.2017	O R/N115	A Zm	40	150	R-Liz. Pferde 0 - 900 GWP/ N-Liz. Pferde 0 - 600 GWP/ keine Paare aus Prüfung 5 & 6
8	02.06.2017	O R/N120	A Zm	45	200	wie Prüfung 7 (nur in Kombination mit Prüfung 7)
9	02.06.2017	O R/N120	A Zm	50	300	R-Liz. Pferde 0 - 2'500 GWP / N-Liz. Pferde 0 - 1'500 GWP/ KM Beschränkung 40 km/ keine Paare aus Prüfung 7 & 8
10	02.06.2017	O R/N125	2 Phasen A mit Zm	50	300	wie Prüfung 9 (nur in Kombination mit Prüfung 9)
11	03.06.2017	O R/N130	A Zm	60	400	R-Liz. Pferde ab 2'501 GWP / N-Liz. gem. Reglement
12	03.06.2017	O R/N135	2 Phasen A mit Zm	75	600	wie Prüfung 11 (nur in Kombination mit Prüfung 11)
13	03.06.2017	O N140	A Zm	115	1'000	Gem. Reglement/ keine Paare aus Prüfung 11 & 12
14	03.06.2017	O N145	A Zm + 1 St A Zm	135	1'500	Wie Prüfung 13 (zusätzl. Ehrenpreise: 1. Rg: CHF 1'500.-, 2. Rg: CHF 1'000.-, 3. Rg CHF 500.-)
15	04.06.2017	O B90	A Zm	35	100	gemäss Reglement/ KM Beschränkung 20 km
16	04.06.2017	O B95	A Zm	35	100	wie Prüfung 15 (nur in Kombination mit Prüfung 15)
17	04.06.2017	O R100	A Zm	35	100	Pferde 0 - 80 GWP/ KM Beschränkung 20km/ keine Paare aus Pr. 1 + 2
18	04.06.2017	O R105	A Zm	35	100	wie Prüfung 17 (nur in Kombination mit Prüfung 17)
19	04.06.2017	S Einlaufprüfung Kantonsmeisterschaft Zug Höhe 115	A Zm	35	180	Einlaufprüfung für Teilnehmer der Kantonsmeisterschaft Zug mit R und N Lizenz
20	04.06.2017	S Kantonsmeisterschaft Zug Höhe 115	A Zm 2 Umg + 1 St A Zm (verkürzt)	45	400	GWP frei/ offen für Reiter mit R und N-Lizenz und mit rechtl. Wohnsitz im Kt. Zug/ ein Pferd pro Reiter zählt für Kantonsmeisterschaft (siehe allg. Bestimmungen* und Reglement der Kantonsmeisterschaft Zug)
21	05.06.2017	O N140	A Zm	115	1'000	Gem. Reglement
22	05.06.2017	O N155	A Zm + 1 St A Zm	155	4'000	Championatsprüfung SM-Elite 2017, zählt für Mercedes Schweizer-Cup Top Ten Final 2017 in Humlikon. Diese Prüfung zählt zum Wild Card Ranking vom CHI Genf. Max. 2 Pferde pro Reiter. Gem. SM-Reglement.

Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen
Nachnennphase
Start- und Ranglisten
Plaketten & Flots
Bemerkungen /
Beschränkungen

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Allgemein

10 Plaketten pro Prüfung + 30% Flots oder Gutscheine/ Spezialpreise (Bar/ Nat.) / Siegerflots in jeder Prüfung
Bei mehr als 70 Nennungen in Prüf. N 140 und höher kann das 3. bzw. 2. Pferd nach folgenden Prioritäten gestrichen werden: 1. Reiter, die nicht Kadermitglied sind und ausländische Reiter
2. Kader Junioren/Junge Reiter 3. Elitkader. Innerhalb dieser Gruppen nach Anzahl Klassierungen ab N140 im laufenden und vergangenen Jahr. Von den Km-Beschränkungen (Reiter) sind alle Helfer, Aktivmitglieder des KV Zug, Sponsoren und Reiter aus dem Kt. Tessin ausgenommen. Der Veranstalter behält sich vor, Pferde mit den niedrigsten Gewinnpunkten in die nächst tiefere Kategorie/Abteilung zu versetzen, bei Bedarf Prüfungen auf einen anderen Tag zu verschieben.
Es werden KEINE HC Ritte bewilligt. Es gelten die Reglemente und allgem. Bestimmungen des SVPS. Die Haftung des Veranstalters und seines Personals für die Beschädigung, Vernichtung oder Entwendung des teilnehmenden Pferdes wird, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen. Dieser Haftungsausschluss gilt für die vertragliche wie gesetzliche Haftung. Der Teilnehmer/der Teilnehmerin anerkennt mit seiner/ihrer Anmeldung/Nennung die Gültigkeit dieses Haftungsausschlusses.
www.zugerspringkonkurrenz.ch/sekretariat/kvzug.ch/0774505418 (während Veranstaltung)

Kontakt

Registriert: SVPS (2017.8028)



Pferdesporttag Frauenfeld vom 1. bis 3. Juni 2017

Abreitplatz ausserhalb der Rennbahn OHNE DURCHQUERUNG der Fahrgespanne,
Gymkhana auf separater Ausschreibung der Homepage des RV Frauenfeld

OK-Präsident
OK-Sekretärin
Jury-Präsident

Hasler Michael, Schweizersholz
Rai Franziska, Gundetswil
Kradolfer René, Landschlacht

Parcoursbauer

Widmer Felix, Rickenbach

Veterinärin

Hauptlin Hans-Ueli, Winden

Veterinär

Blaser Diana, Rickenbach

Webseite

Kummer Martin, Frauenfeld
<http://www.rv-frauenfeld.ch>

Nennschluss

08.05.2017

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	01.06.2017	O Sen100	A Zm	35	100	Mitglieder SVSCR gem. Reglement; zählt für den Röwer & Rüb Cup 2017
2	01.06.2017	O Sen110	A Zm	40	150	Mitglieder SVSCR gem. Reglement; zählt zum Kindi's Seniorencup 2017
3	01.06.2017	O Sen115	A Zm	40	150	Mitglieder SVSCR gem. Reglement; zählt zum Kindi's Seniorencup 2017
4	01.06.2017	O Sen105	A Zm + 1 St A Zm	35	100	wie Prf. Nr. 1
5	01.06.2017	O Sen110	A Zm + 1 St A Zm	40	150	wie Prf. Nr. 2
6	01.06.2017	O Sen115	A Zm + 1 St A Zm	40	150	wie Prf. Nr. 3
7	02.06.2017	O R/N100	2 Phasen A mit Zm	35	100	gem Reglement SVPS
8	02.06.2017	O R/N100	A Zm	35	100	wie Prf. Nr. 7
9	02.06.2017	O R/N110	A Zm	40	150	gem. Reglement SVPS, zählt für den OCC-Cup 2017
10	02.06.2017	O R/N110	2 Phasen A mit Zm	40	150	wie Prf. Nr. 9
11	02.06.2017	O R/N120	A Zm	45	200	gem. Reglement SVPS; zählt für den OCC-Cup 2017
12	02.06.2017	O R/N120	A Zm + 1 St A	50	300	wie Prf. Nr. 11
13	03.06.2017	O B/R90	A Zm	35	100	B-Reiter + Pferde keine Beschränkung. R-Pferde max. 20 GWP
14	03.06.2017	O B/R90	A Zm	35	100	wie Prf. Nr. 13
15	03.06.2017	S Einlaufprüfung OKV Vereins-Cup	A Zm	40	150	offen für Reiter der Prüfung 16 des OKV -Vereinscup 2017; gem. Reglement OKV, Stufe I: 100cm: B/R/N Pferde max. 500 GWP, B-Reiter GWP Pferde frei, Stufe II: 110cm, R/N Pferde max. 3000 GWP
16	03.06.2017	S OKV Vereins-Cup	A Zm	0	400	gem. Reglement OKV; Qualifikation Rayon Nord

Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen. Gebühr für nachträgliche Änderungen durch das Sekretariat CHF 10.-

Nachnennphase

Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Sekretariat

Franziska Rai, Hauptstrasse 15b, 8543 Gundetswil - Handy: 079 365 11 33,täglich von 19:30 bis 20:30 erreichbar, E-Mail: rv.frauenfeld@gmail.com

Bemerkungen

Die Veranstaltung wird nach dem Reglement des SVPS durchgeführt. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Prüfungen abzusagen oder Änderungen im Zeitplan vorzunehmen. Abreitplatz ausserhalb der Rennbahn mit Zugang zum Springplatz ohne Durchquerung der Fahrgespanne.

Haftung

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung gegenüber Besitzern, Reitern, Drittpersonen und Tieren.

Pr. 13 & 14

Falls die Prüfungen geteilt werden, wird eine Serie auf den Do 1.06.2017 vorverlegt

Gymkhana

separate Ausschreibung auf Homepage RV Frauenfeld und Umgebung

Registriert: SVPS (2017.8508)



Concours de Dressage de Prangins du 01.06.2017 au 04.06.2017



Présidente du CO Haffen-Lamm Anna, Commugny
Secrétaire du CO Jonker Pamela, Prangins (0788214967)

DT du Concours Hotzenköcherle Annette, Jongny (0794350057)
Vétérinaire Kuffer Alain, Vandoeuvres (0792034938)

Délai 01.05.2017

Site internet <http://www.dressageprangins.com>

No	Date	Catégorie	Licences	Fin.	Prix	Remarques
1	01.06.2017	O M 22/60	DR;DN;	70	selon Règl.	Qual. Champ. Romand M, coupe M-Amateur ASCC. Max 35 cavaliers. Edition 2014 a presenter.
2	01.06.2017	O S1/60	DN	80	selon Règl.	Qual. Champ. Romand S, coupe S-Amateur ASCC. Max 35 cavaliers
3	02.06.2017	O Prix St-Georges	DN	80	selon Règl.	Qual. Champ. Romand S, coupe S-Amateur ASCC. Max. 35 cavaliers
4	03.06.2017	S Libre a la carte FB,L	RB;DR;	45	selon Règl.	Max 35 cavaliers L seulement avec DR
5	04.06.2017	O L Reprise libre	DR, DN	50	selong Règl.	Kür en musique, niveau L. Musique a remettre 30 minutes avant le debut de l'épreuve au speaker.
6	04.06.2017	O M Reprise libre	DR, DN	50	Selon Règl.	Kür en musique, niveau M. Musique a remettre 30 minutes avant le debut de l'épreuve au speaker.
7	04.06.2017	O St-Georges Reprise libre	DN	50	Selon Règl.	Kür en musique, niveau S. Musique a remettre 30 minutes avant le debut de l'épreuve au speaker.

Engagements / Finances:

Les engagements seront uniquement acceptés en ligne via le système d'engagement (my.fnch.ch).

Phase d'engagement ultérieur:

Une phase d'engagement ultérieur après le délai d'engagement incombe au TD. Une phase d'engagement ultérieur est affichée s'il y a lieu dans le système d'engagement après le délai.

Annulations/Mutations:

sont à effectuer soi-même, jusqu'à 16h00, le jour avant les épreuves concernées dans le système d'engagement (my.fnch.ch).

Renseignements:

Pamela Jonker (079 921 49 67) ou Caroline-Marie Scheufele (079 463 14 23).

Listes de départ et de résultat:

sont disponibles sur le site internet de l'organisateur.

Remarques / Restrictions:

Toutes les épreuves se dérouleront sur carré extérieur en sable 20x60, entraînement en manège 20x40. Priorité aux membres ASCC, (l'indiquer à l'inscription) cavaliers inscrits à 2 épreuves, ensuite distance kilométrique.

Horaire

Les organisateurs d'entente avec le délégué technique se réservent le droit d'annuler des épreuves, de -5 participants et de changer l'ordre et le jour selon le nombre d'inscriptions.

Ecuries

Boxes sous tente : 150 chf / jour, à payer en même temps que l'inscription. Réservations par système FNCH ou email: dressageprangins@gmail.com

KUR

*Feuilles de juges sur www.fnch.ch (Kür L, M, S), carré 20 X 60. Les Kür Grand Prix sont les bienvenues à titre de démonstration, sans finance d'inscription a annoncer directement a l'organisateur

Enregistré: FSSE (2017.8767)

CIRCOLO IPPICO MALCANTONESE - Scuderia La Sosta, Curio Concorso di Salto 02/03/04 giugno 2017 VALIDO PER LA COPPA TICINO

Presidente CO Frigerio Lorenzo, Novaggio (079 689 63 03)
Segretariato CO Sileno Iris, Effretikon (076 330 29 81)
Presidente Giuria Gargantini Luigi, Gravesano

Costruttore percorso Giussani Ernesto, Chiggionna
Veterinario Tschopp Hugo, Willisau
Marengo Manuela, Viganello

Termine d'iscrizione 08.05.2017

N.	Data	Categoria	Baremo	Tassa	Prezzi	Osservazioni
1	02.06.2017	O B75	Tab. A con crono	25	100.-- in natura	Secondo regolamento FSSE / 13.30
2	02.06.2017	O B90	Tab. A con crono	25	100.-- in natura	Secondo regolamento FSSE / a seguire
3	02.06.2017	O R/N100	Tab. A con crono	30	100.--	Secondo regolamento FSSE / a seguire
4	02.06.2017	O R/N105	Tab. A con crono + 1 spareggio A c.c.	30	100.--	Secondo regolamento FSSE / a seguire
5	03.06.2017	O B75	Tab. A con crono	25	100.-- in natura	Secondo regolamento FSSE / Ore 08.00
6	03.06.2017	O B90	Tab. A con crono	25	100.-- in natura	Secondo regolamento FSSE / a seguire
7	03.06.2017	O R/N105	Tab. A con crono, 2 fasi	30	100.--	Secondo regolamento FSSE / a seguire
8	03.06.2017	O B80	Tab. A con crono, 2 fasi	25	100.-- in natura	Secondo regolamento FSSE / a seguire
9	03.06.2017	O B95	Tab. A con crono, 2 fasi	25	100.-- in natura	Secondo regolamento FSSE / a seguire
10	03.06.2017	O R/N115	Tab. A con crono	35	150.--	Secondo regolamento FSSE / a seguire
11	03.06.2017	O R/N120	Tab. A con crono	40	300.--	Secondo regolamento FSSE / a seguire
12	04.06.2017	O R/N110	Tab. A con crono + 1 spareggio A c.c.	35	150.--	Secondo regolamento FSSE / Ore 08.30
13	04.06.2017	O B80	Tab. A con crono	25	100.-- in natura	Secondo regolamento FSSE / a seguire
14	04.06.2017	O B/R95	Tab. A con crono	25	100.-- in natura	Secondo regolamento FSSE / a seguire
15	04.06.2017	O R/N120	Tab. A con crono	40	300.--	Secondo regolamento FSSE / a seguire
16	04.06.2017	O R/N125	Tab. A con crono + 1 spareggio A c.c.	45	500.--	Secondo regolamento FSSE / a seguire

Iscrizioni /PAGAMENTI

Le iscrizioni saranno accettate solo tramite il sistema di iscrizioni on-line (my.fnch.ch). Nessun ulteriore metoro (posta o e-mail) possibile, non saranno prese in considerazione.

Nennungen/Zahlungen

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.

Successiva fase di iscrizioni

Le iscrizioni tardive saranno accettate solo on-line tramite il sito FSSE (my.fnch.ch). Eventuali iscrizioni oltre il termine sono da valutare con l'organizzatore.

Nachnennphase

Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Cancellazione/Mutazione

Cancellazioni, cambiamenti di cavallo e cavaliere devono avvenire entro le 16 del giorno prima delle gare (my.fnch.ch).

Abmeldungen/Mutationen

Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen. sind disponibili sul sito info.fnch.ch

Lista partenza e classifica

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Start- und Ranglisten

Le visite dei percorsi delle categorie B 90, B95 e B/R95 devono essere eseguite contemporaneamente alle visite percorsi delle gare B75/80!!!

VISITA PERCORSO

Prezzo CHF 150.-- tramite il sito FSSE (my.fnch.ch)

BOX

INFORMAZIONI

079 408 88 35 Gasperi Roberta Tel.079 / 689 63 03, Lorenzo Frigerio

Placche/Coccarde/Premi

Coccarde e premi: 30% dei partenti. Premi speciali: miglior binomio B75/80, B90-B/R95, RN100-105, RN110 e RN120-125.

Soci Ippico Malcantonese

Soci Circolo Ippico Malcantonese sconto Fr. 10.- per ogni gara / rimborso in segretariato!

OSSERVAZIONI

Gli organizzatori si riservano di integrare gli spareggi. Si declina ogni responsabilità dentro e fuori il campo di gara.

COPPA TICINO

GARE VALIDE PER LA COPPA TICINO!!!

Registrato: FSSE (2017.8239)



SCUDERIA LA PIROUETTE e ASSOCIAZIONE TICINO DRESSAGE
CONCORSO ESTIVO DRESSAGE CUREGLIA
02.06.2017 - 04.06.2017



Presidente CO
Segretariato CO

Garzoni Carla, Castagnola (079 240 01 30)
Realini-Caduni Barbara, Cureglia (079 489 73 79)

DT du Concours
Veterinario

Freiburghaus Dorette A., Binningen (079 400 79 90)
Zanetti Marco, Cureglia

Termine d'iscrizione 01.05.2017

Sito internet <http://www.lapirouette.ch>

Nr	Data	Categoria	Licenze/Partecipante	Tassa	Premio	Osservazioni
1	02.06.2017	O GA 03/40	Lizenzen: RB;SR;SN; Teilnehmer: 30	45	In natura / Natural	Secondo regolamento / Gemäss Reglement
2	02.06.2017	O L 14/60	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 20	45	Secondo regolamento / Gemäss Reglement	Secondo regolamento / Gemäss Reglement
3	02.06.2017	O M 22/60	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 20	70	Secondo regolamento / Gemäss Reglement	Secondo regolamento / Gemäss Reglement
4	03.06.2017	O L 16/60	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 20	45	Secondo regolamento / Gemäss Reglement	Secondo regolamento / Gemäss Reglement
5	03.06.2017	O M 28/60 FEI-J Team	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 20	70	Secondo regolamento / Gemäss Reglement	Secondo regolamento / Gemäss Reglement; ohne Gerte
6	03.06.2017	O S 31/60 FEI-Y Vorbereitung	Lizenzen: DN; Teilnehmer: 20	80	Secondo regolamento / Gemäss Reglement	Secondo regolamento / Gemäss Reglement; ohne Gerte
7	03.06.2017	O Intermédiaire II	Lizenzen: DN; Teilnehmer: 20	100	Secondo regolamento / Gemäss Reglement	Secondo regolamento / Gemäss Reglement; ohne Gerte
8	04.06.2017	O GA 05/40	Lizenzen: RB;SR;SN; Teilnehmer: 30	45	In natura / Natural	Secondo regolamento / Gemäss Reglement
9	04.06.2017	O Prix-St. Georg	Lizenzen: DN; Teilnehmer: 20	80	Secondo regolamento / Gemäss Reglement	Secondo regolamento / Gemäss Reglement; ohne Gerte
10	04.06.2017	O Grand-Prix	Lizenzen: DN; Teilnehmer: 20	100	Secondo regolamento / Gemäss Reglement	Secondo regolamento / Gemäss Reglement; ohne Gerte

Iscrizioni/Nennungen / Pagamenti/Zahlungen Annullamenti/Abmeldungen / cambiamenti/Mutazioni
Iscrizioni oltre il termine/Nachnennphase
Lista di partenza e risultati / Start- und Ranglisten
Premi / Preise
Beschränkungen
Zeitplan

Le iscrizioni possono essere effettuate unicamente tramite il nuovo sistema online (my.fnch.ch) / Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden. Iscrizioni/Pagamenti Sono da effettuare direttamente dal cavaliere nel sistema online (my.fnch.ch) entro le ore 16.00 del giorno precedente la gara in questione. / Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen. La possibilità di iscrizioni oltre il termine è di competenza dell' DT. Se possibile verrà indicato nel sistema online dopo il termine di iscrizione. / Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem zuständigen TD. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt. Sono disponibili su info.fnch.ch o sul sito web dell'organizzatore./Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Secondo Regolamento FSSE. Nach SVPS Reglement.

Grosse LKW sind im voraus anzumelden.

Der Veranstalter behält sich das Recht auf Zeitplanänderungen inkl. Verschiebung auf einen anderen Tag vor. L'organizzatore si riserva il diritto di modificare l'ordine delle gare ed eventualmente di spostarle da un giorno all'altro.

Le gare si svolgono sul rettangolo 20 x 60 m, il campo prova sarà in maneggio. Die Prüfungen werden auf dem Viereck 20 x 60m geritten. Abreiten in der Halle 20 x 60 m. Böden von bester Qualität zur Verfügung.

Boxen stehen zur Verfügung CHF 200.- für das ganze Wochenende. Die Boxen sind mit den Nenngeld zu bezahlen über das Nennsystem my.fnch.ch.

Le gare si svolgono secondo il regolamento di Dressage FSSE edizione 2017. Gewinnpunkte-Beschränkungen gemäss Reglement 2017, Punkt 6.2.2 für Paare (Reiter/Pferd). Il DT può aumentare il numero dei concorrenti / Der TD kann die Teilnehmerzahl erhöhen. Auswechslung von ganzen Paaren gilt als Neumeldung. L'organizzatore non si assume alcuna responsabilità per incidenti, malattie, danni o furti. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheiten, Sachschaden oder Diebstahl. Die Reglemente SVPS und allg. Bestimmungen im Bulletin sind verbindlich.

Hotel La Comanella, Comano, 5 min vom Turnierplatz, City Hotel, Lugano, 15 min vom Turnierplatz, Hotel Villa Castagnola, Lugano, 15 min. vom Turnierplatz.

Registrato: FSSE (2017.8240)

Rettangolo / Austragung

Boxen

Osservazioni / Bemerkungen

Altre condizioni / Weitere

Bestimmungen

Hotel Empfehlung



Dressursporttage Frauenfeld, 2./3. Juni 2017
OKV Dressur-Ausscheidung
VSCR M-Cup / M-Amateur Cup



OK-Präsidentin
OK-Sekretärin

Baumgartner Petra, Henggart
Castelli Susanne, Dinhard (079 657 79 18)

Dressur Turnier-TD
Veterinärin

Schär Conrad, Schweizersholz (079 442 82 82)
Blaser Diana, Rickenbach

Nennschluss 08.05.2017

Webseite <http://www.rvn.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Lizenzen	NG	Preise	Bemerkungen
1	02.06.2017	O GA 05/40 OKV Stufe II	DR	40	gem. Regl.	GWP max. 160 pro Paar. Paare welche sich im verg. Jahr für die SM Kat. R. qualifiziert haben starten in Stufe III gem. Regl. OKV. Paare, welche im Final der Stufe II im letzten Jahr im 1. - 3. Rang klassiert waren, starten in Stufe III.
2	02.06.2017	O GA 08/60 OKV Stufe II	DR	40	gem. Regl.	gemäss Prüfung 1
3	02.06.2017	O L 11/40 OKV Stufe III	DR, DN	45	gem. Regl.	GWP max. 1500 pro Paar. Bereiter I mit R-Liz. gestattet ohne S-Starts, gem. Regl. OKV
4	02.06.2017	O L 14/60 OKV Stufe III	DR, DN	45	gem. Regl.	gem. Prüfung 3
5	03.06.2017	O GA 01/40 OKV Stufe I	RB;DR;SR;	40	gem. Regl.	GWP max. 120 pro Paar. R-Dressurlizenz nur mit 4+5-jährigen Pferden, gem. Regl. OKV. ReiterInnen, welche am Final zwei Mal in Folge im 1. bis 3. Rang klassiert waren haben im folgenden Jahr keine Startberechtigung in der Stufe I
6	03.06.2017	O GA 04/60 OKV Stufe I	RB;DR;SR;	40	gem. Regl.	gem. Prüfung 5
7	03.06.2017	O M 22/60	DR, DN	70	gem. Regl.	gem. Regl. SVPS. Zählt zum VSCR M-Amateur Cup und M-Cup (Bitte VSCR Cup-Anmeldung beachten)
8	03.06.2017	O M 24/60	DR, DN	70	gem. Regl.	gem. Prüfung 7

Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen
Nachnennphase

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden. Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen. Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem zuständigen TD. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten

Startlisten

Abmeldungen

Durchführung:

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

sind online ab Montag 29. Mai 2017

kurzfristige Abmeldungen (nach 16.00 Uhr vom Vortag) Tel. 079 657 79 18

gemäss Reglement SVPS und OKV (Helmpflicht für alle GA-Programme), Prüfungen je max. 35 Teilnehmer mit Warteliste, der TD kann die Teilnehmerzahl erhöhen. Auswechslung von ganzen Paaren gilt als Neumeldung.

sind auswendig zu reiten, Prüfung 1 - 6 Startintervall 30 Min., Prüfung 7 + 8 Startintervall 45 Min.

Der Organisator behält sich vor, die Prüfungen auf einen anderen Tag zu verschieben.

Aktivmitglieder und Junioren im Alter von 10-18 Jahren, welche Mitglied eines dem OKV angeschlossenen Vereins sind.

ES MÜSSEN BEIDE PROGRAMME DER ENTSPR. STUFE GEMELDET WERDEN,

diese werden jedoch einzeln klassiert. Für die Finalqual. werden beide Programme nach Prozentpunkten zusammengezählt. Startintervall 30 Min.

gem. Reglement

auf Sandplatz

sind vom techn. Delegierten zu bewilligen

Alle Pferde müssen gegen Skalma geimpft und im Reg. SVPS eingetragen sein.

Preise/Plaketten:

Vierecke/Abreiten:

HC-Ritte:

Registriert: SVPS (2017.8513)



Pferdesporttage Diepoldsau neuer Ebbe-Flut Sandplatz 35m x 65m 2./3./5. Juni 2017



Veranstalter
OK-Präsidentin
OK-Sekretärin
Jury-Präsident

KV Unterrheintal
Ruppanner Janina, Widnau
Widler Nicole, Widnau
Kradolfer René, Landschlacht
Dietsche Ursula, Kriessern

Parcoursbauer
Veterinär

Wachter Roger, Wangs
Burri Urs, Reute
Barolin Andreas, Rütli (Rheintal)

Nennschluss 24.04.2017

Webseite <http://www.kvunterrheintal.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	02.06.2017	O R/N110	A Zm	35	150.-	gem. Reglement
2	02.06.2017	O R/N115	2 Phasen A mit Zm	35	150.-	gem. Reglement
3	03.06.2017	O B70	A	25	Flots und Plakette für alle 0-Fehler-Ritte	gem. Reglement
4	03.06.2017	O B80	A	25	Flots und Plakette für alle 0-Fehler-Ritte	gem. Reglement
5	03.06.2017	O R/N100	A Zm	30	100.- / Nat.	gem. Reglement, bei Prüfungsteilung bitte im Feld Bemerkungen vermerken, ob vormittags oder nachmittags
6	03.06.2017	O R/N105	2 Phasen A mit Zm	30	100.- / Nat.	gem. Reglement, bei Prüfungsteilung bitte im Feld Bemerkungen vermerken, ob vormittags oder nachmittags
7	05.06.2017	O B/R90	A Zm	30	100.- / Nat.	gem. Reglement
8	05.06.2017	O B/R95	A Zm	30	100.- / Nat.	gem. Reglement

**Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen**

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase

Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

**Start- und Ranglisten
Zeitplan**

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Die allgemeine Bestimmungen im Bulletin des SVPS sind verbindlich. Es werden nur korrekte Nennungen akzeptiert. Ungültige Nennungen werden nicht zurückerstattet. Der Veranstalter behält sich vor, Pferde mit niedrigeren GWP eine Stufe tiefer zu versetzen. Ebenfalls kann es zur Aenderung der zeitlichen Reihenfolge der Prüfungen inkl. Verschiebung auf einen anderen Tag kommen, falls die Zahl der Nennungen dies erfordert.

**Flots und Plaketten
Sekretariat
Haftung**

Flots an alle Klassierten, Plaketten 10 Stück pro Prüfung
Nicole Widler, sekretariat@kvunterrheintal.ch, 078/ 746 65 25
Der Veranstalter übernimmt ausser der gesetzlichen Haftung keine solche für Schäden von oder an Teilnehmern oder Drittpersonen.

Registriert: SVPS (2017.8509)



Concours Bad Bubendorf zählt zum BALIMPEX-Cup vom 03.06.2017 und 05.06.2017



OK-Präsident
OK-Sekretärin
Jury-Präsident

Hasenböhler Marius, Frenkendorf
Strübin Bieri Silvia, Wenslingen
Wüthrich Hansruedi, Zunzgen

Parcoursbauer
Veterinär

Schaub Stefan, Rothenfluh
Wüthrich Manuel, Zunzgen
Luder Patric, Flüh

Nennschluss 08.05.2017

Webseite <http://www.kavallerieverein-bl.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	03.06.2017	O B70/80	A Zm	30	100 Bar oder Natural	Stufe 1: 70cm, Stufe 2: 80cm: B-Reiter max. 300 GWP, Pferde unbeschränkt, gemeinsame Klassierung
2	03.06.2017	O B70/80	A Zm	30	100 Bar oder Natural	wie Prüfung 1
3	03.06.2017	O B/R90	A Zm	30	100 Bar oder Natural	Reiter mit Brevet unbeschränkt. Reiter mit R-Lizenz unbeschränkt, Pferde max. 100 GWP
4	03.06.2017	O B/R90	A Zm + 1 St A	30	100 Bar oder Natural	wie Prüfung 3
5	05.06.2017	O R/N100	A Zm	30	100 Bar oder Natural	gemäss Reglement (Pferde bis 300 GWP), zählt zum BALIMPEX-Cup
6	05.06.2017	O R/N105	2 Phasen A mit Zm	30	100 Bar oder Natural	wie Prüfung 5
7	05.06.2017	S Apfelhauet	A Zm	25	100 Bar oder Natural	Keine Beschränkung, Brevet obligatorisch. Gemeinsame Parcoursbesichtigung vor Prüfungsbeginn.
8	05.06.2017	O R/N110	A Zm	35	150	gemäss Reglement (Pferde bis 900 GWP), zählt zum BALIMPEX-Cup
9	05.06.2017	O R/N115	A Zm + 1 St A	35	150	wie Prüfung 9

**Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen**

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase

Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

**Start- und Ranglisten
allg. Bemerkungen**

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Der Veranstalter behält sich vor Prüfungen mit Stechen in Zweiphasenspringen umzuwandeln oder bei schlechten Bodenverhältnissen auf ein Stechen oder Zweiphasenspringen zu verzichten.

**Preise / Plaketten / Flots
für BALIMPEX-Cup**

Plaketten: max 10 Stück
separates Reglement siehe auf unserer Homepage www.kavallerieverein-bl.ch

Registriert: SVPS (2017.8144)



PFINGSTSPRINGEN DER LANGENTHALER REITVEREINE

03. und 05. Juni 2017

OK-Präsident
OK-Sekretärin
Jury-Präsident
Parcoursbauer

Masanti Remo, Langenthal
Jäggi Helene, Langenthal (0792119474)
Bieri Peter, Büren an der Aare
Haller Markus, Bannwil
Holzer Beat, Mötschwil

Veterinär

Pferdeklinik Dalchenhof, Brittnau:
Gygax Diego, Stöckli Martin
Riggenbach Christoph, Kobler Andrea,
de Preux Mathieu, Stettler Svenja

Nennschluss 08.05.2017

Webseite <http://www.pfingstspringen.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	03.06.2017	O R100	A Zm	30	100	gem. Reglement
2	03.06.2017	O R100	A Zm + 1 St A Zm	30	100	gem. Reglement
3	03.06.2017	O R110	A Zm	30	150	gem. Reglement
4	03.06.2017	O R110	A Zm + 1 St C	30	150	gem. Reglement
5	05.06.2017	O	1. Stufe: B75 2. Stufe: B80	25	100 / Natural	1. Stufe B75 mit RB max. 50 Reiterpunkte, Pferde frei. 2. Stufe B80 mit RB max. 150 Reiterpunkte, Pferde frei. Bitte bei Meldung Stufe angeben. HC Ritte für lizenzierte Reiter erlaubt.
6	05.06.2017	O	1. Stufe: B75 2. Stufe: B80	25	100 / Natural	wie Prüfung Nr. 5
7	05.06.2017	O	B/R90	25	100 / Natural	B-Reiter + Pferde GWP frei, R-Reiter offen / Pferde R-Reiter max. 100 GWP
8	05.06.2017	O	B/R95	25	100 / Natural	wie Prüfung Nr. 7

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.

Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Plaketten / Flots Plaketten: 10 Stück pro Prüfung; Flots: 30% der Gestarteten.

Allg. Bestimmungen Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheiten, Sachschaden oder Diebstahl. Die Reglemente SVPS und die allgemeinen Bestimmungen im Bulletin des SVPS sind verbindlich.

Sekretariat Helene Jäggi, 079 211 94 74, helene.rufener@gmx.ch

Registriert: SVPS (2017.8314)



Dressurprüfungen / Concours dressage DIESSE 3. & 4. und 10. & 11.06.2017



OK-Präsidentin
OK-Sekretär
Dressur Turnier-TD

Prétat Chantal, Lamboing
Zulliger Samuel, Heitenried (079 863 87 62)
Voegeli Liliane, Unterseen (079 224 51 24)

Veterinär

Panchaud Yann, Tschugg (079 563 81 27)
Christen Ophélie, Enges (078 841 59 06)

Nennschluss 24.04.2017

Webseite <http://www.trakehnerfreunde.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Details	NG	Preise	Bemerkungen
1	03.06.2017	O M 22/60	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 35	70	Gem. Reglement	Zählt zum VSCR-M-Cup und M-Amateur-Cup
2	03.06.2017	O M 25/60	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 35	70	Gem. Reglement	Zählt zum VSCR-M-Cup und M-Amateur-Cup
3	03.06.2017	S Coupe du Léman	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 35 Rechteck: 20 x 60	50	250, 200, 150, 120, 100, etc.	Kür en musique, niveau L, M, S, classement au pourcentage. Indiquer le niveau sur l'inscription sous remarques! Compte p/la Coupe du Leman 2017 de dressage * restrictions p/ les membres d'un cadre**
4	04.06.2017	S Swiss Juniors Cup	Lizenzen: RB;SR;SN;DR;DN; Teilnehmer: 35 Rechteck: 20 x 60	45	Gem. Reglement	Reiter bis Jg. 1999, zählt zum Swiss Juniors Cup 2016, bei Nennung unbedingt Programm angeben!
5	04.06.2017	S Swiss Juniors Cup	Lizenzen: RB;SR;SN;DR;DN; Teilnehmer: 35 Rechteck: 20 x 60	45	Gem. Reglement	Reiter bis Jg. 1999, zählt zum Swiss Juniors Cup 2016, bei Nennung unbedingt Programm angeben!
6	04.06.2017	O Programm S1/60	Lizenzen: DN; Teilnehmer: 35	80	Gem. Reglement	Zählt zum VSCR-S-Cup und S-Amateur-Cup
7	04.06.2017	O Prix-St. Georg	Lizenzen: DN; Teilnehmer: 35	80	Gem. Reglement	Zählt zum VSCR-S-Cup und S-Amateur-Cup

Nennungen/Zahlungen: Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.

Abmeldungen/Mutationen: Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase: Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem zuständigen TD. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start-/Ranglisten: Sind auf www.salidadelph.net abrufbar.

Sekretariat: Zulliger Samuel, concour@salidadelph.net, 079 863 87 62

Allgemeine

Bestimmungen:

Coupe du Léman:

1. Die Prüfungen werden auf dem Sandplatz (20 x 60m) geritten. Zum Abreiten steht eine Halle (20 x 40m) zur Verfügung. 2. Bei zu vielen Anmeldungen gilt nachträglich Kilometerbeschränkung und der TD darf die Teilnehmerzahl erhöhen (Warteliste max. 10 Paare). Von der Kilometerbeschränkung ausgenommen sind Helfer, Offizielle und Donatoren. In den Prüfungen 1, 2, 6, 7, 8, 9 und 10 haben VSCR Mitglieder Vorrang. *Feuilles de juges sur www.fnch.ch (Kür L, Kür M, Kür St. Georges, Kür Intermédiaire I) carré 20 X 60 m Coupe du Leman 2017 de dressage: CD Diesse 3,4 juin; CD Chalet à Gobet 24,25 juin; CD Chalet à Gobet 1er,2 juillet; Founex 29/30 juillet; CD Tavannes 4 - 6 aout avec distribution des prix spéciaux. Prix spécial de CHF 1000.- en espèces, remis lors de la dernière épreuve, à la paire avec la meilleure moyenne (en pourcents) sur 3 épreuves (800.-/ 500.-/ 350.-/ 150 aux suivants Les Kür Grand Prix sont les bienvenues à titre de démonstration, sans finance d'inscription, à annoncer directement à l'organisateur. **Les membres d'un cadre FSSE ne peuvent participer que H.C. (avec le cheval du cadre)

Registriert: SVPS (2017.8315)



Pfingst-Springen Müslen (Birmenstorf AG) 3. und 5. Juni 2017



OK-Präsident Oberholzer Jörg, Birmenstorf
Kramer Martina, Birmenstorf
OK-Sekretärin Göldi Lilo, Eschenbach
Jury-Präsidentin Lauener Claudia, Baden

Parcoursbauer Maurer Jürg, Brugg
Jud Roland, Thalheim
Veterinär Scheibenpflug Markus Klaus, Würenlingen

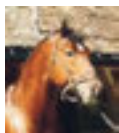
Nennschluss 01.05.2017

Webseite <http://www.rvlu.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
Samstag, 3. Juni 2017						
1	03.06.2017	O B70	A Zm	25	100	Gemäss Reglement. B-Reiter max. 300 GWP/ Pferde unbegrenzt.
2	03.06.2017	O B80	A Zm	25	100	Wie Prüfung Nr. 1
3	03.06.2017	O B/R90	A Zm	25	100	Gemäss Reglement. B-Reiter: keine Beschränkung/Pferde unbegrenzt. R-Reiter: keine Beschränkung/Pferde max. 100 GWP.
4	03.06.2017	O B/R95	2 Phasen A mit Zm	25	100	Wie Prüfung Nr. 3
5	03.06.2017	S 2er Equipen B/R/N 90-100	2-er Equipen Ablösungsspringen, Wertung C	25	200	Gemäss Reglement. Parcours wird 2x absolviert, mindestens 1 Wechsel vorgeschrieben. Nenngeld CHF 50.- pro Equipe.
Montag, 5. Juni 2017						
6	05.06.2017	O R/N100	A Zm	25	100	R-Lizenz gem. Reglement: Reiter unbegrenzt/Pferde GWP 0-300. N-Lizenz: Reiter unbegrenzt/Pferde bis 5 Jahre GWP frei, ältere Pferde ohne GWP.
7	05.06.2017	O R/N105	2 Phasen A mit Zm	25	100	Wie Prüfung Nr. 6
8	05.06.2017	O R/N110	A Zm	30	150	Gemäss Reglement (Reiter unbegrenzt/Pferde GWP 0-900).
9	05.06.2017	O R/N115	2 Phasen A mit Zm	30	150	Wie Prüfung Nr. 8

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Plaketten 10 Plaketten
Flots Siegerflots / Pr. 1, 2, 3, 4, 5: 30% Flots, Pr. 6, 7, 8, 9: 30% Konsumations-Gutscheine
Preise Geld oder Natural
Allg. Bestimmungen Der Veranstalter übernimmt keine Haftung gegenüber Besitzern, Reitern, Pferden und Drittpersonen. Verbindlich sind die allg. Bestimmungen des SVPS.
Sekretariat Administrations-Service, Lilo Göldi, Mail: lilo.goeldi@bluewin.ch, Tel. 079 642 24 20

Registriert: SVPS (2017.8512)



PROMOTION CH - ATTELAGE - 05 juin 2017- BELLELAY Place qualificative pour les finales Promotion CH Avenches et la Coupe Hypona



Président du CO Rätz Raphaël, Fernet-Dessous (079 720 23 08)
Chef de Service Michel Erwin, Bellelay (079 344 90 71)
Michel Véréne, Bellelay
Secrétaire du CO Cattin Coralie, Rebévelier

Président du jury Kramer Fredi, Murten
Constructeur de parcours von Allmen Eddy, Mont-Tramelan
Vétérinaire Beuchat Flavien, Porrentruy

Délai 08.05.2017

No	Date	Catégorie	Détails	Fin.	Prix	Remarques
1	05.06.2017	O PROM FM Fahren Kat.1 3J	Licences: Brevet ou licence Dressage: Dressurprogramm 3 ans, modifié selon FM	45	Fr. 70.-- au 50% des partants	CH No 1 - sans reculer maniabilité 30 cm 200m/min.
2	05.06.2017	O PROM FM Fahren Kat.2 4-/5J	Licences: Brevet ou licence Dressage: Dressurprogramm 4-5 ans, modifié selon FM	45	Fr. 70.-- au 50% des partants	CH No 1 - avec reculer maniabilité 30 cm . 220 m/min.
3	05.06.2017	O PROM FM Fahren Kat.3 6-/7J	Licences: Brevet ou licence Dressage: Dressurprogramm 6-7 ans, No. 7A selon FM	50	Fr. 80.-- au 50% des partants	CH No 3a - 3 boucles - carré 80 x 40 maniabilité 25 cm - 220m/min.

Engagements/Finances: Les engagements seront uniquement acceptés en ligne via le système d'engagement (my.fnch.ch).
Engagements et annulations sont à effectuer soi-même, jusqu'à 16h00, le jour avant les épreuves concernées dans le système d'engagement (my.fnch.ch), Coralie Cattin, 0324840224- Email : coxli_82@hotmail.com
Phase d'engagement ultérieure: Une phase d'engagement ultérieure après le délai d'engagement incombe à l'organisateur. Une phase d'engagement ultérieure est affichée s'il y a lieu dans le système d'engagement après le délai.
1. Les épreuves sont organisées selon le règlement de la FSSE et le règlement de promotion CH attelage. Tenez compte des nouveaux programmes de dressage. 2. Pour le droit de participation, les exigences des épreuves, la tenue et les prescriptions concernant l'hamachement, se référer aux règlements précités. 3. Les organisateurs se réservent le droit d'annuler toute épreuve pour laquelle le nombre de partants serait insuffisant. Ils peuvent également changer l'ordre des épreuves et dédoubler une épreuve ayant plus de 30 concurrents. 4. L'ordre des départs se fait selon le programme officiel. Si un concurrent n'est pas présent à l'heure exacte de son numéro de départ, il sera disqualifié. Le fait qu'un véhicule soit utilisé par un autre meneur ne pourra en aucun cas être évoqué comme motif d'excuse. 5. Sont compris dans la finance d'inscription Fr. 10.— de dépôt pour le numéro de départ, ce montant sera restitué au meneur contre restitution de ce dernier. 6. Les organisateurs déclinent toute responsabilité en cas d'accident, maladie, dégâts matériels, vols, etc. pour les meneurs, leurs aides et les chevaux, ainsi qu'envers des tierces personnes. 7. Il n'est pas payé d'indemnité de transport. 8. Tous les chevaux doivent avoir subi à temps les vaccinations nécessaires. Aucun départ ne sera autorisé sans le certificat de vaccination correctement rempli. Passeport obligatoire pour tous les chevaux.
www.fnch.ch

Enregistré: FSSE (2017.8071)



Concours hippique du Manège de Saignelégier du 3 au 5 juin 2017 Poneys - Juniors - Jeunes cavaliers - U25



Président du CO Maitre Bertrand, Montfaucon
Secrétaire du CO Bühler Patricia, La Chaux-de-Fonds
Présidente du jury Keller Madeleine, Eschlikon

Constructeur de parcours Baumli Roman, Müntschemier
Vétérinaire Wipraechtiger Léa, Gland
Aebi Lukas, Brüttelen

Délai 08.05.2017

Site internet <http://www.gestion-concours.ch>

No	Date	Catégorie	Barème	Fin.	Prix	Remarques
Tour Argent Poney Sport Romand - règlement sur www.poneysport.ch - Obligation d'inscrire le Tour						
1	03.06.2017	O P50-P90	A au chrono	25	80.- nat. ou esp.	Réservé aux poneys ABCD Epreuve d'ouverture Tour Argent et Or pour poneys AB
10	04.06.2017	O P55-P90 Tour Argent PSR	En 2 phases A au chrono et temps différé	25	80.- nat. ou esp.	Epreuve comptant pour le Tour Argent PSR 2017. Poneys A 55 cm, B 65 cm, C 80 cm et D 90 cm.
13	05.06.2017	O P55-P90 Tour Argent PSR	En 2 phases A au chrono et temps différé	25	80.- nat. ou esp.	Epreuve comptant pour le Tour Argent PSR 2017. Poneys A 55 cm, B 65 cm, C 80 cm et D 90 cm.
Tour Or Poney Sport Romand - règlement sur www.poneysport.ch - Obligation d'inscrire le Tour						
2	03.06.2017	O P75-P100	A au chrono	30	100.- nat. ou esp.	Réservé aux poneys CD Epreuve d'ouverture Tour Or
11	04.06.2017	S P65-P100 Tour Or PSR	En 2 phases A au chrono et temps différé	30	100.- nat. ou esp.	Epreuve comptant pour le Tour Or PSR 2017. Poneys A 65 cm, B 75 cm, C 90 cm et D 100 cm - Handicap 110 cm.
14	05.06.2017	S P65-P100	En 2 phases A au chrono et temps différé	30	100.- nat. ou esp.	Epreuve comptant pour le Tour Or PSR 2017. Poneys A 65 cm, B 75 cm, C 90 cm et D 100 cm - Handicap 110 cm.
Tour Master Espoir Poney Sport Romand - règlement sur www.poneysport.ch - Obligation d'inscrire le Tour						
3	03.06.2017	O P110	A au chrono	35	150.-	Epreuve d'ouverture Tour Master Espoir
12	04.06.2017	O P110-P125	En 2 phases A au chrono et temps différé	40	200.-	Epreuve comptant pour le Tour Master Espoir PSR 2017. Degré 1 = 110 cm, degré 2 = 115 cm, degré 3 = 120 cm, degré 4 = 125. Veuillez indiquer le degré à l'inscription.
15	05.06.2017	O P110-P125	A chrono + 1 barr A chrono	40	200.-	Epreuve comptant pour le Tour Master Espoir PSR 2017. Degré 1 = 110 cm, degré 2 = 115 cm, degré 3 = 120 cm, degré 4 = 125. Veuillez indiquer le degré à l'inscription.
Tour J110/115 Challenge SWISS TEAM TROPHY 2017 - Obligation d'inscrire le tour						
4	03.06.2017	O J110	A au chrono	40	150.-	Selon règlement FSSE et „selon règlement STT“. Distance adaptée pour poneys.
7	04.06.2017	O J110	A au chrono	40	150.-	Idem épreuve n° 4
16	05.06.2017	O J115	En deux phases A au chrono	50	300.-	Idem épreuve n° 4 - Uniquement paires des épreuves 4 + 7
Tour Juniors/Jeunes Cavaliers/U25 RN120/125 Challenge SWISS TEAM TROPHY 2017 - Obligation d'inscrire le tour						
5	03.06.2017	O R/N120	A au chrono	50	200.-	Selon règlement FSSE et „selon règlement STT“. Distance adaptée pour poneys.
8	04.06.2017	O R/N120	A au chrono	50	200.-	Idem épreuve n° 5
17	05.06.2017	O R/N125	En deux phases A au chrono	60	400.-	Idem épreuve n° 5 - Uniquement paires des épreuves 5 + 8
Tour Juniors/Jeunes Cavaliers/U25 R/N130/135 Challenge SWISS TEAM TROPHY 2017 - Obligation d'inscrire le tour						
6	03.06.2017	O R/N130	A au chrono	60	300.-	Selon règlement FSSE et „selon règlement STT“.
9	04.06.2017	O R/N135	A au chrono	60	300.-	Idem épreuve n° 6
18	05.06.2017	O R/N135	2 phases A au chrono	70	500.-	Idem épreuve n° 6 - Uniquement paires des épreuves 6 + 9

Engagements/Finances: Les engagements seront uniquement acceptés en ligne via le système d'engagement (my.fnch.ch).

Annulations / Mutations: Dernier délai pour les changements - la veille des épreuves jusqu'à 16 h 00 dans le système d'engagement my.fnch.ch. Tous les changements effectués par le secrétariat seront facturés CHF 10.-

Phase d'engagement ultérieure: Une phase d'engagement ultérieure après le délai peut être décidée par l'organisateur. Celle-ci sera publiée, s'il y a lieu d'être, dans le système d'engagement après le délai.

Epreuves d'ouverture Poneys: Les cavaliers doivent obligatoirement s'inscrire à une de ces épreuves pour participer aux Tours Challenge PSR (1;2;3)

Tour Or PSR: Les poneys startants avec handicap auront le classement sur la hauteur standard et non handicap, car on ne peut pas avoir deux classements dans la même catégorie. Donc, si un poney obtient un classement D avec handicap 110, il aura un classement 100.

Epreuves par tour Juniors: Les cavaliers peuvent en plus du tour inscrire une épreuve supplémentaire dans une autre catégorie pour autant que les sommes de points correspondent, sauf les épreuves du lundi.

Listes de départ et de résultat: sont disponibles sous info.fnch.ch ou sur le site internet de l'organisateur.

Ecuries: Réservation pour la durée du concours: Fr. 180.- (dont 30.- taxe d'évacuation) y compris paille. A payer en même temps que la finance d'engagement des épreuves. Les emplacements seront attribués en fonction de la taille des poneys et chevaux!

Horaire: Samedi 3 juin: épreuves 1 à 6. Dimanche 4 juin: épreuves 7 à 12. Lundi 5 juin: épreuves 13 à 18.

Renseignements: info@gestion-concours.ch - fax 032 964 15 42 - tél. 032 968 09 41 - Mobile 079 648 34 48.

Prescriptions générales: En cas de forte participation, le CO se réserve le droit de changer les barèmes et de changer le jour des épreuves. Les organisateurs ne prennent aucune responsabilité concernant les accidents, maladies, vols, etc., pouvant atteindre les propriétaires, cavaliers et chevaux pendant le voyage et la manifestation.

Listes de départs: Disponibles sur: www.gestion-concours.ch

Enregistré: FSSE (2017.8651)



Jungpferde Promotion Prüfungen auf dem Schänzli in Basel vom Mittwoch, 7. Juni 2017



OK-Präsident Zimmermann Samuel, Oberwil
OK-Sekretärin Quinter Laura, Allschwil
Jury-Präsident Wüthrich Hansruedi, Zunzgen
Nennschluss 15.05.2017

Parcoursbauer Schaub Stefan, Rothenfluh
Wüthrich Manuel, Zunzgen
Veterinär Luder Patric, Flüh
Webseite <http://www.pferdezucht-bl.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	07.06.2017	O JPP 4J	A	25	15.00 an alle 0-Fehler-Ritte *	gem. Reglement / 4-jährige In- und Auslandpferde
2	07.06.2017	O JPP 4J	A	25	15.00 an alle 0-Fehler-Ritte *	Siehe Prüfung Nr. 1
3	07.06.2017	O JPP 5J	A	30	20.00 an alle 0-Fehler-Ritte *	gem. Reglement / 5-jährige In- und Auslandpferde 350m/Min
4	07.06.2017	O JPP 5J	A	30	20.00 an alle 0-Fehler-Ritte *	Siehe Prüfung Nr. 3
5	07.06.2017	O JPP 6J	A	35	25.00 an alle 0-Fehler-Ritte *	gem. Reglement / 6-jährige In- und Auslandpferde 350m/Min
6	07.06.2017	O JPP 7J	A	40	30.00 an alle 0-Fehler-Ritte *	gem. Reglement / 7-jährige In- und Auslandpferde 350m/Min
7	07.06.2017	O JPP 6J	A	35	25.00 an alle 0-Fehler-Ritte *	Siehe Prüfung Nr. 5
8	07.06.2017	O JPP 7J	A	40	30.00 an alle 0-Fehler-Ritte *	Siehe Prüfung Nr. 6

**Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen**

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase

Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

*** Spezialpreise**

CHF 10.- zusätzlich an alle 0-Fehler-Ritte für CH-Pferde

Auskunft/Sekretariat:

Laura Quinter: Natel: 076 394 88 18, E-Mail: laura.quinter@gmx.ch

SM CH-Final 2017

Sämtliche Prüfungen gelten als Qualifikationsprüfungen für die SM CH-Final 2017 in Avenches.

Bemerkungen/Beschränkungen

Die allgemeinen Bestimmungen im Bulletin des SVPS sind verbindlich. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheit, Diebstahl, Sachbeschädigungen usw. an Pferden, Reitern, Besitzern oder Drittpersonen.

ANFAHRT

!!!Eingabe im Navigationssystem für Transporter UNTER 5 Tonnen = Muttenzerstrasse, Münchenstein und für Transporter ÜBER 5 Tonnen = Rainstrasse, Münchenstein!!!

Registriert: SVPS (2017.8142)



66. Springkonkurrenz Werdenberg vom 8.06.2017 bis 11.06.2017 50x70 Sandplatz



OK-Präsidentin Schlegel Bettina, Weite
OK-Sekretärin Schlegel Bettina, Weite
Lichtensteiger Nicole, Buchs

Jury-Präsident Annen Paul, Risch
Parcoursbauer Wachter Roger, Wangs
Veterinär Stump Reto, Neukirch

Nennschluss 01.05.2017

Webseite <http://www.reitvereinwerdenberg.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	08.06.2017	O R/N120	A Zm	45	200	gemäss Reglement, anstatt Plaketten/Flots Getränkegutschein, zählt für den OCC Cup 2017
2	08.06.2017	O R/N125	2 Phasen A mit Zm	50	300	wie Pr. Nr. 1, zählt zum OCC Cup 2017
3	08.06.2017	O R/N130	A Zm	55	300	gemäss Reglement, anstatt Plaketten/Flots Getränkegutschein, keine Reiterpaare aus Pr. Nr. 1+2
4	08.06.2017	O R/N135	A Zm + 1 St A Zm	70	600	wie Pr. Nr. 3
5	09.06.2017	O R/N100	A Zm	35	100 od. natural	Pferde GWP bis 200
6	09.06.2017	O R/N105	2 Phasen A mit Zm	35	100 od. natural	wie Pr. Nr. 5
7	10.06.2017	O R/N110	A Zm	40	150	gemäss Reglement, zählt für den OCC Cup 2017, keine Reiterpaare aus Pr. Nr. 5+6
8	10.06.2017	O R/N115	2 Phasen A mit Zm	40	150	wie Pr. Nr. 7, zählt zum OCC Cup 2017
9	10.06.2017	O B75	A	30	natural	gemäss Reglement, Flots+Plakette an alle Nullfehlerritte, keine HC-Ritte
10	10.06.2017	O B80	A	30	natural	wie Pr. Nr. 9
11	11.06.2017	O B/R90	A Zm	35	natural	R-Pferde: 4 + 5 jährig, B: gemäss Reglement, keine Reiterpaare aus Pr. Nr. 9+10
12	11.06.2017	O B/R95	A Zm	35	natural	wie Pr. Nr. 11

**Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen
Nachnennphase**

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

**Start- und Ranglisten
Allgemeines**

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Es gelten die Richtlinien der Allgemeinen Bestimmungen. Es werden nur korrekte Nennungen akzeptiert. Ungültige Nennungen werden nicht zurückerstattet. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die zeitliche Reihenfolge der Prüfungen zu ändern und Pferde mit den niedrigsten GWP in eine tiefere Kategorie umzuteilen, falls die Zahl der Nennungen dies erfordert. Der Veranstalter behält sich vor, Prüfungen auf einen anderen Tag zu verlegen.

Serienwechsel

Serienwechsel sind nur möglich, wenn bei der Nennung die bevorzugte Serie angegeben wird (Feld Bemerkungen) oder ein Tauschpartner vorhanden ist.

Sekretariat

Bettina Schlegel, bettiniaschlegel@bluewin.ch, 078 648 69 42

Allgemeine

Die Prüfungen werden nach dem gültigen Reglement des SVPS durchgeführt. Der Veranstalter lehnt jede Haftung für Unfälle, Krankheiten oder

Bestimmungen

Sachschaden gegenüber Reitern, Pferden und Dritten ab. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Registriert: SVPS (2017.8514)



Springkonkurrenz Schänzli, Basel vom 9. - 11. Juni 2017



Veranstalter Reitverein Wartenberg
OK-Präsident Lischetti Bruno, Muttenz
OK-Sekretärin Schmied Corinne, Kaisten
Jury-Präsident Wüthrich Hansruedi, Zunzgen

Parcoursbauer Fuchs August, Hitzkirch
Schaub Stefan, Rothenfluh
Veterinär Luder Patric, Flüh

Nennschluss 15.05.2017

Webseite <http://www.reitverein-wartenberg.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	09.06.2017	O R/N110	A Zm	35	150 Bar	Gem. Reglement / 35 Km, PNW Mitglieder offen
2	09.06.2017	O R/N115	2 Phasen A mit Zm	35	150 Bar	Gem. Reglement / 35 Km, PNW Mitglieder offen
3	10.06.2017	O B70/B80/B90	A Zm	25	100 Bar / Natural	Gem. Reglement, Stufe frei wählbar, muss bei der Nennung angegeben werden.
4	10.06.2017	O B75/B85/B95	A Zm	25	100 Bar / Natural	Gem. Reglement, Stufe frei wählbar, muss bei der Nennung angegeben werden
5	10.06.2017	O R/N100	A Zm	30	100 Bar	Gem. Reglement / 35 Km, PNW Mitglieder offen
6	10.06.2017	O R/N105	2 Phasen A mit Zm	30	100 Bar	Gem. Reglement / 35 Km, PNW Mitglieder offen
7	11.06.2017	O R120	A Zm	40	200 Bar	Gem. Reglement / nur für Teilnehmer Swiss R-Challenge und PNW Mitglieder offen
8	11.06.2017	O R125	A Zm + 1 St A Zm	40	200 Bar	Gem. Reglement / nur für Teilnehmer Swiss R-Challenge und PNW Mitglieder offen
9	11.06.2017	O R130	A Zm	50	300 Bar	Gem. Reglement / Zählt zur Swiss R Challenge
10	11.06.2017	O R135	A Zm + 1 St A Zm	50	300 Bar	Gem. Reglement / Zählt zur Swiss R Challenge

**Nennungen/Zahlungen
Abmeldungen/Mutationen**

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.

Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase

Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Plaketten / Flots

10 Plaketten / 30 % Flots

Kontakt Sekretariat

Corinne Schmied, Natel: 078 685 04 12 / corinne_04@bluewin.ch

Info Swiss R-Challenge

Swiss-R-Challenge: www.r-challenge.ch, E. Nydegger 079 206 25 62

Bestimmungen /

Der Veranstalter lehnt jede Haftung für Unfälle, Krankheiten, Diebstahl und Sachbeschädigungen ab. Die Prüfungen 1, 2, 5 und 6 sind auf 35 Km Beschränkt. Helfer und Funktionäre sind von den Beschränkungen ausgenommen. Wenn der Zeitplan es erfordert, werden Prüfungen mit Stechen in Zweiphasenspringen A Zm umgewandelt und es können Prüfungen auf einen anderen Tag verschoben werden.

Bemerkungen

Registriert: SVPS (2017.8123)



Concours Hippique Thörigen vom 09.06-11.06.2017



OK-Präsident Rhyn Markus, Herzogenbuchsee
OK-Sekretärin Buser Diana, Hermiswil
Jury-Präsidentin Lüthi Kathrin, Rohrbach bei Huttwil

Parcoursbauer Haller Markus, Bannwil
Holzer Beat, Mötschwil
Veterinär Lanz Simone, Langenthal
Wampfler Beat, Burgdorf

Nennschluss 08.05.2017

Webseite <http://www.rsvt.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Details	NG	Preise	Bemerkungen
1	09.06.2017	S 2er Equipen Kombiniert	Dressur: GA03 Springen: A Zm/ 90 cm	30	150 / Natural	1 Reiter Dressur, 1 Reiter Springen mit zwei verschiedenen Pferden oder dem gleichen Pferd. Keine Beschränkungen (NG Equipe: 60)
2	09.06.2017	S 3er Equipen B80, B/R90, B/R100	Wertung: A Zm 1 Umgang mit Joker	25	200 / Natural	1.Reiter B80 2.Reiter B/R90 3.Reiter B/R100, Joker +/- 10 sek. Ein Streichresultat. Keine Beschränkungen (NG Equipe: 75)
3	10.06.2017	O B70/B80	Wertung: A Zm	25	100 / Natural	Stufe I: B70 Reiter max. 50 GWP / Stufe II: B80 Reiter max. 300 GWP/ Hors-Concours-Ritte für Lizenzierte erlaubt
4	10.06.2017	O B70/B80	Wertung: A Zm	25	100 / Natural	Wie Prüfung Nr. 3
5	10.06.2017	O R100	Wertung: A Zm	25	100 / Natural	Gemäss Reglement
6	10.06.2017	O R105	Wertung: 2 Phasen A mit Zm	25	100 / Natural	Gemäss Reglement
7	10.06.2017	O KP/B1	Dressur: CC B1B 2016 Springen: 90 cm	45	100/ Natural	Mit Brevet keine Beschränkungen, mit Lizenz Pferde bis 300 GWP Springen
8	11.06.2017	S Hypona-Cup	Wertung: A Zm	25	100 / Natural	Höhe: 85 cm, offen für FM und HF, Reiterinnen mit Brevet oder Lizenz
9	11.06.2017	S Hypona-Cup	Wertung: 2 Phasen A mit Zm	25	100 / Natural	Wie Prüfung Nr. 8
10	11.06.2017	O B/R90	Wertung: A Zm	25	100 / Natural	Gemäss Reglement
11	11.06.2017	O B/R95	Wertung: A Zm	25	100 / Natural	Gemäss Reglement
12	11.06.2017	O R110	Wertung: A Zm	30	150	Gemäss Reglement
13	11.06.2017	O R115	Wertung: 2 Phasen A mit Zm	30	150	Gemäss Reglement

Nennungen/Zahlungen

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.

Abmeldungen/Mutationen

Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase

Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Preise

Geld/Natural, 20 % Plaketten max.10.

Allg. Bestimmungen

Es gelten die allg. Bestimmungen des SVPS. Falls die Nennungen dies erfordern, können Prüfungen auf einen anderen Tag verschoben werden.

Haftung

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheiten, Diebstähle oder Sachschäden

Sekretariat

Diana Buser, Mail: diana.buser@sunrise.ch, Telefon 076/394 17 07

Registriert: SVPS (2017.8319)



Springkonkurrenz Pfannenstiel / Meilen ZH vom 09.06.2017 - 11.06.2017



OK-Präsidentin
OK-Sekretärin
Jury-Präsidentin

Bögli Barbara, Uerikon
Weiss Rosmarie, Egg bei Zürich
Walther Elsbeth, Zumikon

Parcoursbauer
Veterinärin

Moser Thomas, Stäfa
Ruppli Cornelia, Turbenthal
Furter Linda, Zollikon

Nennschluss 08.05.2017

Webseite <http://www.rvzru.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	09.06.2017	O R/N120	A Zm	45	200	Gemäss Reglement.
2	09.06.2017	O R/N125	2 Phasen A mit Zm	45	200	analog Prüfung 1.
3	09.06.2017	O R/N130	A Zm	55	300	Gemäss Reglement.
4	09.06.2017	O R/N135	A Zm + 1 St A Zm	55	300	analog Prüfung 3.
5	09.06.2017	O R/N110	A Zm	35	150	Gemäss Reglement.
6	09.06.2017	O R/N115	2 Phasen A mit Zm	35	150	analog Prüfung 5.
7	10.06.2017	O B80/B90	A Zm	30	100	Gemäss Reglement. h.c. Starts für Pferde ohne GWP mit lizenzierten Reitern erlaubt. Stufe 1: 80 cm, Stufe 2: 90 cm. Unbedingt Stufe angeben!!
8	10.06.2017	O B85/B95	A Zm	30	100	analog Prüfung 7.
9	10.06.2017	S OKV-Einlaufprüfung	A Zm	35	150	Für Teilnehmer der Prüfung 10. Stufe 1 B/R/N Höhe 100 cm / 500 GWP, mit Brevet GWP Pferde offen Stufe 2 R/N Höhe 110 cm / 3000 GWP Distanzen werden für Ponys angepasst.
10	10.06.2017	S OKV Vereinscup	A Zm + 1 St A Zm	0	400	wie Prüfung 9, gemäss OKV-Reglement.
11	11.06.2017	O R/N100	A Zm	30	100	Gemäss Reglement.
12	11.06.2017	O R/N105	A Zm	30	100	analog Prüfung 11.
13	11.06.2017	O R/N110	A Zm	35	150	Gemäss Reglement. Keine Paare aus Prüfung 11 und 12.
14	11.06.2017	O R/N115	A Zm + 1 St A Zm	35	200	analog Prüfung 13.

Nennungen/Zahlungen

Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.

**Abmeldungen/Mutationen
Nachnennphase**

Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen. Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten

Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

**Der Veranstalter behält sich
das Recht vor:**

Den Zeitplan zu ändern, inkl. Verschiebungen auf einen anderen Tag sowie Prüfungen mit Stechen in Zweiphasenspringen A Zm umzuwandeln. Ebenso können Pferde mit den niedrigsten GWP in eine niedrigere Stufe versetzt werden (unter Einhaltung der Reglemente).

Preise/Plaketten/Flots

Gemäss Reglement / Mind. 10 Plaketten pro Prüfung / Anstelle von Flots können Getränkegutscheine für die Festwirtschaft abgegeben werden.

Bemerkungen

Die Prüfungen werden nach Reglement SVPS Ausgabe 2011, Stand 01.01.2017 durchgeführt. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung gegenüber Besitzern, Reitern, Pferden oder Drittpersonen. Zum Anreiten stehen der grosse Sandplatz sowie die Galoppbahn der Trainingsanlage Pfannenstiel zur Verfügung.

Registriert: SVPS (2017.8515)



CONCOURS HIPPIQUE D'ENGOLLON Finales Championnats Neuchâtelois de saut du 9 juin au 11 juin 2017

Organisateur
Présidente du CO
Présidente du jury

Société de Cavalerie du Val-de-Ruz
Chiquet France, Montezillon
Rossetti Carole, Marin

Constructeur de parcours
Vétérinaire

Finger Stéphane, La Chau-de-Fonds
Borioli Alain, Colombier NE

Délai 15.05.2017

Site internet <http://www.gestion-concours.ch>

No	Date	Catégorie	Barème	Fin.	Prix	Remarques
1	09.06.2017	O R/N120	A au chrono	40	200.-	Selon RS
2	09.06.2017	O R/N120	A au chrono + tour des vainqueurs / 30 % des participants	40	200.-	Idem épreuve n°1. Tour des vainqueurs – 30 % des participants. Les points du parcours initial seront pris en considération. Départ : dans l'ordre inverse du classement provisoire
3	10.06.2017	O B80	A au chrono	30	100/En nature ou esp.	Selon RS
4	10.06.2017	O B/R90	A au chrono	30	100/En nature ou esp.	Selon RS cavaliers avec licence R chevaux maximum 100 points
5	10.06.2017	O R100	A au chrono	30	100.-	Selon RS
6	10.06.2017	O R105	2 phases A au chrono	30	100.-	Idem épreuve n° 5
7	10.06.2017	O R/N110	A au chrono	35	150.-	Selon RS
8	10.06.2017	O R/N115	A au chrono + tour des vainqueurs / 30 % des participants	35	150.-	Idem épreuve n°7. Tour des vainqueurs – 30 % des participants. Les points du parcours initial seront pris en considération. Départ : dans l'ordre inverse du classement provisoire
9	11.06.2017	S B 100 Champ NE B	A 2 manches réd. + barr. pour médailles	25	150.-	Championnat Neuchâtelois de saut Catégorie B Selon règlement de l'AEN - voir www.aen-ne.ch
10	11.06.2017	O R115 Champ NE R	A 2 manches réd. + barr. pour médailles	40	250.-	Championnat Neuchâtelois de saut Catégorie R Selon règlement de l'AEN - voir www.aen-ne.ch
11	11.06.2017	S Champ NE R/N	A 2 manches réd. + barr. pour médailles	50	500.-	Championnat Neuchâtelois de saut Catégorie R Selon règlement de l'AEN - voir www.aen-ne.ch Epreuve spéciale avec 1 degré 125 cm et 1 degré 135 cm Prière d'indiquer le degré lors de l'inscription

Championnat NE de saut

Les épreuves 9, 10 et 11 sont réservées aux cavaliers Neuchâtelois qualifiés pour les championnats respectifs selon règlement de l'AEN qui est à consulter sur www.aen-ne.ch.

Engagements/Finances:

Les engagements seront uniquement acceptés en ligne via le système d'engagement (my.fnch.ch).

Phase d'engagement ultérieur:

Une phase d'engagement ultérieur après le délai d'engagement incombe à l'organisateur. Une phase d'engagement ultérieur est affichée s'il y a lieu dans le système d'engagement après le délai.

Annulations/Mutations:

sont à effectuer soi-même, jusqu'à 16h00, le jour avant les épreuves concernées dans le système d'engagement (my.fnch.ch). Durant la manifestation: Mme Marie Jeanneret 078 603 18 82, marie.jeanneret@hotmail.com

Renseignements:

Jusqu'au jeudi 8 juin : Mme Patricia Bühler, 079 648 34 48 (dès 18 heures) / 032 968 09 41, info@gestion-concours.ch

Listes de départ et de résultat:

sont disponibles sous info.fnch.ch ou sur le site internet de l'organisateur.

Plaques / Flots

10 par épreuve - Flots au 30 % des partants

Listes de départs

www.gestion-concours.ch

Qualifications

Place qualificative pour les Championnats Neuchâtelois "RAIFFEISEN" B, R et R/N et la Coupe Sonia Gil

Prescriptions générales:

Les organisateurs ne prennent aucune responsabilité concernant les accidents, maladies, vols etc. pouvant atteindre les propriétaires, cavaliers et chevaux pendant le voyage et la manifestation.

En cas de forte participation, le CO se réserve le droit de changer le jour des épreuves.

Enregistré: FSSE (2017.8111)



Dressurprüfung Holziken 10. und 11. Juni 2017



OK-Präsident Zimmermann Jonas, Wittwil
OK-Sekretärin Kull Christine, Küttigen (079 584 74 78)

Dressur Turnier-TD Hediger Erich, Rapperswil (079 263 05 05)
Veterinär Leuenberger Hansjakob, Staffelbach (062 739 24 24)

Nennschluss **08.05.2017**

Webseite <http://www.rv-altegarde.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Details	NG	Preise	Bemerkungen
1	10.06.2017	O GA 01/40	Lizenzen: RB;SR;SN; Teilnehmer: 35	45	gem. Reglement	Gemäss Reglement SVPS, 0-160 Gewinnpunkte pro Paar, ReiterInnen mit RB oder Springlizenz
2	10.06.2017	O GA 03/40	Lizenzen: RB;SR;SN; Teilnehmer: 35	45	gem. Reglement	Zählt zum ZKV-RB Championat 2017, 0-160 Gewinnpunkte pro Paar, ReiterInnen mit RB oder Springlizenz
3	10.06.2017	O GA 05/40	Lizenzen: RB;SR;SN; Teilnehmer: 35	45	gem. Reglement	Zählt zum ZKV-RB Championat 2017, 0-160 Gewinnpunkte pro Paar, ReiterInnen mit RB oder Springlizenz
4	11.06.2017	O M 26/60	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 35	70	gem. Reglement	R+N-Lizenz (VSCR-M und M-Amateur-Cup 2017) Cup Anmeldung beachten !
5	11.06.2017	O Prix-St. Georg	Lizenzen: DN; Teilnehmer: 35	80	gem. Reglement	N-Lizenz (VSCR-S und S-Amateur- Cup 2017) Gerte nicht erlaubt. Cup Anmeldung beachten !

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.

Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem zuständigen TD. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Infos: Christine Kull, Kirchbergstrasse 41b 5024 Küttigen 079 584 74 78 ab 14.30 Uhr oder dressur@rv-altegarde.ch

Halle/Viereck Die Prüfungen werden auf dem Sandviereck (20x40 bzw. 20x60m) geritten. Zum Abreiten steht die Reithalle 25x70m zur Verfügung.

Allg. Bestimmungen Der Zeitplan gilt als provisorisch der TD kann die Teilnehmerzahl erhöhen. Bei zu wenig Nennungen können Prüfungen abgesagt werden. Die Prüfungen werden gem. Reglement des SVPS durchgeführt. Auswechslung von ganzen Paaren gilt als Neumeldung. Es kann eine Warteliste von max. 10 Reitern angelegt werden. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheiten, Sachschäden oder Diebstahl. Die Regeln des SVPS und allg. Bestimmungen im Bulletin des SVPS sind verbindlich.

Beschränkungen Prüfung 1, KM-Beschränkung. Prüfung 2 +3 ZKV-ChampionatreiterInnen haben Vorrang, KM- Beschränkung. Prüfung 4+5+6 VSCR-CupreiterInnen haben Vorrang, KM- Beschränkung. Von den Beschränkungen ausgeschlossen sind Vereinsmitglieder und Funktionäre.

Registriert: SVPS (2017.8321)



Pferdesporttage Homburg TG vom 10.06.2017 bis 11.06.2017



OK-Präsidentin Nothhelfer Madeleine, Salenstein
OK-Sekretär Herzog Marc, Frauenfeld
Jury-Präsidentin Keller Madeleine, Eschlikon

Parcoursbauer Wiesmann Urs, Bonau
Veterinär Horn Sascha, Buswil
Müller Georg, Salenstein

Nennschluss **08.05.2017**

Webseite <http://www.rcseeruecken.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	10.06.2017	O B70/B80	A Zm	30	Natural	Gemäss Reglement - B: Pferde unbeschränkt, Reiter 0-300 GWP; Prüfung in 2 Stufen, frei wählbar, bitte Stufe bei Nennung angeben; Hors-concours-Ritte für lizenzierte Reiter sind erlaubt
2	10.06.2017	O B70/B80	A Zm	30	Natural	wie Prüfung Nr. 1
3	10.06.2017	O R/N100	1 AZ+P, 2. alle AZ+P, Zeit 2.	30	100/...	Gemäss Reglement - R/N: Pferde 0-300 GWP, Reiter unbeschränkt
4	10.06.2017	O R/N100	A Zm	30	100/...	wie Prüfung Nr. 3
5	10.06.2017	O R/N110	A Zm	35	150/...	Gemäss Reglement - R/N: Pferde 0-900 GWP, Reiter unbeschränkt; zählt zum Kindi's R-Cup
6	10.06.2017	O R/N110	A Zm + 1 St A	35	150/...	wie Prüfung Nr. 5
7	11.06.2017	O B/R90	1 AZ+P, 2. alle AZ+P, Zeit 2.	30	100/...	Gemäss Reglement - B: ohne Beschränkungen, R: Pferde 0-100 GWP (ausg. von der GWP Beschränkung 4-5j. Pferde); Hors-concours-Ritte für N-Reiter sind erlaubt
8	11.06.2017	O B/R90	A Zm	30	100/...	wie Prüfung Nr. 7
9	11.06.2017	S Einlaufprüfung OKV-Cup	A Zm	35	150/...	Gemäss OKV-Reglement – Stufe 1: B/R/N 100 - B: ohne Beschränkungen, R/N: Pferde 0-500 GWP – Stufe 2: R/N 110 - R/N: Pferde 0-3'000 GWP; nur für Reiter Prüfung Nr. 10, Zweitperde erlaubt
10	11.06.2017	S OKV Vereins-Cup Rayon Nord	A Zm	0	400/...	3. Qualifikationsprüfung; Gemäss OKV-Reglement - Stufe 1: B/R/N100 - B: ohne Beschränkungen, R/N: Pferde 0-500 GWP - Stufe 2: R/N110 - R/N: Pferde 0-3'000 GWP (Achtung: Neu gibt es doppelte Punktzahl für die OKV-Wertung)

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.

Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.

Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Infrastruktur Abreit- und Turnierplatz auf Gras, Bewässerung bei trockenen Bodenverhältnissen vorhanden

Sonderpreis 10 Plaketten und 30% Flots je Prüfung; Spezialpreis für die 3 besten Reiterpaare aus Prüfung 3+4/7+8 (Natural) und Prüfung 5+6 (1. Rang CHF 300.00, 2. Rang CHF 200.00 und 3. Rang CHF 100.00)

Kindi's R-Cup Reglement und weitere Informationen: www.kindi.ch

Sekretariat Marc Herzog, marc.herzog@gmx.net oder 079 234 83 92

Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.

Weitere Informationen www.rcseeruecken.ch

Bemerkungen Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheiten, Sachschäden oder Diebstahl. Grundlage für die Ausschreibung sind die allg. Bestimmungen der FNCH. Prüfungen mit Stechen können umgewandelt werden.

Registriert: SVPS (2017.8519)



Dressurprüfungen / Concours dressage DIESSE 3. & 4. und 10. & 11.06.2017



OK-Präsidentin Prétat Chantal, Lamboing
OK-Sekretär Zulliger Samuel, Heitenried (079 863 87 62)
Dressur Turnier-TD Voegeli Liliane, Unterseen (079 224 51 24)

Veterinär Panchaud Yann, Tschugg (079 563 81 27)
Christen Ophélie, Enges (078 841 59 06)

Nennschluss 24.04.2017

Webseite <http://www.centre-equestre-diesse.ch/reitclub.htm>

Nr.	Datum	Kategorie	Details	NG	Preise	Bemerkungen
8	10.06.2017	O L 12/60	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 35	45	Gem. Reglement	Zählt zum VSCR R- und L - Cup & Coupe BEJUNE
9	10.06.2017	O L 14/60	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 35	45	Gem. Reglement	Zählt zum VSCR R- und L - Cup & Coupe BEJUNE
10	10.06.2017	O L 16/60	Lizenzen: DR;DN; Teilnehmer: 35	45	Gem. Reglement	Zählt zum VSCR R- und L - Cup
11	11.06.2017	O GA 04/60	Lizenzen: RB;SR;SN;DR Teilnehmer: 35	45	Gem. Reglement	Gem. Reglement, zählt zum Coupe BEJUNE
12	11.06.2017	O GA 06/60	Lizenzen: RB;SR;SN;DR Teilnehmer: 35	45	Gem. Reglement	Gem. Reglement, zählt zum Coupe BEJUNE
13	11.06.2017	O GA 08/60	Lizenzen: RB;SR;SN;DR Teilnehmer: 35	45	Gem. Reglement	Gem. Reglement

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem zuständigen TD. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Start-/Ranglisten: Sind auf www.salidadelisol.net abrufbar.
Sekretariat: Zulliger Samuel, concour@salidadelisol.net, 079 863 87 62
Allgemeine Bestimmungen: 1. Die Prüfungen werden auf dem Sandplatz (20 x 60m) geritten. Zum Abreiten steht eine Halle (20 x 40m) zur Verfügung. 2. Bei zu vielen Anmeldungen gilt nachträglich Kilometerbeschränkung und der TD darf die Teilnehmerzahl erhöhen (Warteliste max. 10 Paare). Von der Kilometerbeschränkung ausgenommen sind Helfer, Offizielle und Donatoren. In den Prüfungen 1, 2, 6, 7, 8, 9 und 10 haben VSCR Mitglieder Vorrang.
Coupe BEJUNE: Coupe BEJUNE. Ouvert aux cavaliers BR et R. Les 5 meilleurs paires BR et DR ayant accumulé le plus de points lors des différentes places qualificatives (JU et NE) reçoivent respectivement 500-400-300-200-100 CHF. Règlement disponible sous www.ascj.ch. Places qualificatives: Glovelier 29.-30.04.2017, Delémont 06.-07.05.2017, Plan-Jacot 20.-21.05.2017, Les Fourches 17.-18.06.2017, Tavannes 04.-06.08.2017, La Chaux-de-Fonds 16.-17.09.2017

Registriert: SVPS (2017.8676)



Concours hippique Société de Cavalerie Delémont & Environs 9 au 11 juin 2017 et 17 au 18 juin 2017

Présidente du CO Muller Sarah, Delémont
Joliat Florent, Delémont
Secrétaire du CO Marquis Gaëlle, Courfaivre
Présidente du jury Oeuvery Suzanne, Chevèze
Déla 15.05.2017

Constructeur de parcours Jaquet Serge, Villarbény
Stäheli Dominique, Bassecourt
Rossier Sylvain, Courgenay
Stucki Jean-Philippe, Porrentruy
Vétérinaire
Site internet <http://www.gestion-concours.ch>

No	Date	Catégorie	Barème	Fin.	Prix	Remarques
1er week end du 9 au 11 juin 2017						
1	09.06.2017	O JPP 4J	A sans chrono	25	30.- aux sans faute	selon règlement FSSE
2	09.06.2017	O JPP 4J	A sans chrono	25	30.- aux sans faute	idem n° 1
3	09.06.2017	O JPP 5J	A sans chrono / 350m/min	40	50.- aux sans faute	selon règlement FSSE
4	09.06.2017	O JPP 6J	A sans chrono / 350m/min	45	60.- aux sans faute	selon règlement FSSE
5	09.06.2017	O JPP 5J	A sans chrono / 350m/min	40	50.- aux sans faute	idem n° 3
6	09.06.2017	O JPP 6J	A sans chrono / 350m/min	45	60.- aux sans faute	idem n° 4
7	09.06.2017	O R/N120	A au chrono	45	200	selon règlement
8	09.06.2017	O R/N125	2 phases A au chrono	45	200	idem n° 7
9	10.06.2017	O R/N100	A au chrono	30	100	selon règlement
10	10.06.2017	O R/N105	2 phases A au chrono	30	100	idem n° 9
11	10.06.2017	O B70	A sans chrono	15	nature	Flots à tous les sans faute
12	10.06.2017	O B80	A sans chrono	15	nature	Flots à tous les sans faute
13	11.06.2017	O R/N130	A au chrono	55	300	selon règlement
14	11.06.2017	O R/N135	2 phases A au chrono	55	300	idem n° 13. Prix aux trois meilleures paires des épreuves 13 et 14. 1er 400.-, 2ème 300.-, 3ème 200.-
15	11.06.2017	O N140	A au chrono + 30% Tour des vainqueurs	90	600.-	selon RS. Prix spécial aux trois premiers. 1er 500.-, 2ème 400.-, 3ème 300.-
2ème week end 17 et 18 juin 2017						
16	17.06.2017	O R/N110	A au chrono	35	150	selon règlement
17	17.06.2017	O R/N115	2 phases A au chrono	35	150	idem n° 16
18	17.06.2017	O B100	Epreuve de style	30	100.- esp. ou nature	Compte pour l'obtention de la licence R Saut. Selon Règlement; distances pour poneys raccourcies (mentionner si poney à l'inscription). Voir remarques
19	17.06.2017	O B100	Epreuve de style	30	100.- esp. ou nature	idem n° 18
20	18.06.2017	O R/N110	A au chrono	35	150.-	selon règlement.
21	18.06.2017	O R/N115	2 phases A au chrono	35	150.-	idem n° 20
22	18.06.2017	O R/N120	A au chrono	45	200	selon règlement
23	18.06.2017	O R/N125	2 phases A au chrono	45	200	idem épreuve n° 22

Engagements/Finances: Les engagements seront uniquement acceptés en ligne via le système d'engagement (my.fnch.ch).
Listes de départ et de résultat: sont disponibles sous info.fnch.ch ou sur le site internet de l'organisateur.
Epreuves 18 et 19 Styles Distances des combinaisons pour poneys modifiées pour ceux qui l'auront demandé à l'inscription (remarque: distance poney). Les poneys seront regroupés soit au début, soit à la fin de l'épreuve, sans tenir compte du nombre de poneys que monte le cavalier.
Phase d'engagement ultérieure Une phase d'engagement ultérieure après le délai peut être décidée par l'organisateur. Celle-ci sera publiée, s'il y a lieu d'être, dans le système d'engag. après le délai.
Déroulement des épreuves Les organisateurs se réservent le droit de changer le jour des épreuves en cas de forte participation.
Horaire et listes de départ Horaire et listes de départs sur le site www.gestion-concours.ch.
Changements / renseignements info@gestion-concours.ch. Dernier délai pour les changements - la veille des épreuves jusqu'à 16 h 00 dans le système d'engagement my.fnch.ch. Tous les changements effectués par le secrétariat seront facturés CHF 10.-
Les organisateurs déclinent toute responsabilité concernant les accidents, dégâts matériels, vols, etc....

Enregistré: FSSE (2017.8072)



Sion Summer Jump 2017 Centre Equestre de Tourbillon / Piste sable de Quartz 50x80m du 14 au 18 Juin 2017



Président du CO
Secrétaire du CO
Présidente du jury

Darioly Michel, Martigny
Haldimann Elisabeth, Kleinbörsingen
Gachnang Maud, Saxon (078 648 96 65)

Constructeur de parcours Zbinden Hans, Rizenbach (079 203 65 88)
Kohnké-Krug David, Lausanne (079 669 96 79)
Deller Vincent, Jussy (079 202 87 48)
Dirren Matthias, Susten (078 767 58 81)

Vétérinaire
Site internet <http://www.ecuriedarioly.ch>

Début 22.05.2017

No	Date	Catégorie	Barème	Fin.	Prix	Remarques
1	14.06.2017	O B80	A au chrono	30	100	Selon RS.
2	14.06.2017	O B85	2 phases A au chrono	30	100	Selon RS.
3	15.06.2017	O R/N110	A au chrono	35	150	Selon RS. Obligation d'inscrire les épreuves n° 3 et 4
4	15.06.2017	O R/N115	2 phases A au chrono	35	150	Selon RS. Obligation d'inscrire les épreuves n° 3 et 4.
5	15.06.2017	O R/N120	A au chrono	45	200	Selon RS. Obligation d'inscrire les épreuves n° 5 et 6.
6	15.06.2017	O R/N125	2 phases A au chrono	45	200	Selon RS. Obligation d'inscrire les épreuves n° 5 et 6.
7	16.06.2017	O R/N130	A au chrono	55	300	Selon RS. Obligation d'inscrire les épreuves n° 7 et 8
8	16.06.2017	O R/N135	2 phases A au chrono	55	300	Selon RS. Obligation d'inscrire les épreuves n° 7 et 8.
9	16.06.2017	O N140	A au chrono	110	1000	Selon RS. Obligation d'inscrire les épreuves n° 9 et 10. Une wild-card pour le CSI*** de Verbier 2017 sera offerte au meilleur cavalier des épreuves 140/145 (si le cavalier vainqueur de la wild-card est déjà sélectionné parmi les concurrents participant au CSI, le premier vient-ensuite sera invité)
10	16.06.2017	O N145	2 phases A au chrono	120	1200	Selon RS. Obligation d'inscrire les épreuves n° 9 et 10. Une wild-card pour le CSI*** de Verbier 2017 sera offerte au meilleur cavalier des épreuves 140/145 (si le cavalier vainqueur de la wild-card est déjà sélectionné parmi les concurrents participant au CSI, le premier vient-ensuite sera invité)
11	17.06.2017	O P50 - P85	A au chrono	25	80.00 en nature	Selon nouveau Règlement du Sport Poney / Poney AB - 50cm, Poney C - 75cm et Poney D - 85cm. // 1 classement par catégorie dès 10 engagements.
12	17.06.2017	O P55 - 90, Tour Argent PSR	2 phases A au chrono et temps différé	25	80.00 en nature	Epreuve comptant pour le Tour Argent PSR 2017. // Poney A - 55cm, Poney B - 65cm, Poney C - 80cm et Poney D - 90 cm
13	17.06.2017	O P75 - P100	A au chrono	25	100.00 en nature	Selon nouveau Règlement du Sport Poney / Poney AB - 75cm, Poney C - 90cm et Poney D - 100cm. // 1 classement par catégorie dès 10 engagements.
14	17.06.2017	O P65 - 100 Tour Or PSR	2 phases A au chrono et temps différé	30	100.00 en nature	Epreuve comptant pour le Tour Or PSR 2017. // Poney A - 65cm, Poney B - 75cm, Poney C - 90 et Poney D - 100cm // Handicap - 110 cm
15	17.06.2017	O P110	A au chrono	35	150	Selon RS.
16	17.06.2017	O P110 - 125 Tour Master Espoirs PSR	A chrono + 1 barr A chrono	40	200	Epreuve comptant pour le Tour Master Espoirs PSR 2017. Degré 1 : 110 cm // Degré 2 : 115cm // Degré 3 : 120cm // Degré 4 : 125 cm. VEUILLEZ INDIQUER LE DEGRÉ LORS DE VOTRE INSCRIPTION SVP.
17	18.06.2017	O R/N100	A au chrono	30	100	Selon RS.
18	18.06.2017	O R/N105	2 phases A au chrono	30	100	Selon RS.
19	18.06.2017	O B100 au Style	Epreuve de style	30	100.00 en nat.	Cpte obt. licence, Selon RS.
20	18.06.2017	O B105 au Style	Epreuve de style	30	100.00 en nat.	Cpte obt. licence, Selon RS.

Engagements/Finances: Les engagements seront uniquement acceptés en ligne via le système d'engagement (my.fnch.ch).
Listes de départ et de résultat: sont disponibles sous info.fnch.ch ou sur le site internet de l'organisateur.

Remarques / Restrictions Annulation / Mutation Le concours est organisé selon les prescriptions générales du Bulletin FSSE, du RG et du RS. Tenue civile, selon règlement. Le CO décline toute responsabilité en cas d'accident ou de vol. Sont à effectuer par le cavalier lui-même, jusqu'à 16 h 00, le jour avant les épreuves concernées dans le système d'engagement (my.fnch.ch). Avant le délai : changement possible de cavalier, cheval et épreuve. Durant la phase ultérieure : changement possible de cavalier ou cheval.
Phase d'engagement ultérieure APRES LE DELAI, une phase d'engagement ultérieure peut-être ouverte, s'il y a lieu, dans le système d'engagement.

Renseignements www.ecuriedarioly.ch
Prix aux cavaliers 8 Flots - Plaques à toutes les épreuves.
charte éthique Les cavaliers participants aux manifestations organisées par Darioly Event SA s'engagent à signer la charte éthique du cavalier disponible sur le site www.ecuriedarioly.ch, www.verbier-cso.com, **Enregistré: FSSE (2017.8099)**



Rottaler Pferdesporttage Buholz - Ruswil LU vom 16.06.2017 bis 18.06.2017 Mit ZKV R- Championat 2017



Veranstalter
OK-Präsident

KRV Ruswil und Umgebung
Holzmann Markus, Grosswangen
Lampart Markus, Buttisholz
Duss Sibille, Luzern

Parcoursbauer
Veterinär

Hofmann Edi, Rickenbach
Zürcher Jürg, Huttwil
Bucher Tierarzt, Hitzkirch: Bucher Pascal
Vetteam Buchwigger, Willisau:
Eng Victor, Hergiswil, Kunz Hermann, Willisau
Molleyres Eva, Murist

OK-Sekretärin
Jury-Präsident
Nennschluss

Koch Jacqueline, Sempach Station
Müller Franz, Grosswangen
15.05.2017

Webseite

<http://www.krvruswil.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	16.06.2017	O R/N120	A Zm	45	300	GWP Pferd max.1600; Reiter GWP offen. Es können nur Prüfung 1 + 2 zusammen gemeldet werden
2	16.06.2017	O R/N120	A Zm	45	300	Wie Prüfung Nr.1
3	16.06.2017	O R/N125	A Zm	50	400	gemäss Reglement
4	16.06.2017	O R/N130	A Zm + 1 St A Zm	50	400	Wie Prüfung Nr.3
5	16.06.2017	S Buholz Challenge	Wertung C	30	200 Bar oder Natural	Showprüfung mit Vereinen und Firmen; B/R Reiter und Pferde GWP unbegrenzt, 1 Reiterpaar 90 cm Wertung C/1 Show
6	17.06.2017	O R/N100	A Zm	30	100 Bar oder Natural	GWP Pferd max.150; Reiter GWP offen. Es können nur Prüfung 6 + 7 zusammen gemeldet werden
7	17.06.2017	O R/N105	A Zm	30	100 Bar oder Natural	Wie Prüfung Nr. 6
8	17.06.2017	O R/N110	A Zm	35	150	GWP Pferd max.600; Reiter GWP offen. Es können nur Prüfung 8 + 9 zusammen gemeldet werden
9	17.06.2017	O R/N115	2 Phasen A mit Zm	35	150	Wie Prüfung Nr. 8
10	18.06.2017	O B/R90	A Zm	30	100 Bar oder Natural	GWP B-Reiter und Pferde keine Beschränkung, GWP R-Reiter keine Beschränkung und Pferde max. 50 GWP
11	18.06.2017	O B/R95	A Zm	30	100 Bar oder Natural	Wie Prüfung Nr.10
12	18.06.2017	O ZKV R - Championat	A ZM 2 red Umg	60	600	Qualifikation und Durchführung R130 gem. Reglement ZKV-R Championat.

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbstständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Preise/Plaketten/Flots Geld oder Naturalpreise / Flots und Siegerflots in allen Prüfungen
Zeitplan Müssen Prüfungen geteilt werden, können diese auf einen anderen Tag verschoben werden. Der Veranstalter behält sich vor, Pferde mit den niedrigsten GWP um zuteilen. Bei der Anmeldung bitte vermerken, wenn ein Start an einem anderen Tag nicht möglich ist
Allgemeines Der Abreit- und Turnierplatz befindet sich auf Sand. Es gelten die allgemeinen Bestimmungen des FNCH. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung. Versicherung ist Sache des Teilnehmers.

Trainingsspringen Trainingsspringen findet am 01.04.2017 statt, der Wassergraben ist aufgestellt.
Sekretariat Jacqueline Koch, Sempach Station, 078 776 80 15 oder jacqueline_koch@sunrise.ch (ab 18.00 Uhr erreichbar)

Registriert: SVPS (2017.8327)



Pferdesporttage Lenzburg 2017
Dressur
16.06.2017 - 18.06.2017



OK-Präsidentin Zuber Claudia, Othmarsingen
OK-Sekretärin Nanasi Sylvia, Dürrenäsch

Dressur Turnier-TD
Veterinärin

Jacot Catherine, Niederrohrdorf (079 662 20 85)
Haydn Julia, Uezwil

Nennschluss 15.05.2017

Webseite <http://www.rvl.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Lizenzen	NG	Preise	Bemerkungen
1	16.06.2017	O L 12/60	DR;	45	gem. DR	zählt zum ZKV-Championat Kat. R ZKV 2017. 0-700 GWP pro Paar; max. 35 Reiter. Kann nur mit L14 zusammen gemeldet werden. Keine Einzelstarts.
2	16.06.2017	O L 14/60	DR;	45	gem. DR	wie Prüfung Nr. 1; max. 35 Reiter. Kann nur mit L12 oder L16 zusammen gemeldet werden. Keine Einzelstarts.
3	16.06.2017	O L 16/60	DR;DN;	45	gem. DR	zählt zum ZKV-Championat Kat RSM 2017. 0-1600 GWP pro Paar, max. 35 Reiter
4	17.06.2017	O GA 02/60	RB;SR;SN;	45	gem. DR	zählt zum ZKV-Championat Kat. RB 2017; 0-160 GWP pro Paar; max. 35 Reiter
5	17.06.2017	O GA 04/60	RB;SR;SN	45	gem. DR	wie Prüfung Nr. 4
6	18.06.2017	O JP 04/60	DR;DN;	45	gem. DR	zählt zum ZKV-Championat 2017 Kat. Junge Pferde; 4-5 jährige Pferde; max. 15 Reiter
7	18.06.2017	O M 22/60	DR;	70	gem. DR	zählt zur ZKV M-Trophy 2017; max. 3500 GWP pro Paar; max. 30 Reiter
8	18.06.2017	O M 24/60	DR;DN;	70	gem. DR	Zählt zum ZKV Championat Kat. RSM 2017. max 3500 GWP pro Paar; max. 30 Reiter

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem zuständigen TD. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Preise/Plaketten/Flots Geld-/Naturalpreise 30%, Plaketten 30%, Siegerflots
Bemerkungen/Beschränkungen Prüfungen werden nicht diktiert. Alle Programme gemäss Ausgabe 2013, ausser M22 Ausgabe 2014 und JP04 Ausgabe 2016! Bei zu vielen Nennungen gilt zunächst die ZKV-Zugehörigkeit (MUSS bei der Anmeldung angegeben werden), danach Kilometerbeschränkung. Vereinsmitglieder und Funktionäre sind von den Beschränkungen ausgenommen. Alle Prüfungen finden auf dem Sandplatz 20 x 60m statt. Abreiten in der Reithalle 20 x 40m. Der Veranstalter übernimmt ausser der gesetzlichen keine Haftpflicht gegenüber Dritten. Es gelten die GR- und DR-Bestimmungen des SVPS. Es besteht die Möglichkeit, gegen eine Gebühr von CHF 20.00, am Donnerstag, 15.06.2017 von 18.00 - 20.00 Uhr auf dem Platz zu reiten. Bezahlung vor Ort.
Sekretariat Sylvia Nánási, Ebnistrasse 7, 5724 Dürrenäsch. Tel: 076 381 07 82, Email: s. nanasi@sunrise.ch

Registriert: SVPS (2017.8328)



Springkonkurrenz Balzers
vom 16.-18. Juni 2017
Sandplatz 35x70m / Abreithalle 25x60m



OK-Präsidentin Bertossa Tanja, Vaduz
OK-Sekretärin Zinsmeister Bettina, Balzers
Jury-Präsident Hartmann Ulrich, Chur

Parcoursbauer Wachter Roger, Wangs
Schnider Ernst, Benken
Veterinär Deiss Erwin, Flums

Nennschluss 15.05.2017

Webseite <http://www.psvbalzers.li>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	16.06.2017	O R/N120	A Zm	40	200.--	Gemäss Reglement
2	16.06.2017	O R/N125	2 Phasen A mit Zm	40	200.--	wie Prüfung Nr. 1
3	16.06.2017	O R/N110	2 Phasen A mit Zm	35	150.--	R-Pferde bis 700 GWP / N-Pferde bis 500 GWP
4	16.06.2017	O R/N115	Prog. Punktespringen + Joker	35	150.--	wie Prüfung Nr. 3
5	17.06.2017	O B/R95	A Zm	30	100.-- / Geld od. Nat.	B-Reiter gemäss Reglement / R-Reiter nur 4 & 5 jährige Pferde und ältere max. GWP 20
6	17.06.2017	O B/R95	A Zm	30	100.-- / Geld od. Nat.	wie Prüfung Nr. 5
7	17.06.2017	S Einlaufprüfung OKV Vereinscup	A Zm	35	150.--	Offen für Teilnehmer der Prüfung Nr. 8; Stufe 1 100cm: R/N Pferde max. 500 GWP, B-Reiter GWP Pferde frei Stufe 2 110cm: R/N Pferde max. 3'000 GWP
8	17.06.2017	S OKV Vereinscup	A Zm	0	400.--	OKV Vereinscup Rayon Ost gemäss Reglement
9	18.06.2017	O R/N100	A Zm	30	100.--	R-Pferde bis 150 GWP / N-Pferde bis 100 GWP
10	18.06.2017	O R/N105	2 Phasen A mit Zm	30	100.--	wie Prüfung Nr. 9
11	18.06.2017	O B70	A o Zm	25	Flots / Plaketten an alle 0-Fehler	Reiter GWP 0-20
12	18.06.2017	O B75	A o Zm	25	Flots / Plaketten an alle 0-Fehler	wie Prüfung Nr. 11

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Sekretariat Bettina Zinsmeister, b.zinsmeister@bluewin.ch oder 078 880 17 71 (am Abend)
Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Preise/Plaketten/Flots 10 Plaketten oder Festbons pro Prüfung; Flots an 30% der Gestarteten.
Zeitplan / Vorbehalte Das OK behält sich vor, Prüfungen auf einen anderen Tag zu verschieben, falls der Zeitplan dies erfordert oder Pferde/Reiter mit den tiefsten GWP in eine tiefere Kategorie umzuteilen. Falls die Prüfungen B70 / B75 geteilt werden müssen, steht es dem OK frei, diese Prüfungen allenfalls auf den Mittwochnachmittag zu verschieben.
Allg. Bestimmungen Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfall, Diebstahl oder Sachschaden. Versicherung ist Sache des Teilnehmers. Es gilt das gültige Reglement des FNCH.

Registriert: SVPS (2017.8522)



Pferdesporttage Dietikon vom 16.06.2017 bis 18.06.2017



OK-Präsidentin Keller Charlotte, Dietikon
OK-Sekretärin Keller Caroline, Spreitenbach
Jury-Präsident Wächter Thomas, Endingen

Parcoursbauer Bopp Urs, Würenlos
Macot Mico, Rudolfstetten
Veterinär Hermann Marco, Niederlenz

Nennschluss 15.05.2017

Webseite <http://www.rgl.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Details	NG	Preise	Bemerkungen
1	16.06.2017	O	Kombinierte Prüfung B1 Dressur: CC-B1-B-2016 Springen: 90 cm A Zm	45	100	Dressurprogramm nicht diktiert, max 40 Teilnehmer.
2	16.06.2017	O	Sen100 Wertung: A Zm	30	100	Gemäss Reglement; nur für Mitglieder SVSCR; zählt zum Röwer&Rüb Cup 2017
3	16.06.2017	O	Sen110 Wertung: A Zm	35	150	Gemäss Reglement; nur für Mitglieder SVSCR; zählt zum Kindi's Seniorencup 2017
4	16.06.2017	O	Sen115 Wertung: A Zm	35	150	Gemäss Reglement; nur für Mitglieder SVSCR; zählt zum Kindi's Seniorencup 2017
5	16.06.2017	O	Sen105 Wertung: 2 Phasen A mit Zm	30	100	Gemäss Reglement; nur für Mitglieder SVSCR; zählt zum Röwer&Rüb Cup 2017
6	16.06.2017	O	Sen110 Wertung: 2 Phasen A mit Zm	35	150	Gemäss Reglement; nur für Mitglieder SVSCR; zählt zum Kindi's Seniorencup 2017
7	16.06.2017	O	Sen115 Wertung: 2 Phasen A mit Zm	35	150	Gemäss Reglement; nur für Mitglieder SVSCR; zählt zum Kindi's Seniorencup 2017
8	17.06.2017	O	B70/B80 Wertung: A	25		Gemäss Reglement, Stufe frei wählbar. Plakette und Getränkebon an alle 0 Fehlerritte
9	17.06.2017	O	B70/B80 Wertung: A	25		Wie Prüfung Nr. 8
10	17.06.2017	O	R/N100 Wertung: A Zm	30	100	Gemäss Reglement
11	17.06.2017	O	R/N105 Wertung: A Zm	30	100	Gemäss Reglement
12	17.06.2017	O	R/N110 Wertung: A Zm	35	150	Gemäss Reglement
13	17.06.2017	O	R/N110 Wertung: 2 Phasen A mit Zm	35	150	Gemäss Reglement
14	18.06.2017	O	B/R90 Wertung: A Zm	25	100	Gemäss Reglement
15	18.06.2017	O	B/R95 Wertung: A Zm	25	100	Gemäss Reglement
16	18.06.2017	O	Einlaufprüfung OKV Coupe Wertung: A Zm	35	150	Offen für Reiter der Prüfung 17, Stufe 1 100cm R/N Pferde max. 500 GWP, B-Reiter GWP Pferde frei / Stufe 2 110cm R/N Pferde max 3000 GWP
17	18.06.2017	O	OKV Coupe Quali Rayon West Wertung: A Zm	0	300	gemäss OKV Reglement

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Sekretariat Caroline Keller, keller_caroline@hotmail.com oder 079 781 73 06 (vor der Veranstaltung ab 17.00 Uhr)
Preise Prüfungen 1-7 und 10-17: 30 % Geld- oder Naturalpreise, Plaketten 10 Stück, Grosse Flots Rang 1-3, andere Getränkebons.
Bemerkungen Die Prüfungen werden nach dem gültigen Reglement des FNCH durchgeführt. Der Veranstalter lehnt jede Haftung für Unfälle, Krankheiten oder Sachschäden ab. Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, Konkurrenten in eine tiefere Kategorie um zuteilen und bei grosser Beteiligung, Zeitplanänderungen wie das Verschieben von Prüfungen auf einen anderen Wochentag vorzunehmen. Die Allgemeinen Bestimmungen im Bulletin des SVPS sind verbindlich.

Naturhindernisse Naturhindernisse mit Alternative.

Registriert: SVPS (2017.8523)



Springkonkurrenz Elgg vom 16. bis 18. Juni 2017 MIT GROSSEM ABREITZEZELT



OK-Präsident Nef Willy, St. Margarethen
OK-Sekretärin Nef Salome, Sirnach
Jury-Präsidentin Nauer Silvia, Grub

Parcoursbauer Balsiger Guido, Bülach
Moos Roland, Tägerig
Veterinärin Burki Piera, Lanzenneunforn

Nennschluss 15.05.2017

Webseite <http://www.rv-elgg.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Wertung	NG	Preise	Bemerkungen
1	16.06.2017	O	R/N100 2 Phasen A mit Zm	30	100	gem. Reglement, Pferde max. 250 GWP
2	16.06.2017	O	R/N105 A Zm	35	150	gem. Reglement, wie Prüfung Nr. 1
3	17.06.2017	O	B/R90 A Zm	30	Natural/100	gemäss Reglement, R- Reiter 4. + 5 j. Pferde GWP offen, ältere bis 50 GWP
4	17.06.2017	O	B/R90 2 Phasen A mit Zm	30	Natural/100	gemäss Reglement, wie Prüfung Nr. 5
5	17.06.2017	O	R/N110 A Zm	35	150	gem. Reglement, Pferde max. 700 GWP, zählt zum OCC-Cup 2017
6	17.06.2017	O	R/N115 2 Phasen A mit Zm	40	200	gem. Reglement, wie Prüfung Nr. 3, zählt zum OCC-Cup 2017
9	18.06.2017	O	R/N120 A Zm	45	300	gem. Reglement, R-Lizenz Pferde max. 2500 GWP, N-Lizenz Pferde max. 2000 GWP, zählt zum OCC-Cup 2017, siehe „Spezialpreis LerchPartner.ch CSI Humlikon“
10	18.06.2017	O	R/N125 2 Phasen A mit Zm	50	400	gem. Reglement, wie Prüfung Nr. 9, zählt zum OCC-Cup 2017, siehe „Spezialpreis LerchPartner.ch CSI Humlikon“
11	18.06.2017	O	R/N130 A Zm	55	500	gem. Reglement, siehe „Spezialpreis LerchPartner.ch CSI Humlikon“
12	18.06.2017	O	R/N135 A Zm + 1 St A Zm	60	600	gem. Reglement, siehe „Spezialpreis LerchPartner.ch CSI Humlikon“

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem Veranstalter. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.

Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Serienwechsel Falls eine Prüfung geteilt werden muss, kann die Serie nur mit einem Tauschpartner gewechselt werden.
Bemerkungen Die Prüfungen werden nach gültigem Reglement SVPS durchgeführt. Mit Stechen ausgeschriebene Prüfungen können auch als 2-Phasenspringen ausgetragen werden.

Beschränkungen Prüfungen können auf einen anderen Tag verschoben werden. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei zu grossen oder ungleichen Feldern Teilnehmer mit entsprechenden Gewinnpunkten in tiefere Prüfungen umzuteilen.

Spezialpreis LerchPartner.ch CSI Humlikon
1. Das erfolgreichste Paar aus Prüfungen 9 + 10 (Rangpunkte, bei gleicher Punktzahl entscheidet die bessere Klassierung aus Prüfung Nr. 10) erhält eine Startplatzgarantie für den CSI Humlikon 2017 in der Amateur-Tour im Wert von Fr. 1'350.00. Der Startplatz ist nicht übertragbar und nicht verwertbar. 2. Das erfolgreichste Paar aus Prüfungen 11 + 12 (Rangpunkte, bei gleicher Punktzahl entscheidet die bessere Klassierung aus Prüfung Nr. 12) erhält eine Startplatzgarantie für den CSI Humlikon 2017 in der CSI 1*-Tour im Wert von Fr. 1'460.00. Der Startplatz ist nicht übertragbar und nicht verwertbar.

Haftung Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheiten oder Sachschäden, welche Reiter, Besitzer und Pferde sowie Drittpersonen treffen können.

Programme Es werden keine Programme versendet.
Sekretariat Salome Nef, Tel. 078 645 00 40, E-Mail: salome.nef@bluewin.ch

Registriert: SVPS (2017.8524)



Concours hippique Cheseaux-sur-Lausanne du 21 au 25 juin 2017



Président du CO Rytz Yves, Crans-près-Céligny
Secrétaire du CO Bühler Patricia, La Chaux-de-Fonds
Président du jury Bezençon Daniel, Eclagnens

Constructeur de parcours Etter Marc, Müntschemier
Baumli Roman, Müntschemier
Vétérinaire Pujol Sylvia, Assens

Délai 22.05.2017

Site internet <http://www.gestion-concours.ch>

No	Date	Catégorie	Barème	Fin.	Prix	Remarques
Mercredi 21 juin						
1	21.06.2017	O R100	A au chrono	30	Fr. 100.-	Restrictions 25 km + collaborateurs. Il faut inscrire épreuves 1 et 2.
2	21.06.2017	O R105	A au chrono	30	Fr. 100.-	Idem épreuve n° 1
3	21.06.2017	O B 100 Style	A au chrono	30	Esp. ou nat. 100.-	Epreuve patronnée par l'AVSH. Selon RS. Brevet obligatoire. Compte pour l'obtention de la licence. Distance pour poneys seulement si mentionné lors de l'inscription. Voir remarques
4	21.06.2017	O B 100 Style	A au chrono	30	Esp. ou nat. 100.-	Idem épreuve n° 3
Jeudi 22 juin						
5	22.06.2017	O R110	A au chrono	35	Fr. 150.-	Restrictions 25 km + collaborateurs. Il faut inscrire épreuves 5 et 6.
6	22.06.2017	O R115	2 phases A au chrono	35	Fr. 150.-	Idem épreuve n° 5
7	22.06.2017	O R/N120	A au chrono	45	Fr. 200.-	Selon RS
8	22.06.2017	O R/N125	2 phases A au chrono	45	Fr. 200.-	Idem épreuve n° 7
Vendredi 23 juin						
9	23.06.2017	O N 140	A au chrono	100	Fr. 1000.-	Selon RS
10	23.06.2017	O N 145	2 phases A au chrono	100	Fr. 1000.-	Idem épreuve n° 9. Dons d'honneur aux trois premiers classés
Samedi 24 juin						
11	24.06.2017	O J115	A au chrono	35	Fr. 150.-	Sous le patronat de la relève STT - Selon règlement Swiss Team Trophy
12	24.06.2017	O J120	2 phases A au chrono	45	Fr. 200.-	Sous le patronat de la relève STT - Selon règlement Swiss Team Trophy
13	24.06.2017	O R/N130	A au chrono	55	Fr. 300.-	Sous le patronat de la relève STT + FSSE, selon règlement STT. Epreuve ouverte aux juniors/jeunes cavaliers/U25
14	24.06.2017	O R/N135	2 phases A au chrono	55	Fr. 300.-	Sous le patronat de la relève STT + FSSE, selon règlement STT. Epreuve ouverte aux juniors/jeunes cavaliers/U25
15	24.06.2017	O N140	A au chrono	100	Fr. 1000.-	Sous le patronat de la relève STT + FSSE, selon règlement STT. Epreuve ouverte aux juniors/jeunes cavaliers/U25. Epreuve d'observation pour les championnats d'Europe.
16	24.06.2017	O N145	2 phases A au chrono	100	Fr. 1000.-	Sous le patronat de la relève STT + FSSE, selon règlement STT. Epreuve ouverte aux juniors/jeunes cavaliers/U25. Epreuve d'observation pour les championnats d'Europe. Dons d'honneur aux trois premiers classés
Dimanche 25 juin						
17	25.06.2017	O R/N130	A au chrono	60	Fr. 300.-	Selon RS.
18	25.06.2017	O R/N135	2 phases A au chrono	60	Fr. 300.-	Selon RS.
19	25.06.2017	O N 155	A chrono + 1 barr A chrono	200	Fr. 3000.-	Qualificatif SM Elite 2017. Max. 2 chevaux par cavalier. Dons d'honneur aux trois premiers classés. Compte pour la "COUPE SUISSE TOP TEN GRAND HOTEL LES TROIS ROIS"

Engagements/Finances: Les engagements seront uniquement acceptés en ligne via le système d'engagement (my.fnch.ch).
Listes de départ et de résultat: sont disponibles sous info.fnch.ch ou sur le site internet de l'organisateur.
Phase d'engagement ultérieure: Une phase d'engagement ultérieure après le délai peut être décidée par l'organisateur. Celle-ci sera publiée, s'il y a lieu d'être, dans le système d'engagement après le délai.
Epreuves 3 et 4 Styles: Distances des combinaisons pour poneys modifiées pour ceux qui l'auront demandé à l'inscription (remarque: distance poneys). Les poneys seront regroupés soit au début, soit à la fin de l'épreuve, sans tenir compte du nombre de poneys que monte le cavalier.
Avais aux cavaliers des épreuves 1, 2, 5 et 6: Merci de respecter les restrictions. En cas de non respect, les inscriptions seront supprimées et non remboursées.
Epreuves 7 et 8: En cas de doublement, une série pourrait se dérouler le vendredi. Prière de prendre en compte ces changements possibles lors des inscriptions!
Renseignements et changements: info@gestion-concours.ch - fax 032 964 15 42 - tél. 032 968 09 41 - Mobile 079 648 34 48 Dernier délai pour les changements - la veille des épreuves jusqu'à 16 h 00 dans le système d'engagement my.fnch.ch. Tous les changements effectués par le secrétariat seront facturés CHF 10.-
Prescriptions générales: En cas de forte participation, le CO se réserve le droit de modifier et/ou de supprimer les barrages et/ou de changer le jour des épreuves. Les organisateurs ne prennent aucune responsabilité concernant les accidents, maladies, vols, etc., pouvant atteindre les propriétaires, cavaliers et chevaux pendant le voyage et la manifestation.
Listes de départs: sur www.gestion-concours.ch. PAS D'ENVOI DE PROGRAMME.

Enregistré: FSSE (2017.8030)



Offizielle Dressurtagung Lostorf 2017 23.06.-25.06.2017 Ort: EB-Sporthorses (Hengststation Senn), Buerstrasse 7, 4654 Lostorf



OK-Präsidentin Birrer Karin, Lostorf
OK-Sekretärin Belsler Silvia, Stüsslingen (078 974 65 89)
Kiefer Julia, Lostorf (078 974 65 89)
Dressur Turnier-TD Kohler-Frey Marlies, Hausen (079 355 52 15)

Veterinär Pferdeklinik Dalchenhof, Brittnau:
Gygax Diego, Stöckli Martin
Riggenbach Christoph, Kobler Andrea,
de Preux Mathieu, Stettler Svenja

Nennschluss 29.05.2017

Webseite <http://www.krvolten-goesgen.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Lizenzen	NG	Preise	Bemerkungen
1	23.06.2017	S CH-JP Material	DR, DN, SR, SN	40	gem. Reglement	Promotion + Jungpferdeprüfung, auch für ausländische Pferde, mit Jg. 2013, Kopfnummern obligatorisch
2	23.06.2017	O JP 04/60	DR, DN	40	gem. Reglement	Promotion + Jungpferdeprüfung, auch für ausländische Pferde, mit Jg. 2013 und 2012
3	23.06.2017	O JP 06/60	DR, DN	40	gem. Reglement	Promotion + Jungpferdeprüfung, auch für ausländische Pferde, mit Jg. 2012
4	23.06.2017	O GA 06/60	DR, DN	45	gem. Reglement	Keine Pferde mit Klassierungen in Kat. L 2016 & 2017
5	23.06.2017	O GA 08/60	DR, DN	45	gem. Reglement	Keine Pferde mit Klassierungen in Kat. L 2016 & 2017
6	24.06.2017	O GA02/60	RB; SR; SN;	45	100/Natural	zählt zum ZKV-Championat Kat. RB / gemäss Reglement ZKV
7	24.06.2017	O GA04/60	RB; SR; SN;	45	100/Natural	zählt zum ZKV-Championat Kat. RB / gemäss Reglement ZKV
8	24.06.2017	O GA 06/60	RB; SR; SN;	45	100/Natural	zählt zum ZKV-Championat Kat. RB / gemäss Reglement ZKV
9	24.06.2017	S L-/M-Kür Ausgabe 2009	DR, DN	70	200	zählt zum L-/M-Kür Cup 2017. Reglement: unter www.dressurclub-xenos.ch. Bei Anmeldung angeben ob L- oder M-Kür. Ranglisten nach %-Punkten / Plaketten für 50% der gestarteten / Preise gem. Reglement / Abgabe der Musik bis spätestens 30 Min. vor der Prüfung im Sekretariat / Viereck 20x60m.
10	25.06.2017	O L12/60	DR	45	150	zählt zum ZKV-Championat Kat. RZKV / gemäss Reglement ZKV
12	25.06.2017	O L14/60	DR	45	150	zählt zum ZKV-Championat Kat. RZKV / gemäss Reglement ZKV

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem zuständigen TD. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Allgemeine Bestimmungen Die Prüfungen werden gemäss dem gültigen GR und DR SVPS und ZKV-Reglement 2017 durchgeführt. Sattlung und Zäumung gemäss DR SVPS. Gewinnpunktbeschränkung gemäss Reglement Pt. 6.2.2 für Paare (Reiter/Pferd). Bei überzähligen Nennungen gilt in allen Prüfungen eine nachträgliche Kilometerbeschränkung, wobei eine Warteliste erstellt wird. ZKV-Mitglieder haben Vorrang. Ausgenommen sind Sponsoren, Funktionäre und deren Pferde sowie ReiterInnen aus den Kt. Tessin, Jura, Graubünden und Wallis. Paare welche in 2 Prüfungen starten haben Vorrang. Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen im Zeitplan vorzunehmen oder Prüfungen auf einen anderen Tag zu verschieben. Prüfungen mit ungenügenden Anmeldungen werden abgesagt. Der TD kann die Teilnehmerzahl pro Prüfung anpassen. Zum Abreiten steht eine Reithalle 20 x 60 m zur Verfügung. Die Programme sind auswendig zu reiten.
Stallungen Es stehen keine Stallungen zur Verfügung.
Sekretariat 078 974 65 89 / dressurlostorf@gmail.com
Veterinärndienst Wird als Pikettdienst angeboten durch die Pferdeklinik Dalchenhof Brittnau 062 751 92 21. Der Aufwand für einen Einsatz wird dem Pferdebesitzer/Reiter direkt belastet.
 Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheiten, Sachschaden oder Diebstahl.
 Es besteht die Möglichkeit am Donnerstag, 22.06.2017 auf dem Viereck zu reiten, bitte Hinweis auf der Homepage beachten!

Registriert: SVPS (2017.8331)



Schweizermeisterschaft Dressur 2017
vom 30. Juni bis 2. Juli 2017
Kategorie Elite, U25+, Junge Reiter, Junioren und Pony

Veranstalter Reiterclub Schänzli beider Basel
 OK-Präsidentin Freiburghaus Dorette A., Binningen (079 400 79 90)
 OK-Sekretärin Quinter Laura, Allschwil (076 394 88 18)

Dressur Turnier-TD Kuriger Steffy, Baar (079 436 18 83)
 Veterinär Luder Patric, Flüh
 Hermann Marco, Niederlenz

Nennschluss 22.05.2017

Webseite <http://www.dressursporttage.ch>

Nr.	Datum	Kategorie	Lizenzen	NG	Preise	Bemerkungen
1	30.06.2017	O Junge-Reiter FEI Team	DN;	80	gem. Reglement	1. Teil SM Junge Reiter. Startberechtigt sind nur CH-Bürger/-innen.
2	30.06.2017	O Junioren FEI Team	DR;DN;	70	gem. Reglement	1. Teil SM Junioren. Startberechtigt sind nur CH-Bürger/-innen.
3	30.06.2017	O Ponys FEI Team	DR;DN;	45	gem. Reglement	1. Teil SM Pony. Startberechtigt sind nur CH-Bürger/-innen.
4	30.06.2017	O Intermédiaire II	DN;	100	gem. Reglement	1. Teil SM U25+. Startberechtigt sind nur CH-Bürger/-innen.
5	01.07.2017	O Junioren FEI Einzel	DR;DN;	70	gem. Reglement	2. Teil SM Junioren. Startberechtigt gem. Prüfung 2
6	01.07.2017	O Ponys FEI Einzel	DR;DN;	45	gem. Reglement	2. Teil SM Pony. Startberechtigt gem. Prüfung 3
7	01.07.2017	O Junge-Reiter FEI Einzel	DN;	80	gem. Reglement	2. Teil SM Junge Reiter. Startberechtigt gem. Prüfung 1
8	01.07.2017	O FEI Grand Prix 16-25	DN;	100	gem. Reglement	2. Teil SM U25+. Startberechtigt gem. Prüfung 4
9	01.07.2017	O Grand-Prix	DN;	100	gem. Reglement	1. Teil SM Elite. Startberechtigt sind nur CH-Bürger/-innen. Ausländische Reiter in Absprache mit dem OK. Diese erscheinen aber nicht im SM-Klassement.
10	02.07.2017	O Ponys FEI Kür	DR;DN;	45	250/180/130/100	3. Teil SM Pony. Startberechtigt gem. Prüfung 4
11	02.07.2017	O Junioren FEI Kür	DR;DN;	70	300/250/200/150/120/105	3. Teil SM Junioren. Startberechtigt gem. Prüfung 2
12	02.07.2017	O Junge-Reiter FEI Kür	DN;	80	500/400/300/200	3. Teil SM Junge Reiter. Startberechtigt gem. Prüfung 1
13	02.07.2017	O Grand-Prix Kür	DN;	100	600/500/400	3. Teil SM U25+. Startberechtigt gem. Prüfung 4
14	02.07.2017	O Grand-Prix Kür	DN;	100	1500/1200/1000/750/650/400	2. Teil SM Elite. Startberechtigt gem. Prüfung 9

Nennungen/Zahlungen Nennungen können nur online über das Nennsystem (my.fnch.ch) angenommen werden.
Abmeldungen/Mutationen Sind bis um 16 Uhr des Vortages bei der betreffenden Prüfung selbständig durch den Reiter über das Nennsystem (my.fnch.ch) vorzunehmen.
Nachnennphase Eine mögliche Nachnennphase nach Nennschluss obliegt dem zuständigen TD. Nachnennphase wird gegebenenfalls im Nennsystem nach Nennschluss angezeigt.
Start- und Ranglisten Sind auf info.fnch.ch oder auf der Webseite des Veranstalters abrufbar.
Auskunft/Sekretariat Laura Quinter, Tel.: 076 394 88 18, E-Mail: laura.quinter@gmx.ch oder www.dressursporttage.ch
Stallungen Die Boxen im Stallzelt für pauschal CHF 200.- sind ab Donnerstag, 29.06.17 bezugsbereit (inkl. 1. Einstreu: Stroh). Heu und Späne können vor Ort gegen Bezahlung bezogen werden. Die Boxen müssen zusammen mit der Nennung bis zum Nennschluss über das Nennsystem (my.fnch.ch) bestellt und bezahlt werden.
Vet-Check Vet-Check und Passkontrolle am Donnerstagabend und für die Elite am Freitagabend.
Bemerkungen Die Reglemente SVPS DR, SM und allg. Bestimmungen im Bulletin sind verbindlich. Sämtliche Prüfungen werden ohne Peitsche geritten. Die Pferde/Ponies, welche für die SM-Wertung zählen, sind bis 30 Minuten vor der Auslosung dem Sekretariat mitzuteilen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheiten oder Sachschaden, Diebstahl usw.
ANFAHRT !!!Eingabe im Navigationssystem für Transporter UNTER 5 Tonnen = Muttenzerstrasse, Münchenstein und für Transporter ÜBER 5 Tonnen = Rainstrasse, Münchenstein!!!
 Registriert: SVPS (2017.8037)



FEI

Hans Peter Minderhood gewann mit dem aus Schweizer Zucht stammenden Flirt (Ex Flirt de Lully) die Weltcup-Etappe Dressur in «s-Hertogenbosch». Hans Peter Minderhood et Flirt (Ex Flirt de Lully), cheval élevé en Suisse, gagnent l'étape de la coupe du monde à «s-Hertogenbosch».

Impression vom Weltcupfinale Dressur in Omaha (USA).

Impression lors de la finale de la coupe du monde dressage à Omaha (USA).





Sportpferderegister – Registre des chevaux de sport

Neueintragungen Stand 28.03.2017 – Nouvelles inscriptions état 28.03.2017

AARHOF'S CATOOGA CH	S	br	Cheval Suisse	2011	Hartmann Willi, Schinznach-Dorf	CARUSO FIRST CH	W	br	Schweizer WB	2013	Buob Alois, Willisau
AARHOF'S COLANI CH	W	br	Cheval Suisse	2013	Hartmann Willi, Schinznach-Dorf	CASALL DIAMOND	W	br	Holstein	2012	Savary Géraldine, Noville
AARHOF'S LADINO CH	W	br	Cheval Suisse	2013	Hartmann Martina, Schinznach Dorf	CASANDRO CH	W	br	Schweizer WB	2013	Leisibach Karin, Retschwil
ACOLINA	S	br	Holstein	2012	Hartmann Martina, Schinznach Dorf	CASHIMOTO	W	br	Holstein	2009	Waibel Maria, Balgach
ADELHAIDE DE JONKIERE	S	br	Frankreich	2010	Grüninger Heinz, Rekingen	CASJOCORA	S	Sch	Holstein	2010	Caviezel Tarzisius, Davos Clavadel
ALBANIL	W	Sch	PRE	2005	Grüninger Manuela, Rekingen	CASPIAN Z	W	dbr	Zangersheide	2012	Aeberli Caroline, Genève
ALEKSANDRIA	S	br	Polen	2012	Ramsay Oengus, Genolier	CASSANDRE DES PRES CH	S	br	Schweizer WB	2013	Ledermann Ulrich, Courtelary
ALEXIS C	W	br	Hannover	2013	Ramsay Béatrice, Genolier	CASSI DU TIEFRE CH	S	br	Schweizer WB	2013	Schaller Chantal, Courtlary
ALICE VIII	S	Sch	Connemara	2011	Neyroud Eloïse, Chardonne	CASSIDOR	W	Sch	Holstein	2009	Moor Michele, Lugano
ALLEGRO AMOROSO CH	W	F	Haflinger	2011	Meister Thomas, Hagneck	CASSIOPEIA JM	S	Sch	Holstein	2011	Maier Jessica, Rüti-Winkel
ALLEGRO RB CH	W	F	Schweizer WB	2013	Candrian Bruno, Sevelen	CASSIOPEIA V	S	F	BaWue	2010	Gsell-Seidinger Sandra, Buch SH
ALLURE V	S	F	Holland	2008	Fent Andrea, Flawil	CASSIRA V. QUELLHOF CH	S	br	Schweizer WB	2012	Härdi Reto, Uerkheim
AMOR DE CHEVRY	H	br	Frankreich	2010	Röthlisberger Sarah, Basadingen	CASTELLO F CH	W	br	Schweizer WB	2013	Matousek Martin, Aeugstertal
ARCACHON EN PRIM'	W	br	Frankreich	2010	Krebs Alexander, Bühl b. Aarberg	CATCH OF THE DAY	S	br	Holstein	2011	Etter Gerhard, Müntschemier
ARMANI DU BOUILLET CH	W	F	Schweizer WB	2012	Scherz Martin, Zäzivil	CATTLEA GOLD CH	S	F	Schweizer WB	2013	Etter Daniel, Müntschemier
ARTEMIS VON WEYHOELZLI CH	S	br	Schweizer WB	2013	Weiss Henriikka, Céligny	CAVANI	W	Sch	Holstein	2012	Grüninger Heinz, Rekingen
AS RAISA BINT MAYMOUN	S	Sch	Vollblut Araber	2011	Wagner-Malfanti Paula, Genthod	CAYLA DE BRET CH	S	Sch	Schweizer WB	2013	Aellen Antoinette, Vandœuvres
ASESOR	W	dbr	Polen	2007	Duguet Romain, Muri b. Bern	CAZARI CH	W	F	Schweizer WB	2013	Stump Reto, Neukirch
ASTI VON WORRENBERG	W	dbr	Oldenburg	2013	Grandjean Oriane, Les Plans-sur-Bex	CELESIO	W	br	Oldenburg	2010	Gerber Yann, La Chaux-de-Fonds
ATLANTIC DREAM	W	F	Haflinger	2012	Fischer Josef, Merenschwand	CELESTINE XXI	S	Sch	Holstein	2010	Etter Gerhard, Müntschemier
ATOME DE BRUNET	W	F	Frankreich	2010	Fischer Andrea, Merenschwand	CESAR ST LOIS	W	dbr	Frankreich	2012	Etter Daniel, Müntschemier
AUDALISKE DU CHAPELAN	S	F	Pony	2010	STV HORSE TEAM, La Croix-de-Rozon	CHALLENGER'S HOPE	W	F	Trakehner	2007	Steinmann Ramona, Salvenach
AZZARA ST LAURENT	S	br	Frankreich	2010	Azzaro Lara, Elgg	CHAMANN DE PEGASE CH	W	br	Schweizer WB	2013	Charpilloz Marie-Madeleine, Rossemaison
B LINDA	S	br	Holstein	2009	Balmer Christine, Le Châtellard-près-Romont	CHANA KER CH	S	br	Schweizer WB	2013	Erni Konrad, Ruswil
BABY BLUES	S	dbr	Frankreich	2011	Ouvray Smits Dehlia, Chevenez	CHARAMBA	S	F	Oldenburg	2009	Löf Tor, Verbier
BABYBOOM DELAPOINTE	S	br	Frankreich	2011	Smits Edwin, Chevenez	CHARLOTTINE DE LAYE	S	br	Frankreich	2012	Matt Elsa, Chabrey
BADIRA	S	br	Holland	2006	Tardy Christian, Pampigny	CHESTNUT VI	W	br	Holland	2006	de Winter Linda, Jegenstorf
BAILEY II	S	F	Pony	2013	Frei Elisabeth, Oberbipp	CHEYENNE JSJJ CH	S	Sche	Pinto	2013	Combremont Johnny, Les Bois
BALANITA	S	br	Holland	2006	Brunschwig Pierre, Cologny	CHIARA D'ORO CH	S	dbr	Schweizer WB	2011	Zürcher Sandra, Oppligen
BALLADIN HISTORIQUE	W	br	Frankreich	2011	Loayza Jorge, La Paz	CHOPIN D'HYRENCOURT	W	F	Belgien	2008	Henry Luc, Paifve
BALOU DU CHENE VERT	W	Sch	Frankreich	2011	Galli Olivia, Alchenflüh	CIAO BELLA DONNA	W	Sch	Holstein	2011	Richner Nicole, Reinach AG
BALOU X	W	br	Fjord	2005	STONE RIDGE FARMS LTD, Calgary	CIAO PICCOLO BS	W	br	Holstein	2008	Hendrickx Lieven, Brecht
BALZSAM	S	br	Ungarn	2008	Bettschen Samuel, Burgdorf	CITY HOF'S ARON CH	W	F	Haflinger	2011	Ziswiler Isabel, Neudorf
BANTRACH MOLLY	S	Sch	Connemara	2009	Waszek Nicole, Zürich	CLAIRE VI	S	F	Pony	2013	Gnägi Kathrin, Bellmund
BASSO	W	dbr	Holland	2006	Bancora Rachele, Taverne	CLARINO M	W	br	Holstein	2012	Moser Marcel, Riggisberg
BAVARIA Z	W	br	Zangersheide	2012	Marti Kurt, Lyss	CLASSICO V	W	Sch	Holstein	2012	Perrin Jacques, St-Imier
BAYAA DU ROC'H	S	Sch	Vollblut Araber	2011	Aellen Antoinette, Vandœuvres	CLAUDIUS IV	W	dbr	Holstein	2003	Weiss Christine, Galgenen
BELLA STRADE	S	F	Holland	2006	Lehner Alexandra, Oberwil-Lieli	CLEMENTINUS	W	br	Hannover	2004	Seif Sergio, Horgen
BELLE BRISE DES FLEUR	S	dbr	Frankreich	2011	Vogg Danièle, Dr., Radolfzell	CLEVELAND B	W	br	Irland	2011	Etter Gerhard, Müntschemier
BENJAMIN FRANKLIN	W	br	Westfalen	2011	Rambaldi Christelle, St-Sulpice	CLICHEE	W	br	Holstein	2013	Schurtenberger Niklaus, Worben
BLAKT'S THOMAS	W	br	Pony	2002	Dafflon Séverine, Meyrin	CLOVAE DE LA RIAZ CH	W	br	Schweizer WB	2013	Haldimann Eric, Brot-Plamboz
BOLERO KM CH	W	br	Schweizer WB	2012	Moor Caroline, Lugano	COLOAN BLUE	S	F	Oldenburg	2008	Malgorzata Lubelska, Katowice
BONY DE MANCY	S	br	Frankreich	2011	Rothenbücher Marielle, Götzis	COCKTAIL	S	br	Dänemark	2012	Schaller Adrienne, Presinge
BRENTINO SZ CH	H	F	Schweizer WB	2010	Salie Nathalie, Stettlen	COCO CHANEL IV	S	Sch	Holstein	2005	Gerber Tanja, Olberg
BRIX DE BEAUVALLOIN	W	Sch	Frankreich	2011	Knigge Grégory, Etoy	COLAGA	S	br	Holstein	2011	Hill Sylvia, Gockhausen
BROOKLYN DES MARIONS	S	F	Frankreich	2011	Knigge Salvina, Etoy	COLIA	S	Sch	Holstein	2012	Hasler Lichtin Elisabeth, Hofstetten
BROOKSHILL DILLON	W	F	New Forest	2009	CS RANCH MANAGEMENT SA, Givirns	COLIBRI VIII CH	W	F	Schweizer WB	2013	Schmid Manuela, Ibach
BUGBROOKE	W	F	England	2009	Pellanda Anne-Laure, Arnex-sur-Nyon	COLIN IV	W	br	Hannover	2011	Muff Theo, Häuslenen
BULGARI BAMBAMBOLI	S	dbr	Pony	1998	Gsell-Seidinger Sandra, Buch SH	COMAN CH	W	br	Cheval Suisse	2012	Schmutz Hansueli, Oberwil
BULLETT OF CIELOS GUN	H	br	Paint	2012	Etter Gerhard, Müntschemier	COME BACK J.	S	br	Holland	2007	Schmutz-Pankner Caroline, Oberwil
CADENCE VERTE CH	S	br	Schweizer WB	2012	Pfister Sabrina, Ettenhausen	COMEDIENNE DU LYS	S	dbr	Frankreich	2012	Fellmann Hanspeter, Heimenhausen
CAJU BLUE	W	br	Hannover	2010	Perrin Jacques, St-Imier	CON CHARLOTT CH	S	br	Schweizer WB	2012	Fuchs Roland, Wolhusen
CALERO DES HUGAUX	W	br	Frankreich	2012	Hermann Marcel, Massonnens	CONCORDIA KM II CH	S	Sch	Schweizer WB	2013	Marti Kurt, Lyss
CALIBRA SPORTIVA	S	dbr	BaWue	2010	Jouys Vincent, Troinex	CONOGLIA	S	dbr	Holstein	2011	Perrin Jacques, St-Imier
CALICO BAY B Z	S	br	Zangersheide	2012	Salzmann Ernst, Wabern	CONTE CARLO	W	dbr	Bayern	2010	Schmid Jaun Silvia, Dieterswil
CALINA XII CH	S	dbr	FM	2013	Salzmann Mathilde, Wabern	CONTESSA XX	S	F	Westfalen	2004	Galeazzo Sabrina, Villarepos
CAMBODJE	W	br	Holstein	2011	Bettschen Eva, Mötschwil	COPANA CH	S	dbr	Schweizer WB	2013	Schorf Werner, Ittenthal
CANDIANA G CH	S	dbr	Schweizer WB	2013	Bettschen Stefan, Mötschwil	CORINJO DU CHAMP CH	H	dbr	Schweizer WB	2013	Aebi Rudenz, Rizenbach
CANSAS ST DENIS	S	dbr	Frankreich	2012	Wenz Holger, Bad Laer	CORLEONE IV	W	Sch	Slovakei	2011	Tomko Patrik, Kerzers
CANTANA S CH	S	br	Schweizer WB	2013	Hanley Carl, Ostercappeln	CORNADA II	S	Sch	Westfalen	2011	Haegler Marion, Saldorf-Boll
CANTENAC DES FLEURS CH	W	dbr	Cheval Suisse	2012	Méla Christian, Lossy	CORNET MM	W	br	Westfalen	2009	Mühlebach Maris, Sempach
CANTUCARDI	W	br	Holstein	2011	Rutz-LaPitz Louise, Walzenhausen	CORNET'S STAR	W	br	Oldenburg	2011	Berther Albert, Wettswil
CAPRICE DE SEVE CH	S	F	FM	2010	Gavillet Lauren, Collombey	CORONA XIX CH	S	dbr	Schweizer WB	2013	Egli Hilmar, Buttisholz
CAPRICE II	S	br	Oldenburg	2006	Cuenca François, Rossemaison	CORRDIANA XXX Z	S	Sch	Zangersheide	2009	Michaud Stephane, Chêne-Bourg
CAPRICIEUSE II	S	br	PRE	1995	Gschwind Brigitta, Hofstetten	CORRONADO	W	br	Frankreich	2012	Tardy Christian, Pampigny
CARAT III	S	F	Schweiz	2006	Müller Thomas, Hilfikon	CORSOM CH	W	br	Schweizer WB	2013	Kiener Markus, Lyss
CARINA CH	S	br	FM	2012	Eichenberger Melanie, Koblenz	COSIMA E	S	br	Hannover	2011	Schmid Adrian, Saldorf-Boll
CARINA II CH	S	Sch	Schweizer WB	2013	Krähenbühl Hans-Rudolf, Schlieren	COSIMO IV CH	W	br	Schweizer WB	2013	Böhler Hans Rudolf, Ottenbach
CARINTO II	W	Sch	Oldenburg	2005	Candrian Bruno, Vaduz	COUP DE COEUR DUDEVIN	W	br	Frankreich	2012	Stauffer Jean-Louis, Palézieux-Village
CARLOS XXVIII CH	W	Sch	Schweizer WB	2012	Musterle Bettigna, Mettmestetten	CPT. JACK SPARROW	W	dbr	Deutschland	2009	Pichard Laurent, Palézieux-Village
CARLOTTA C	S	br	Oldenburg	2011	Heiniger Bea, Niederbipp	CRACKER BING	W	Sch	Pony	2011	Ravani Christina, Thun
CAROLA III	S	br	Hannover	2010	Heiniger Rudolf, Niederbipp	CRESSIDA VON HOF CH	S	br	Cheval Suisse	2012	Brunet Zoé, Grandvaux
CARRISTO	W	dbr	Hannover	2010	Meuwly Kuno, Böisingen	CRIS CROCK	W	br	Holstein	2006	Smits Edwin, Chevenez
CARTINIO	W	br	Deutschland	2011		CYPRUS HILL DH Z	W	dbr	Zangersheide	2007	Schneeberger Eric, Court
						D MARK	W	F	Hannover	2009	Etter Gerhard, Müntschemier
						D'INZEO DU NIPY CH	W	br	Schweizer WB	2013	Ventalon Pierre, Marseille
						D. NIZAR BAHIR CH	H	br	Vollblut Araber	2012	Fuchs Thomas, Bietenholz
						DA VINCI VAN HET CAUTERHOF	W	dbr	Belgien	2009	Bourban Laura, Genève
						DACAPO VON WALDEGG CH	W	dbr	Schweizer WB	2013	Ritchard Diana, Niederweningen
											Putallaz Jessy, Versoix
											JP Horses Sàrl, Versoix
											Schürch Regula, Bärau



DAISY DES PRES	S	br	Frankreich	2013	Heiniger Hans-Peter, Stein	GALAYA	S	br	Holland	2011	Raijmakers Paarden P., Asten
DALAI DU CHAFALET CH	W	dbr	Schweizer WB	2013	Ramu Valentine, Dardagny	GANDAL II	H	Sch	PRE	2009	Nideröst India, Hütikon
DALIA DE COCO	S	dbr	Frankreich	2013	Realini Tiziana, Amsoldingen						Alvarez Miguel Angel Muñoz, Langnau am Albis
DANCER XIV	W	F	Pony	2012	Frei Elisabeth, Oberbipp						
DANILO VOM FORST	W	dbr	Friesen	2009	Iaria Maria, Lalden	GB CASCADA DE LUXE CH	S	Sch	Schweizer WB	2013	Grunder Hans, Hasle-Rüegsau
DARCUSTINI C	W	dbr	Oldenburg	2013	Gerber Claudia, Uerkheim	GB LONGINES	W	dbr	Hannover	2013	Bauen Grunder Sandra, Hasle-Rüegsau
DARFJEELING CH	S	br	Schweizer WB	2013	Meyer Margot, Athenaz (Avusy)						Grunder Hans, Hasle-Rüegsau
DARK MOVIE	W	br	Hannover	2012	Hegner Margrit, Zürich	GB ZAHIRA DE LUXE CH	S	dbr	Schweizer WB	2013	Bauen Grunder Sandra, Hasle-Rüegsau
DARLEINE G	S	br	Holland	2010	Heiniger Hans-Peter, Stein						Grunder Hans, Hasle-Rüegsau
DE CHAMPIONESSE	S	br	Oldenburg	2011	Brändle Eveline, Sirmach	GETSEMINEE V.D. DUINEN	W	br	Holland	2011	Bauen Grunder Sandra, Hasle-Rüegsau
DECAFEINE PECCAU CH	H	br	Pony	2013	Hasler Paul, Guntershausen b. Aadorf	GIN FIZZ III	W	F	Spanien	2009	Marx Lancelot, Binningen
DEL DAFREY	W	F	Pony	2008	Johner Jean-François, Lausanne 25	GIOVANNI S	H	br	Holland	2011	Bich Marina, Nyon
DEMET ADRENALIN	H	Sch	Oldenburg	2010	Schorro Michaela, Klosters	GIOVANNY	W	F	Holland	2011	Top Rider AB, Vasteras
DEMOISELLE DE CHIGNAN CH	S	br	Schweizer WB	2013	Züger Guido, Galgenen	GIPSY KING CH	W	F	Schweizer WB	2013	Heiniger Hans-Peter, Stein
DEMOISELLE PECCAU CH	S	br	Schweizer WB	2013	Grosjean Claude, Vernier						Filippo di San Germano, Pully
DIABOLO II CH	W	F	FM	2005	Johner Jean-François, Lausanne 25	GIRASSOL LUSITANIA	W	F	Portugal	2011	di San Germano Cristina, Pully
DIJON TERDOORN Z	W	br	Zangersheide	2011	Müller Ursula, Wölfinswil	GOBERNADOR	W	dbr	Andalusien	2012	Villoz Bernard, Rottenschwil
DIVINE IV CH	S	F	FM	2013	Etter Daniel, Müntschemier	GOLDEN EARRING	W	br	Holland	2011	Hidic Seljive, Zürich
DIXIT D'ALBIN CH	W	F	Schweizer WB	2012	Roulin Laetitia, Courtion						Richner Nicole, Reinach AG
DJIM BEAM J	W	F	Pony	2013	Noble Laurianne, Forel (Lavaux)	GOLDEN GUNS N ROSES	W	Sche	Paint	2012	Manetsch Reto, Reinach AG
DOCTOR BAMBINO	W	br	Deutschland	2012	Brack Gabriela, Lenzburg	GOLDEN NOSA	S	br	Holland	2011	Müller Martina, Düringen
DOLCE VITA DES OUCHES	S	br	Frankreich	2013	Blatter Daniela, Marthalen	GOLIATH X	W	br	Westfalen	2010	Pochon Sophie, La Chaux-de-Fonds
DOLLAR GIRL	S	dbr	Hannover	2009	Fuchs Thomas, Bietenholz	GRAZIA II	S	Sch	Hannover	2012	Gurtner Nadja, Uttigen
DON FLAVIO II CH	H	br	FM	2010	Gorgier	GRIACA T	S	br	Rheinland	2006	Stettler Hanspeter, Luthern
					Boichat Denis, Le Noirmont	GUISENYI DES SIMES	S	br	Belgien	2012	Schockemöhle Paul, Mühlen
					Messerli Boichat Catherine, Le Noirmont	GUNNA SHINE	H	F	Quarter Horse	2013	Brahier Joëlle, Corminboeuf
DON VERDI CH	W	br	Schweizer WB	2013	Agroscope, Avenches	GUNSTEP	H	F	Quarter Horse	2012	CS RANCH MANAGEMENT SA, Givrnis
DON VOMERO HRE CH	H	F	FM	2014	Gapany Imhof Caroline, Hauteville	GUSTAV GREY E.H.	W	Sch	Hannover	2012	CS RANCH MANAGEMENT SA, Givrnis
DONATUS IV	W	dbr	Rheinland	2006	Zerilli Franziska, Wangen b. Olten	H UMONIA	S	br	Holland	2012	Moos Roland, Tägerig
DONJA KWG CH	S	br	Schweizer WB	2013		H.C. AMANDINE CH	S	F	Schweizer WB	2013	Jumping Horses AG, Kölliken
DONNE MOI TOUT DU						H.C. WIRELESS CH	S	F	Schweizer WB	2013	Huwiler Josef, Cham
CLOS VIRAT CH	S	Sch	FM	2013	Wirz Marcel, Gelterkinden	HALMERETTO	W	F	Holland	2012	Huwiler Fabian, Cham
DORIS VI	S	br	Schweiz	2010	Gasser Dorothe, Ebikon	HANNIEMO G	S	br	Holland	2012	Richner Nicole, Reinach AG
DRAGON DE CHIGNAN CH	W	br	Schweizer WB	2013	Gerber Anne, Borex						Dixon Damien, Duillier
					Gerber Claude, Borex	HAPPY X	W	br	Holland	2012	Fiduram Sär, Duillier
DRAGONFLY DU CHAFALET CH	H	dbr	Schweizer WB	2013	Ramu Valentine, Dardagny	HARAGON CH	H	F	FM	2014	Etter Gerhard, Müntschemier
DREAM DE VIRTON	W	br	Frankreich	2013	Page Fabrice, Mollens	HARI II CH	W	br	FM	2014	Agroscope, Avenches
					Page Véronique, Mollens	HAVARENO CH	W	F	FM	2004	Gerber Hans Ulrich, Zauggenried
DUBLIN IV	W	dbr	Hannover	2013	Hofer Nicole, Uster	HEIDELUEMCHEN WB	S	Sch	Holstein	2010	Risch Christina, Haldenstein
DUCATA H CH	S	br	Schweizer WB	2013	Stocker Aurelia, Grosswangen	HENNESSY H	S	F	Holland	2012	Maier Nadine, Wölfinswil
DUNCAN B	W	F	Irland	2011	Etter Gerhard, Müntschemier						Stoob Alexandra, Ernetschwil
EBAYA	S	dbr	Thüringer	2009	Bergmann Steffi, Schöffland	HEROS II CH	W	br	FM	2013	Samuel Jean-Jacques, Cheseaux-sur-Lausanne
EBONY IV	W	Sch	Holland	2006	de Weck Céline, Interlaken	HESTIA NOSA	S	br	Holland	2012	Keller Roman, Alpnach
ECLAIR VAN OVERIS Z	S	br	Zangersheide	2010	Bonardel Claudia, Morges	HIGHBURREN BEANO	W	dbr	Morgan	2005	Vuillaume Corinne, Rocourt
ECONOMIC Z	W	F	Zangersheide	2011	Maag Larissa, Rafz	HISTORY SHM	S	dbr	Oldenburg	2007	Vuillaume Ismaël, Rocourt
ELI CH	S	br	FM	2012	Eicher Thierry, Pleigne	HOBY WAN CH	H	dbr	FM	2014	Sander Dirk, Gontenschwil
ELIAS VII CH	W	dbr	FM	2008	Collarin-Eicher Ornella, Pleigne	HOGAN CSB CH	W	br	FM	2013	Mettauer Benno, Gipf-Oberfrick
ELISA IV	S	Sch	PRE	2007	Giobellina Estelle, Les Bayards	HOLLY VOM ALMENDSBERG CHS	dbr	Schweizer WB	2012	Herzig Eva, Freidorf	
ELLA IV CH	S	br	FM	2012	Agostoni Barbara, Genestrerio						Ernst Cornelia, Gundetswil
ELLE W	S	br	Holland	2009	Neuhaus Sabrina, Courtemaury	HOLLYWOOD VIII CH	W	F	Schweizer WB	2012	Notz Heidi, Frasnacht
ELLISA M	S	br	Hannover	2003	Notz Jürg, Kerzers	HOPEFULL BLACK BEAUTY J.B.	W	dbr	Holland	2012	Notz Heidi, Frasnacht
ELOUBET	W	dbr	Belgien	2004	Zimmermann Sandra, Basel	I'M SPECIAL DERMIE	H	Sch	Holstein	2013	Galeazzo Géraldine, Villarepos
ELVIS DO POCINHO	W	Sch	Portugal	2009	Donckers Victor, Minderhaut						Agroscope, Avenches
ELWIN II	W	br	Holland	2009	Borgeaud Camille, Conches	IDYLE D'LECURIE DES COULEURS CH	S	br	FM	2014	Weber Nathalie, Nuilly
					Schenk Beat, Wavre						Menet Ruedi, Walzenhausen
					Michelfeit Josef, Laxenburg						Menet Cornelia, Walzenhausen
EMERSON VOM ILLUM CH	W	br	Schweizer WB	2013	Jäger Rafael, Turtmann	INDIA V	S	gr	Pony	2010	Perrin Christophe, Les Ponts-de-Martel
EMIL	W	F	Trakehner	2010	Christen Peter, Rohrbach	INSPIRATION DE LA VELLE	S	br	Holland	2013	Perrin Aurélie, Les Ponts-de-Martel
EPHORIA DE MONFIRAK CH	S	br	Schweizer WB	2013	Juillard Céline, Chevenez	INVISIBLE B	W	F	Irland	2012	Hegglin Thomas, Mettmensstetten
ERALCO HERO	H	dbr	Belgien	2010	Henry Luc, Paifve	IQUITA DU MARTALET CH	S	dbr	Cheval Suisse	2011	Schwizer Plus, Oensingen
ERIK IV CH	W	br	FM	2013	Haller Brigitte, Lausen	ISHA II CH	S	br	Cheval Suisse	2013	Mekkes Derk Jan, Oensingen
					Senekowitsch Martin, Lausen	ISMENE DE LA BURGIS CH	S	br	FM	2014	Fleury Christine, Bressaucourt
ERNA KLEIN	S	dbr	Holstein	2012	Hartmann Martina, Schinznach Dorf	ISPETTORE KZI CH	W	dbr	Schweizer WB	2013	Fleury Emilie, Bressaucourt
ESMERALDA BB	S	Sch	Holstein	2012	Birchler Manfred, Wilen b. Wollerau	IWSB CLARKE KEY	H	br	BaWue	2010	Fleury Vincent, Bressaucourt
ESPERANZA IV	S	Sch	PRE	2007	Müller Tanja, Walperswil	IZARD DES HAUTS MONTS CH	W	br	Schweizer WB	2013	Maeder-Blum Fabienne, Maraçon
ESPIONAGE	W	dbr	Holland	2009	Laurence Nicole, Verbier	JABARI VAN DE MALTHAOEVE	W	br	Belgien	2009	Tapernoux Fabienne, Grand-Lancy
ETENDARD DU CLOS VIRAT CH	H	br	FM	2014	Odiet Pierre-André, Pleigne	JACKA CH	S	br	FM	2012	Ouvray Smits Delhia, Chevenez
					Odiet Thierry, Pleigne	JACK VII	W	br	Deutschland	2001	Smits Edwin, Chevenez
ETONIA	S	br	Deutschland	2011	Abderhalden Nicole, St. Pelagiberg	JAGUAR MINE	S	br	BaWue	2009	Etter Gerhard, Müntschemier
					Abderhalden Michel, St. Pelagiberg	JAIMA CH	S	br	FM	2010	Vigier Pauline, Yvonand
FIDELIO MAXIM	W	dbr	Hannover	2008	Bernhard Peter, Schinznach Dorf	JAMIRA VI	S	dbr	Friesen	2011	Sollami Lisa, Villiers
FIDELIO VON WORRENBERG CH	W	dbr	Schweizer WB	2013	Popp Regula, Walterswil	JERSEY VAN DE GROENENDIJK	W	Sch	Belgien	2009	Odiet Dominique, Bourrignon
FIGARO II CH	W	F	FM	2006	Plomb-Girardin Justine, Boncourt	JIMMY G	W	Sch	England	2009	Zimmermann Klaus, Aarau
FINDORE	S	br	Holland	2010	Mettauer Benno, Gipf-Oberfrick	JIMMY II CH	H	F	FM	2011	Zimmermann-Stoll Verena, Aarau
FIRE BB	W	F	Holland	2010	Aellen Antoinette, Vandœuvres	JOLIN VON RED HORSE	S	Sch	Pony	2013	CS RANCH MANAGEMENT SA, Givrnis
					Aellen Jessica, Vandœuvres	JON	W	Sch	Polen	2011	Maitre Bertrand, Montfaucon
FIVE STARS	W	br	Hannover	2014	Eichmann Lea, Oberentfelden	JORIS VI	W	Sch	Shagya-Araber	2012	Amar Hélène, Begnins
FLECHE CH	S	br	FM	2008	Maimone Camille, Vaulruz	JOSY IV	S	F	Hafflinger	2000	Hafa Heidi, Andwil
FLORIDA III	S	br	Oldenburg	2010	Bernhardsgrüter Adrien, Visperterminen	JOY XXXIV	W	F	Hafflinger	2007	Häfeli Barbara, Klingnau
FLOWERFEE W	S	dbr	Holland	2010	Guillebeau Rudolf, Lanzenhäusern	KADDIE D'ALBIN CH	S	dbr	Schweizer WB	2012	Häfeli René, Klingnau
					Guillebeau Doris, Lanzenhäusern						Huonker Stefanie, Trasadingen
FOCUS II	W	br	Belgien	2005	de Rham Guillaume, Chambésy						Kalt Andreas, Buus
FOR EVER FIONA	S	dbr	Holstein	2011	Mettauer Benno, Gipf-Oberfrick						Brem Romuald, Anglikon
FOR WINDY CH	S	Sch	Schweizer WB	2013	Steffen Nadine, Gränichen						Schildknecht Joana, Eggersriet
FORDANA DU PRE MO CH	S	br	Schweizer WB	2013	Charpillot Marie-Madeleine, Rossemaison						Scherz Martin, Zäziwil
					Praeter Asja, Zürich						Irniger Alois, Niederrhodorf
FOREVER YOUNG II	W	br	Hannover	2009	Schöpfer Andrea, Saanen						Obriet Joelle, Wiedlisbach
FORTISSIMA DE GESSENAY CH	S	br	FM	2013	Chouhab Magdou, Genève						Voegeli Ernst, Unterseen
FRIMAS JURASSIEN CH	W	br	Cheval Suisse	2011	Baumberger Daniel, Wiggiswil						Keller Esther, Grosswangen
FUERST ROMAN	W	F	Hannover	2012	Baumberger Franziska, Wiggiswil						Scherrer Delia, Sternenbergl
					Baumberger Franziska, Wiggiswil						Cordey Roger, Forel (Lavaux)
FUERTE II	W	dbr	PRE	2008	Hinkle-Babul Kathryn, Le Grand-Saconnex						
FURIA IX	W	dbr	Spanien	2008	D'Alessandro Marie-Anne, Villarimboud						



KANDINSKY III CH	W Sch	Vollblut	2011	Meng Alexandra, Wetzikon	NITARD DU MECOLIS CH	H br	FM	2014	Fluri Nicole, Châtillon JU
KARISHA UNIVERSUM ZF CH	S dbr	Schweizer WB	2012	Blum Sara, Triengen	NOEMI III CH	S F	Haflinger	2001	Fluri Gabriel, Châtillon
KARLOS CH	W br	Schweizer WB	2013	Amrein-Zemp Luzia, Triengen	NORINA VIII CH	S dbr	FM	2013	Bucher Toni, Kerns
KAYAK CH	W F	FM	2011	Sprecher Isabelle, Aesch	NUALA II CH	S Sch	Schweizer WB	2013	Schmid-Altarmatt Marion, Gipf-Oberfrick
KEEP COOL KC CH	S br	Schweizer WB	2011	Gloor Moritz, Bonaduz	NUMBER ONE DU PONTET CH	W br	FM	2013	Eicher Susanne, Thierachern
KEFIR VAN DORPERHEIDE	W br	Belgien	2010	Nigg Angelina, Balgach	O'ASLAN CH	W br	Vollblut	2008	Cornu Céline, Lignerolle
KENNEDY	H br	Oldenburg	2010	Ballet Magali, Aire-la-Ville	O'HARA ELS	S F	Schweiz	2012	Gumy Delphine, Chapelle (Glâne)
KISHA IV CH	S dbr	Schweizer WB	2013	Renggli Beatrice, Ebnet	O'NIEL	W dbr	Dänemark	2007	Gumy Bertrand, Chapelle (Glâne)
KLIO GRISCHUNA CH	S dbr	Schweizer WB	2011	Walsler Eduard, Seewis Dorf	ONAWA VOM WELLBERG CH	S br	Schweizer WB	2013	Geiser Philippe, Cortébert
KONDITOR CH	W F	Schweizer WB	2012	Willi Anja, Altstätten	ORLANDO V CH	W F	FM	2013	Allet Sébastien, Riddes
KUEEN F CH	W Sch	Pony	2011	Alimi Anton, Chardonne	OURASI DE BURLATEX CH	W F	Schweizer WB	2013	Künzli Rita, Willisau
L.B. CARRERA	W F	Holland	2011	Liebherr Hans, Monaco	OZUU	H br	PRE	2007	Gerber Hans Ulrich, Zauggenried
LACANAU DE LAUBRY	W Sch	Belgien	2011	Jordan-Mitterer Sylvie, Grimisuat	PALMINA CH	S br	FM	2012	Gut Claire, St-Triphon
LADY'S DARLING CH	W dbr	Cheval Suisse	1997	Huwiler Josef, Schüpfheim	PALOMA VI CH	S br	FM	2013	Weber Angela, Göttighofen
LARK ABOUT	W br	England	2009	Moor Michele, Lugano	PAV NOBILITY	H F	Pony	2011	Witz Marcel, Gelterkinden
LAS VEGAS DEL TIGLIO	W br	Italien	2011	Losi Sabrina, Bellinzona	PEGGY SUE B	S br	Irland	2011	Luder Willi, Oftringen
LATINO CH	H br	FM	2013	Losi Johnny, Bellinzona	PELOTTE CH	S F	FM	2007	Kugler Marianne, Meierskappel
LEGENDE DU PRE BOQUAI CH	S br	FM	2014	Kuster Albert, Schönholzerswilen	PICOUK DU PONT	S br	Frankreich	2003	Fatoux Sandra, Assens
LENA TS	S br	Deutschland	2010	Affolter-Fleury Claudine, Bonfol	PRIME PREACHER	W dbr	Vollblut	2008	Koelliker Christophe, Surpierre
LEONA FIRST CH	S br	Schweizer WB	2013	Schnyder Tamara, Gütighausen	PRINCE DE GRNAD'PRE CH	W dbr	Schweizer WB	2013	Dessementet Delphine, Rue
LEONA V	S F	Lusitano	2015	Sturzenegger Irene, Humlikon	PRINCESSE D'AVRIL	S F	Vollblut	2011	Wolff Sachsen, Mannheim
LEONTIEN VAN T ASSCHAUT	S br	Belgien	2011	Berkecy Noemi, Willisau	QUAD II CH	W br	Schweizer WB	2013	Zwahlen Nicole, Suberg
LETBANY HOLLY	S Sch	Pony	2010	Barnert Tanya, Wald	QUANTIA	S dbr	Oldenburg	2012	Meyer Gabriel, Marly
LEVIS SON ZSH CH	W Sch	Schweizer WB	2013	Lauwers Gunter, Grancy	QUANTICO III	W br	Holstein	2011	Schenk Maude, Péry
LEX	W F	Deutschland	2008	Goeldi Jennifer, Grandvaux	QUARTON Z	W dbr	Zangersheide	2010	Portmann Andrea, Rizenbach
LIPSTICK VAN DE PADENBORRES	F	Belgien	2011	Eberle Marcel, Grüningen	QUEEN DU LYS	S dbr	Hannover	2011	Zbinden Hans, Rizenbach
LISBON CH	S F	Haflinger	2012	Schenk Beat, Wavre	QUEENSWAY ROYAL	W br	Irland	2010	Mettauer Benno, Gipf-Oberfrick
LITTLE STARLETTE	S F	Quarter Horse	2013	Weyermann Isabel, Wavre	QUEL BONHEUR CH	W dbr	Schweizer WB	2012	Etter Gerhard, Müntschemier
LIWANA CH	S F	FM	2011	Riond Morgane, Hermance	QUELMEC DU GERY	W br	Frankreich	2004	Gautherat Pierre, Chavannes-sur-l'Etang
LIOIO II CH	W br	FM	2012	Nöthiger Roland, Rothrist	QUI LENA	S br	CZE	2006	Wilson Isabelle, Boussens
LONDERA LE VAINQUEUR CH	S br	Schweizer WB	2016	Nöthiger Béatrice, Rothrist	QUI NOVI	H br	Oldenburg	2009	Bücheler Paul, Romanshorn
LONDRINA VON WALDEGG CH	S F	Schweizer WB	2013	Schmutz Daniel, Langenbruck	QUILIANE DAV - NIR	S br	Pony	2004	Müller Jeannette, Bellikon
LOTUS DU BERIDIER CH	W br	Schweizer WB	2013	Dorobantu Ana Maria, Teufenthal AG	QUINIE CH	S br	Schweizer WB	2012	STONE RIDGE FARMS LTD, Calgary
LOUCKY DE LA CHAPELLE CH	W br	FM	2014	Muller Ernest, Mézières VD	QUINNY CH	W br	Schweizer WB	2013	Bohny Christa, Frutigen
LOUWELL DES	W br	Schweizer WB	2009	Dittus Nicole, Uzwil	QUINTA XXII CH	S br	Schweizer WB	2013	Strebel Esther, Wil ZH
HAUTS MONTS CH	W br	Schweizer WB	2009	Kuhn Daniela, Niederbipp	QUIRIT VON WORRENBERG	W br	Oldenburg	2013	Greiner Mégane, Massonnens
LOUXX DE LA GENTIANE CH	W br	Schweizer WB	2013	Biedermann Roger, Delémont	QUO TWO BS	W br	Holstein	2010	Stucki Carmen, Bibern
LOVELYN II CH	S br	Schweizer WB	2009	Biedermann André, Delémont	RABANNE VON	W br	Welsh	2012	Vonwyl Roland, Ettiswil
LUCA BB CH	W F	FM	2014	Lachat Joseph, Réclère	DER GRUEBIRANCH	W br	Welsh	2012	Bracher Meia, Alchenstorf
LUCATELLO	W F	Rheinland	2010	Bader Stefan, Mümliswil	RAPID DE LA FENETTE CH	W br	Schweizer WB	2013	Breitenmoser Franziska, Aadorf
LUCKY LEONA CH	S dbr	Schweizer WB	2012	Berger Beat, Arni	RAYITA	S br	Spanien	2004	Fürst Stefanie, Buchs AG
LUCKY LOUISA	S dbr	Schweden	2011	Fischer Hansruedi, Sumiswald	RED COMET	W Sch	Irland	2012	Grütter Cyrine, Uetendorf
LULU BELLE CH	S br	FM	2014	Fischer Beata, Sumiswald	REMACHE	W br	Spanien	1995	Cornaz Pascal, Les Paccots
LUVI BOY CH	H br	Schweizer WB	2013	Mettauer Benno, Gipf-Oberfrick	RENCARD CH	H br	FM	2014	Nielsen Anastasia, Watt
LUZIA	S br	Holstein	2006	Clerc Micheline, Bonfol	RG BAR LE DUC H CH	W br	Schweizer WB	2013	Roy Laetitia, Croy
M.D. S MAYA	S br	Pony	2002	Büchi Luise, Kerzers	RG JOYRIDE II H CH	S Sch	Schweizer WB	2013	Lienhard Ueli, Oberembrach
MAGIC VAN DE NEERHEIDE	W br	Belgien	2012	Schmitt Jean-Pierre, Kerzers	RIA SAMBALA	S br	Oldenburg	2013	Agroscope, Avenches
MALIC DU BOSQUET CH	H br	Pony	2011	Fux David, Sempach	RIP TIDE B	W br	Irland	2012	Guyer Rudolf, Bubikon
MAMACITA ZIMTSTERN	S br	Deutschland	2008	Bänniger Katrin, Attikon	ROCK IT NOW	W br	Westfalen	2013	Guyer Rudolf, Bubikon
MANON III CH	S br	FM	2013	Mecan Thomas, Dielsdorf	ROCKINGHAM SARA	S Sch	Connemara	2007	Kaminsky Miriam, Hüntwangen
MARA XXIII	S Sch	Schweiz	2008	Roubaty Theresa, Düringen	ROMANOV ROMIKA M	S dbr	Hannover	2009	Acklin Tamara, Schleithelm
MASCARA S	S dbr	Deutschland	2008	Hunkeler Fabienne, Niederwil	ROMEO XLIV	W dbr	Westfalen	2009	Marti Kurt, Lyss
MASTER J	W br	Irland	2009	Guyot Philippe, Epauvillers	ROSSINI KM CH	W br	Schweizer WB	2013	Schmidt Andrea, Lottstetten
MAXWELL CH	W dbr	Schweizer WB	2009	Stalder Pascale, Gretzenbach SO	ROTE ZORA	S Sch	Welsh	2006	Maitre Bertrand, Montfaucon
MELISSA CH	S br	FM	2000	Senn Jacqueline, Birwinken	ROXANA DES	S br	Schweizer WB	2013	Jäiser Simone, Volkeitswil
MIA XII	S dbr	Pony	2012	Garzelli Marco, Comano	ROYAL DONKEY	W br	BaWue	2001	Kaiser Jeannette, Gempen
MICHIGAN III	W br	Traber	2000	Riethmann Rolf, Kerzers	RUBINHO MFW CH	W dbr	Schweizer WB	2011	Schmid Daniel, Thayngen
MINI COOPER	W Sch	Holstein	2008	Iten Anke, Mollis	SALVADOR VIII	W br	Holland	2012	Straub Jasmin, Kehrsatz
MISS VENDI	S br	Irland	2010	Wyder Iris, Stadel	SAM COOK CH	W Sch	Schweizer WB	2012	Wasem Agnes, Biel-Benken BL
MONDY BEL	W dbr	Oldenburg	2012	Ratti Janine, Andermatt	SAMBA GIRL	S br	Hannover	2013	Hofer Theresa, Langnau
MOONLIGHT DU BOSQUET	H F	Pony	2013	Göndör Carlo, Basel	SANGRIA HOT CH	S br	Schweizer WB	2013	Hofer Andreas, Langnau
MOOSHOF HAPPY CH	W br	FM	2014	Scherz Martin, Zäziwil	SANSIBAR'S FLORYON	W dbr	Oldenburg	2008	Rogerson James, Meggen
MOOSHOF LAVA CH	S br	FM	2013	Silberer Myriam, Martigny	SANTIAGO	W dbr	Westfalen	2012	O' Cearbhaill Cindy, Chavannes-de-Bogis
MOSSEY	W br	ohne Herkunft	2012	Roubaty Theresa, Düringen	SAPHIRA XVIII CH	S br	FM	2008	Pfister Stefanie, Lenzburg
MR NELSON B	W br	Irland	2012	Gerber Hans Ulrich, Zauggenried	SATURN VII	W dbr	Westfalen	2011	Hilfiker Michelle, Kölliken
MR SMART JUMPING JACK	W br	FM	2009	Ros Clémentine, Les Vêrines (Chamoson)	SAYONARA MBTK CH	S Sch	Schweizer WB	2013	Maurer Ueli, Lamboing
MYTIA DU CAVALLON	S Sch	Shagya-Araber	2010	Reos Clémentine, Les Vêrines (Chamoson)	SCHLOSSALLEE'S RIO	W F	Welsh	2009	Fehr Christine, Laufen
NADAL CH	W F	FM	2009	Huber Joël, Heimberg	SCHNEEFLOCKE VOM	S br	Schweizer WB	2012	Balsiger Susanne, Wabern
NADINE V CH	S br	FM	2014	Perrin Jacques, St-Imier	HUEBELIHOFF CH	S F	Irland	2010	Müller Marena, Bülach
NADOR PS Z	H dbr	Zangersheide	2012	Chêne Jean, Damvant	SEATTLE B	S F	Irland	2010	Etter Andrea, Belmont CO. Offaly
NAHEL DES AIGES CH	H F	FM	2014	Meijer Martin, Le Cerneux-Veusil	SENTA AF HVARRE	S dbr	Oldenburg	2011	Kunz Christina, St. Gallen
NAIROBI VD BISSCHOP	S F	Belgien	2013	Pfaff Willi, Arisdorf	SERENATA LIVE CH	S br	Schweizer WB	2013	Grüniger Alfred, Wangen b. Olten
NARCOZI DE L'AUREORE CH	W br	FM	2013	Langensand Esther, Wagen	SHADIWA CH	S Sch	Vollblut Araber	2005	Canale Silvia, Münchwilen TG
NATALIE CH	S br	FM	2011	Ledermann Françoise, Villargiroud	SHAGGY	S F	Haflinger	2003	Klebe Samantha, Münchwilen TG
NAYLA III CH	S br	Pony	2012	Thélin Valoris, Echallens	SHAMAL II	W br	BaWue	2005	Kühnis Simon, Rüthi (Rheintal)
NEBRASKA B	W Sch	Irland	2011	Heiniger Hans-Peter, Stein	SILVER GIRL	S Sch	Schweizer WB	2008	Kühnis Valerija, Rüthi (Rheintal)
NECKAR EGE	W dbr	Holstein	2012	Bänniger Katrin, Attikon	SIRI SPECIALMAJOR QT	H F	Quarther Horse	2014	Blieske Rita, Effretikon
NEMO	W dbr	Pony	1999	Peter Martin, Schötz	SKASSINA DES AUCELS	S F	Frankreich	2006	Lutta Gian-Battista, Lossy
NEMO XXXVII CH	W br	FM	2014	Bruni Fritz, Utendorf					Schultheiss Daniel, Hilfikon
NESY II	W br	FM	2004	Kathriner Roland, Römerswil					Uebersax Pingard Marie, Bellevue
NEVERINO JZ CH	W dbr	FM	2014	Keller Julia, Cormoret					
NICK XXXIV CH	W br	FM	2013	Iseli Alexandra, Aesch ZH					
NIKI XIV	S F	Haflinger	2007						



SOGNO ROMANTICO LIVE CH	H dbr	Schweizer WB	2012	Pastore-Hofstetter Giuseppe, Grosswangen	BALLYSKEAGH SPORT	W Sch	Pony	2005	Stawinski Silvia, Brig
SOLE MIO DU PERCHET CH	W br	Cheval Suisse	2012	Bernhard Doris, Schinznach Dorf	BALTHUS DU CHAFALET CH	W F	Schweizer WB	2011	Ramu Valentine, Dardagny
SORPRESA JV	S br	PRE	2008	Pastore-Hofstetter Monika, Grosswangen	BAMACO CH	W F	Schweizer WB	2008	Zambrella Vanessa, Genève
STACCATO	W dbr	Holstein	2010	Bernhard Doris, Schinznach Dorf	BELCANTO III	W F	Ungarn	2008	Aregger Peter, Bergdietikon
STANLEY B	W br	Irland	2012	Frei Noemi, Boppelsen	BELLA SARA DU MAUPAS CH	S F	FM	2010	Genoud Amélie, Granges
STAR OF BOMBAY	W dbr	Holstein	2011	Etter Gerhard, Müntschemier	BENNIE	W F	Holland	2002	Zimmermann Tanja, Gockhausen
STELLA DE LA CHAPELLE CH	S br	Schweizer WB	2013	Mettauer Benno, Gipf-Oberfrick	BIG CALENO E CH	W Sch	Schweizer WB	2005	Cavelti Manuela, Zizers
SWEET HOY	W F	Frankreich	2006	Lachat Joseph, Réclère	BILLY BROWN B	W br	Pony	2006	Sommer Marc, Steinhäusen
TARISNICWHIZ	W br	Quarter Horse	2009	Gonseth Sybille, Cologny	BISCAYA III	S Sch	Holstein	2009	Haas Svenja, Steinhäusen
TENERO III CH	W br	Schweizer WB	2013	Besson Johanna, Lausanne	BOULET DE COULEUR	W F	Oldenburg	2002	Röthlin Géraldine, Männedorf
THAIS EM CH	S br	Cheval Suisse	2013	Leu Bruno, Sempach-Stadt	BRIGHT ST DENIS	W F	Frankreich	2011	Atassi Driss, Flanthey
THE SPOOK MASTER	H F	Quarter Horse	2012	Weinhold Karin, Pfäffikon SZ	CACAU B	W br	Holstein	2006	Schneider Daniel, Fenin
THEO DUC T&L Z	W br	Zangersheide	2011	CS RANCH MANAGEMENT SA, Givrins	CACHARELLE CH	S br	Cheval Suisse	2011	Bundi Steiner Flurina, Trun
TONNERRE DE VILLARS CH	W br	Schweizer WB	2013	Global One Horses Ltd., Hünenberg	CALANDO VIII CH	W dbr	Schweizer WB	2000	Wagner Corinne, Commugny
TONY III	H br	Hannover	2011	Bardet Henri-Louis, Villars-le-Grand	CALANDO X	W br	Belgien	2002	Wagner Emma, Commugny
TOP DAPPUCCINO CH	W F	Schweizer WB	2013	Hermann Johanne, Massonnens	CALATANA	S br	Holstein	2005	Wagner Dominique, Commugny
TOP STELLA II	S dbr	Welsh	2000	Schnider Franz, Mels	CALATANA	S F	Hannover	2011	Sarbach Frutiger Sabine, Unterseen
TOURMALINE NOIRE	S dbr	Holstein	2010	Krähenbühl Carla, Wiedlisbach	CALATANA	S F	Hannover	2011	Bolliger Nicole, Hägendorf
TRESOR DU POMMIER	W Sche	Pony	2007	Krähenbühl Julie-Soleil, Wiedlisbach	CALIF VON HEIDEGG CH	W dbr	Schweizer WB	2007	Lazzara Marco, Füllinsdorf
TROPIQUE BLUE	W br	Frankreich	2007	Dafflon Séverine, Meyrin	CALIGULA EGE	W Sch	Holstein	2004	Zur Linden Cassandra, Teufenthal AG
TRS VINA CH	S br	Schweizer WB	2013	Johner Benoît, Lausanne 25	CALINA DU CHENE CH	S Sch	Cheval Suisse	2010	Zur Linden Fiona, Seengen
TULLAMORE DEW B	W F	Irland	2010	Burgherr Jolanda, Hintermoos	CALLISTO IV	W br	Westfalen	2006	Knaap Mandy, Oensingen
UKIALIE	S br	Frankreich	2008	Salzmann Rebekka, Arni	CALLVARO XII	W F	Holland	2007	Gonzalez Camille, Chambrelen
ULTIMO CH	W br	Schweizer WB	2011	Salzmann Therese, Aefligen	CALVIN DU PERCHET CH	W br	Cheval Suisse	2011	Jordan Bernard, Champlan (Grimisuat)
ULTRA CHIC D'ALBIN CH	S F	Schweizer WB	2013	Etter Gerhard, Müntschemier	CAMBRIDGE B II	W F	Irland	2010	Frischknecht Regula, Staad
UNYKE	S F	Hannover	2012	Truan Michel, Vufflens-le-Château	CANDY XXVIII CH	S Sch	Schweizer WB	2008	Müller Marena, Büllach
UPPER CLASS DE CIRCEE	S br	Frankreich	2008	Leuenberger Stefan, Mötschwil	CANELLE III CH	S br	FM	2012	Etter Andrea, Belmont CO. Ofalay
UPPERCUT DE JARSAY	W br	Frankreich	2008	Leuenberger-Minger Mireille, Mötschwil	CANTENAC DES FLEURS CH	W dbr	Cheval Suisse	2012	Frischknecht Lisbeth, Seon
URAGAN DES BAUMES CH	W Sch	Schweizer WB	2013	Cordey Roger, Forel (Lavaux)	CARAMBO III	W dbr	Schweiz	1999	Loretan Franziska, Reichenbach im Kanderatal
URBANE LA BORIE	S br	Traber	2008	Kilchmann Josef, Ettiswil	CARETINA VIII	S br	Holstein	2009	Bettschen Stefan, Mötschwil
USCHI L AUS X	S F	Rheinland	2009	Caruso Syrielle, Neuchâtel	CARIFANO VON AARHOF CH	H br	Schweizer WB	2003	Bettschen Eva, Mötschwil
USTINA DE MEUYRATTES CH	S dbr	Schweizer WB	2012	Bartucz Lauren, Ecuwillens	CASQUIDA	S F	Holstein	2011	Schelb Renate, Wallisellen
UTOPIE III	S br	Pony	2008	Pittet Erika, Domdidier	CASSANDRA XXIII	S br	Deutschland	2007	Jenni Karin, Niederulm
VALENTINO MB CH	W dbr	Schweizer WB	2013	Pittet Laura, Villarsel-le-Gibloux	CASSANDRO CH	H br	FM	2006	Baumann Chilli, Bäch
VALKO P	W dbr	Thüringer	2008	Bayard Vanessa, Susten	CELLINO	W br	BaWue	2004	Mettauer Benno, Gipf-Oberfrick
VAMOS PEQUENO	W br	Frankreich	2009	Unholz Carole, Nänikon	CESAR DU ROSET CH	W br	Schweizer WB	2009	Herzig Eva, Freidorf
VANGELIS VGE CH	W br	Schweizer WB	2013	Härdi Reto, Uerkheim	CHANDRA MG CH	S F	FM	2005	Gautschi Natasha, Langendorf
VENOM VOM GROENDU CH	W br	FM	2009	Barbeau Christophe, Apples	CHANEL FH	S Sch	Hannover	2006	Suter Caroline, Pfäffikon
VICTOIRE VI	S F	Pony	2009	Prétat Chantal, Lamboing	CHARMETTE DES ABATTES CH	S br	Schweizer WB	2008	Grüniger Christoph, Pfäffikon ZH
VIGO VOM STEIG CH	H F	Schweizer WB	2013	Stalder Urs, Steinhof	CHE DU CHAFALET CH	H dbr	Schweizer WB	2012	Oberli Pierre Alain, Lengnau
VILIGHT	S dbr	Holland	2002	Perrenoud Doris, Steinhof	CHERRY V	W br	Hannover	2009	Dobjanski Karin, Le Mont-sur-Lausanne
VIP DU TOURAIL	S Sch	Frankreich	2009	Nicod Laetitia, L'Orient	CINDARELLA VIII	S br	Holstein	2005	Gloor Jasmin, Jonen
VITALISSIMO	W dbr	Oldenburg	2012	de Zuanni Anais, L'Orient	CINNAMON V	S F	Oldenburg	2006	Weigel Silvia, Affoltern am Albis
VITTEL DU LO	W Sch	Frankreich	2009	Reusser Jürg, Enggiststein	CIREGINA	S dbr	Holland	2007	Nicolet Pierre-Yves, Brot-Plamboz
VIVA LA VIE II	S br	Rheinland	2011	Börlin Hans, Diegten	CLINTANA	S dbr	Holstein	2010	Menut Callie L., Choulex
VIVE LA VIE VOM WELLBERG CH	S br	Schweizer WB	2011	Nappez Nicolas, Versoix	CLOUDY BAY B	W br	Irland	2005	ECURIE PELLON MAISON, Avignon
VOLKINA DES ABBAYES	S Sche	Pony	2009	Kälin Meinrad, Einsiedeln	COCHISE VII	W br	Pony	2002	Giordano Sandra, Samstagern
VOLLUTO	W Sche	Deutschland	2011	Willi Nathalie, Comano	CON CEE JEE CH	S br	Schweizer WB	2006	Clement Manuela, Altstätten
VONNOH	W br	Frankreich	2009	Franz Isabelle, Epalinges	CON CORELLI	S br	Schweizer WB	2006	Niederer Rolf, Heiden
VS LEVAYANO CH	W br	Schweizer WB	2013	Berger Beat, Arni	V. SCHLOESSLIHOF CH	W br	Schweizer WB	2009	Gonzalez Camille, Chambrelen
WHAT NOW	W br	Vollblut	2007	Bovav Anne-Claire, Collex	CONCETTO II CH	W dbr	Schweizer WB	2012	Mossi Giorgio, S. Antonino
ZABOU	W Sche	ohne Herkunft	2008	Frauchiger Barbara, Bern	CONDOR XV	W Sch	Holstein	2001	Ducoteau Oriane, Lutry
ZALANDA VON WORRENBERG	S br	Westfalen	2010	Fellmann Hanspeter, Heimenhausen	COQUINE DE R'ECLERE CH	S br	Cheval Suisse	2012	Faustini Livia, Suhr
ZERMATT DU BOUILLET CH	W Sche	Schweizer WB	2012	de Rham Marie-Claude, Vandœuvres	CORANO II	W br	Westfalen	2009	Lehner Andrea, Niederrohrdorf
ZIGNIA PC Z	S Sch	Zangersheide	2011	Schweizer Caroline, Ehrikon/Wildberg	COSMOS V	W Sch	Holstein	2009	Petrequin Elodie, Vuarrens
ZORRO XLV	W br	Pony	2005	Lischer Michael, Büren	CRACK II	H Sch	Holland	2007	Schneider Daniel, Fenin
				Schmalz Verena, Mirchel	CRACKLI'N ROSE HM	S br	BaWue	2005	
				Schmalz Fritz, Mirchel	CRAZY CLEOPATRA	S br	Hannover	2009	
				Bürgi Sonja, Elgg	CURLY SUE VIII	S F	BaWue	2010	
				Munzel Torsten, Berg am Irchel	DAEDALLUS	H br	Westfalen	2005	
				Djuric Katja, F-Leymen	DARIO II CH	W F	Schweizer WB	2007	
				Grandjean Oriane, Les Plans-sur-Bex	DAVE DUDLEY	W dbr	Hannover	2009	
				Geiser Philippe, Cortébert	DE MAN	W br	Holland	2008	
				Schmidt Andrea, Lottstetten	DELEILA V. SCHLOESSLIHOF CH	S br	Schweizer WB	2010	
					DENVER B	W F	Irland	2010	
					DENVER M	W br	Holland	2008	
					DESIGN DU COINAT CH	W F	Schweizer WB	2012	
					DIDEROT CH	W br	Schweizer WB	2009	
					DITAL	W F	Lusitano	2008	
					DJOHR CH	W F	Angloaraber	2006	
					DRON PEDRO M CH	W dbr	Schweiz	2003	
					DRAKKAR NOIR II	W dbr	New Forest	2008	
					ELECTRIC PLAYBOY	W F	Quarter Horse	2011	
					EL TIGER VAN'T EVERTE	W F	Quarter Horse	2004	
					ELISA IV	S Sch	PRE	2007	
					ELLERSTINA DEL JET	S br	Quarter Horse	2005	
					ENJOY VII	S dbr	Hannover	2003	

Eigentümerwechsel – Changement de propriétaire

A LITTLE LADY	S dbr	Ungarn	2008	Dubacher Miranda, Glarus
A PLEASURE	S br	Hannover	2000	Schmid Alexandra, Schindellegi
AC CHANNA CH	S br	Schweizer WB	2005	Bundi Steiner Flurina, Trun
ACK SERAFINO CH	W dbr	Schweizer WB	2012	Matuschka von Greiffenclau Florentina, Bischofszell
ACOLYTE Z	W F	Bayern	2002	Buob Herbert, Ruswil
ACONDA S CH	S br	Schweizer WB	2005	Burgherr Jolanda, Hintermoos
ACTION Z	W Sch	Zangersheide	2008	Reusser Rahel Larissa, Leuzigen
AKTYW	W Sch	Polen	2010	Huber Cornelia, Bäch
ALI BABA DU VERDAN	W F	Pony	1999	Meister Thomas, Hagneck
ALINCA DE ETANG	S br	Frankreich	2010	Sigrist Caroline, Lugnorre
AQUITAINE F CH	S dbr	Schweizer WB	2009	Weber Martin, Männedorf
ARIBEAU DES REMONTS	W br	Pony	2010	Meierhans Stefan, Gossau
ARMOR DE BOISSIS	H Sch	Connemara	2010	Rothacher Raphaela, Uebeschi
AURELIO III CH	W dbr	Schweizer WB	2011	de Weck Céline, Interlaken
AURORA GRANDE KWG	S F	Oldenburg	2009	De Buman Marie-Danièle, Cully
BACARDI BOY	S F	Pony	2005	Bader Liliane, Mümliswil
BACCARDI C CH	S br	Schweizer WB	2005	Blätler Hans, Butwil
BAHIA DU COURTIL CH	S F	Schweizer WB	2011	Larato Barbara, Hochfelden
BALISTA F CH	S Sch	Pony	2010	Froment Roselyne, Leysin
				Eichenberger Estelle, Petit-Lancy
				Widmer Caroline, Scheuren



EPPOLANTA	W br	Holland	2009	Guldenmann Silvia, Wintersingen Ambühl Bernhard, Wintersingen	QUEBEC VI	W dbr	Westfalen	2002	Strasser Ruth, Pohlern
EURO VI CH	W br	Schweizer WB	2001	Schrackmann Raphael, Bettwiesen Ingold Viviane, Bettwiesen	QUEL AS DE GLAIN	W br	Frankreich	2004	Schwenk Barbara, Leuzigen
EVOLDA G.A.	W br	Holland	2009	Thür Roland, Altstätten	QUENOTTE DE LAUME	S br	Frankreich	2004	Fried Lara, Adliswil
EXEL DE BURLATEX CH	W F	Schweizer WB	2010	Allet Sébastien, Riddes	QUESTION II	W br	Oldenburg	2004	Anani Sabrina, Oensingen
FACE A FACE CH	W br	Cheval Suisse	2011	Siegfried Ulrich, Gerzensee	QUIANA CH	S br	FM	2009	Windlin Toni, Kerns
FAREDO VAN DE KAPEL	W br	Belgien	2005	Bouille Claude, Bassecourt	QUIGINA	S br	Bayern	2006	Mourier Jean-Luc, Messery
FLISS ISSIS DU MARAIS	W br	Holland	2010	Küenzi Murielle, Oberdiessbach	QUINA II	S F	Mecklenburger	2002	Häusermann Stephanie, Dielsdorf
FLANEUR VI	W br	Hannover	2012	Binder Simone, Bannwil	QUINARO	W br	Holstein	2000	Bosshart Karin, Bichwil
FLOWER POWER	S dbr	Hannover	2010	Lenherr Jürg, Pfyn	QUOKTAIL DE BLONDE	W F	Frankreich	2004	Künzli Anita, Grüt
FOR HENRY C	W br	Hannover	2008	Guyer Rudolf, Bubikon	REBELLE LS LA SILLA	H dbr	Mexiko	2010	De Buman Marie-Danièle, Cully
FOR JOY IV	W br	Hannover	2008	Hinni Lea, Deitingen	RED ROSE VOM OBERHOF	S F	Oldenburg	2007	Hasselbeck Sara, Tobel
FORTUNELLA CH	S br	Vollblut	2009	Zellweger Anja, Neukirch	REINE DES FEES CH	S F	Schweizer WB	2002	Deagostini Victoria, Colombier
FRASCATI CH	W br	Vollblut	2002	Galli Corina, Wil	RILAX V CH	W F	Schweizer WB	2010	Maillard Florence, Colombs
FULRIKI	S F	Holland	2010	de Weck Céline, Interlaken	ROBINELLA WHIZ	S F	Quarter Horse	2005	Besson Johanna, Lausanne
GB AMADEUS CH	W F	Schweizer WB	2006	Fäh Stefanie, Kaltbrunn	ROCKY LXXIX	W dbr	Shetland	2001	Mäusli Nathalie, Urtesen-Schönbühl
GELLER R	W br	Belgien	2006	Reichlin Celine, Steinerberg	ROUKY DE LANCON	W F	Pony	2005	Monteiro Fernando, Meyrin
GIGGS MW	W Sch	Holland	2011	Hauser René, Lommis	RUBANIA HCW CH	S br	Schweizer WB	2003	Haas Benjamin, Wilhof
GIRAMONTE DI CASSINI	W Sch	Holstein	2007	Novo Martina, Bern	S.M. CASTA CH	S Sch	Schweizer WB	2009	Thöny Luzia, Oberägeri
				Bezzola Julia, Kehrsatz	SAN REMO MBTK CH	W dbr	Schweizer WB	2009	Fritz-Kräuchi Heidi, Hégenheim
GISELLE W	S br	Polen	2009	Egger Romina, Frutigen	SANTINO II	W F	England	1999	Mika Jil, Zürich
GL DREAMCATCHER	W F	Oldenburg	2009	Bachmann Fredy, Bidogno	SAPHIR VIII	S br	Hannover	2005	Candrian Bruno, Sevelen
				Bachmann Monica, Bidogno					Sutterlüty Laura, Dornbirn
GL WHISPERING ANGEL	S br	Oldenburg	2008	Kunz Samira, Mesikon	SIROCCO IX CH	W br	Schweizer WB	2006	Favre Hervé, Montreux
GLEDITSIA ROUGE CH	S F	Schweizer WB	2003	Balsiger Susanne, Wabern	SONGE BLEU DES VATYS	W br	Frankreich	2006	Robin Isabelle, Müntschemier
GOUIPI DL. BLANCHERIE CH	W F	Schweizer WB	2000	NPZ/CEN Nat. Pferdezentrum, Bern 22	STARWIN'S LEROY	W F	Pony	1999	Delhay Isabelle, Crassier
GRAND AMOUR	S br	Belgien	2006	Koller Martin, Rüschiikon	STOXX	W br	Hannover	2011	Daniel Urs, Wiesendangen
GRANUSCA	S dbr	Hannover	2000	Mika Christine, Zürich					Fäh Urs, Wiesendangen
GREMLIN	W dbr	Holland	2011	Hediger Nicole, Gelterkinden	TABASCO DES DANNES	W dbr	Frankreich	2007	Brauen Andrea, Biberen
GUCCI V/H VENUSHOF Z	S Sch	Zangersheide	2011	Renevey Carine, Pampigny	TALLIGA	S br	Frankreich	2007	Stocker Inès, la coudre
GWENDALU H	S br	Oldenburg	2003	Engemann Kathrin, Triesen	TANAELE JUNIOR CH	W F	Schweizer WB	2010	Willauer Tamara, Wangen
HAKON CH	W dbr	FM	2013	Meier Philippe, Montet (Glâne)	TCHAD DU THOT	W Sch	Frankreich	2007	Sele Marina, Balzers
HEDUNA CH	S F	FM	2003	Anthamatten Tamara, Basel					Wolfinger Christian, Balzers
HERMAN GOLD	W br	Holland	2012	Jauslin Mia, Münchenstein	TEMPESTUOSO LS LA SILLA	H dbr	Mexiko	2010	de Buman Jean-Luc, Cully
				Jauslin Sandra, Münchenstein	TENNESSE DU COURTIL CH	S br	Schweizer WB	2007	Somolinos Jérôme, Corsier
HIANKA VAN DE KLEIHOEVE	S br	Belgien	2007	Pasquier Justine, Sion	THORNHILL JYNX	W Sch	Irland	2010	Obrecht Peter, Wangenried
HIMALAYA II CH	S br	FM	2008	Jegerlehner Katerina, Utzigen	TIA COULEUR	S br	Oldenburg	2007	Forrer Jrène, Wattwil
INDIA V	S gr	Pony	2010	Tapernoux Fabienne, Grand-Lancy	TOKYO DES CLAS	H Sch	Frankreich	2007	Steinhart Stefanie, Bern
IVANHOE III	W br	Bayern	2011	Guldener Markus, Hallau	TOUCH ME DE ST GERMAIN CHW	dbr	Schweizer WB	2008	Larpin Kelly, Les Cullayes
IZARD DES HAUTS MONTS CH	W br	Schweizer WB	2013	de Rham Jean-Jacques, Vandœuvres	ULIOR DE HOMBORG	H Sch	Pony	2008	Dixon Damien, Duillier
JACK DIAMOND	W Sch	Irland	2010	Isenegger Claudia, Liebstorf	ULTIMO N	W dbr	Belgien	1997	Fatzer Sina, Neukirch
JAMAICA VAN HET POLDERHOF	S br	Belgien	2009	Fuchs Vincent, Neuchâtel	UMNIA	S Sch	BER-MA	2008	Schärer Regula, Mauensee
				Fuchs Tracy, Neuchâtel	UZELMA	S F	Holland	2001	Venezia Elena Claudia, Richterswil
JEUNESSE II	S Sch	Slovakei	2004	Büttler Jacqueline, Laupersdorf	VALENTINA II	S dbr	Holland	2009	Pasche Déborah, Vevey
JISTAR	W Sch	Belgien	2009	Geiser Philippe, Cortébert	VAN DAM DU PRE	W br	Frankreich	2009	Studer Philippe, Delémont
KAPITAL DE MALNUI CH	W F	Schweizer WB	2011	Hostettler Pierre, Sévery					Studer Jacky, Delémont
KASSANDRA VOM EIGEN CH	S dbr	Schweizer WB	2013	Durand Loriane, Porrentruy	VARINO DU MONT CH	W dbr	Schweizer WB	2009	Aufdenblatten Michael, Reichenbach im Kandertal
KEEP COOL KC CH	S br	Schweizer WB	2011	Wilhelm Gaby, Bonaduz					Aufdenblatten Sandra, Reichenbach
KYRA VII	S F	Angloaraber	2006	Studer Philippe, Delémont	VERY NICE DES DANNES	S br	Frankreich	2009	Klopotan-Waser Sarah, Frauenfeld
				Studer Jacky, Delémont	VIDIAM DES BRIERES	W br	Frankreich	2009	Blein Fernand, Genève 26
L'ANCOMÉ	W br	Oldenburg	2007	Caruso Cynthia, Vouvré	VINCENZO TILIA	W br	Holland	2002	Monteiro Fernando, Meyrin
LA LUNA IX	S F	Pony	1997	Forrer Jrène, Wattwil	VITALI III	W dbr	Westfalen	2011	Hossmann Daniela, Siblingen
LACOTE	W br	Holstein	2009	Gachnang Fabian, Rüschiikon	VOL AU VENT II CH	W br	Schweizer WB	2006	Bolz Cinzia, Wohlen
LADALCO WD CH	W dbr	Schweizer WB	2004	Brun Rita, Triengen	WALDFEE XII	W br	Holland	2003	Baumli Otto, Holderbank
LANDO DU SOUFFLET CH	W br	Schweizer WB	2003	Holloway Marc-Antoine, Buttwil	WALIBY DU PRAZ BOZON CH	W br	Schweizer WB	2006	Schneider Michaela, Dübendorf
LARA XLI	S F	Oldenburg	2004	Bosshard Barbara, Bilten	WE ELVE	S dbr	Holland	2003	Schöllhorn Kurt, Meierskapell
LARZAC V CH	W F	FM	2012	Kubli Andreas, Almens	WLKY D'ANZERE CH	S br	Cheval Suisse	2010	Gendre Marc, Bonnefontaine
LAUSBUB II CH	W Sch	Schweizer WB	2006	Scherrer Claudia, Brunegg	WINFIELD DE WYNCKEL	W br	Belgien	1999	Hunger Vivienne, Siebren
LAZY LUJZ	W br	BaWue	2010	Pichierré Moreno, Seon	WSH LADY TI	S br	Holstein	2003	Bovigny Jasmine, Cottens
LIBERTY'S JOKER LM	W br	Hannover	2009	Lüscher Lisa, Seengen	ZANDRA	S br	Holstein	2007	Grandeau Julie, Riehen
LIES VAN D'ABDIJHOEVE	S Sch	Belgien	2011	Weingärtner Georgette, Widen	ZANZARA	S F	Hannover	2003	Sigris Caroline, Lugnorre
LINETTE	S Sch	Oldenburg	2005	Guyer Rudolf, Bubikon	ZIGEUNERIN M	S Sch	Holland	2004	Hirschi Anais, Romanel-sur-Lausanne
LIRISAH'S FLOORTJE	S F	Pony	2010	Egloff Sarah, Würenlos					
LOLA VON WORRENBERG	S br	Hannover	2011	Ecuries de la Rossat, Noville					
LUKE TAYLOR CH	W br	Schweizer WB	2011	Schöpfer Melina, Escholzmatt					
LUNA ILIA S	S br	BaWue	2006	Gamma Laura, Alikon					
LUNIVERS DES DROZ CH	W dbr	Schweizer WB	2010	Bouchat Etienne, Echallens					
LYS DE BLINIÈRE	W F	Frankreich	1999	Birrer Mary, Eich					
MARMOTTE DU CERNEUX CH	S dbr	Schweizer WB	2001	Perrin Christophe, Les Ponts-de-Martel					
MC TYSON B	W br	Irland	2004	Leuenerberger Werner, Zofingen					
MISTERIO	W dbr	Andalusien	2012	Giandomenico Luana, Zürich					
MONEY MAKER	W br	Italien	2006	Zehnder Nadine, Birmensdorf ZH Zehnder Vanessa, Dietikon					
NARIBA GRS CH	S br	FM	2012	Mouttet Roman, Speicher					
NEVADA DE LA COMTEE	S dbr	Pony	2001	Pichonnaz Marie-Ange, Marsens					
NO LIMITS	W br	Holstein	2012	Lehr Martina, Neerach					
NOOWANDA SEMILLY	H br	Frankreich	2001	Vogt-Brändlin Carmen, Basel					
NYSOS	W Sch	Pony	2001	Monteiro Fernando, Meyrin					
OMEGA III	W Sch	Pony	2012	Fehr Christine, Laufen					
ORLENA K CH	S br	Schweizer WB	2004	Leuthold Hansueli, Mamishaus Leuthold Irene, Mamishaus					
ORLEY LA MOLIERE CH	S dbr	Schweizer WB	2010	Emery Sonia, Lens Chesaux Florent, Chalais					
OUTSIDE DU PREMO CH	W F	Schweizer WB	2000	NPZ/CEN Nat. Pferdezentrum, Bern 22					
PALETINA VON HOF CH	S dbr	Cheval Suisse	2007	Soppelsa Cordula, Märstetten					
PALLUNA HCW CH	S F	Schweizer WB	2006	Allet Sébastien, Riddes					
PAPILLON XV	W br	Hannover	2008	Ott Adrian, Winterthur					
PAULCHEN II	W F	Holstein	2006	Camps Delia, Inwil					
PEBBLES D'YZENBEECK	W F	Frankreich	2003	Schwizer Pius, Oensingen					
PHILCO V CH	W br	Schweizer WB	2003	Maag Bruno, Niederhasli					
PICCADILLY VOM RUGEN CH	W F	Schweiz	2005	Hehl Eliane, Ehrendingen					
POPPING'S JAMAÏ	W F	New Forest	2008	Hager Claudia, Hausen					
QUADRIFOGLIO KZI CH	W Sch	Schweizer WB	2011	Boulhaut Daniel, Lengnau					
					BOOZY	W dbr	Hannover	1992	Ehrensperger Nina, Wettingen

Namensänderung – Changement de nom

AKTYW									
Ex. AMELIOS	W Sch	Polen	2010	Griesser Irina, Wallisellen					
MISTRAL IV									
Ex. DRAKKAR NOIR II	W dbr	New Forest	2008	Lambiel Sylvie, Saxon					

Streichung aus dem Register – Chevaux rayés du registre

ACCORADA B	S dbr	Hannover	2000	Schöchli Peter, Elgg
AL GUWA MAGHADIA CH	S Sch	Vollblut Araber	2000	Stebler Nicole, Kallnach
AMONA VII CH	S br	FM	1986	Hunziker Edwin, Schlossrued
APANATSCHI CH	S F	Schweizer WB	1989	Chuard Valérie, Yvonand
APANOR CH	W br	Schweizer WB	1993	Baumgartner Roger, Ettenhausen
ARLEY CH	W br	Schweizer WB	1994	Meylan Catherine, Avully
				Meylan Stéphanie, Onex
ARMANI THE GUN CH	W br	Schweizer WB	2002	Senn Heinz, Trimbach
				Senn-Widmer Eva, Trimbach
ASPEKT	W br	Ukraine	1990	Güttinger Jacqueline, Berg TG
ASTOR VOM BURSTEL CH	W br	Schweizer WB	1998	Mahrer Stephan, Möhlin
AVANTI BRAZIL CH	W br	Schweizer WB	1995	Brandenberger Erika, Erlenbach
BALOUPE	W Sch	Holland	2006	Schmid Jaun Silvia, Dieterswil
BELGRAVE DES FLEURS CH	W br	Cheval Suisse	2011	Bettschen Stefan, Möttschwil
BENO CH	W F	FM	1997	von der Weid Martine, Pierrafortscha von der Weid Marth, Pierrafortscha von der Weid Jérôme, Pierrafortscha
				Ehrensperger Nina, Wettingen



BOY	W br	Irland	1980	Guignard Fasola Ariane, Lavigny	LORD PAUL	W br	Rheinland	2008	Turba Shannen, Lustdorf
CALIBRA III	W Sch	Holstein	1996	Gianetta Silvia, S. Antonino	LUCKY WAY CH	W dbr	Schweizer WB	1993	Bürgler Monika, Bubikon
CARMELA CH	S br	Schweizer WB	1999	Letter Rudolf, Eschlikon	LUNE BLEUE DU MAUPAS	S dbr	Frankreich	1999	Bürgler Peter, Bubikon
CARTIER	W Sch	Holstein	1981	Letter Rudolf, Eschlikon	MARSANNA	S dbr	Oldenburg	2002	Duhoux Brigitte, Lyss
CASANO III	W F	Oldenburg	2007	Lutz Sina Lilli, Appenzell	MISS ETERNITY	S Sch	Vollblut	2011	Lambelet Stüllein Karine, Chêne-Bougeries
CASANOVA XXII	W Sch	Deutschland	2004	Hunyadi Dany, Divonne-les-Bains	MISS POCO RICO	S F	Quarter Horse	1992	Fehlmann Helena, Däniken
CASHEL LADY	S F	Irland	1993	Schwendimann Roland, Aire-la-Ville	MONIJULA CH	S br	Schweizer WB	2002	Padovan Tina, Guntmadingen
CELERINA II CH	S dbr	Schweizer WB	1998	Ruf Dennis, Thundorf	MONTE CRISTO V	W br	Hannover	2007	Schmalz Verena, Mirchel
CINO CH	W F	FM	1992	Wettstein Simone, Thundorf	MONTE NEGRO CH	W dbr	Traber	2000	Maurer Viktor, Gossau
CP'S GOLD OF TROY	H br	Paint	2013	Bernhard Erika, Rüdttigen	NADINN CH	S br	Vollblut Araber	2001	Marti Klemens, Bettlach
CROSBY IX	W Sch	Holstein	1994	Bernhard Urs, Rüdttigen	NANDO XXV CH	W br	FM	2007	Grübler Cindy, Brügg BE
CSH COCO	S br	Hannover	2007	Fasel Olivier, Alterswil	NAPOLEON R.	W br	Holland	2001	Ziswiler Isabel, Beinwil am See
DA MANDALA	W Sch	Vollblut Araber	2004	Alt Simon, Dintikon	NETLI CH	H br	Holland	1995	Letter Rudolf, Eschlikon
DIVIN	W dbr	Frankreich	1991	Sélébam Alt Corinne, Dintikon	NEMO	S br	Schweizer WB	1987	Staub Andrea, Greifensee
DREAM OF THE BEST PSZD CH	W br	Schweizer WB	2002	Meier Florian, Muttentz	NEWMAN B CH	W Sch	Schweizer WB	1997	Jenny Anita, Meilen
ELFI II	S F	Hannover	2005	Meier Béatrice, Muttentz	NEWMA	W Sch	Oldenburg	1994	Bühler Patricia, La Chaux-de-Fonds
ELLA BLUE K CH	S br	Schweizer WB	1996	Annen Karin, Küsnacht am Rigi	NOIX DE COCO II	W Sch	Irland	1984	Lazzara Marco, Füllinsdorf
EMILY JANE B	S br	Irland	1994	Loertscher Martine, Poliez-le-Grand	NOUGAT VON GROSSRIEDEN CH	W br	Pinto	2009	Bach-Martingay Véronique, Savigny
EMPREUREUR	W F	Pony	1992	Staltner Maja, Stetten	PABLITO GO	W dbr	Trakehner	1995	2009 Tschopp Christina, Gurmels
FANCY LADY CH	S F	Schweizer WB	2004	Gradischnig Harry, Klingnau	PAPRIKA V. WICHENSTEIN CH	S br	Schweizer WB	2000	Marxer Monika, Gamprin-Bendern
FARUD EN NASHID IBN N. CH+	W br	Schweiz	1984	Matile Frédéric, La Sagne	PICCOLO XI	W br	Pony	1979	Krähenbühl Carla, Stäfa
FELICITAS	S br	Holstein	2007	Stern Benoit, Röschenz	PIRAT VII CH	W br	Schweizer WB	1996	Turba Shannen, Lustdorf
FILLEULE MERZE	S br	Frankreich	1993	Imhof Sabrina, Gländ	PLUTO PIKANS	W Sch	Ungarn	2003	Wettstein Daniela, Möhlin
FIXA T ELLE PECCAUX CH	S br	Schweizer WB	1993	Willemin Cynthia, Les Pommerats	POULBO DES CHAMPS	W dbr	Frankreich	2003	Coduri Affrini Gabriela, Ettiswil
FLEURETTE IV CH	S dbr	Vollblut	1987	Stebler Nicole, Kallnach	QUINT III	W br	Belgien	1993	Affrini Felix, Ettiswil
GODIGNON	W F	Hannover	2006	Diem Brigitta, Siegershausen	QUINTA DU MONT CH	S br	Schweizer WB	1991	Kaesser Jacqueline, Villmergen
GOLD COAST	W br	Irland	1984	Bürdel Nathalie, Fribourg	RAMBO XXV CH	W br	Schweizer WB	1990	Ender Bianca, Marbach
GOODWILL LADY CH	S br	Schweizer WB	1994	Furrer Pia, Menziken	RAVINA CH	S dbr	Schweizer WB	2001	Rhyn Nicole, Niederhasli
HASTIQUE CH	S br	Schweizer WB	1993	Bachmann Nicole, Cham	RAVHINA CH	W dbr	Hannover	1992	Arn Eduard, Schönbühl-Urteneu
HRH LITWINA CH	S br	Schweizer WB	2001	Bürki Daniel, Oberdiessbach	RAVENNA VII CH	S br	Schweizer WB	1989	Despods Andreas, Wiesendangen
IBARLA	S dbr	Holland	1990	Truttmann Sonja, Bachenbülach	REINEN	W br	Pony	1996	Lundin Virginia, Coppet
IOLET	S Sch	Holland	2013	Bischof Maurenbrecher Karin, Zürich	ROULETTE IV CH	S br	Schweizer WB	1997	Voser Hans, Neuenhof
IRIS VI	S Sch	Trakehner	1985	Oeuvray Josy, Chevenez	RUBINA EGE	S Sch	Holstein	2001	Jegerlehner Viviane, Utzigen
IRISCH CH	S br	Schweizer WB	2004	Gerber Ueli, Wald	RUBINELL CH	W br	Schweizer WB	2007	Jörmann Inessa Martina, Bonaduz
IRISH PADDY B	W br	Irland	1995	Schlotterbeck Nadine, Bottighofen	SADIE	S F	Trakehner	2005	Koch René, Wohlen
JASHIN	W br	Holland	1991	Krebs Nicole, Rüeggisberg	SAHIB DU PERCHET CH	W F	Schweizer WB	1997	Koch Esther, Wohlen
KAIRON CH	W Sch	Shagya-Araber	2009	Jenni Heinz, Ins	SARINA	S F	Hafflinger	1998	NPZ/CEN Nat. Pferdezentrum, Bern 22
KARINO VON BRUNNEN CH	W dbr	Schweizer WB	1995	Jubin Manon, Courtemaiche	SHARON KHAN CH	W br	Partbred	2006	Traub Regina, Riniken
KENZO VII CH	W Sche	Schweizer WB	2004	Gay-des-Combes Kathia, Finhaut	SOLE DEI GRACIA	S F	Westfalen	2009	Gäumann Andreas, Häutligen
KERIMA V. LINDENBERG CH	S br	Schweizer WB	2006	Hefti Geneviève, Safnern	STELLA B II	S dbr	Hannover	2010	Röthlisberger Janine, Wolfhausen
KORA	S dbr	Sachsen	2002	Guignard Fasola Ariane, Lavigny	SULTAN XXVI	W Sche	Pony	1988	Fischer Helena, Holziken
KORONA THW CH	S br	Schweizer WB	2011	Brauen Andrea, Biberen	SWEET DREAMS	S br	Westfalen	2010	Decorvet Monika Regula, Oberdiessbach
LABIRYNT	W Sch	Orlow	1995	Rufer Willi, Ellighausen	TENNESSEE VII CH	S Sch	Schweizer WB	1996	Schöchli Peter, Elgg
LACANAU DE ROTHEL CH	W dbr	Schweizer WB	2006	Heule Karl, Ellikon an der Thur	TENORA	S br	Spanien	1990	Maget Anne, Grand-Lancy
LADY HOPE	S br	Irland	1981	Affrini Felix, Ettiswil	TITUS IV	W Sch	Deutschland	1990	Dubach Djamilia, Neueneegg
LAPISLAZULI	W dbr	Holstein	1994	Coduri Affrini Gabriela, Ettiswil	TOP GOOD HEART	W F	Pony	1990	Fankhauser Kristel, Orvin
LEPORELLO ZV	W br	Hannover	1989	Bouchat Thomas, Echallens	TOP IT'S OSKAR	W dbr	Holland	1994	Dolder Caroline, Boudry
LET'S GO LAKOTA	W F	Hannover	2004	Guignard Fasola Ariane, Lavigny	URSINA II CH	S F	Schweizer WB	1996	Maréchal Isabelle, Tartegnin
LEYBUCHTS STALYPSO	W F	Welsh	2007	Steulet-Rossé Véronique, Rossemaison	VAN NIHENHOVEN'S EMMELIEKS	dbr	New Forest	2001	Kuri Silvia, Hausen am Albis
LITTLE HERMES	W br	Irland	1989	Künzler Susanne, Therwil	VIOTA CH	S br	FM	1997	Kuri Silvia, Hausen am Albis
LOLITA XIV CH	S F	FM	1994	Grütter Cyrine, Uetendorf	WATERSONG	W Sch	Irland	1989	Ryffel Binia, Dürnten
				Kühner-Kraft Gabriele, Bottmingen	WIMBLEDON	W F	Holland	1980	Bernhard Erika, Rüdttigen
				Hunziker Edwin, Schlossrued					Bernhard Urs, Rüdttigen



www.vairano.it

Mélody Johner klassiert sich mit Frimeur du Record CH im 3. Rang anlässlich des CIC*** Vairano (ITA) – mit 62.20 Strafpunkten.

Mélody Johner associée à son fidèle Frimeur du Record CH se sont classés 3ème du CIC*** de Vairano en Italie avec un total de 62.20 points.



Ariat® Vortex™

Ein Stiefel, der seinesgleichen sucht. Der innovative Vortex™ von Ariat besticht durch seine hervorragende sportliche Performance und ist ausgezeichnet für den Reiter geeignet, der sein absolut Bestes geben möchte.

Der Stiefel bietet Halt, Flexibilität und besticht durch elegante, moderne Details. Das Obermaterial besteht aus Premium-Kalbsleder mit einem Einsatz aus geöltem Leder an der inneren Wadenpartie sowie Stretch-Innenfutter. Die erstklassige NITRO™-Technologie von Ariat sorgt für eine einwandfreie Performance und die Shock-Shield™-Technologie gewährleistet Schockabsorbierung und besten Tragekomfort. Der Vortex™ verfügt ausserdem über einen leichten Pebax®-Rahmen für Torsionsstabilität im Fersen- und Mittelfussbereich sowie über eine Duratread™-Aussensohle mit von Reitern getesteten Traktionszonen für höchste Strapazierfähigkeit. Zu den weiteren Merkmalen des Stiefels gehören ein elastischer seitlicher Einsatz über die volle Stiefellänge, eine ausgeschnittene Kniekehle für erhöhte Mobilität, ein hochwertiger YKK®-Reissverschluss sowie eine Flexionskerbe zur Druckreduzierung auf dem Spann. Dieser Stiefel ist innovativ und technisch auf höchstem Niveau – mit anderen Worten: ein Unikat, und somit genau das, was Reiter brauchen, um Spitzenleistung zu erbringen.



Farbe/Couleur: Schwarz/Noir
Grössen/Taille: 3–8,5
Preis/Prix: CHF 719.90

Für weitere Informationen/Pour de plus amples informations: www.ariat.com

Ariat® Vortex™

Une botte comme nulle autre. La botte innovante Vortex™ d'Ariat présente des caractéristiques exceptionnelles qui permettent à la sportive d'être au top de sa performance.

Offrant maintien et souplesse, dans un design moderne plein d'élégance, la Vortex™ est fabriquée en cuir de veau premium européen sur le dessus, avec panneau en cuir huilé sur la partie intérieure du mollet et doublure stretch. Outre la technologie premium NITRO™ d'Ariat pour une performance sans faille et la technologie Shock Shield™ pour un amorti supérieur et un confort longue durée, la botte Vortex™ incorpore une structure Pebax® légère assurant la stabilité du médio-pied et du talon en torsion, ainsi qu'une semelle extérieure Duratread™ avec des zones de traction testées par de vraies cavalières pour une résistance à l'usure maximale. Parmi les autres caractéristiques, citons le panneau latéral élastique pleine longueur, une forme incurvée derrière le genou pour une meilleure mobilité, la fermeture éclair spirale premium YKK® pleine longueur repositionnée pour un ajustement optimal et un gousset de flexion sur le coup de pied. Innovante, unique et à la pointe de la technologie, cette botte donne à la cavalière une solide base pour une performance optimale.

Farbe/Couleur: schwarz/noir
Grössen/Tailles: 3–8,5
Preis/Prix: CHF 719,90

Für weitere Informationen/Pour de plus amples informations: www.ariat.com

Neu

ANIfamily – das Einstreuesortiment der LANDI

Die Bedeutung der Einstreue nimmt stetig zu. Die neue Ausrichtung der Agrarpolitik fördert vermehrt naturnahe und tiergerechte Haltungsförmlichkeiten. Die fenaco-LANDI-Gruppe ist ein kompetenter Partner, wenn es um Einstreue geht. Mit der ANIfamily-Produktreihe hat sie ein attraktives Vollsortiment lanciert.

Bei der Auswahl und Optimierung der Einstreue gilt, das nötige Tierwohl sowie die Gesundheit unbedingt zu beachten. Jedes Tier verdient eine artgerechte und passende Einstreue. Setzen Sie als Tierhalter bereits bei der Beschaffung ein entsprechendes Augenmerk auf die Einsatz- und Verwendungsfähigkeit der jeweiligen Produkte.



Das ANI®-Einstreuesortiment / www.einstreue.ch

Ein Sortiment in dem Preis und Leistung auf die Bedürfnisse der Tierhalter abgestimmt sind

ANIfloor	Sägemehl	Heide, Bockshorn, Geflügel, Schweine
ANIfloor	Holzspäne fein	Heide, Bockshorn, Geflügel, Schweine
ANIfloor	Holzspäne grob/fein gemischt	Heide
ANIfloor	Holzspäne grob	Heide
ANIfloor	Waldholzgranulat	Heide, Geflügel
ANIfloor	Strohwürfel	Heide
ANIfloor	Strohwürfel	Bockshorn
ANIfloor	Strohwürfel	Geflügel
ANIfloor plus	Strohwürfel	Heide
ANIfloor plus	Strohwürfel	Bockshorn, Schweine
ANIfloor plus	Strohwürfel	Geflügel
ANIfloor	Strohhalbkugeln	Heide, Geflügel, Schweine
ANIfloor	Leinwand	Heide

Die ANI®-Einstreueprodukte decken die ganze Palette der von Pferden und Nutztieren benötigten Einstreue ab. Ihre Auswahl und Zusammensetzung gründen auf einer langjährigen Erfahrung auf dem Gebiet der Tierhaltung. Finden Sie als Tierhalter eine gute Balance zwischen Zusatznutzen und weiterhin hoher Gesundheit und Wohlbefinden Ihrer Tiere. Wer Arbeit, Lager und Mistplatz sparen will, setzt ANIfamily ein.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Agro-Team Ihrer LANDI gerne zur Verfügung.

Gratis-Infoline 0800 808 850
www.einstreue.ch
www.litieres.ch

Nouveau

ANIfamily – l'assortiment litières de la LANDI

L'importance des litières augmente. La nouvelle politique agricole encourage les formes de détention proches de la nature et respectueuses des animaux. Le groupe fena-co-LANDI est votre partenaire compétent lorsqu'il s'agit de litières. Avec la ligne de produits ANIfamily, nous avons lancé un assortiment complet et attractif.

Les exigences de performance augmentent pour les litières. Lors du choix de la litière et de son optimisation, il faut absolument prendre en compte la santé et le bien-être animal. Chaque animal a droit à une litière adaptée et convenable. En tant que détenteur d'animaux, lors de la réception d'un produit, faites attention aux éventuelles contraintes d'utilisation de ce dernier.



Les produits de litières ANI® couvrent la palette complète d'animaux nécessitant de la litière, des chevaux aux animaux de rente. Vos choix concernant cette dernière et sa composition se basent sur une longue expérience dans le secteur de la détention animale. En tant que détenteur d'animaux, vous trouverez un bon équilibre entre les besoins supplémentaires et le maintien de la santé et du bien-être de vos animaux.

Pour plus d'informations, la Team Agro de votre LANDI reste à votre disposition.

OFFA-Pferdemesse vom 19. bis 23. April 2017

Fünf Tage Faszination Pferd in St. Gallen

Eine OFFA-Frühlings- und Trendmesse in St. Gallen ohne OFFA-Pferdemesse? Undenkbar! Bereits zum 34. Mal wird dem Publikum vom 19. bis 23. April in täglichen Nonstopprogrammen spannender Einblick gewährt in die facettenreiche Pferdedewelt.

Schaunummern ganz unterschiedlicher Art mit Pferden der Rassen Freiburger, Warmblut, Haflinger, Paso Fino und Friesen sind tägliche Bestandteile des OFFA-Nonstop-Programms. Nebst Freibergern, CH-Warmblut und Haflingern sind auch Kleinpferde an Zuchtauftritten von Stuten mit Fohlen beteiligt. Die «Miss OFFA 2017» wird am OFFA-Samstag, dem «Tag des Freiburger Pferdes», im Rahmen eines Wettkampfes zwischen Mannschaften von Zuchtvereinigungen, bestehend aus Stutenschau, Springen und Punktefahren, erkoren. Beeindruckende Auftritte von Brauereigespannen sind Programmbestandteil. Im grossen OFFA-Stall sind permanent rund 90 Pferde unterschiedlicher Rassen zu besichtigen.

An sportlichen Wettkämpfen wird an der diesjährigen OFFA-Pferdemesse Springsport der Kategorien B/R 90 bis R/N 115 mit OFFA-Meisterschaft sowie im Rahmen des Ostschweizer Freiburger Cups und des nationalen Junioren-Vierkampfes geboten. Weiter steht die Dressur als Bestandteil des Junio-

ren-Vierkampfes an. Als Showprüfung ist am OFFA-Sonntag eine «Bridleless Competition», ein Wettkampf über Hindernisse mit Pferden ohne Zaumzeug, vorgesehen. Vorführungen der St. Galler Voltigierer sind für Freitag und Sonntag angesagt.

Durch die Organisation der Arbeitswelt Pferdebetriebe (OdA) wird am ersten OFFA-Tag durch Ostschweizer Lehrlinge interessanter Einblick gewährt in die Vielfalt der Pferdebetriebe. Worauf es ankommt wird im Jungpferde-Ausbildungskurs unter der Leitung des eidgenössisch diplomierten Reitlehrers Sascha Stauffer demonstriert. Einblick wird in das verantwortungsvolle Hufschmiedehandwerk während der ganzen Messe gewährt, am Samstag und Sonntag mit einem spannenden Lehrlingswettkampf.

HIS.



Die Rassenvielfalt ist an der OFFA-Pferdemesse immer ein Thema. Diesmal werden unter anderen die Paso-Fino-Pferde ihre Auftritte haben.



Pferde/Ponys – Chevaux/Poneys

Ihr offizieller Spediteur der Grossverbände SVP und SPZV mit jahrzehntelanger Erfahrung!

Brändlin sped ag Pferdetransporte international

P.O. 654 • 4019 Basel • Büro/Grenzstallung: +41 61 631 17 16
Handy: +49 173 36 36 900 • E-Mail: hb@pferdesped.ch



Büro Grenzzollamt Basel/Weil-Autobahn
Tel.: +41 61 378 19 71 / Fax: +41 61 378 19 70
E-Mail: braendlin@interfracht.ch



Bildhübscher 5j. Allrounder v. Spörken, m. gt. GGA, leichttrittig und zuverlässigem Springen.

Preisgünstig!

Und viele weitere mit Foto und Video unter

www.pferdeservice-karle.de

Tel. 0049 171/7411305, Raum Ulm (DE)

Acheter un cheval?
cheval-jura.ch

www.fnch.ch



Annahmeschluss
der Inserate für die nächste
Ausgabe vom
15. Mai 2017 ist der
25. 4. 2017

Ausrüstung – Equipements



Nr. 1 für Turnierreiter

Oetwil am See/ZH • www.rosslade.ch

Animo, Parlanti, Samshield, RG Italy u. v. m.



www.fnch.ch



Fahrzeuge/Anhänger – Véhicules/Vans

schölly ag
Carrosserie und Spritzwerk

Permanente Ausstellung



BÖCKMANN
ANHÄNGER ERSTER KLASSE

Bernstrasse 105 Münchenbuchsee/BE 031 869 08 82
www.schoellyag.ch

... ici pourrait être
votre **annonce!**

Verschiedenes – Divers



Pferd und Recht

Musterverträge – Beratung – Prozessführung

Bart Krenger Rechtsanwalt

Untere Bahnhofstrasse 25 A, PF 209,
8340 Hinwil, Telefon 043 843 78 25,
Fax 043 843 78 26

E-Mail: bart.krenger@bluewin.ch

www.krenger-rechtsanwalt.ch



katjastuppia.ch/mercedes-csi.ch

Ein Grosserfolg für Martin Fuchs: Im Sattel von Chaplin siegt er im ersten Grossen Preis der Global Champions Tour von Mexiko City (Bild vom CSI Zürich 2017). Martin Fuchs associé à son étalon de 10 ans Chaplin, a remporté le Grand Prix du CSI5* de Mexiko City comptant pour le Global Champions Tour (image du CSI Zurich 2017).

In der nächsten Ausgabe ab 15. Mai 2017 erwartet Sie:

Vorschau Mai

- Protokoll der Mitgliederversammlung und Rechnung 2016
- Reportage über Natursprung
- Interview mit einer Kaderreiterin Reining

Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir aus aktuellem Anlass Themen verschieben.

Ce qui vous attend dans le prochain numéro dès le 15 mai 2017:

Aperçu mai

- Procès-verbal de l'assemblée des membres et compte 2016
- Reportage sur la saillie en liberté
- Interview avec une cavalière du cadre Reining

Merci de faire preuve de compréhension si, pour des raisons d'actualité, nous déplaçons les thèmes.

Gemeldete Krankheitsfälle bei Pferden in der Schweiz



Der Kartenausschnitt zeigt alle im Februar und März 2017 via www.equinella.ch gemeldeten Krankheitsfälle bei Pferden in der Schweiz.

ALLEZ HOP, AU TRAVAIL!
JE VEUX NOUS ENGAGER
DANS DES ÉPREUVES
CET ÉTÉ !!

HOUÀ, PAS DE PANIQUE
TANT QUE L'ON N'EST PAS
INSCRIT À UNE SOCIÉTÉ...
À PARTIR DU 1^{er} JUIN
AUCUN ENGAGEMENT
NE SERA POSSIBLE !!



Schweizerischer Verband für Pferdesport
Fédération Suisse des Sports Equestres
Federazione Svizzera Sport Equestri
Swiss Equestrian Federation

Enregistrez-vous sur "my.fnch.ch" et choisissez dans la liste sous mes "données > association/société", la société dont vous êtes membres!



Glänzender Auftritt mit Felix Bühler



Felix Bühler Turniermode

	 Steeds Kinder-Turniershirt Nala 34.-	 	 Felix Bühler Damen-Turniershirt Magda 34.- Felix Bühler Damen-Turniersakko Fina 84.- Felix Bühler Grip-Vollbesatzreithose Pauline 129.-		 Felix Bühler Herren-Turnierpoloshirt Tokio 44.- Felix Bühler Herren-Turnierjacke Rio 89.-
--	--	--	---	---	---